



LANDESSTATISTISCHER DIENST

Gemeindewahlen 2009

Gemeindevertretungs-/ Bürgermeisterwahlen



Teil I: Textband



Für unser Land!

Gemeindewahlen 2009

Gemeindevertretungswahlen, Bürgermeisterwahlen Teil I: Textband

Mag. Josef Raos

Rupert Brunnauer, Dr. Franz Eder, Mag. Dr. Josef Fersterer,
Dr. Gernot Filipp, Agnes Fussl, Peter Kurz,
Dr. Anna Hofstätter, Mag. Sigrid Panisch, Mag. Gerhard Scheidler

AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG
Landesamtsdirektion
Referat 0/03: Landesstatistischer Dienst

Salzburg, im April 2009

ISBN 978-3-902642-29-5

Herausgeber :Amt der Salzburger Landesregierung
vertreten durch: Mag. Josef Raos,
Landesamtsdirektion/Referat 0/03: Landesstatistischer Dienst

Verfasser: Mag. Josef Raos, Landesamtsdirektion/Referat 0/03
unter Mitwirkung von Rupert Brunbauer, Dr. Franz Eder,
Mag. Dr. Josef Fersterer, Dr. Gernot Filipp, Agnes Fussl, Peter Kurz,
Mag. Sigrid Panisch, Mag. Gerhard Scheidler
Dr. Anna Hofstätter, Präsidialabteilung: Abschnitt 2

Druck/Vervielfältigung: Hausdruckerei

Gemeindewahlen 2009
Gemeindevertretungswahlen
Bürgermeisterwahlen
Teil I: Textband

1.	Einführung.....	1
2.	Die Rechtsgrundlagen.....	1
2.1	Die bundesverfassungsrechtlichen Grundlagen	1
2.2	Die landesverfassungsrechtlichen Grundlagen	1
2.3	Die einfachgesetzlichen Grundlagen	2
3.	Die Wahlergebnisse der Gemeindevertretungswahlen 2009.....	6
3.1	Die Wahlergebnisse auf Landes- und Bezirksebene.....	6
3.2	Die Wahlergebnisse auf Gemeindeebene	20
4.	Die Wahlergebnisse der Bürgermeisterwahlen 2009	91
4.1	Die Wahlergebnisse des 1. Wahlgangs.....	91
4.2	Die Ausgangslage für den 2. Wahlgang	173
4.3	Die Wahlergebnisse des 2. Wahlganges.....	175
4.4	Die Gesamtergebnisse der Bürgermeisterwahlen 2009	188
Anhang A:	Bezeichnung der wahlwerbenden Gruppen bei Gemeinde- vertretungswahlen (Hauptwahltermine).....	198
Anhang B:	Bezeichnung der wahlwerbenden Gruppen bei den Gemeinde- Vertretungswahlen 2009	214
Anhang C:	Die Namen der BewerberInnen der Bürgermeisterwahlen 2009	224
Anhang D:	Übersicht der Gemeindetypisierungen – Gemeindevertertungswahlen	231
Anhang E:	Übersicht der Gemeindetypisierungen – Bürgermeisterwahlen.....	233

1. EINFÜHRUNG

Der vorliegende Bericht ist zugleich Analyse und Dokumentation der Gemeindewahlen vom 1. März 2009; d.h. der Gemeindevertretungswahlen und der Bürgermeisterdirektwahlen, 1. Wahlgang sowie des 2. Wahlganges der Bürgermeisterdirektwahlen am 15. bzw. 29. März 2009.

Es werden zunächst die wesentlichen Rechtsgrundlagen der Gemeindewahlen im Bundesland Salzburg dargelegt und sodann die Ergebnisse der Gemeindevertretungswahlen sowie der Bürgermeister(direkt)wahlen auf Landes- und Bezirksebene, aber insbesondere auf Gemeindeebene, im Zeit- und Regionsvergleich präsentiert.

Verschiedene Grafiken visualisieren die Wahlergebnisse, umfangreiche Tabellierungen, vor allem im II. Teil, im Tabellenband, zeigen die Wahlergebnisse im Detail.

2. DIE RECHTSGRUNDLAGEN FÜR DIE GEMEINDE- UND BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

2.1. Die bundesverfassungsrechtlichen Grundlagen

In Artikel 117 der österreichischen Bundesverfassung (Bundes-Verfassungsgesetz BGBl. Nr. 1/1930 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 27/2007) ist geregelt, welche Organe in einer Gemeinde jedenfalls vorzusehen sind:

- a) der Gemeinderat, das ist ein von den Wahlberechtigten der Gemeinde zu wählender allgemeiner Vertretungskörper
- b) der Gemeindevorstand (Stadtrat), bei Städten mit eigenem Statut der Stadtsenat
- c) der Bürgermeister.

Die Wahlen für den Gemeinderat finden aufgrund des gleichen, unmittelbaren, persönlichen, freien und geheimen Verhältniswahlrechtes aller Staatsbürger, die in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, statt. Die Gemeindewahlordnung darf die Bedingung des aktiven und passiven Wahlrechtes nicht enger als in der Wahlordnung zum Landtag ziehen. Unter den von den Ländern festzulegenden Bedingungen steht das aktive und passive Wahlrecht auch den Staatsbürgern anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union zu.

In der jeweiligen Landesverfassung kann vorgesehen werden, dass die zur Wahl des Gemeinderates Berechtigten den Bürgermeister wählen; andernfalls ist der Bürgermeister vom Gemeinderat zu wählen.

2.2. Die landesverfassungsrechtlichen Grundlagen

Im Salzburger Landes-Verfassungsgesetz 1945 idgF (L-VG) sind die Organe der Gemeinde, die jedenfalls vorzusehen sind, in gleicher Weise wie im Bundes-Verfassungsgesetz angeführt. Weiters ist normiert, dass der Gemeinderat sowie (abgesehen von den durch Landesgesetz vorgesehenen Ausnahmen) der Bürgermeister von den in der Gemeinde wahlberechtigten Landesbürgerinnen und Landesbürgern sowie Angehörigen eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union gewählt werden.

2.3. Die einfachgesetzlichen Grundlagen

Die Salzburger Gemeindevahlordnung 1998 (GWO 1998, LGBl. Nr. 117/1998, idgF LGBl. Nr. 11/2009) stellt die primäre Rechtsgrundlage für die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen dar.

Sowohl für die Wahlen zum Gemeinderat als auch für die Bürgermeisterwahlen sind indirekt die Bestimmungen der Bundes-Verfassungsgesetznovelle 2007 anzuwenden (Senkung des Wahlalters und Briefwahl), da die Bestimmungen für Gemeindevahlen nicht enger gezogen werden dürfen als die für Wahlen zum Landtag, und diese wiederum dürfen nicht enger sein als die Bestimmungen für die Wahlen zum Nationalrat. Diese bundesverfassungsgesetzlichen Vorgaben wurden mit dem Wahlrechtsreformgesetz 2008 (LGBl. Nr. 63/2008) umgesetzt, wobei die Senkung des Wahlalters auf 16 Jahre bereits im Jahr 2005 durch Landes-Verfassungsgesetz beschlossen worden war (LGBl. Nr. 54/2005).

Die Anzahl der Gemeindevertreter ist gemäß § 19 (2) Gemeindeordnung 1994 wie folgt geregelt:

Die Gemeindevertretung besteht in Gemeinden

bis zu 800 Einwohnern aus	9
von 801 bis 1.500 Einwohnern aus	13
von 1.501 bis 2.500 Einwohnern aus	17
von 2.501 bis 3.500 Einwohnern aus	19
von 3.501 bis 5.000 Einwohnern aus	21
und von mehr als 5.000 Einwohnern aus	25

Mitgliedern.

Der Berechnung der Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung ist die Einwohnerzahl am Ende des Stichtages (18. Dezember 2008, 24:00 Uhr) der Wahlen der Gemeindevertretungen zugrunde zu legen.

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg besteht gemäß § 5 Salzburger Stadtrecht 1966 idgF aus 40 Mitgliedern.

Im § 35 Gemeindeordnung 1994 ist festgelegt, dass der Bürgermeister von den Wahlberechtigten in der Gemeinde unmittelbar gewählt wird (sofern nicht in der Salzburger Gemeindevahlordnung die Wahl durch die Gemeindevertretung vorgesehen ist).

Wahlausschreibung

Mit Verordnung der Salzburger Landesregierung vom 24. November 2008, LGBl. Nr. 98/2008, wurden die allgemeinen Wahlen der Gemeindevertretungen bzw. des Gemeinderates der Stadt Salzburg und der Bürgermeister der Gemeinden des Landes Salzburg ausgeschrieben.

Neben dem Wahltag (1. März 2009) und dem Stichtag (18. Dezember 2008) legt die Verordnung den Tag der Wahlausschreibung (18. Dezember 2008) fest. Der Tag der allenfalls erforderlichen engeren Wahl des Bürgermeisters einer Gemeinde ist Sonntag, der 15. März 2009.

Die Wahlberechtigung

Bei den Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen 2009 sind alle Frauen und Männer wahlberechtigt, die die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit

eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, bis zum Ende des Tages der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben. Diese Voraussetzungen – mit Ausnahme des Wahlalters – müssen am Stichtag (18. Dezember 2008) erfüllt sein. Es können nur diejenigen Wahlberechtigten an der Wahl teilnehmen, deren Namen im abgeschlossenen Wählerverzeichnis enthalten sind.

In den Gemeinden sind eigene Unionsbürger-Wählerevidenzen zu führen. In diese sind alle Unionsbürger einzutragen, die die österreichische Staatsbürgerschaft nicht besitzen, vor dem 1. Jänner des Jahres der Eintragung das 15. Lebensjahr vollendet haben, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben.

Wahlbehörden

Die Durchführung und Leitung der Wahlen obliegt den Wahlbehörden.

Für jede Gemeinde wird eine Gemeindewahlbehörde eingesetzt. Sie besteht aus dem Bürgermeister oder einem von ihm zu bestellenden ständigen Vertreter als Vorsitzendem und Gemeindewahlleiter sowie aus neun Beisitzern. Hat eine Partei keinen Anspruch auf Berufung eines Beisitzers, kann sie höchstens zwei Vertrauenspersonen entsenden.

In Gemeinden, die in Wahlsprengel eingeteilt sind, ist für jeden Wahlsprengel eine Sprengelwahlbehörde einzusetzen. Die Sprengelwahlbehörde besteht aus einem vom Bürgermeister zu bestellenden Vorsitzenden und drei Beisitzern.

Ausübung des Wahlrechts

Wahlberechtigte, die voraussichtlich am Wahltag verhindert sein werden, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben, haben Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte.

Wahlberechtigte, die im Besitz einer Wahlkarte sind, können ihr Wahlrecht innerhalb ihrer Wohngemeinde, jedoch auch außerhalb des Wahlsprengels ausüben, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Für die Stimmabgabe mittels Wahlkarte besteht (z.B. für Bettlägerige, Insassen von Strafvollzugsanstalten u.a.) auch die Möglichkeit der Inanspruchnahme einer besonderen Wahlbehörde.

Wähler, denen eine Wahlkarte ausgestellt worden ist, können ihr Wahlrecht auch im Weg der Übermittlung der verschlossenen Wahlkarte an die Gemeindewahlbehörde ausüben (Briefwahl).

Wahlvorschläge

Wählbar sind alle Wahlberechtigten, die spätestens am Tag der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet haben. Voraussetzung für die Wählbarkeit als Bürgermeister ist ferner die österreichische Staatsbürgerschaft.

Vereinigungen von Wahlberechtigten, die sich an der Wahlwerbung beteiligen (Wählergruppen), haben ihre Wahlvorschläge für die Wahl der Gemeindevertretung und des Bürgermeisters bis spätestens am 25. Tag nach dem Stichtag (12. Jänner 2009) bis 13:00 Uhr bei der Gemeindewahlbehörde einzubringen.

Einen Wahlvorschlag für die Wahl des Bürgermeisters darf nur eine Wählergruppe einbringen, die zumindest gleichzeitig auch einen Wahlvorschlag für die Wahl der Gemeindevertretung einbringt.

Die Wahlvorschläge müssen entweder von einem Mitglied der Gemeindevertretung oder zumindest von einer solchen Zahl von Wahlberechtigten in der Gemeinde, die 1 % der Einwohnerzahl nach der dem letzten Stichtag letztvorangegangenen Volkszählung entspricht, zumindest aber von zehn Wahlberechtigten, unterschrieben sein.

Wahlvorschläge in der Stadt Salzburg müssen von wenigstens drei Mitgliedern des Gemeinderates oder 100 Wahlberechtigten unterzeichnet sein.

Die Wahlvorschläge müssen enthalten:

- die unterscheidende Parteibezeichnung in Worten, zulässig ist eine Kurzbezeichnung aus nicht mehr als fünf Buchstaben und die Anführung des Listenführers
- die Parteiliste (Kandidatenliste)
- Bezeichnung des zustellungsbevollmächtigten Vertreters

In die Parteiliste darf ein Bewerber nur aufgenommen werden, wenn er hiezu seine Zustimmung schriftlich erklärt hat.

Feststellung des Wahlergebnisses

Nach Ablauf der für die Wahlhandlung festgesetzten Zeit hat die Gemeindewahlbehörde - in Gemeinden, die in Sprengel unterteilt sind, die Sprengelwahlbehörden – zuerst die Zahl der bei der Gemeindevertretungswahl insgesamt ausgegebenen Stimmzettel festzustellen und zu prüfen, ob diese Zahl zusammen mit dem noch verbleibenden nicht ausgegebenen Rest der vor der Wahlhandlung übernommenen amtlichen Stimmzettel übereinstimmt.

Nach Abschluss der Stimmabgabe prüft der Gemeindewahlleiter die im Weg der Briefwahl eingelangten Wahlkarten. Werden die Voraussetzungen für die Einbeziehung nicht erfüllt, dürfen die Wahlkarten nicht in die Ergebnisermittlung miteinbezogen werden.

Nach dem Öffnen der Briefwahlkarten und dem Einlegen der darin enthaltenen Wahlkuverts in die Urne und einer gründlichen Mischung aller Wahlkuverts wird die Zahl der abgegebenen Wahlkuverts festgestellt. Sind bis zum Wahltag nicht alle ausgegebenen Wahlkarten bei der Gemeindewahlbehörde eingetroffen, sind 30 ungeöffnete Wahlkuverts zu entnehmen und sicher zu verwahren; die Stimmzettel dieser Wahlkuverts werden von der Gemeindewahlbehörde am 4. Tag nach der Wahl gemeinsam mit den Stimmzetteln der Wahlkuverts aus den bis dahin rechtzeitig eingetroffenen Briefwahlkarten ausgezählt.

Am Wahltag werden hierauf die von den Wählern abgegebenen Wahlkuverts geöffnet, sodann die Gültigkeit der Stimmzettel geprüft und werden die auf die einzelnen Parteien entfallenden abgegebenen gültigen Stimmen und bei der Wahl des Bürgermeisters die auf die einzelnen Bewerber entfallenden abgegebenen gültigen Stimmen festgestellt. Darüber hinaus werden die auf jeden Bewerber auf einer Parteiliste eines Wahlvorschlages entfallenden Wahlpunkte (Vorzugsstimmen) ermittelt. In Gemeinden, die in Wahlsprengel eingeteilt sind, haben die Gemeindewahlbehörden die ihr von den Sprengelwahlbehörden bekannt gegebenen Ergebnisse zusammenzurechnen. Die Gemeindewahlbehörden ermitteln sodann das vorläufige Stimmenergebnis.

Das endgültige Ergebnis der Gemeindewahlen liegt in den meisten Gemeinden erst am 4. Tag nach der Wahl vor. Nur in Gemeinden, in denen schon am Wahltag feststeht, dass alle ausgegebenen Wahlkarten bereits abgegeben wurden, kann das endgültige Ergebnis bereits am Wahltag vorliegen.

Der Wahlvorgang und das örtliche Wahlergebnis sind in einer Niederschrift zu beurkunden.

Mandatsermittlung

Die Gemeindevahlbehörde verteilt die Gemeindevertretungsmandate aufgrund der Wahlzahl auf die Parteilisten. Die Wahlzahl wird berechnet, indem die Parteisummen nach ihrer Größe geordnet nebeneinander geschrieben werden. Unter jede Parteisumme wird die Hälfte geschrieben, darunter das Drittel, das Viertel und nach Bedarf auch das Fünftel, das Sechstel usw. Als Wahlzahl gilt die soviel größte der angeschriebenen Zahlen, als Sitze in der Gemeindevertretung zu vergeben sind.

Jede Partei erhält so viele Mandate, als die Wahlzahl in ihrer Parteisumme enthalten ist. Wenn hiernach mehrere Parteien auf ein Mandat den gleichen Anspruch haben, entscheidet das Los, das von dem an Jahren jüngsten Mitglied der Gemeindevahlbehörde zu ziehen ist.

Die zu vergebenden Mandate sind den Bewerbern in der Reihenfolge zuzuweisen, in der sie auf der Parteiliste angeführt sind. Bewerber, deren Wahlpunktezahl (= Zahl der gültigen Vorzugsstimmen) mindestens ein Drittel der auf die Parteiliste entfallenden Wählerstimmen beträgt, sind bei der Zuweisung der Mandate vor den in der Parteiliste Erstgereihten zu berücksichtigen. Einem Bewerber, der mindestens so viele Wahlpunkte erzielt hat, wie die Wahlzahl beträgt, ist jedenfalls ein Mandat zuzuteilen.

Die Reihenfolge der Zuweisung der auf Grund der Wahlpunkte zuzuteilenden Mandate richtet sich hierbei nach der Reihenfolge der Wahlpunktezahlen der Bewerber, wobei die Reihenfolge mit der Höchstzahl der Wahlpunkte beginnt, der jeweils die nächst niedrigere Anzahl der Wahlpunkte folgt.

Haben zwei oder mehrere Bewerber auf die Zuweisung eines Mandates den gleichen Anspruch, weil sie die gleiche Anzahl von Wahlpunkten aufweisen, ist die Reihenfolge der Bewerber auf der Parteiliste maßgebend, wenn nicht für jeden ein Mandat zur Verfügung steht.

Wahl des Bürgermeisters

Zum Bürgermeister ist derjenige Kandidat gewählt, der ein Mandat zur Gemeindevertretung zugewiesen erhält und mehr als die Hälfte der für die Wahl des Bürgermeisters abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigt.

Hat kein Wahlwerber, der ein Mandat zur Gemeindevertretung zugewiesen erhalten hat, mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erreicht, findet zwischen jenen beiden Bewerbern, die ein Mandat erhalten haben und die meisten gültigen Stimmen für die Wahl des Bürgermeisters auf sich vereinigt haben, ein zweiter Wahlgang (engere Wahl) statt. Bei gleicher Stimmenanzahl entscheidet das vom jüngsten Mitglied der Gemeindevahlbehörde zu ziehende Los, wer in die engere Wahl kommt.

Gibt es nur einen Bewerber, dem gemäß dem Ergebnis der Gemeindevertretungswahl ein Mandat zur Gemeindevertretung zugewiesen wurde, so gilt dieser, unabhängig von der Zahl der für ihn abgegebenen Stimmen, als zum Bürgermeister gewählt.

Gibt es nur einen Bewerber für die Wahl zum Bürgermeister, hat der Stimmzettel die Frage "Soll ... Bürgermeister werden?" und darunter die Worte "Ja" und "Nein" zu enthalten. In diesem Fall gilt dieser als zum Bürgermeister gewählt, wenn er ein Mandat zur Gemeindevertretung erlangt hat und mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf "Ja" lauten.

Hat kein Bewerber um das Amt des Bürgermeisters ein Mandat zur Gemeindevertretung erlangt oder lautet bei nur einem Bewerber die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen auf "Nein", ist der Bürgermeister von der neu gewählten Gemeindevertretung aus deren Mitte zu wählen.

Die engere Wahl des Bürgermeisters ist mindestens acht Tage vorher durch öffentlichen Anschlag kundzumachen. Die Reihung der zwei Bewerber auf dem Stimmzettel richtet sich nach der Zahl der im ersten Wahlgang erreichten Stimmen.

Der engeren Wahl sind die abgeschlossenen Wählerverzeichnisse der ersten Wahl unverändert zugrunde zu legen. Im übrigen gelten die Bestimmungen über die Wahl des Bürgermeisters sinngemäß auch für die engere Wahl.

Verzichtet ein Wahlwerber darauf, sich der engeren Wahl zu stellen, oder stirbt er vor dem Tag der engeren Wahl, verschiebt sich diese Wahl um zwei Wochen.

Der zustellungsbevollmächtigte Vertreter jener Partei, die den Wahlwerber vorgeschlagen hat, kann bis zum 10. Tag vor dem neuen Wahltag einen Ersatzvorschlag für den verzichtenden oder verstorbenen Wahlwerber einbringen. Der Bewerber muss in die Gemeindevertretung gewählt worden sein. Wird kein Ersatzvorschlag eingebracht, findet die engere Wahl in der Form statt, dass über den verbleibenden Bewerber mit "Ja" oder "Nein" abgestimmt wird.

Wenn beide Bewerber darauf verzichten, sich der engeren Wahl zu stellen oder vor dem Tag der engeren Wahl sterben, und kein Ersatzvorschlag eingebracht wird, entfällt die engere Wahl. In diesem Fall ist der Bürgermeister von der neu gewählten Gemeindevertretung aus deren Mitte zu wählen.

Erhalten bei der engeren Wahl beide Bewerber dieselbe Anzahl von Stimmen, ist die engere Wahl solange zu wiederholen, bis ein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigt hat.

Das Ergebnis der Wahl der Gemeindevertretung und des Bürgermeisters sind in einer Niederschrift zu beurkunden.

Die Gemeindewahlbehörde hat die Namen der gewählten Bewerber und der Ersatzgewählten einschließlich der Gesamtsumme der Vorzugsstimmen jedes Bewerbers durch Anschlag an der Gemeindeamtstafel zu verlautbaren.

3. DIE ERGEBNISSE DER GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

3.1. Die Wahlergebnisse auf Landes- und Bezirksebene

In den Gemeindestuben ist die ÖVP – und das mit deutlichem Abstand zu den anderen Parteien – weiterhin die dominierende Kraft. Die ÖVP konnte ihre Position sogar noch weiter ausbauen, d.h. gegenüber dem Ergebnis von 2004 noch zulegen, und zwar um 1,6 PP auf 44,7 %. Die ÖVP ist damit nunmehr in 96 Gemeinden stimmstärkste Partei, in sieben Gemeinden mehr als noch vor fünf Jahren. Verluste musste hingegen die SPÖ hinnehmen, die inzwischen nur mehr in 19 Gemeinden vorne liegt - um neun weniger als noch auf Grund der Ergebnisse aus 2004 - und die 6,0 PP ihres Stimmanteils von 2004 eingebüßt hat. Der Stimmanteil der SPÖ auf Landesebene beträgt nur mehr 31,9 %. Trotz der insgesamt respektablen Gewinne, die sich auf Landesebene bei einem Stimmanteil von 10,8 % zu 2,2 PP kumulierten, hat die FPÖ – wie schon 2004 – in keiner Gemeinde den Sprung an die Spitze geschafft.

Die in 28 Gemeinden kandidierenden, den GRÜNE(n) im Landtag zuordenbaren Listen, erzielten auf Landesebene einen Stimmanteil von 6,9 % (+ 0,0 PP). Die in vier Gemeinden zur Wahl angetretenen BZÖ-Listen kamen im Landesergebnis auf 1,2 %. Die Stimmen der in 27 Gemeinden insgesamt 29 kandidierenden sonstigen wahlwerbenden Gruppen summieren sich auf Landesebene zu 4,5 % (+ 1,0 PP).

Die ÖVP hat damit bereits die vierte Gemeindevertretungswahl in Folge zugelegt und das beste Ergebnis seit dem Jahr 1954 erzielt. Die SPÖ blieb hingegen anteilmäßig nur knapp über ihrem bisher schlechtesten Ergebnis bei Gemeindevertretungswahlen in der Nachkriegsgeschichte (das waren die Wahlen im Jahr 1994) und auch für die FPÖ reicht es trotz leichter Stimmanteilsgewinne nur zum bisher zweitschlechtesten Abschneiden bei Gemeindevertretungswahlen in der Ära der Zweiten Republik (das bisher schlechteste Ergebnis musste die FPÖ bei der letzten Wahl im Jahr 2004 hinnehmen). Die GRÜNE(n) verblieben bereits den vierten Wahlgang in Folge bei Gemeindevertretungswahlen auf einem annähernd gleich hohen Stimmanteil. Als durchaus historisch kann mit 12,8 PP der Abstand der ÖVP zur SPÖ bezeichnet werden. Noch nie lag die Volkspartei bei Gemeindevertretungswahlen so weit vor den Sozialdemokraten – die Differenz zwischen den beiden Großparteien ist damit erstmals zweistellig.

Bevor auf die Ergebnisse der Parteien im Detail eingegangen wird, sei noch einmal darauf hingewiesen, dass bei Gemeindevertretungswahlen nicht jede Partei in allen Gemeinden kandidiert hat und dass daher – speziell bei kleineren Parteien – ein Vergleich der Landesergebnisse auch dadurch etwas verzerrt ist, dass diese auf einer unterschiedlichen Anzahl von Gemeinden basieren, in denen die jeweiligen Parteien kandidiert haben. Diese Einschränkung gilt natürlich nicht für die beiden Großparteien, die de facto in allen Gemeinden kandidiert haben - die ÖVP in 117 Gemeinden, die SPÖ in 116 Gemeinden.

Nun aber zu den **Ergebnissen der einzelnen Parteien** im Detail:

Wie bereits bei den Wahlen im Jahr 2004 konnte die **ÖVP** ungeachtet der Verluste bei der Landtagswahl bei der Gemeindevertretungswahl an Stimmen und Stimmanteilen weiter zulegen. Mit 126.728 gültigen Stimmen entschieden sich so viele Wähler wie noch nie zuvor bei Gemeindevertretungswahlen für die Volkspartei und auch stimmanteilmäßig liegt sie mit einem Anteil von 44,7 PP nur um 0,1 PP hinter ihrem besten Abschneiden im Jahr 1954 zurück. Gegenüber der Wahl im Jahr 2004 bedeutet dies einen Gewinn von 8.617 Stimmen bzw. ein Plus von 1,6 Prozentpunkten.

Die ÖVP verfügt nunmehr in 96 Gemeinden die Stimmenmehrheit; das sind mehr als 80 % aller Gemeinden und um sieben Gemeinden mehr als bei der Wahl vor fünf Jahren. In rund 60 % der Gemeinden erreicht sie dabei eine absolute oder sogar eine 2/3 Mehrheit.

Die **SPÖ** "verspielte" den Zugewinn der letzten Gemeindevertretungswahl von 6,0 PP zur Gänze und fiel mit einem Stimmanteil von 31,9 % sogar knapp hinter den Stand des Jahres 1999 von 32,0 % zurück. Der Verlust entspricht exakt der Einbuße der SPÖ bei der gleichzeitig stattgefundenen Landtagswahl, wo sie, allerdings ausgehend von einem deutlich höherem Niveau, ebenfalls 6 Prozentpunkte verloren hat. Ausgedrückt in Stimmen bedeutet dies, dass 90.387 Wahlberechtigte den Sozialdemokraten ihr Vertrauen geschenkt haben, das sind um 13.625 weniger als noch vor fünf Jahren.

Das blieb natürlich nicht ohne Auswirkungen auf die Zahl der Gemeinden, in denen die SPÖ die Stimmenmehrheit hat. Lag die SPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen im Jahr 2004 noch in 28 Gemeinden vorne, schrumpfte die Zahl der Gemeinden, in denen die SPÖ stimmstärkste Partei ist, bei der aktuellen Wahl auf nur mehr 19.

Das Abschneiden der **FPÖ** ist ambivalent zu sehen. Zwar konnten die Freiheitlichen einen Teil ihrer herben Verluste bei der Wahl im Jahr 2004 wieder wettmachen und sind mit einem Zuwachs von 2,2 PP – bezogen auf den Zugewinn - als Sieger dieser Wahl zu bezeichnen, sie mussten aber mit einem Stimmanteil von 10,8 PP ihr zweitschlechtestes Ergebnis bei Gemeindevertretungswahlen in der Nachkriegsgeschichte hinnehmen. 30.541 WählerInnen gaben der Freiheitlichen Partei ihre Stimme, das ist verglichen mit den letzten Gemeindevertretungswahlen ein Zuwachs von 6.886 Stimmen.

Relativierend ist bei der FPÖ jedoch anzumerken, dass sie bei dieser Wahl nur mehr in 98 Gemeinden um die Gunst der Wähler geworben hat, also in fünf Gemeinden weniger kandidiert hat als im Jahr 2004 und zudem in vier Gemeinden noch die Konkurrenz des BZÖ zu verkraften hatte, welches zum Teil wohl eine ähnliche Wählerklientel anspricht. Andererseits gab es aber auch eine "blaue" Alternative weniger, da bei der Gemeindevertretungswahl im Jahr 2004 in sieben Gemeinden noch die FDS angetreten ist und damals auf Landesebene einen Stimmanteil von 0,7 % erreichte. In vier Gemeinden kandidierten diese Gruppierungen auch bei den Wahlen 2009, allerdings zum Teil in Listengemeinschaft mit anderen Parteien und ohne "gemeinsamen Auftritt nach außen". Trotz der Gewinne wurde die FPÖ – wie schon 2004 – in keiner Gemeinde stimmenstärkste Partei.

Obwohl gegenüber den Wahlen im Jahr 2004 per Saldo fünf zusätzliche Listen, die den **GRÜNE(n)** zuzuordnen sind, kandidiert haben (um neun mehr und um vier weniger), konnten sie – wie auch bei der Landtagswahl – in der Betrachtung auf Landesebene keinen Wahlerfolg feiern, konnten aber zumindest ihr Ergebnis von der letzten Gemeindevertretungswahl halten. Die Stimmanteilsveränderungen der GRÜNE(n) waren bei den Wahlen in den letzten Jahren nur sehr gering und bewegten sich in der Zeit von 1994 bis 2009 in einer Bandbreite von 6,6 bis 6,9 % der gültigen Stimmen. Insgesamt haben diesmal 19.652 WählerInnen den grünen Gruppierungen ihr Vertrauen ausgesprochen, um 698 mehr als noch vor fünf Jahren. Dies entspricht einem Stimmanteil von 6,9 % der gültig wählenden Wahlberechtigten und einem Stimmanteilsgewinn von nicht einmal 0,1 PP.

Das **BZÖ** kandidierte, außer in der der Stadt Salzburg, nur in den Gemeinden Adnet, Kuchl und Zell am See, kam insgesamt auf 3.430 Stimmen und erreichte damit landesweit einen Stimmanteil von 1,2 %.

In insgesamt 27 Gemeinden haben sich eine oder mehrere Gruppierungen/Listen der Wahl gestellt (in zwei Gemeinden, und zwar in Mittersill und St. Margarethen im Lungau, jeweils zwei), die keiner der bisher erwähnten Parteien/Gruppen zugeordnet werden können (oder wollen), nämlich verschiedene Heimat-/Bürgerlisten. Insgesamt haben diese "**sonstigen**" **Listen** von 12.694 WählerInnen die Stimme bekommen und damit in Summe einen Stimmanteil von 4,5 % erreicht. Das sind um 3.170 Stimmen mehr als 2004, als in 28 Gemeinden derartige Kandidaturen zu registrieren waren. Auf Landesebene erhöhte sich damit der Anteil der für "sonstige" Listen votierenden WählerInnen um 1,0 PP auf die bereits erwähnten 4,5 % der gültigen Stimmen.

Die Auswirkungen auf die **Verteilung der Mandate**:

Bevor auf die Auswirkungen dieses Wahlergebnisses auf die Verteilung der Mandate in den Salzburger Gemeinden (in Summe) näher eingegangen wird, sei vorausgeschickt, dass im Wahljahr 2009 aufgrund der Bevölkerungsentwicklung (maßgeblich für die Zahl der insgesamt zu vergebenden Mandate ist die Einwohnerzahl zum Stichtag) nur mehr 2.110 Sitze zu vergeben waren, und damit um 6 weniger als bei den Gemeindevertretungswahlen im Jahr 2004, als es noch um die Aufteilung von 2.116 Gemeindevertretungsmandaten ging.

Die **ÖVP** konnte wieder mit deutlichem Vorsprung die meisten Gemeindevertretungssitze für sich gewinnen, 1.102 Mandate gingen an KandidatInnen der Volkspartei; das sind mit 52,2 % knapp mehr als die Hälfte der insgesamt 2.110 zu vergebenden Sitze und mehr als je zuvor in der Zweiten Republik. Der Mandatsstand der ÖVP erhöhte sich damit im Vergleich zu 2004 um 27 Mandate. Der Anteil an ÖVP-Mandaten an den Mandaten insgesamt erhöhte sich dadurch um 1,4 Prozentpunkte.

Die **SPÖ** musste spürbare Mandatsverluste hinnehmen, und zwar im Ausmaß von 111 Mandaten. Insgesamt bedeutet dies für die Sozialdemokraten, dass sie nur mehr über 642

Mandate in den Salzburger Gemeindestuben verfügen und damit nur mehr 30,4 % der zu vergebenden Mandate auf sich vereinigen können. Dies entspricht gegenüber 2004 einem Anteilsverlust bei den Gemeindevertretungssitzen von 5,2 PP.

Die **FPÖ** konnte ihre Stimmanteilsgewinne in einen Zugewinn an Mandaten ummünzen und ist nunmehr mit 43 freiheitlichen GemeindevertreterInnen mehr vertreten als noch in der abgelaufenen Periode, wobei sie allerdings bei den Wahlen im Jahr 2004 starke Verluste verkraften musste. Sie erreichte bei dieser Wahl insgesamt einen Mandatsstand von 196 Sitzen. Anteilsmäßig kamen die Freiheitliche Partei damit auf 9,3 % der Gemeindevertretungssitze insgesamt – das ist ein Plus von 2,1 PP gegenüber den Wahlen im Jahr 2004.

Die **GRÜNE(n)** konnten ihren Mandatsstand von der letzten Wahl nicht halten und verloren zwei Sitze. Nur mehr 62 VertreterInnen von Grün-Gruppierungen haben damit ein Mandat inne; das entspricht 2,9 % aller Gemeindevertreter Sitze, die künftig von Grün-Mandataren eingenommen werden, de facto gleich viel wie im Jahr 2004.

Die "**sonstigen**" Listen (ohne BZÖ) konnten ihren Mandatsstand um 33 Sitze auf landesweit nunmehr 104 Gemeindevertreter ausbauen; das BZÖ erzielte 4 Mandate.

Durchschnittliche Stimmanteile und Stimmanteilsveränderungen als Basis:

Die bisherige Darstellung der Ergebnisse der Gemeindevertretungswahlen als landesweite Summe der Parteistimmen trägt dem Umstand nicht Rechnung, dass es sich in den 119 Gemeinden um jeweils eigenständige Wahlgänge handelt. Es erscheint daher zielführend, jede Gemeinde mit dem gleichen Gewicht in das Landesergebnis eingehen zu lassen, d. h. **durchschnittliche Stimmanteile** zu berechnen und dabei aber **nur jene Gemeinden zu berücksichtigen, in denen die jeweilige Partei auch kandidiert hat.**

Jeweils auf diese Teilmengen von Gemeinden reduziert, ergeben sich naturgemäß für die GRÜNE(n), vor allem aber für das BZÖ und die "sonstige" Gruppen deutlich höhere Werte. So belief sich der durchschnittliche Stimmanteil der GRÜNE(n) unter diesem Aspekt auf 10,6 % (- 2,3 PP im Vergleich zu 2004), jener von den "sonstigen" Gruppen auf 20,1 % (+ 5,8 PP). Für das BZÖ errechnet sich in den vier Gemeinden, in denen es angetreten ist, ein Durchschnittsanteil von 5,2 %.

Von den anderen Parteien ist hinsichtlich dieser geänderten Berechnungsweise lediglich die FPÖ betroffen, da sich nur bei ihr die Basis (Gemeinden mit Kandidatur) nennenswert reduziert (von 119 auf 98 Gemeinden): Demnach kam die FPÖ im Durchschnitt dieser 98 Gemeinden auf einen Stimmanteil von 13,5 %, um 2,7 PP mehr als 2004. Bei ÖVP und SPÖ sind die Auswirkungen marginal (siehe nachfolgende Tabellen), da die ÖVP in 117 und die SPÖ in 116 von 119 Gemeinden kandidierte.

Von den 406.397 wahlberechtigten SalzburgerInnen und EU-BürgerInnen (um 10,3 % mehr als 2004) machten 293.160 von ihrem Wahlrecht Gebrauch, das entspricht einer **Wahlbeteiligung** von 72,1 % und einem Rückgang gegenüber den Gemeindevertretungswahlen 2004 um 4,7 PP. Auch dies ist eine Novität bei Gemeindevertretungswahlen in der Nachkriegsgeschichte: Noch nie haben sich so wenig Wahlberechtigte dazu entschlossen an der Wahl teil zu nehmen, wie bei dieser Wahl. Die Zahl der ungültig wählenden GemeindebürgerInnen erhöhte sich um 781 auf 9.728 bzw. 3,3 % der abgegebenen Stimmen, was einer Steigerung um 0,2 PP entspricht.

Die Ergebnisse der Gemeindevertretungswahlen **im Vergleich zur Landtagswahl:**

Interessant ist zweifelsfrei auch ein Vergleich mit **der am selben Tag durchgeführten Landtagswahl**, wie dies ja auch bereits ansatzweise erfolgte. Die ÖVP hat bei den Gemeindevertretungswahlen wieder deutlich besser abgeschnitten als bei der Landtagswahl, d.h. einen wesentlich höheren Stimmanteil erzielt. Und nicht nur das: Während die ÖVP bei

der Landtagswahl wieder Verluste hinnehmen musste, hat sie bei den Gemeindevertretungswahlen wieder reüssiert, d.h. weiter zugelegt.

Die SPÖ hat bei den Gemeindevertretungswahlen wiederum das schlechtere Ergebnis eingefahren als bei der Landtagswahl – und sie hat bei beiden Wahlen beim Stimmanteil gleich hoch verloren.

Der Zugewinn der FPÖ fiel bei den kommunalen Wahlgängen mit einem Plus von 2,2 PP auf Landesebene deutlich bescheidener aus als bei der Landtagswahl, wo sie sich über einen Zuwachs von 4,3 PP freuen konnte. Es ist allerdings zu berücksichtigen, dass dieses schlechtere Abschneiden zum Teil auch auf die geringere Anzahl an Gemeinden, in denen die FPÖ kandidiert hat, zurückzuführen ist (98 Gemeinden im Jahr 2009 gegenüber 103 Gemeinden mit einer FPÖ-Kandidatur im Jahr 2004).

Die GRÜNE(n) haben bei den Gemeindevertretungswahlen, gemessen an der Stimmanteilsveränderung, etwas besser abgeschnitten (+ 0,0 PP) als bei der Landtagswahl (- 0,6 PP).

Wie stellen sich die Ergebnisse der Parteien im **Bezirksvergleich** dar?

Die Ergebnisse für die **ÖVP** fielen – nach Bezirken differenziert – recht unterschiedlich aus: Überwältigend ist der Erfolg der Volkspartei im Bezirk Hallein. Mit 54,5 % der Stimmen erreichte erstmals eine Partei im Tennengau quasi die Stimmenmehrheit und mit einem Plus von 6,9 PP ist dies auch mit Abstand der höchste Gewinn der ÖVP von allen sechs Bezirken. Der Tennengau ist damit auch erstmals der für die ÖVP erfolgreichste Bezirk. Der Wahlausgang im Bezirk St. Johann stellt sich mit einem Zugewinn von 2,0 PP für die ÖVP ebenfalls sehr erfreulich dar; der Zugewinn liegt knapp über dem Landesergebnis. In den anderen vier Bezirken – bis auf den Lungau - kam es dagegen nur zu geringfügigen Zuwächsen beim Stimmanteil. Im Lungau musste die ÖVP sogar leichte Anteilsverluste von 0,7 PP hinnehmen.

Die **SPÖ** verlor in allen sechs Bezirken Stimmanteile gegenüber der Gemeindevertretungswahl 2004 und hat in den Bezirken Hallein und Flachgau noch nie so schlecht abgeschnitten wie bei dieser Wahl. Auch im Pongau und im Pinzgau erreicht sie Stimmanteile, die bisher nur bei einem Wahlgang in der Nachkriegszeit niedriger waren als bei den vergangenen Gemeindevertretungswahlen. Stimmanteilsmäßig am meisten verloren hat die SPÖ in den Bezirken Salzburg-Stadt (- 8,0 PP), Hallein (- 6,8 PP) und Zell am See (- 6,2 PP). Besser als im Landesschnitt hat die SPÖ in den Bezirken Pongau (- 5,3 PP) sowie Tamsweg (- 4,6 PP) und Salzburg-Umgebung (- 4,3 PP) abgeschnitten.

Die **FPÖ** konnte sich in allen Bezirken (mit Ausnahme des Pinzgau, wo es zu einem Verlust von 1,4 PP gekommen ist), über Zugewinne freuen. Am deutlichsten fielen die Zugewinne in den Bezirken St. Johann mit 3,4 PP, Salzburg-Stadt mit 3,0 PP und Salzburg-Umgebung mit 3,1 PP aus. Insgesamt ist bei diesem Vergleich wieder zu berücksichtigen, dass die FPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 2009 nur mehr in 98 gegenüber 103 Gemeinden bei den Wahlen 2004 kandidierte.

GRÜN-Gruppierungen (das sind die den GRÜNE(n) im Landtag zuordenbaren Listen, wie etwa auch die Bürgerliste in der Landeshauptstadt Salzburg), haben in immerhin vier der sechs Bezirke Stimmanteile dazu gewonnen, wobei die Gewinne in der Stadt Salzburg mit 1,3 PP und im Lungau – bei ihrem erstmaligen Antreten in diesem Bezirk - mit 2,6 PP am höchsten ausgefallen sind. Stimmanteilsverluste mussten die GRÜNE(n) gegenüber 2004 dagegen im Pongau (- 0,2 PP) und vor allem im Tennengau (- 3,6 PP) hinnehmen. Trotz der Zugewinne im Lungau und im Pinzgau bleibt das Nord-Süd-Gefälle der Stimmanteile bei den GRÜNE(n) bestehen, wobei dies in erster Linie auf die geringere Anzahl an Kandidaturen¹ in den südlichen Bezirken zurückzuführen ist.

¹ Innergebirg kandidierten Grüne Listen nur in 7 von insgesamt 68 Gemeinden, hingegen in 21 von (die Landeshauptstadt mit eingerechnet) insgesamt 51 Gemeinden in den nördlichen Landesteilen.

Speziell bei den **"sonstige" Listen** wirkt sich die unterschiedliche Anzahl der Gemeinden, in denen derartige Listen bei früheren Wahlgängen bisher kandidiert haben, im Jahr 2009 erstmals angetreten sind oder bei dieser Wahl nicht mehr kandidierten, stark auf die Ergebnisse aus und erschwert einen entsprechend sinnvollen Vergleich der Bezirksergebnisse.

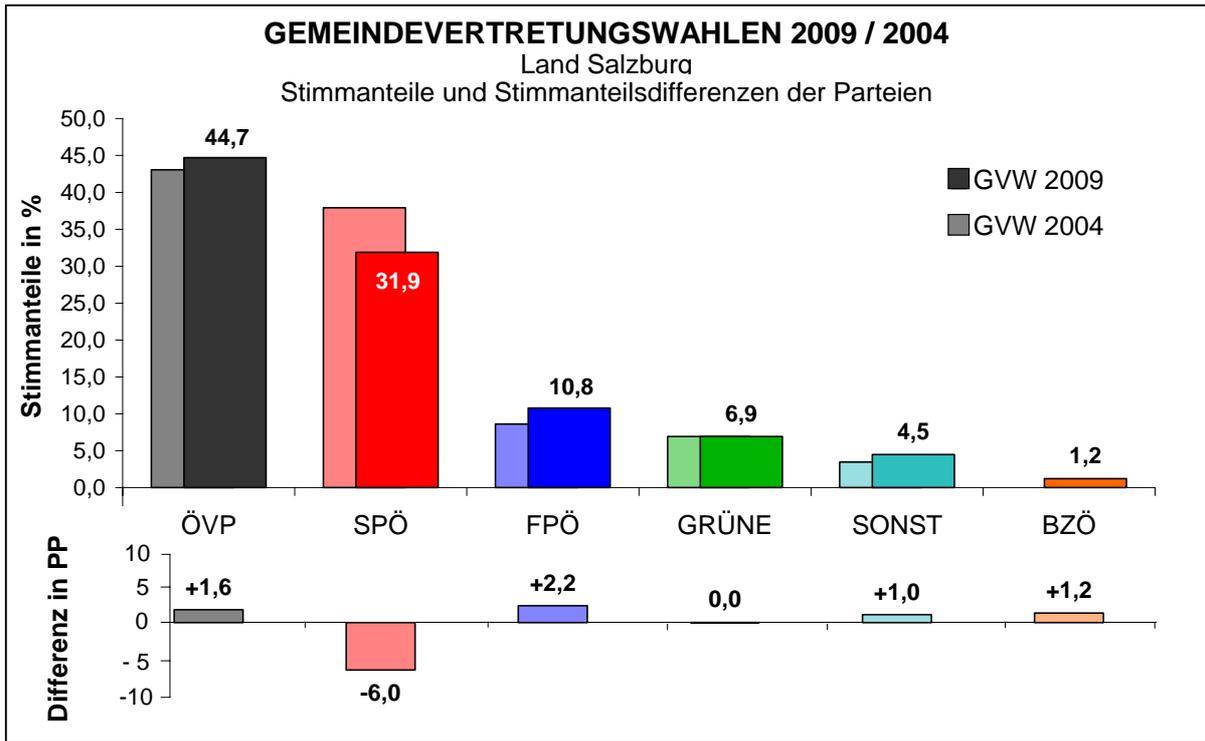
Die zunächst plausibel erscheinende Vermutung, dass eine nennenswerte Vermehrung der Kandidaturen auch zu einem gewissen Anteilszuwachs führen würde, kann durch die Ergebnisse dieser Wahl nur zum Teil verifiziert werden: So ergab sich im Pinzgau für "sonstige" Listen aufgrund des Anstiegs der Zahl der Gemeinden mit Kandidatur von 6 auf 10 doch ein deutlicher Anstieg um 6,7 PP auf 9,8 % und führte dazu, dass in diesem Bezirk die "sonstige" Listen sogar noch vor der FPÖ zu liegen kamen. Im Flachgau, wo nur mehr in 8 Gemeinden (statt bisher 13) "sonstige" Listen kandidierten, erhöhte sich ihr Stimmenanteil trotzdem geringfügig um 0,3 PP auf 6,2 % im Bezirksergebnis. Im Pongau und im Lungau (bei jeweils identer bzw. nahezu identer Zahl an "sonstigen" wahlwerbenden Gruppen) blieb der Stimmanteil "sonstiger" Listen im Vergleich zu 2004 praktisch unverändert. In der Landeshauptstadt, wo 2004 noch 3 "sonstige" Listen angetreten sind und in Summe immerhin 3,5 % der gültigen Stimmen auf sich vereinigen konnten, kandidierte 2009 lediglich eine "sonstige" Gruppe, die nur noch 2,1 % der gültigen Stimmen erreichte (- 1,4 PP). Im Tennengau kandidierte, so, wie 2004, eine "sonstige" Liste, die auf Bezirksebene 0,5 % der gültigen Stimmen erhielt und damit annähernd das gleiche Ergebnis wie bei der Wahl vor fünf Jahren (+ 0,0 PP).

Zusammengefasst bedeutet dies für die Kräfteverteilung in den Bezirken bei den Gemeindevertretungswahlen im Jahr 2009 folgendes:

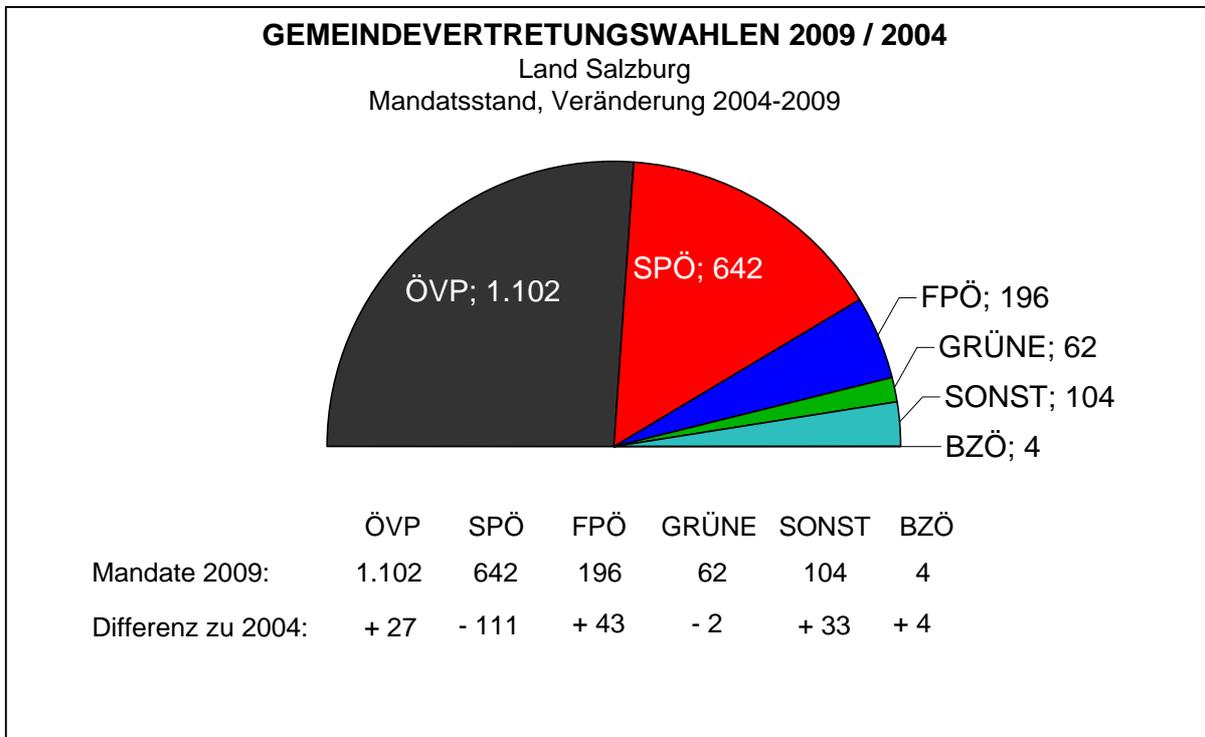
Die ÖVP kann ihre führende Position in den Bezirken Flachgau, Tennengau, Pongau und Lungau verteidigen und übernimmt im Pinzgau – wenn auch relativ knapp mit einem Vorsprung von nur 2,6 PP vor der SPÖ - wieder die Stimmenmehrheit, die sie vor fünf Jahren noch an die SPÖ verloren hatte. Der Abstand zur SPÖ ist dabei im Flachgau mit 28,3 PP und im Tennengau mit 25,2 PP besonders groß.

Die Sozialdemokraten konnten damit nur im Bezirk Salzburg-Stadt mit 35,8 % ihre Führungsposition halten, liegen aber "nur mehr" um 8,0 PP vor der ÖVP. Im Jahr 2004 betrug der Abstand noch 16,4 PP.

Die FPÖ konnte im Tennengau den dritten Platz von den GRÜNE(n) wieder zurückerobern und bleibt auch in allen anderen Landbezirken vor den GRÜN-Gruppierungen. Im Pinzgau wurden die Freiheitlichen allerdings von den "sonstige" Listen überholt und liegen dort nur mehr an der vierten Stelle. In der Stadt Salzburg konnten die GRÜNE(n) ihren dritten Platz mit 3,2 PP Abstand auf die FPÖ verteidigen. Im Pongau und im Pinzgau bleiben sie wie bereits bei den Wahlen im Jahr 2004 hinter den "sonstige" Listen zurück und erreichen dort nur die fünfte Position der kandidierenden Parteien.

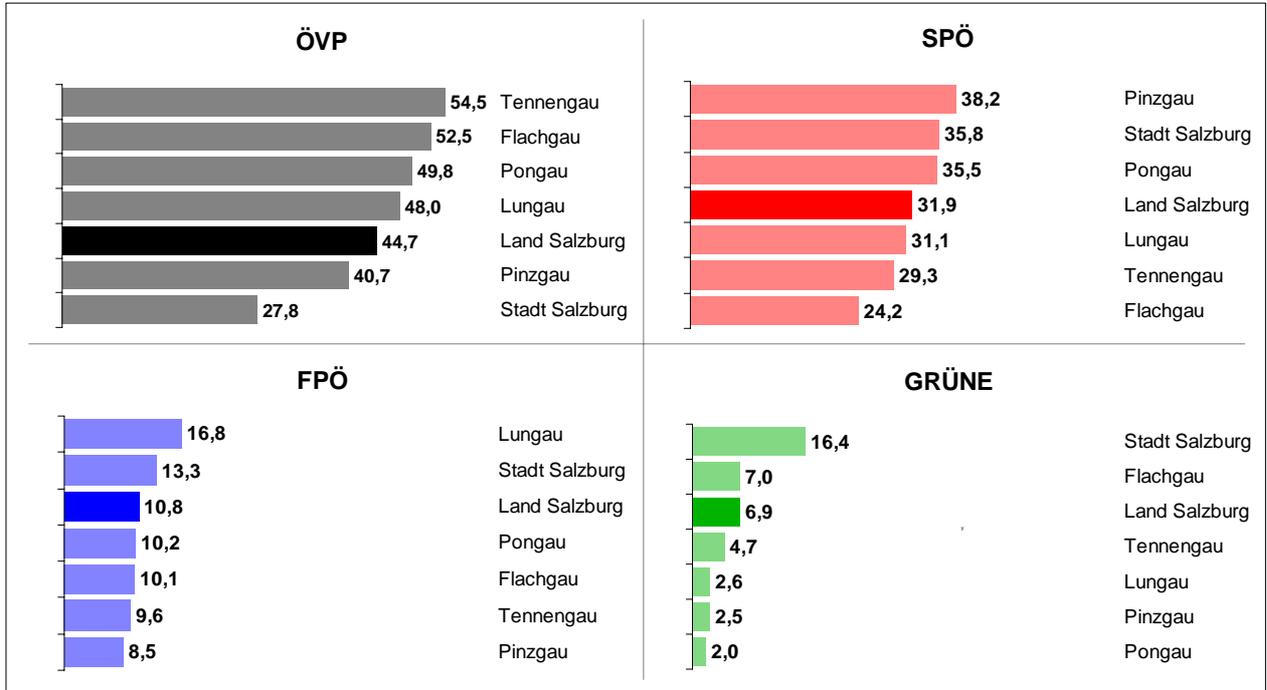


Prozentpunkte = Differenz der Prozentwerte

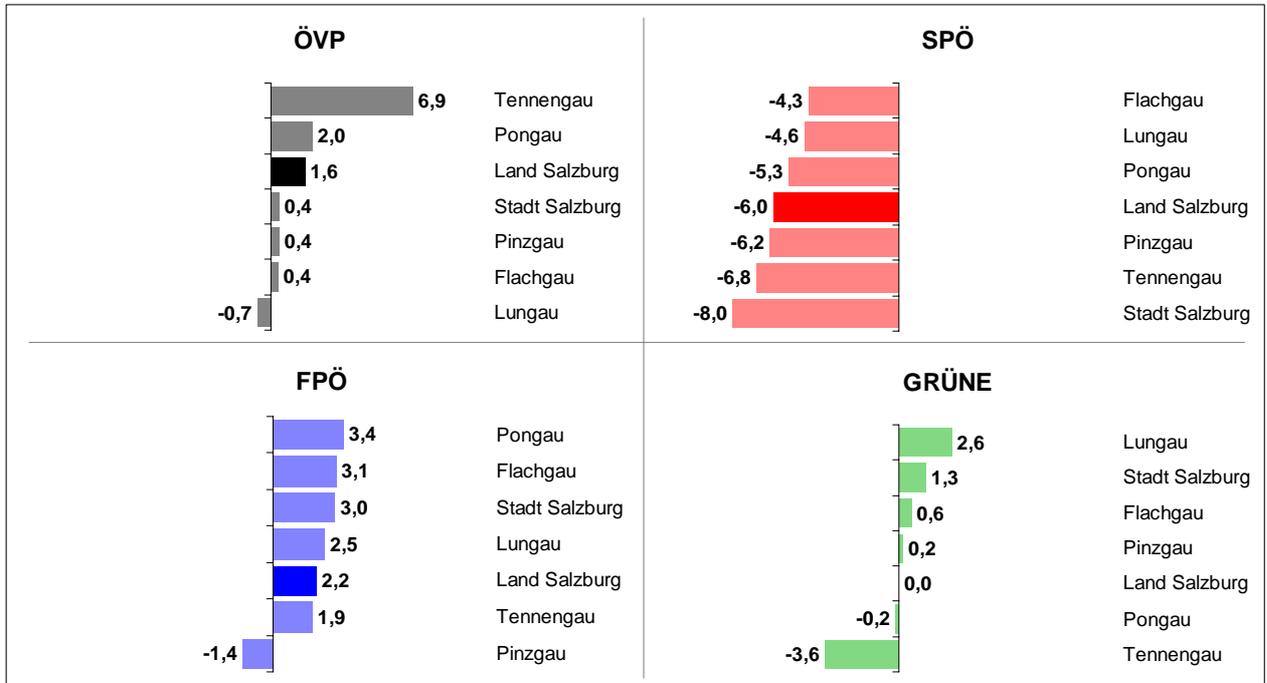


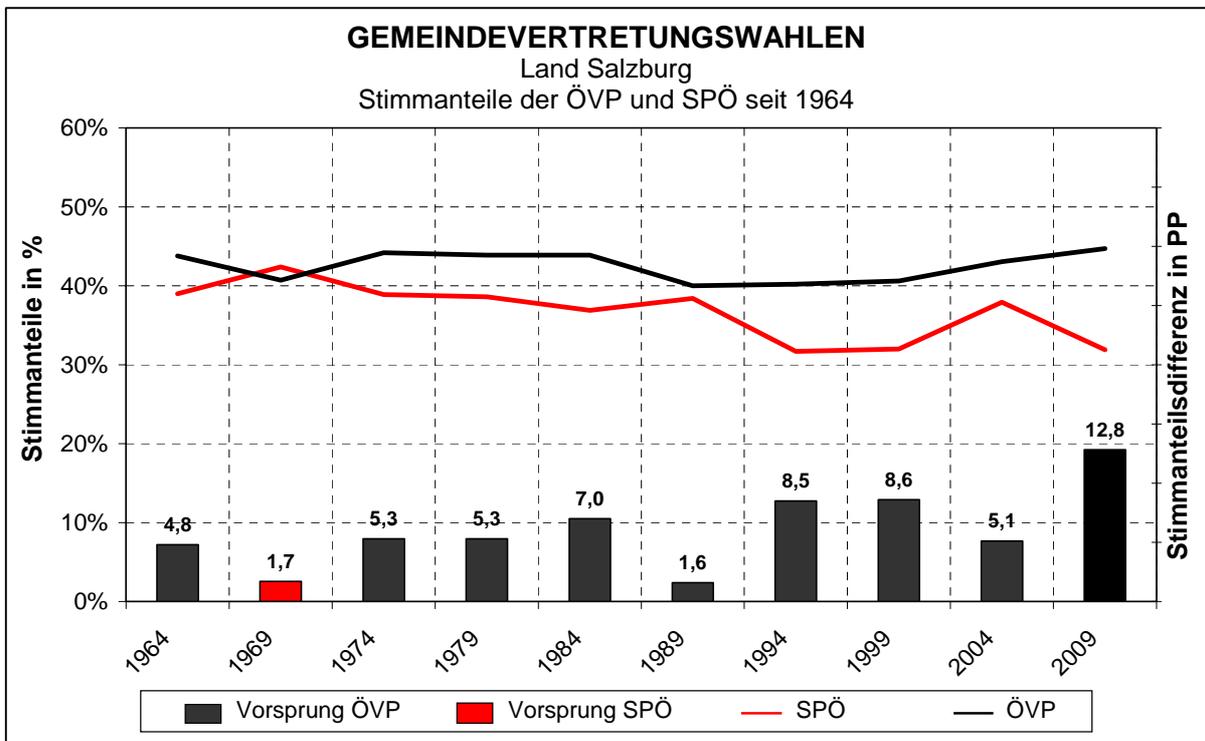
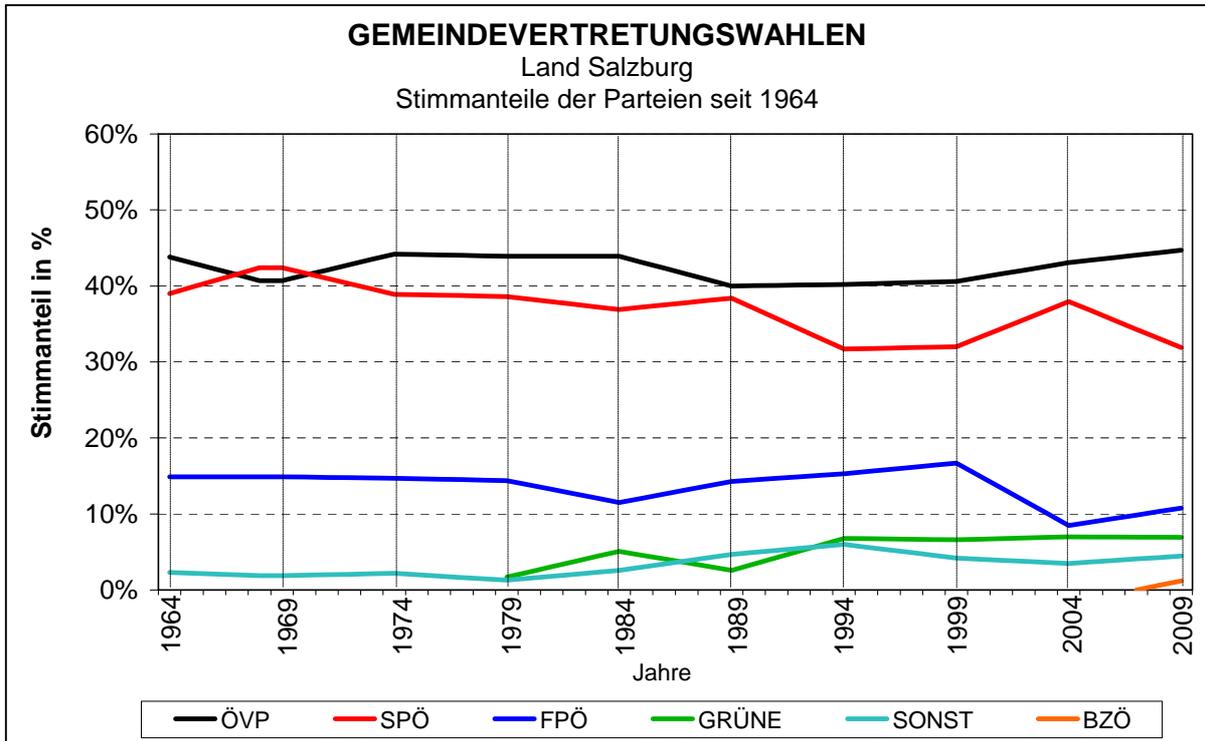
GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009 Bundesland, Bezirke Salzburg

Stimmanteile der Parteien

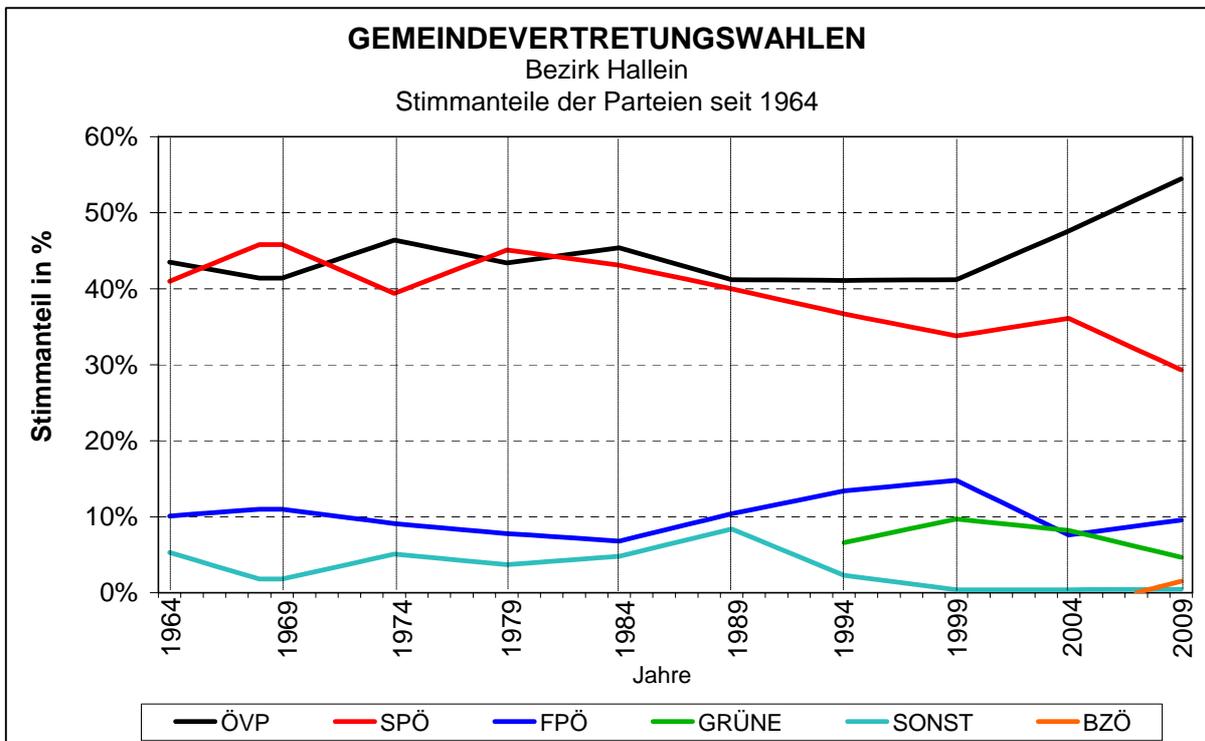
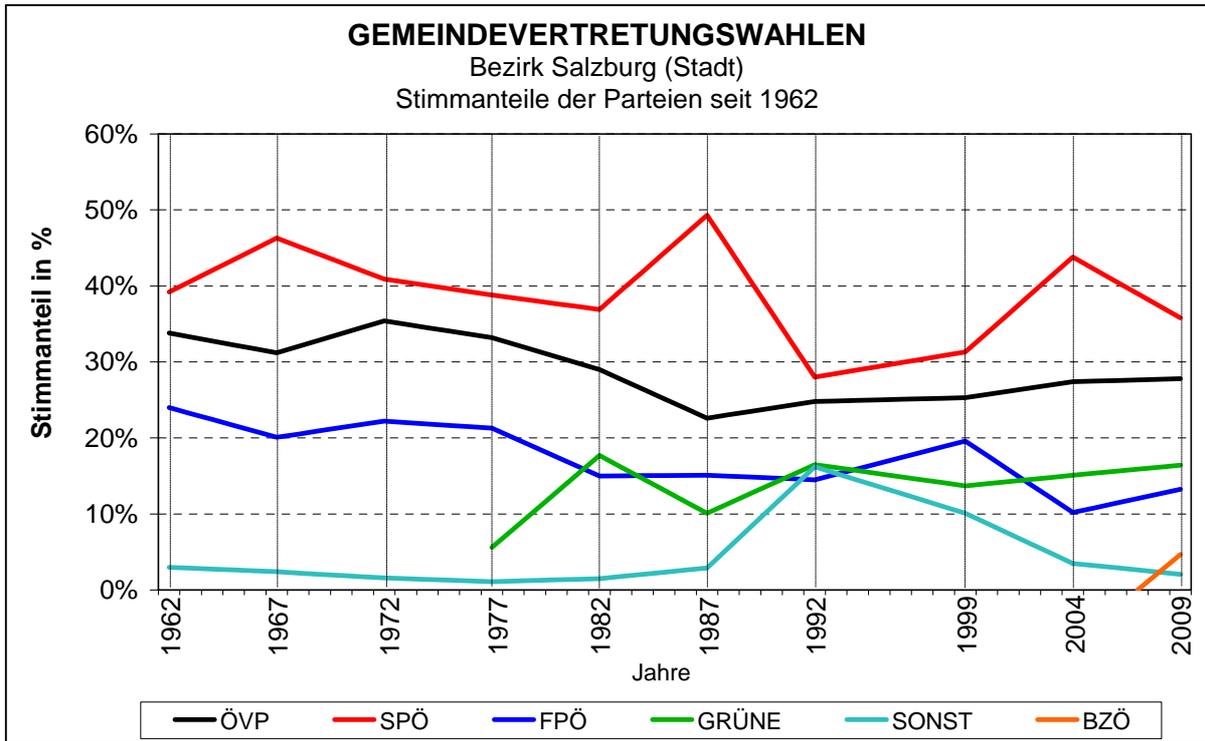


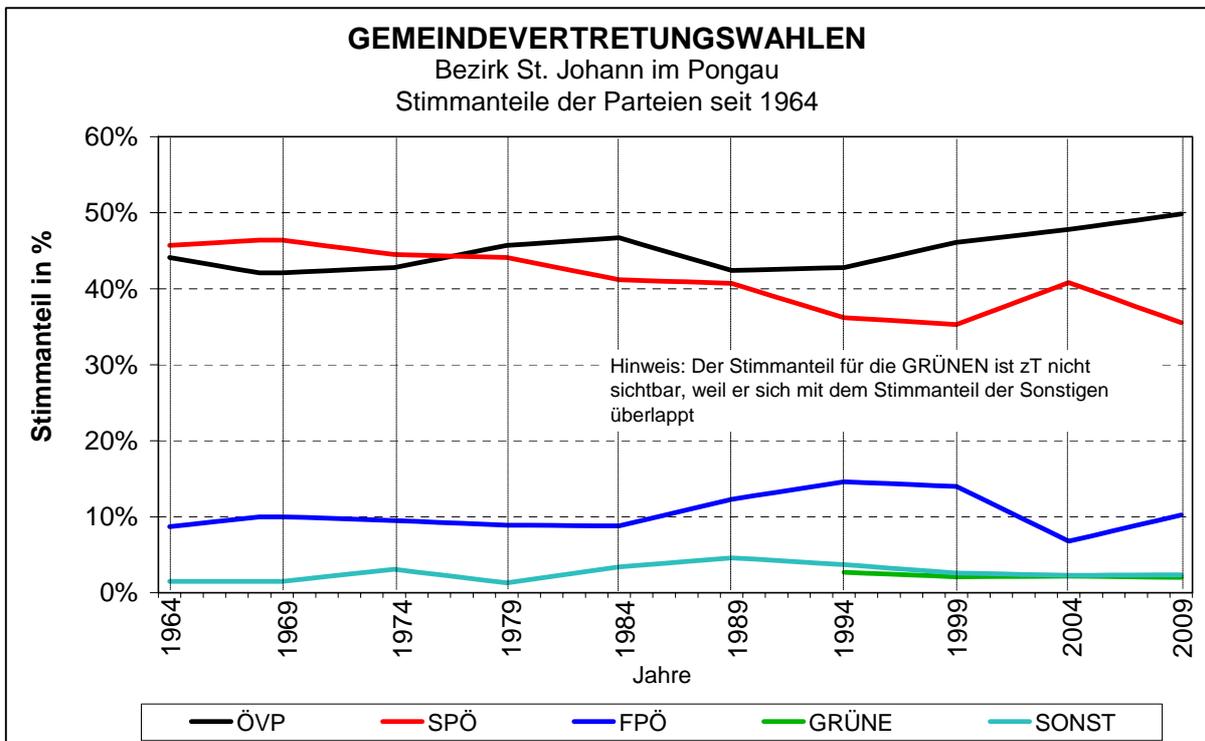
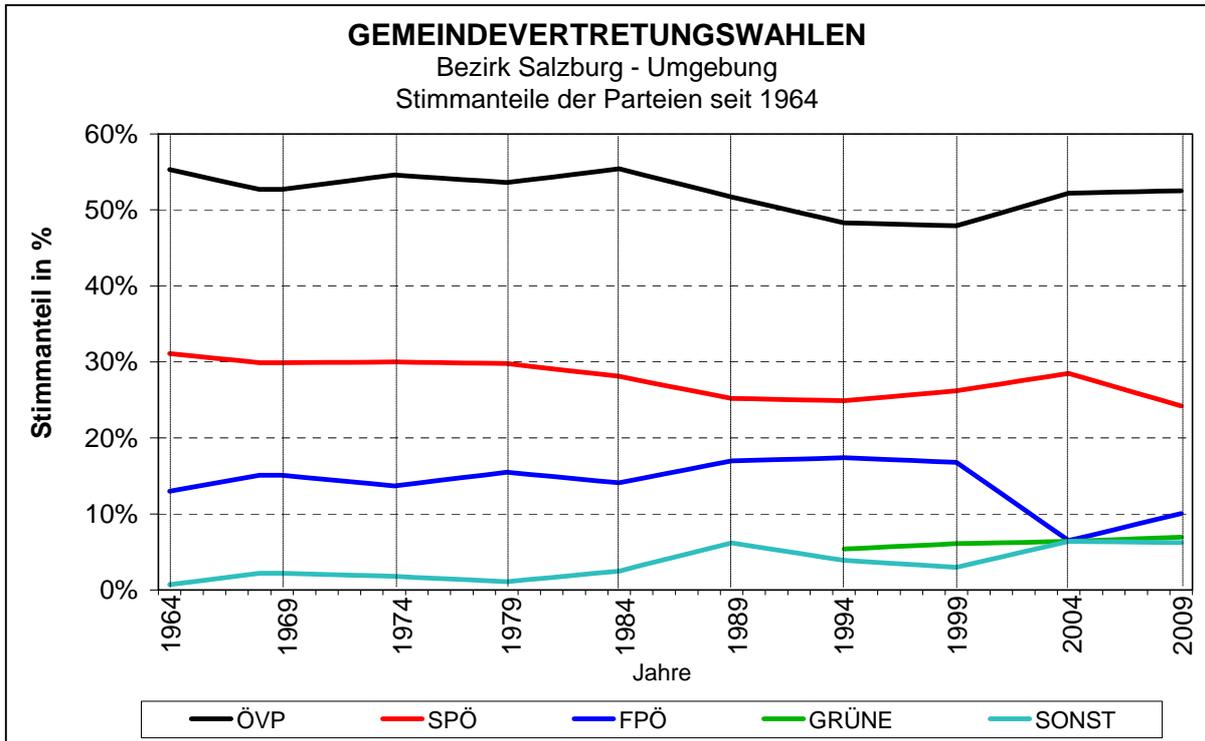
Stimmanteilsdifferenzen der Parteien

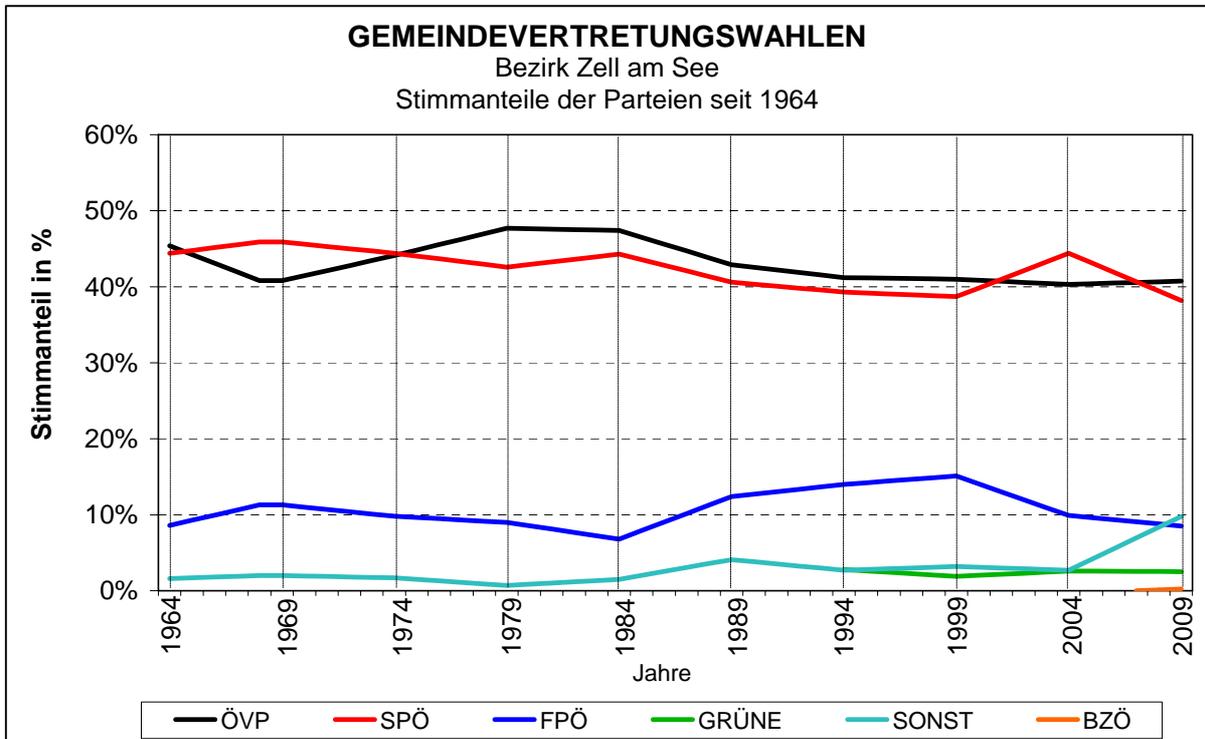
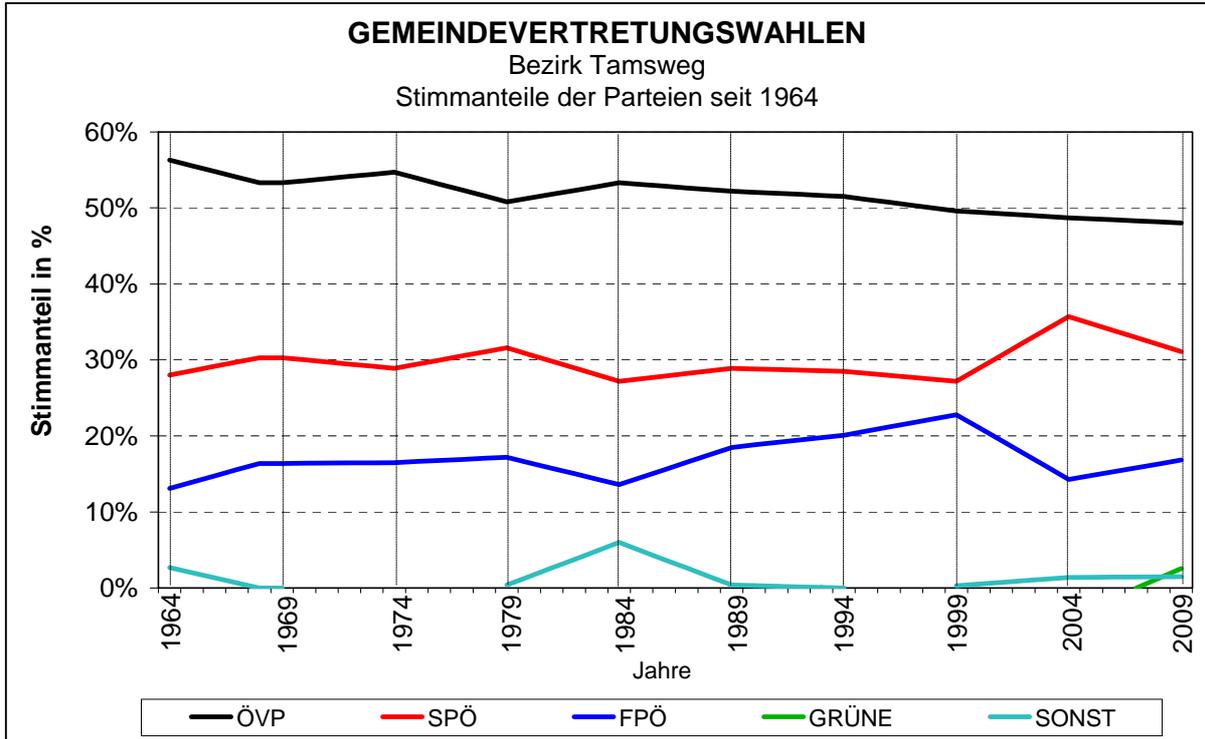




Prozentpunkte = Differenz der Prozentwerte







GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 01.03.2009										
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Parteistimmen					
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
Salzburg (Stadt)	109.045	62.211 57,1%	1.474 2,4%	60.737	16.884 27,8%	21.739 35,8%	8.049 13,3%	9.973 16,4%	1.263 2,1%	2.829 4,7%
Hallein	42.796	33.027 77,2%	1.296 3,9%	31.731	17.287 54,5%	9.301 29,3%	3.039 9,6%	1.477 4,7%	143 0,5%	484 1,5%
Salzburg-Umgebung	111.267	84.418 75,9%	2.870 3,4%	81.548	42.837 52,5%	19.734 24,2%	8.221 10,1%	5.668 7,0%	5.088 6,2%	
Sankt Johann/Pg.	59.937	47.180 78,7%	1.544 3,3%	45.636	22.745 49,8%	16.219 35,5%	4.668 10,2%	922 2,0%	1.082 2,4%	
Tamsweg	16.912	14.016 82,9%	449 3,2%	13.567	6.516 48,0%	4.218 31,1%	2.283 16,8%	348 2,6%	202 1,5%	
Zell am See	66.440	52.308 78,7%	2.095 4,0%	50.213	20.459 40,7%	19.176 38,2%	4.281 8,5%	1.264 2,5%	4.916 9,8%	117 0,2%
Bundesland Salzburg	406.397	293.160 72,1%	9.728 3,3%	283.432	126.728 44,7%	90.387 31,9%	30.541 10,8%	19.652 6,9%	12.694 4,5%	3.430 1,2%

GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 07.03.2004										
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Parteistimmen					
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	
Salzburg (Stadt)	99.800	64.673 64,8%	1.712 2,6%	62.961	17.250 27,4%	27.565 43,8%	6.448 10,2%	9.508 15,1%	2.190 3,5%	
Hallein	38.571	31.564 81,8%	1.112 3,5%	30.452	14.489 47,6%	11.007 36,1%	2.323 7,6%	2.501 8,2%	132 0,4%	
Salzburg-Umgebung	99.451	79.566 80,0%	2.765 3,5%	76.801	40.071 52,2%	21.919 28,5%	5.357 7,0%	4.895 6,4%	4.559 5,9%	
Sankt Johann/Pg.	54.352	45.026 82,8%	1.482 3,3%	43.544	20.833 47,8%	17.783 40,8%	2.956 6,8%	954 2,2%	1.018 2,3%	
Tamsweg	15.853	13.054 82,3%	360 2,8%	12.694	6.180 48,7%	4.527 35,7%	1.815 14,3%		172 1,4%	
Zell am See	60.518	49.320 81,5%	1.516 3,1%	47.804	19.288 40,3%	21.211 44,4%	4.756 9,9%	1.096 2,3%	1.453 3,0%	
Bundesland Salzburg	368.545	283.203 76,8%	8.947 3,2%	274.256	118.111 43,1%	104.012 37,9%	23.655 8,6%	18.954 6,9%	9.524 3,5%	

VERGLEICH GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 01.03.2009 - 07.03.2004										
Differenz der Absolutwerte bzw. Differenz der Prozentwerte										
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Stimmendifferenz					
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -
Salzburg (Stadt)	+9.245	-2.462 -7,8%	-238 -0,3%	-2.224	-366 +0,4%	-5.826 -8,0%	+1.601 +3,0%	+465 +1,3%	-927 -1,4%	+2.829 +4,7%
Hallein	+4.225	+1.463 -4,7%	+184 +0,4%	+1.279	+2.798 +6,9%	-1.706 -6,8%	+716 +1,9%	-1.024 -3,6%	+11 +0,0%	+484 +1,5%
Salzburg-Umgebung	+11.816	+4.852 -4,1%	+105 -0,1%	+4.747	+2.766 +0,4%	-2.185 -4,3%	+2.864 +3,1%	+773 +0,6%	+529 +0,3%	
Sankt Johann/Pg.	+5.585	+2.154 -4,1%	+62 -0,0%	+2.092	+1.912 +2,0%	-1.564 -5,3%	+1.712 +3,4%	-32 -0,2%	+64 +0,0%	
Tamsweg	+1.059	+962 +0,5%	+89 +0,4%	+873	+336 -0,7%	-309 -4,6%	+468 +2,5%	+348 +2,6%	+30 +0,1%	
Zell am See	+5.922	+2.988 -2,8%	+579 +0,9%	+2.409	+1.171 +0,4%	-2.035 -6,2%	-475 -1,4%	+168 +0,2%	+3.463 +6,8%	+117 +0,2%
Bundesland Salzburg	+37.852	+9.957 -4,7%	+781 +0,2%	+9.176	+8.617 +1,6%	-13.625 -6,0%	+6.886 +2,2%	+698 +0,0%	+3.170 +1,0%	+3.430 +1,2%

GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 01.03.2009							
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Mandate insgesamt	Mandate					
		ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
Salzburg (Stadt)	40	11 27,5%	15 37,5%	5 12,5%	7 17,5%	0 0,0%	2 5,0%
Hallein	243	142 58,4%	72 29,6%	19 7,8%	6 2,5%	2 0,8%	2 0,8%
Salzburg-Umgebung	719	406 56,5%	172 23,9%	63 8,8%	39 5,4%	39 5,4%	
Sankt Johann/Pg.	441	230 52,2%	156 35,4%	40 9,1%	4 0,9%	11 2,5%	
Tamsweg	191	97 50,8%	55 28,8%	32 16,8%	2 1,0%	5 2,6%	
Zell am See	476	216 45,4%	172 36,1%	37 7,8%	4 0,8%	47 9,9%	0 0,0%
Bundesland Salzburg	2.110	1.102 52,2%	642 30,4%	196 9,3%	62 2,9%	104 4,9%	4 0,2%

GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 07.03.2004							
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Mandate insgesamt	Mandate					BZÖ
		ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	
Salzburg (Stadt)	40	11 27,5%	19 47,5%	4 10,0%	6 15,0%	0 0,0%	
Hallein	247	129 52,2%	90 36,4%	15 6,1%	11 4,5%	2 0,8%	
Salzburg-Umgebung	715	395 55,2%	208 29,1%	43 6,0%	34 4,8%	35 4,9%	
Sankt Johann/Pg.	443	225 50,8%	173 39,1%	22 5,0%	10 2,3%	13 2,9%	
Tamsweg	191	96 50,3%	62 32,5%	28 14,7%		5 2,6%	
Zell am See	480	219 45,6%	201 41,9%	41 8,5%	3 0,6%	16 3,3%	
Bundesland Salzburg	2.116	1.075 50,8%	753 35,6%	153 7,2%	64 3,0%	71 3,4%	

VERGLEICH GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 01.03.2009 - 07.03.2004							
Differenz der Absolutwerte bzw. Differenz der Prozentwerte							
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Mandate insgesamt	Mandate					
		ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -
Salzburg (Stadt)	0	0 0,0%	-4 -10,0%	+1 +2,5%	+1 +2,5%	0 0,0%	+2 +5,0%
Hallein	-4	+13 +6,2%	-18 -6,8%	+4 +1,7%	-5 -2,0%	0 +0,0%	+2 +0,8%
Salzburg-Umgebung	+4	+11 +1,2%	-36 -5,2%	+20 +2,7%	+5 +0,7%	+4 +0,5%	
Sankt Johann/Pg.	-2	+5 +1,4%	-17 -3,7%	+18 +4,1%	-6 -1,4%	-2 -0,4%	
Tamsweg	0	+1 +0,5%	-7 -3,7%	+4 +2,1%	+2 +1,0%	0 0,0%	
Zell am See	-4	-3 -0,2%	-29 -5,7%	-4 -0,8%	+1 +0,2%	+31 +6,5%	0 0,0%
Bundesland Salzburg	-6	+27 +1,4%	-111 -5,2%	+43 +2,1%	-2 -0,1%	+33 +1,6%	+4 +0,2%

3.2. Die Wahlergebnisse auf Gemeindeebene

Im Folgenden werden die Gemeindeergebnisse kurz analysiert, und zwar nach zwei Gesichtspunkten: Zum einen werden Aggregate aus Gemeinden, die nach unterschiedlichen Kriterien gebildet wurden, betrachtet, und zum anderen werden die Gemeindeergebnisse direkt dargestellt.

Für die Interpretation der Aggregatsergebnisse wird dabei von durchschnittlichen Stimmanteilen bzw. Stimmanteilsdifferenzen (Summe der Stimmanteile oder Stimmanteilsdifferenzen der Gemeinden, dividiert durch die Zahl der Gemeinden) ausgegangen.

Hochburgen-Effekte:

Haben die Parteien in ihren Hochburgen – gemessen am Stimmanteil bei den Gemeindevertretungswahlen 2004 – besser oder schlechter abgeschnitten als in den anderen Gemeinden? Diese Frage kann doch ziemlich klar beantwortet werden. ÖVP, SPÖ und FPÖ – auf Gemeindeebene kann für die GRÜNE(n) auf Grund der geringen Anzahl an Kandidaturen keine seriöse Aussage darüber getroffen werden – gewinnen in ihren Hochburgen weniger dazu oder verlieren stärker als in jenen Gemeinden, in denen sie bei der letzten Wahl nicht so hohe Stimmanteile erzielen konnten.

Bei der ÖVP und der SPÖ sind die Effekte sehr deutlich und auch bei der FPÖ kann zumindest der Tendenz nach von einem derartigen Zusammenhang gesprochen werden. Je höher die Stimmanteile der ÖVP bei den letzten Gemeindevertretungswahlen waren, desto geringer waren die Zugewinne der Volkspartei bei der Wahl 2009. In den ausgesprochenen ÖVP-Hochburgen, also in Gemeinden mit mehr als 60 % Stimmanteil bei den Wahlen vor fünf Jahren, musste die ÖVP sogar deutliche Verluste im Kauf nehmen, während sie in allen anderen Gemeinden Anteile dazugewinnen konnte. Die GRÜNE(n) konnten dagegen in den ÖVP-Hochburgen zulegen, während sie in Gemeinden mit geringeren Stimmanteilen der ÖVP bei der Wahl vor fünf Jahren Verluste im Kauf nehmen mussten.

Ein sehr deutlicher "Hochburgen-Effekt" ist auch für die SPÖ erkennbar. Wie die ÖVP haben auch die Sozialdemokraten vor allem in Gemeinden verloren, in denen sie bei den Gemeindevertretungswahlen 2004 ihre besten Ergebnisse erzielt haben. So hielten sich die Verluste in Gemeinden mit SPÖ-Stimmanteilen von unter 25 % für die Sozialdemokraten im Jahr 2009 mit durchschnittlich 1,3 PP noch in Grenzen, während die Verluste in Hochburgen der SPÖ des Jahres 2004 mit mehr als 35 % Stimmanteil mit im Durchschnitt über 6 PP doch sehr kräftig ausgefallen sind. Nutznießer dieser stärkeren Verluste der SPÖ in ihren Hochburgen war vor allem die ÖVP, die umso deutlicher zulegen konnte, je höher der Stimmanteil der SPÖ bei den Wahlen vor fünf Jahren in diesen Gemeinden war.

Schließlich kann auch für die FPÖ ein Hochburgeneffekt dieser Art großteils bestätigt werden. Wie die beiden Großparteien, schneidet auch die FPÖ dort am schlechtesten ab, wo sie im Jahr 2004 die höchsten Stimmanteile erreichen konnte. So beliefen sich die durchschnittlichen Gewinne der FPÖ in der Gruppe der Gemeinden mit Stimmanteilen von 7,5 oder weniger Prozent im Jahr 2004 auf Werte zwischen + 3,1 bis + 4,3 PP, während die Gewinne in den Gemeinden mit 10 bis 15 % FPÖ-Anteil vor fünf Jahren nur noch 1,4 PP betragen. In ihren größten Hochburgen, also in Gemeinden mit einem Anteil von über 15 % im Jahr 2004, musste die FPÖ sogar im Durchschnitt leichte Verluste bei dieser Wahl im Kauf nehmen.

Um einen komprimierten Überblick der Wahlergebnisse zu vermitteln, wurden für die ÖVP, SPÖ, FPÖ und die GRÜNE(n) sowie die SONSTIGEN so genannte **Texttabellen** erstellt, pro Partei eine Seite.

Daraus sind die Gesamtergebnisse auf Landesebene und die Ergebnisse in den Partei-hochburgen ebenso zu ersehen, wie die Sieger- und Verlierergemeinden.

Auf eine weitergehende, detaillierte verbale Interpretation pro Partei wird deshalb verzichtet und darf stattdessen auf die Übersichten verwiesen werden.

Im Anschluss an diese Texttabellen sollen mehrere **Kartogramme** das Wahlergebnis optisch veranschaulichen.

Das Kartogramm mit der Bezeichnung "...die Parteien mit dem höchsten Stimmanteil" zeigt, in welcher Gemeinde welche Partei bei den Gemeindevertretungswahlen 2009 den höchsten Stimmanteil erzielen konnte, wobei unterschieden wird, ob es sich hierbei um eine 2/3 Mehrheit, eine absolute oder eine relative Mehrheit handelt.

Das Ausmaß des Stimmanteils wird dabei durch eine unterschiedlich starke Einfärbung des Gemeindegebietes, die Partei durch eine unterschiedliche Farbe (ÖVP: schwarz, SPÖ: rot, Sonstige: türkis), charakterisiert.

Das zweite Kartogramm "...die Parteien mit dem höchsten Stimmanteilsgewinn" bringt zum Ausdruck, in welcher Gemeinde welche Partei den höchsten Stimmanteilsgewinn aller bei den Gemeindevertretungswahlen 2009 kandidierenden Parteien (berechnet als Differenz der Stimmanteile bei den Gemeindevertretungswahlen 2004 und 2009) für sich verbuchen konnte und ob der Stimmanteilsgewinn bis unter 5 Prozentpunkte, 5 bis unter 10 Prozentpunkte oder 10 Prozentpunkte und mehr betragen hat.

Die Höhe der Stimmanteilsgewinne signalisiert wiederum eine entsprechende Farbabstufung; abhängig davon, welche Partei den höchsten Stimmanteilsgewinn erzielt hat, ist das Gemeindegebiet schwarz (ÖVP), rot (SPÖ), blau (FPÖ), grün (GRÜNE), orange (BZÖ) oder türkis (SONSTIGE¹) eingefärbt.

Um die Stimmanteile und Stimmanteilsveränderungen je Partei auf Gemeindeebene zu verdeutlichen, wurde parteiweise, und zwar für die ÖVP, SPÖ, FPÖ und GRÜNE(n) ein Kartogramm erstellt.

Den Abschluss bilden zwei Kartogramme über die unterschiedliche Höhe der Wahlbeteiligung und den Anteil der ungültigen Stimmen in den Gemeinden.

Nach den Kartogrammen zeigen zunächst "quergelegte" Balkendiagramme den Zusammenhang zwischen verschiedenen Gemeindetypisierungen und dem Stimmanteil und den Stimmanteilsdifferenzen (eingeschränkt auf ÖVP, SPÖ, FPÖ und GRÜNE). Darauf folgen mehrere **Tabellen**, die die Wahlergebnisse nach den genannten Gemeindetypen zeigen, wobei - wie bereits eingangs ausgeführt - jeweils durchschnittliche Stimmanteile für die Gemeindevertretungswahlen 2009 und zum Vergleich 2004 sowie die Stimmanteilsdifferenzen zwischen den beiden Wahlgängen (Summe der Stimmanteile oder Stimmanteilsdifferenzen der Parteien je Gemeindetyp, dividiert durch die Anzahl der Gemeinden dieses Typs) ausgewiesen werden.

Den Abschluss bildet eine tabellarische Übersicht der Änderung der Mehrheitsverhältnisse in den Gemeinden von den Gemeindevertretungswahlen 2004 zu den Gemeindevertretungswahlen 2009.

¹ Unter der Bezeichnung SONSTIGE werden wieder diverse Nameslisten insgesamt ausgewiesen, diesmal jedoch nicht in Summe, sondern als Menge. D.h. dass eine Gemeindefläche dann türkis eingefärbt wurde, wenn eine der sonstigen wahlwerbenden Gruppen den höchsten Stimmanteil oder die höchste Stimmanteilsdifferenz erzielte.

... die Seite für die ÖVP

Wahl	Anzahl Gemeinden	Stimmen	Stimmanteil		Mandate
			insgesamt	Ø*)	
GVW 2009	117	126.728	44,7	52,0	1.102
GVW 2004	118	118.111	43,1	50,6	1.075
GVW 2009 – 2004	-1	+8.617	+1,6	+1,4	+27

Gemeinden mit ÖVP-Mehrheit

Mehrheitsverhältnisse GVW 2009	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)	
			Stimm- anteil GVW 09	Anteils- differenz GVW 09 – 04
2/3 Mehrheit	10	16.769	73,0	+5,7
absolute Mehrheit	62	144.129	57,7	+1,9
relative Mehrheit ^{†)}	24	72.318	44,9	+1,3
	96	233.216	56,1	+2,2

Mehrheitsverhältnisse GVW 2004	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)	
			Stimm- anteil GVW 09	Anteils- differenz GVW 09 – 04
2/3 Mehrheit	6	6.850	72,8	-2,5
absolute Mehrheit	62	145.434	57,4	0,0
relative Mehrheit	21	58.623	49,0	+4,0
	89	210.907	56,5	+0,8

ÖVP: die 5 Besten^{*)}

... nach dem Stimmanteil		... nach der Stimmanteildifferenz	
Gemeinde	Stimm- anteil	Gemeinde	Anteils- differenz
Göming	100,0	Viehhofen	+18,2
Dorfbeuern	76,3	Dorfbeuern	+14,8
Plainfeld	73,6	Thalgau	+14,5
St. Koloman	72,5	Hallein	+14,1
Obertrum am See	70,1	Altenmarkt im Pongau	+13,3

ÖVP: die 5 Schlechtesten^{*)}

... nach dem Stimmanteil		... nach der Stimmanteildifferenz	
Gemeinde	Stimm- anteil	Gemeinde	Anteils- differenz
Bürmoos	7,0	Anif	-39,7
Schwarzach im Pongau	17,0	Maria Alm a.Stein. Meer	-19,5
Anif	21,7	Fuschl am See	-16,1
Oberndorf bei Salzburg	22,4	Tamsweg	-12,1
Saalfelden a.Steinernen Meer	27,7	Weißpriach	-11,8

^{*)} Eingeschränkt auf die Gemeinden, in denen die ÖVP kandidiert hat.

^{†)} Einschließlich der Gemeinde Dienten (Stimmgleichheit zwischen ÖVP und SPÖ).

... die Seite für die SPÖ

Wahl	Anzahl Gemeinden	Stimmen	Stimmanteil		Mandate
			insgesamt	Ø*)	
GVW 2009	116	90.387	31,9	30,9	642
GVW 2004	115	104.012	37,9	35,2	753
GVW 2009 – 2004	+1	-13.625	-6,0	-4,3	-111

Gemeinden mit SPÖ-Mehrheit

Mehrheitsverhältnisse GVW 2009	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)	
			Stimm- anteil GVW 09	Anteils- differenz GVW 09 – 04
2/3 Mehrheit	2	3.859	70,0	-3,9
absolute Mehrheit	6	21.512	54,5	+1,5
relative Mehrheit	11	138.537	45,9	+0,9
	19	163.908	51,2	+0,6

Mehrheitsverhältnisse GVW 2004	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)	
			Stimm- anteil GVW 09	Anteils- differenz GVW 09 – 04
2/3 Mehrheit	2	3.859	70,0	-3,9
absolute Mehrheit	13	49.246	46,1	-8,0
relative Mehrheit	13	138.478	41,0	-2,9
	28	191.583	45,5	-5,3

SPÖ: die 5 Besten *)

... nach dem Stimmanteil		... nach der Stimmanteildifferenz	
Gemeinde	Stimm- anteil	Gemeinde	Anteils- differenz
Schwarzach im Pongau	72,3	Weißpriach	+23,8
Lend	67,7	Bürmoos	+16,7
Kaprun	59,6	Oberndorf bei Salzburg	+12,9
Mühlbach am Hochkönig	58,2	Wald im Pinzgau	+10,7
Ramingstein	53,3	Mühlbach am Hochkönig	+10,0

SPÖ: die 5 Schlechtesten *)

... nach dem Stimmanteil		... nach der Stimmanteildifferenz	
Gemeinde	Stimm- anteil	Gemeinde	Anteils- differenz
Anif	12,2	Hintersee	-19,4
Anthering	12,2	Hüttau	-18,7
Tweng	12,2	Zell am See	-18,2
Piesendorf	12,8	Rußbach am Paß Gschütt	-15,9
Bergheim	12,8	Viehhofen	-14,2

*) Eingeschränkt auf die Gemeinden, in denen die SPÖ kandidiert hat.

... die Seite für die FPÖ

Wahl	Anzahl Gemeinden	Stimmen	Stimmanteil		Mandate
			insgesamt	Ø*)	
GVW 2009	98	30.541	10,8	13,5	196
GVW 2004	103	23.655	8,6	10,9	153
GVW 2009 – 2004	-5	+6.886	+2,2	+2,7	+43

Gemeinden mit FPÖ-Mehrheit

Mehrheitsverhältnisse GVW 2009	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)	
			Stimm- anteil GVW 09	Anteils- differenz GVW 09 – 04
2/3 Mehrheit	0			
absolute Mehrheit	0			
relative Mehrheit	0			
	0			

Mehrheitsverhältnisse GVW 2004	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)	
			Stimm- anteil GVW 09	Anteils- differenz GVW 09 – 04
2/3 Mehrheit	0			
absolute Mehrheit	0			
relative Mehrheit	0			
	0			

FPÖ: die 5 Besten *)

... nach dem Stimmanteil		... nach der Stimmanteildifferenz	
Gemeinde	Stimm- anteil	Gemeinde	Anteils- differenz
Thomatal	47,7	Hintersee	+19,2
Unken	30,3	Werfenweng	+17,0
Forstau	30,2	St. Georgen bei Salzburg	+16,6
St. Margarethen im Lungau	27,3	Forstau	+13,0
Faistenau	26,5	Seeham	+12,0

FPÖ: die 5 Schlechtesten *)

... nach dem Stimmanteil		... nach der Stimmanteildifferenz	
Gemeinde	Stimm- anteil	Gemeinde	Anteils- differenz
Bramberg am Wildkogel	3,2	Piesendorf	-17,5
Anif	3,8	Weißpriach	-12,1
Kuchl	5,1	Kuchl	-9,1
Bad Gastein	5,4	Niedernsill	-7,0
Maria Alm a.Stein. Meer	5,7	St. Koloman	-5,8

*) Eingeschränkt auf die Gemeinden, in denen die FPÖ kandidiert hat.

... die Seite für die GRÜNE(n)

Wahl	Anzahl Gemeinden	Stimmen	Stimmanteil		Mandate
			insgesamt	Ø*)	
GVW 2009	28	19.652	6,9	10,6	62
GVW 2004	23	18.954	6,9	12,9	64
GVW 2009 – 2004	+5	+698	0,0	-2,3	-2

Gemeinden mit GRÜNE(n)-Mehrheit

Mehrheitsverhältnisse GVW 2009	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)	
			Stimm- anteil GVW 09	Anteils- differenz GVW 09 – 04
2/3 Mehrheit	0			
absolute Mehrheit	0			
relative Mehrheit	0			
	0			

Mehrheitsverhältnisse GVW 2004	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)	
			Stimm- anteil GVW 09	Anteils- differenz GVW 09 – 04
2/3 Mehrheit	0			
absolute Mehrheit	0			
relative Mehrheit	0			
	0			

GRÜNE(n): die 5 Besten *)

... nach dem Stimmanteil		... nach der Stimmanteildifferenz	
Gemeinde	Stimm- anteil	Gemeinde	Anteils- differenz
Fuschl am See	19,6	Fuschl am See	+19,6
Thalgau	18,7	Henndorf am Wallersee	+12,0
Salzburg (Stadt)	16,4	Neumarkt am Wallersee	+11,4
Eugendorf	14,6	Mattsee	+10,7
Kuchl	14,1	St. Johann im Pongau	+10,3

GRÜNE(n): die 5 Schlechtesten *)

... nach dem Stimmanteil		... nach der Stimmanteildifferenz	
Gemeinde	Stimm- anteil	Gemeinde	Anteils- differenz
Bischofshofen	2,4	Thalgau	-8,5
Hallwang	5,7	Goldegg	-8,3
Bruck an d. Großglocknerstr.	6,2	Hallein	-7,3
Zell am See	7,2	Kuchl	-5,1
Bürmoos	7,2	Puch bei Hallein	-4,9

*) Eingeschränkt auf die Gemeinden, in denen die GRÜNE(n) kandidiert haben.

... die Seite für die SONSTIGE(n) (ohne BZÖ)

Wahl	Anzahl Gemeinden	Stimmen	Stimmanteil		Mandate
			insgesamt	Ø*)	
GVW 2009	27	12.694	4,5	20,1	104
GVW 2004	28	9.524	3,5	14,3	71
GVW 2009 – 2004	-1	+3.170	+1,0	+5,8	+33

Gemeinden mit SONSTIGE(n)–Mehrheit

Mehrheitsverhältnisse GVW 2009	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)	
			Stimm- anteil GVW 09	Anteils- differenz GVW 09 – 04
2/3 Mehrheit	1	4.027	69,6	+69,6
absolute Mehrheit	2	3.607	53,1	+24,5
relative Mehrheit	1	1.639	36,2	+36,2
	4	9.273	53,0	+38,7

Mehrheitsverhältnisse GVW 2004	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)	
			Stimm- anteil GVW 09	Anteils- differenz GVW 09 – 04
2/3 Mehrheit	0			
absolute Mehrheit	1	290	52,3	-5,0
relative Mehrheit	1	3.617	32,1	-14,0
	2	3.907	42,2	-9,5

SONSTIGE(n): die 5 Besten *)

... nach dem Stimmanteil		... nach der Stimmanteildifferenz	
Gemeinde	Stimm- anteil	Gemeinde	Anteils- differenz
Mittersill / VIERT	69,6	Mittersill / VIERT	+69,6
Anif / KRÜ	53,9	Anif / KRÜ	+53,9
Thomatal / LT	52,3	Maria Alm a.Stein.Meer / WPM	+36,2
Maria Alm a.Stein.Meer / WPM	36,2	Hüttau / PROHN	+24,6
Lamprechtshausen / FDL	32,7	Piesendorf / UPFWP	+22,9

SONSTIGE(n): die 5 Schlechtesten *)

... nach dem Stimmanteil		... nach der Stimmanteildifferenz	
Gemeinde	Stimm- anteil	Gemeinde	Anteils- differenz
Salzburg (Stadt) / KPÖ	2,1	Werfenweng / HLW	-18,0
Mittersill / BLM	3,1	Bürmoos / LBS	-14,0
St. Margarethen i.Lg. / WIR	5,8	Oberndorf bei Salzburg / NOW	-5,4
St. Margarethen i.Lg. / BUNTE	6,5	Thomatal / LT	-5,0
Maishofen / PFM	7,1	Rauris / WGR	-4,6

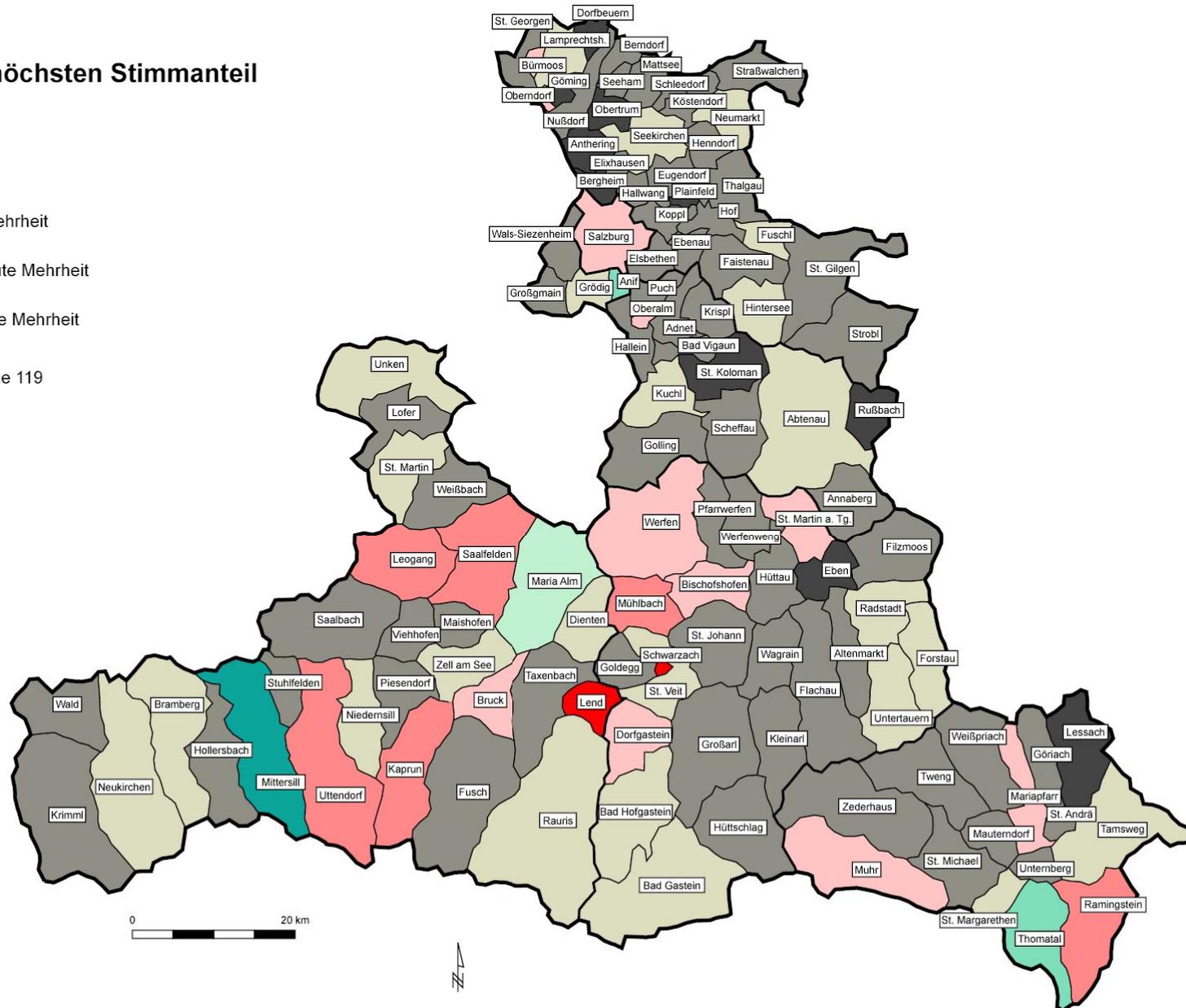
*) Eingeschränkt auf die Gemeinden, in denen die SONSTIGE(n) kandidiert haben. Der durchschnittliche Stimmanteil wird als Mittelwert über alle SONSTIGE(n) wahlwerbenden Gruppen berechnet.

GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

Die Parteien mit dem höchsten Stimmanteil

Legende:

ÖVP	SPÖ	SONST	
			2/3-Mehrheit
10	2	1	
			absolute Mehrheit
62	6	2	
			relative Mehrheit
24	11	1	
↓	↓	↓	
96	19	4	→ Summe 119

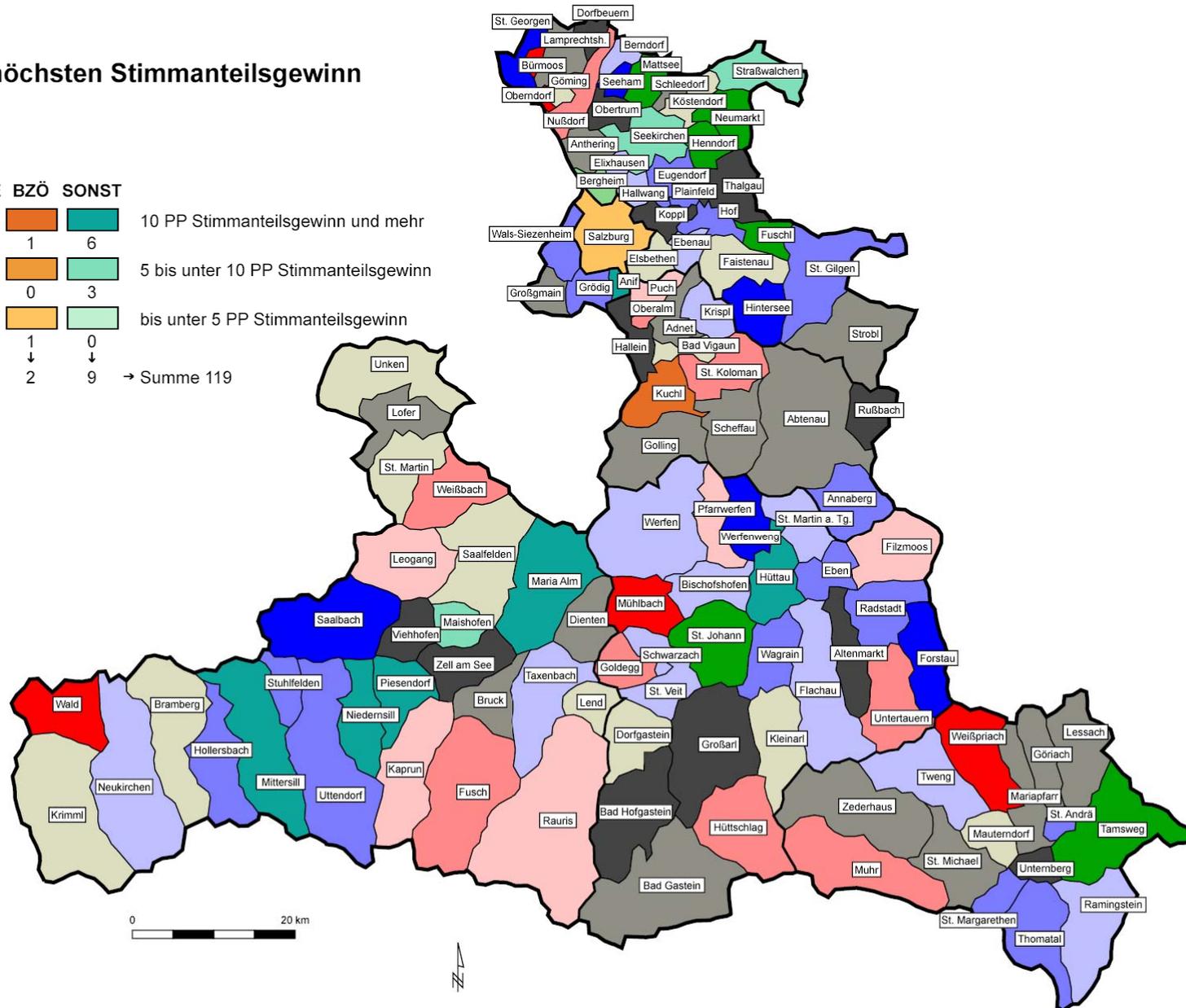


GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

Die Parteien mit dem höchsten Stimmanteilsgewinn

Legende:

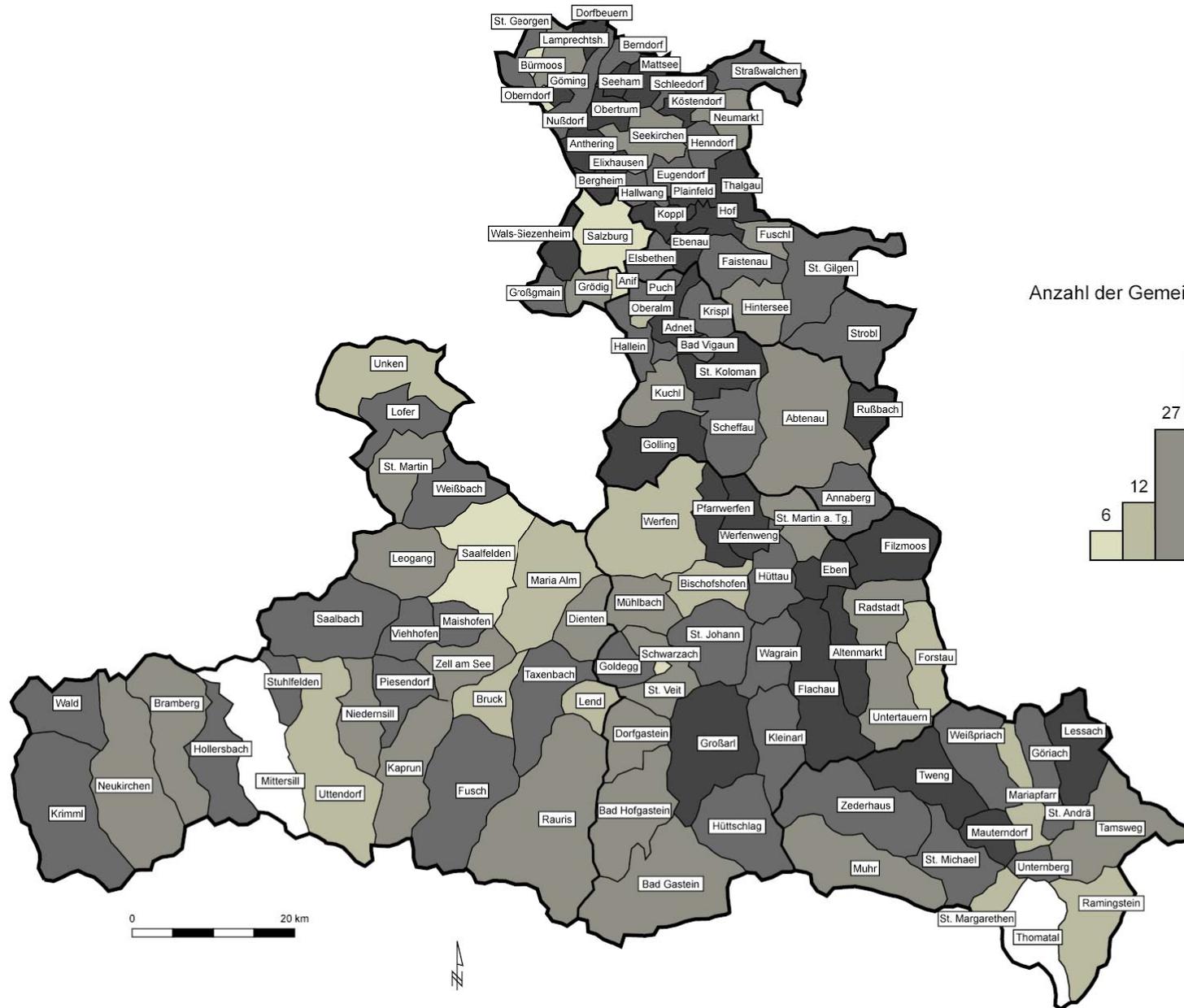
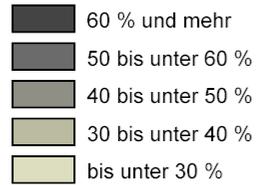
ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	BZÖ	SONST	
12	5	6	6	1	6	10 PP Stimmanteilsgewinn und mehr
18	9	16	1	0	3	5 bis unter 10 PP Stimmanteilsgewinn
14	6	15	0	1	0	bis unter 5 PP Stimmanteilsgewinn
↓	↓	↓	↓	↓	↓	
44	20	37	7	2	9	→ Summe 119



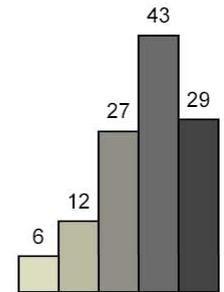
GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

Stimmanteil ÖVP

Legende:



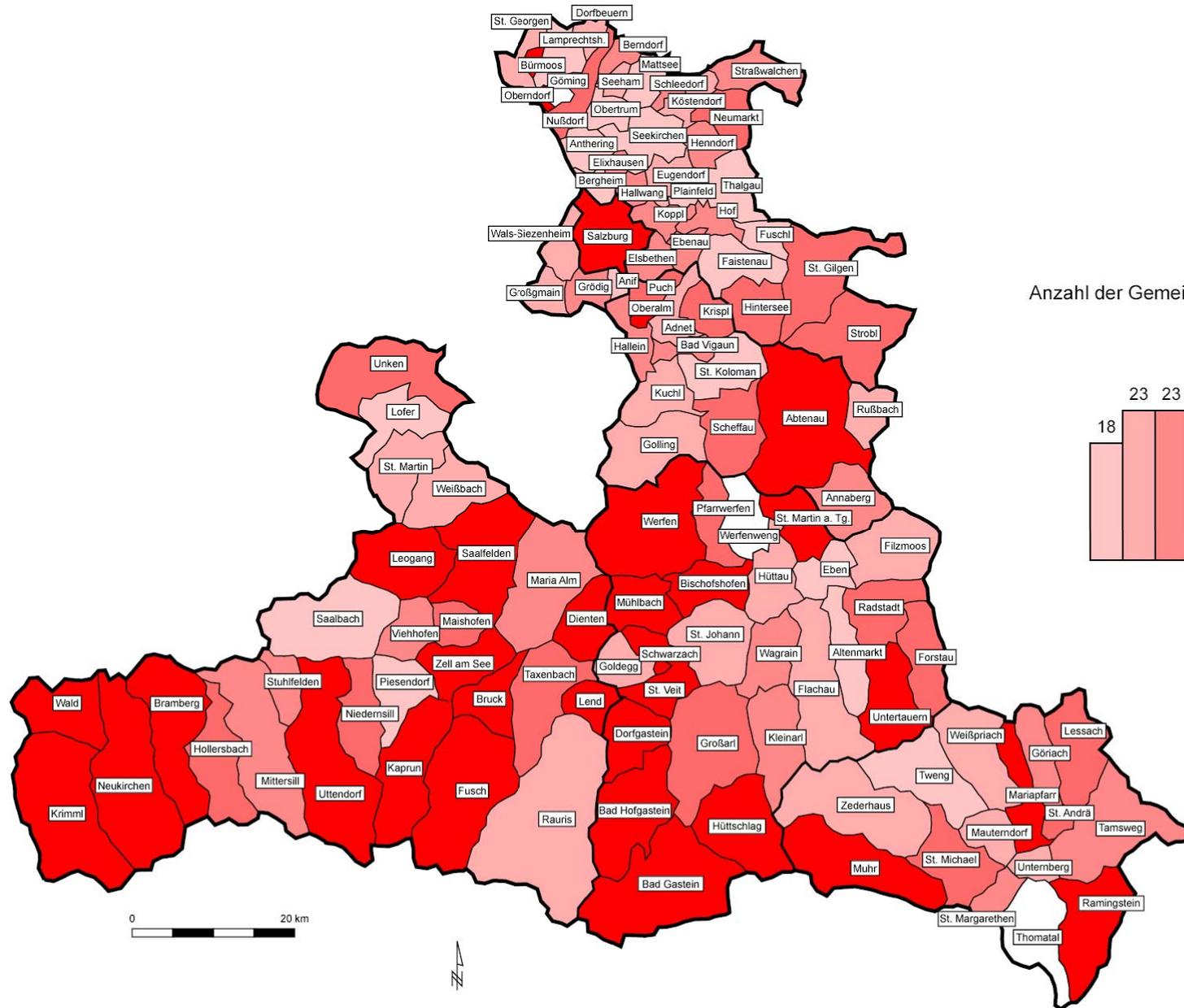
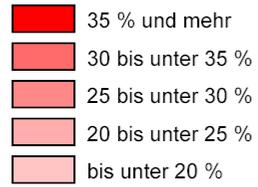
Anzahl der Gemeinden je Klasse



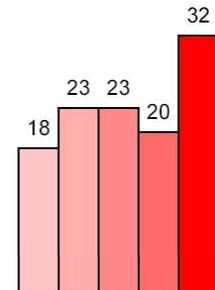
GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

Stimmanteil SPÖ

Legende:



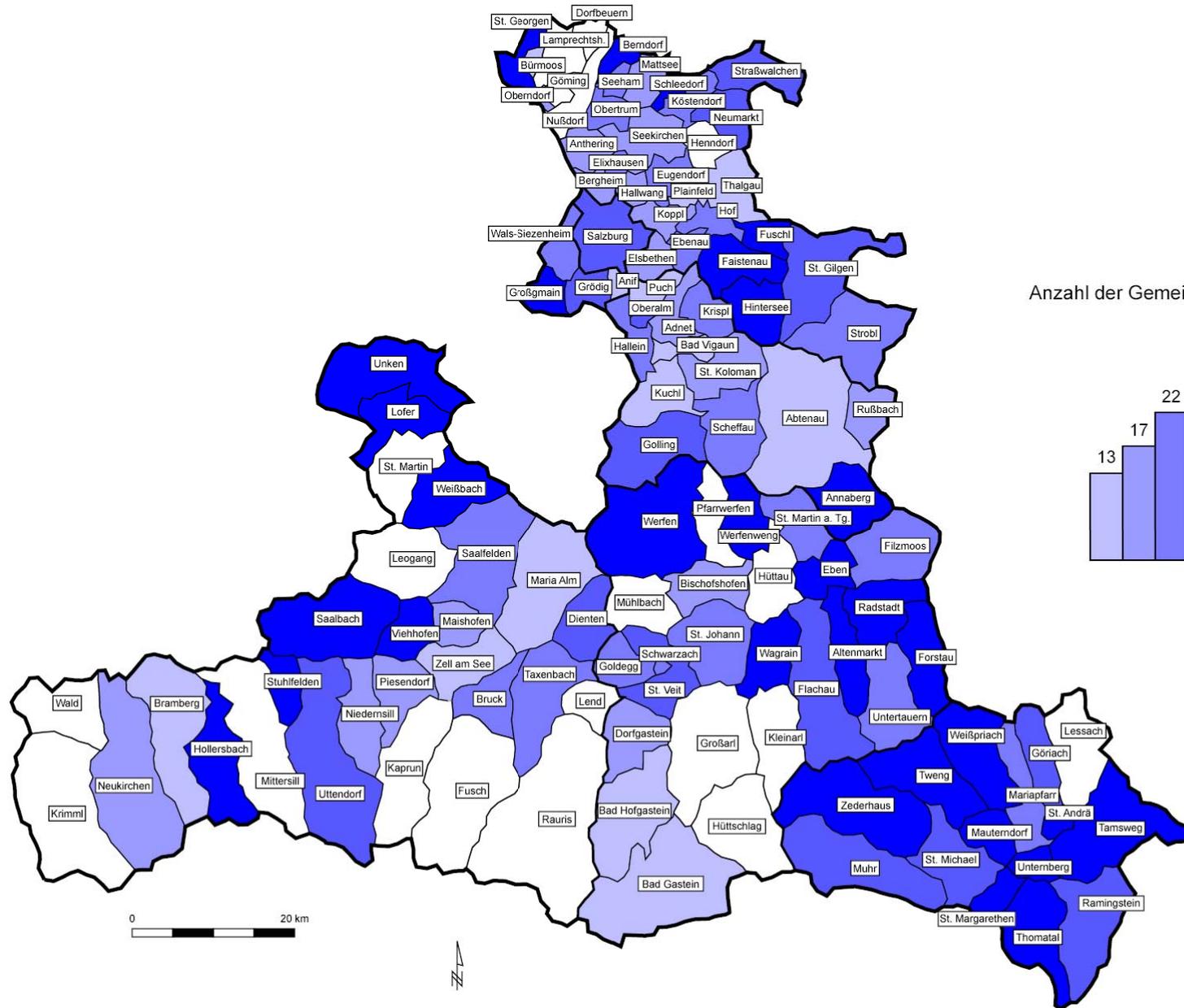
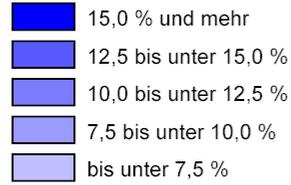
Anzahl der Gemeinden je Klasse



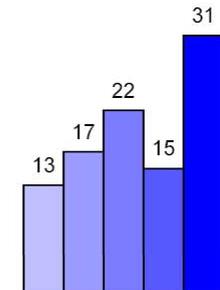
GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

Stimmanteil FPÖ

Legende:



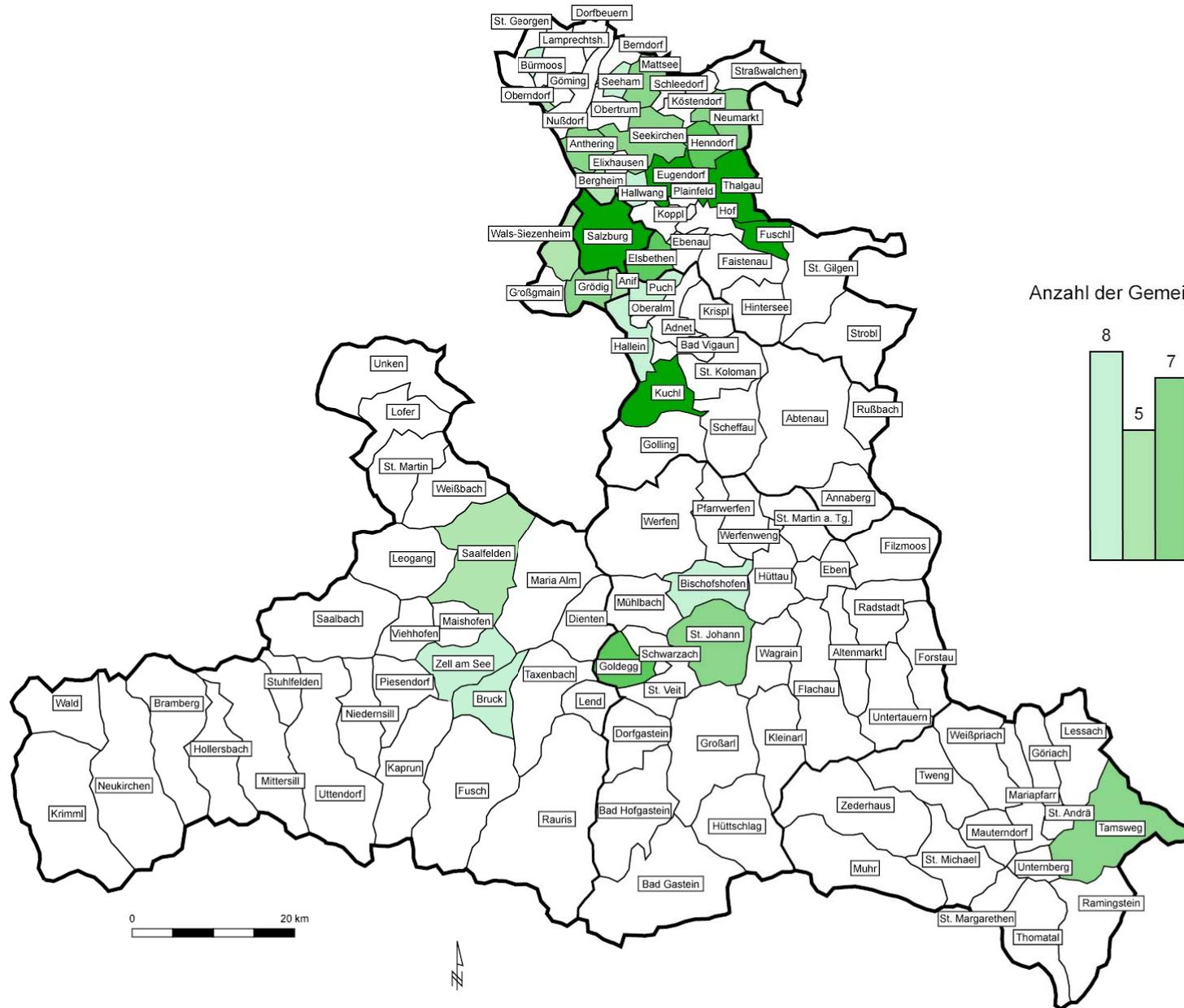
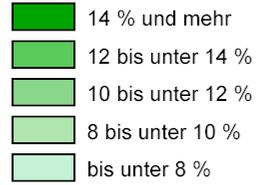
Anzahl der Gemeinden je Klasse



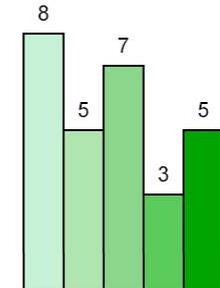
GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

Stimmanteil GRÜNE

Legende:



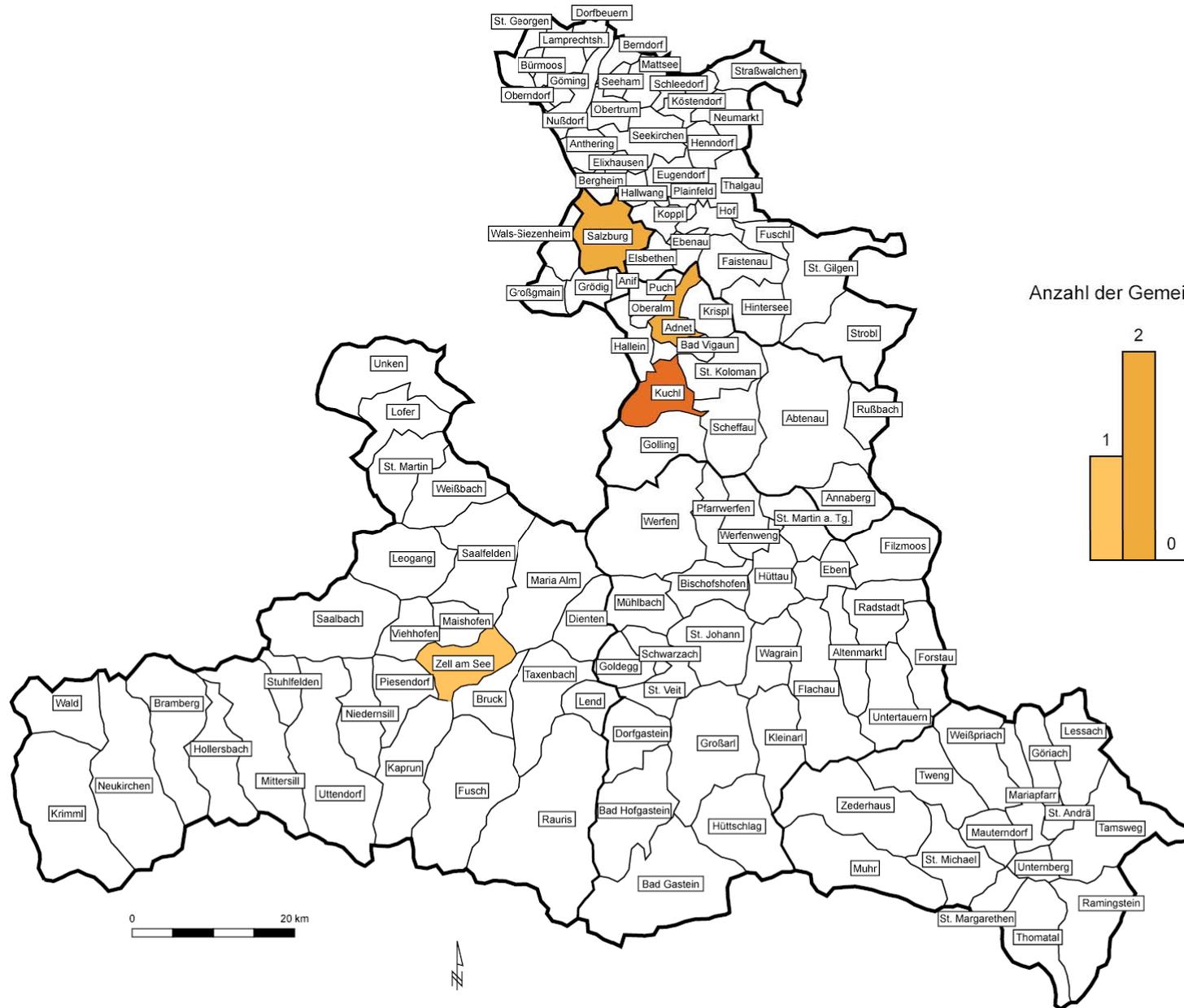
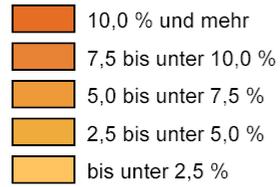
Anzahl der Gemeinden je Klasse



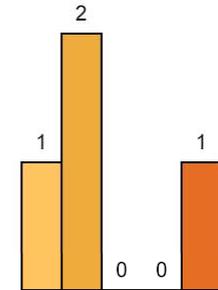
GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

Stimmanteil BZÖ

Legende:



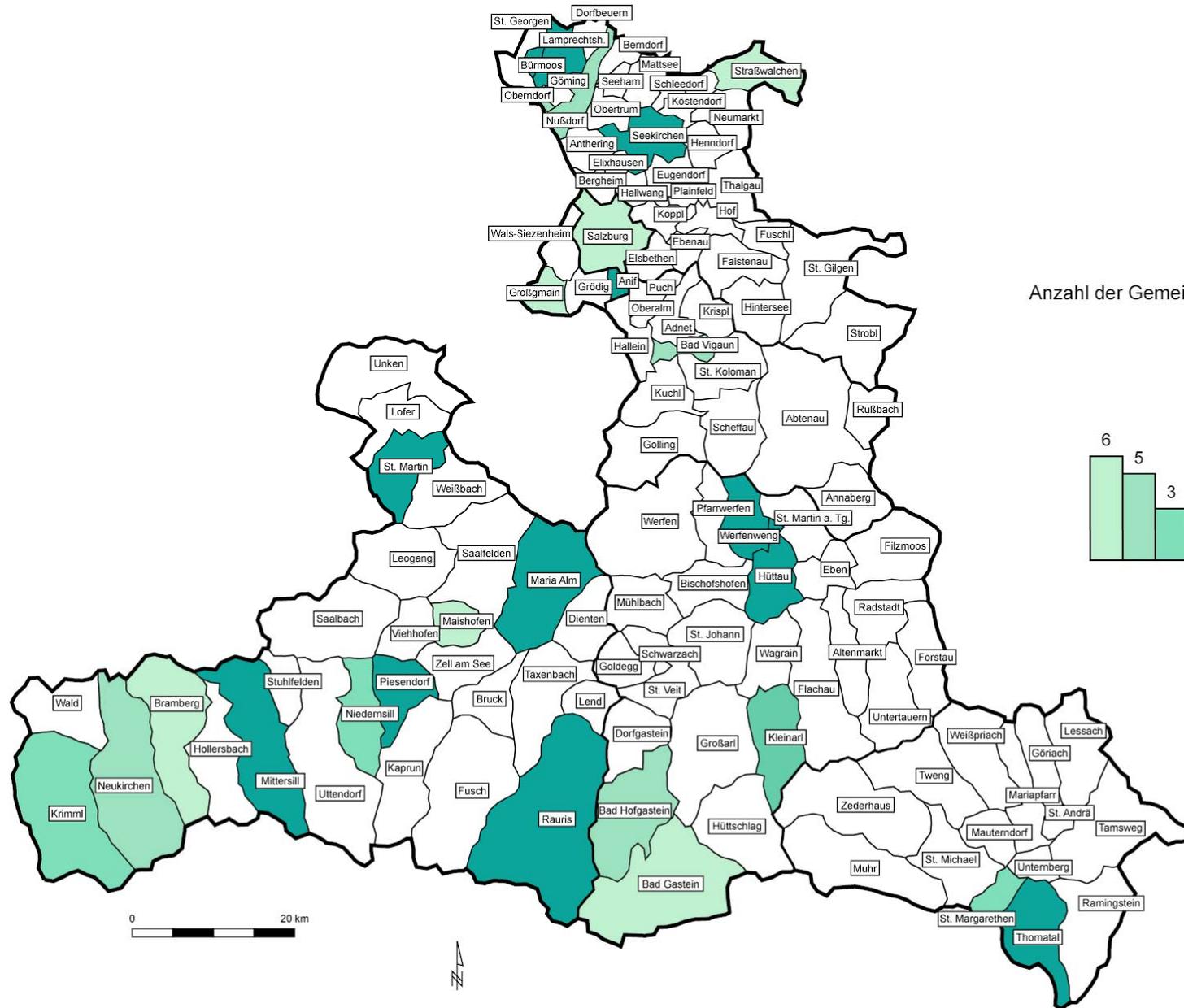
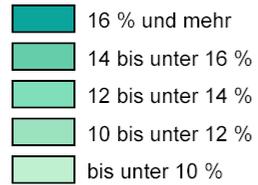
Anzahl der Gemeinden je Klasse



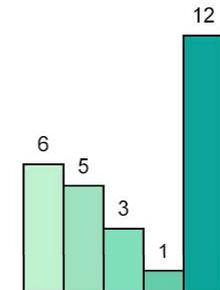
GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

Stimmanteil SONST

Legende:



Anzahl der Gemeinden je Klasse

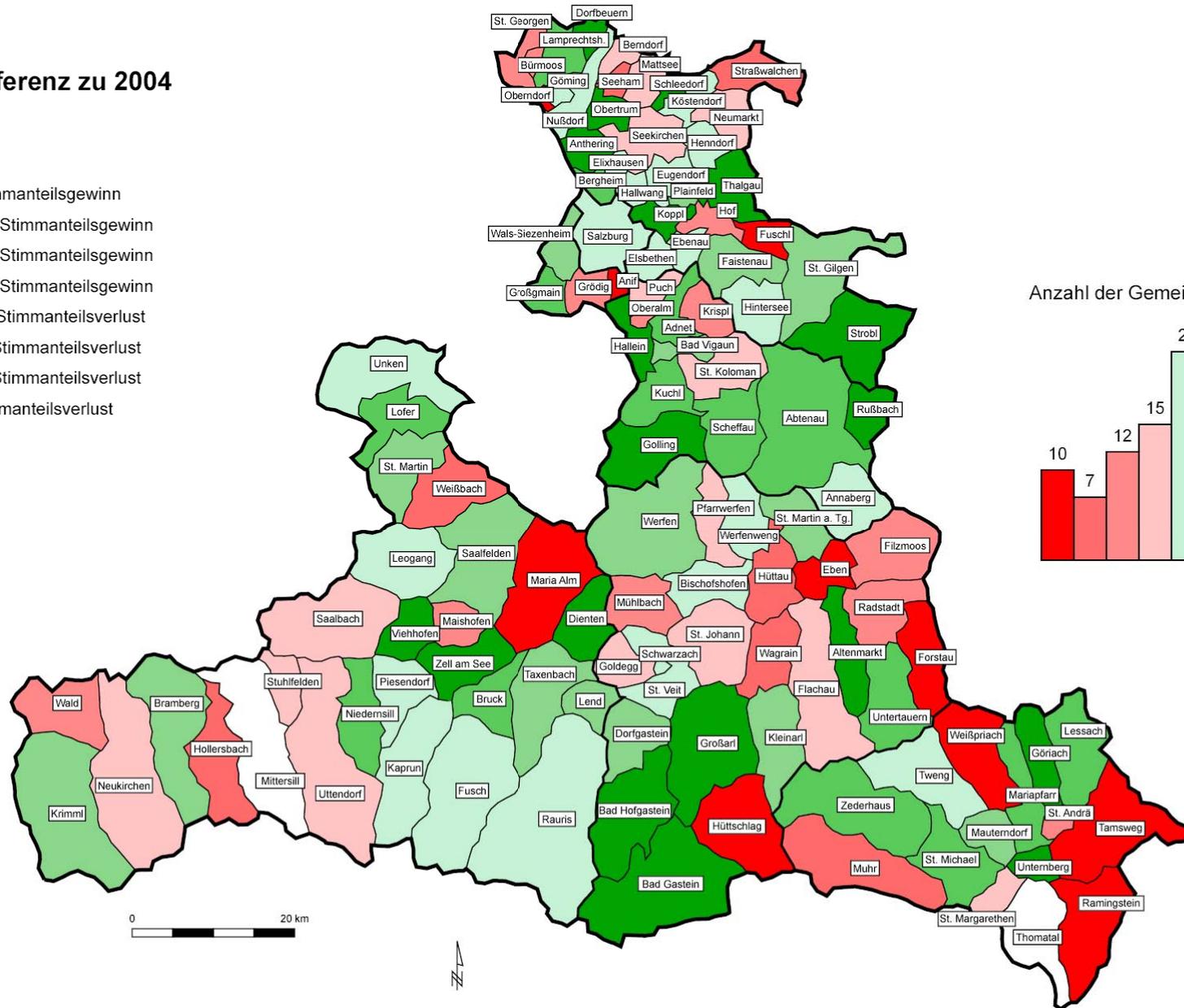


GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

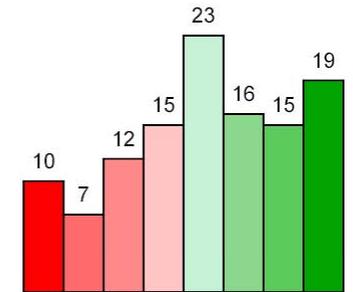
ÖVP - Stimmanteilsdifferenz zu 2004

Legende:

- +7,5 und mehr PP Stimmanteilsgewinn
- +5,0 bis unter +7,5 PP Stimmanteilsgewinn
- +2,5 bis unter +5,0 PP Stimmanteilsgewinn
- +0,0 bis unter +2,5 PP Stimmanteilsgewinn
- +0,0 bis unter -2,5 PP Stimmanteilsverlust
- 2,5 bis unter -5,0 PP Stimmanteilsverlust
- 5,0 bis unter -7,5 PP Stimmanteilsverlust
- 7,5 und mehr PP Stimmanteilsverlust



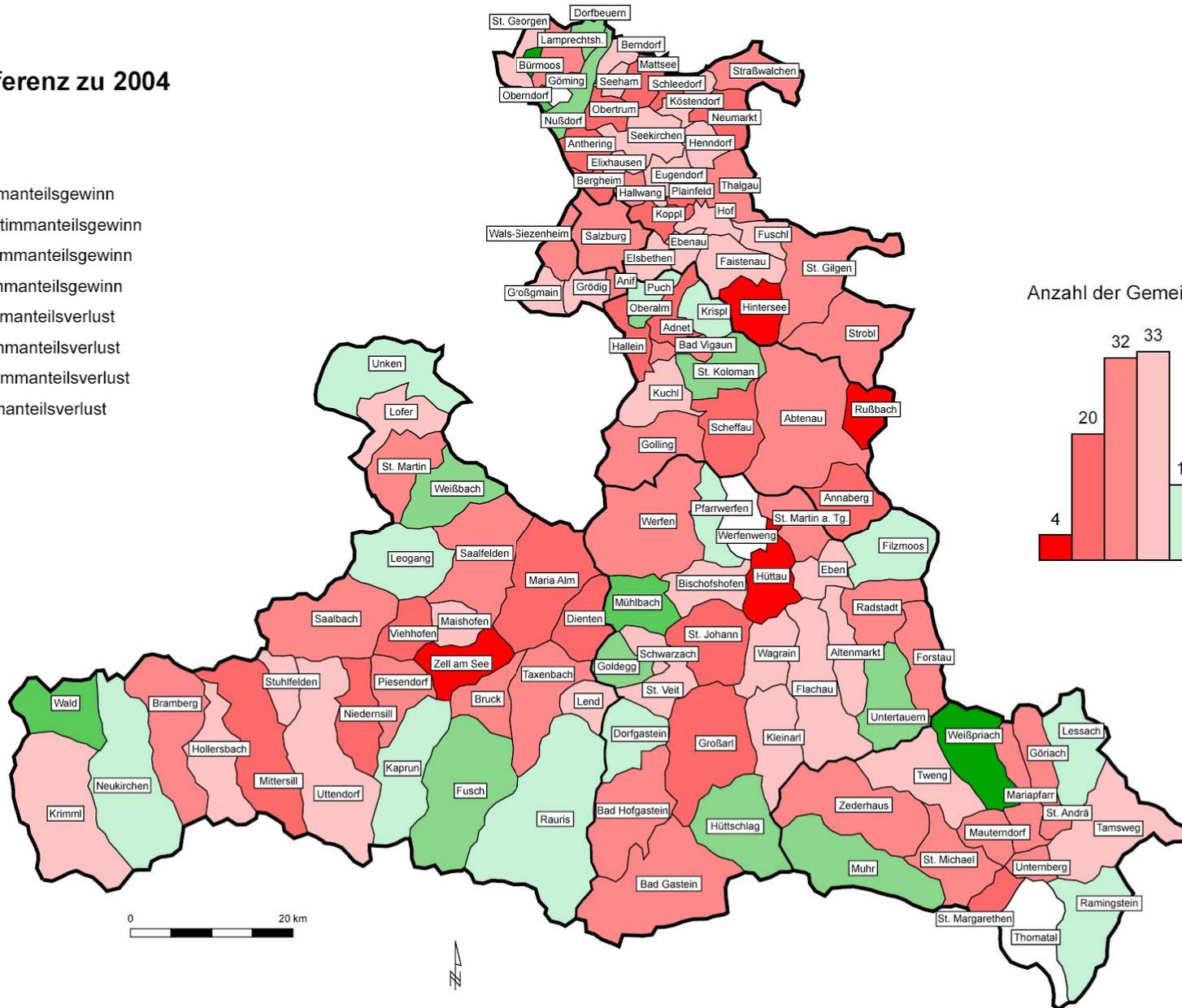
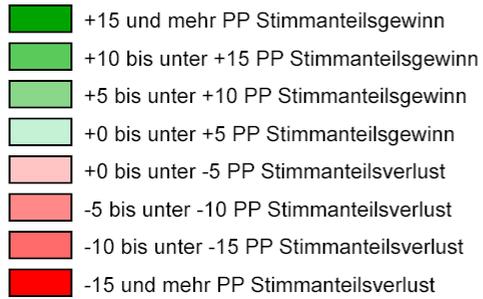
Anzahl der Gemeinden je Klasse



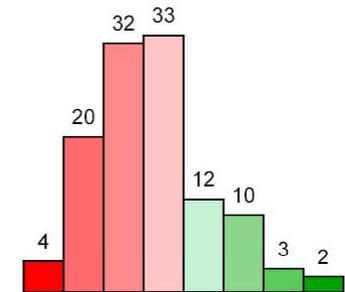
GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

SPÖ - Stimmanteilsdifferenz zu 2004

Legende:



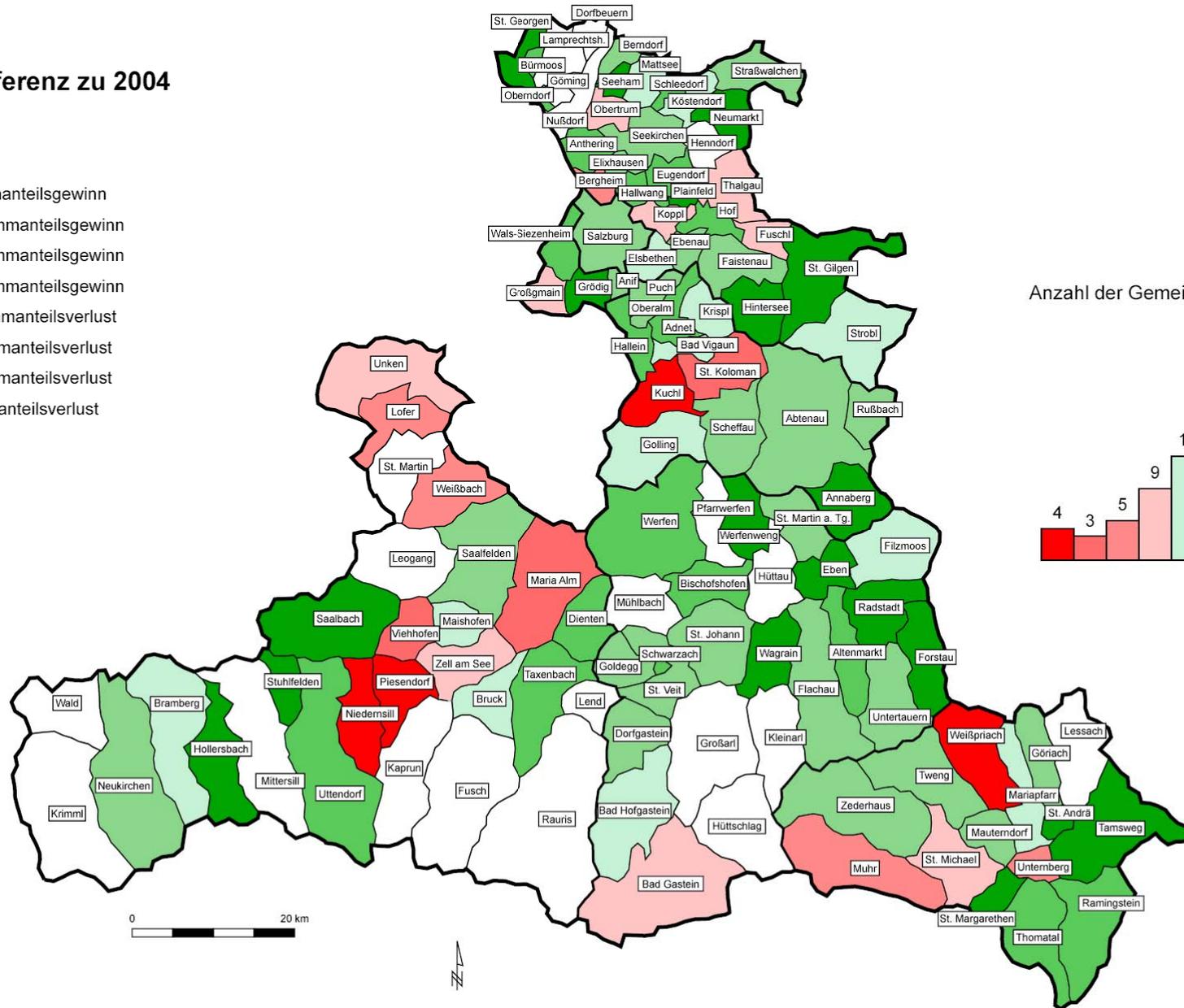
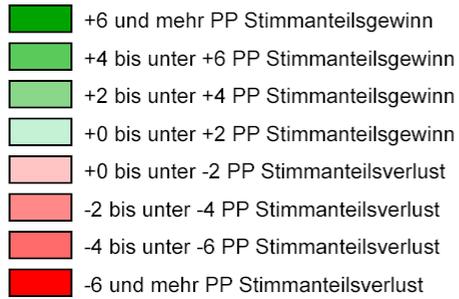
Anzahl der Gemeinden je Klasse



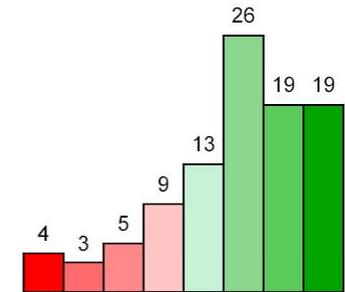
GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

FPÖ - Stimmanteilsdifferenz zu 2004

Legende:



Anzahl der Gemeinden je Klasse

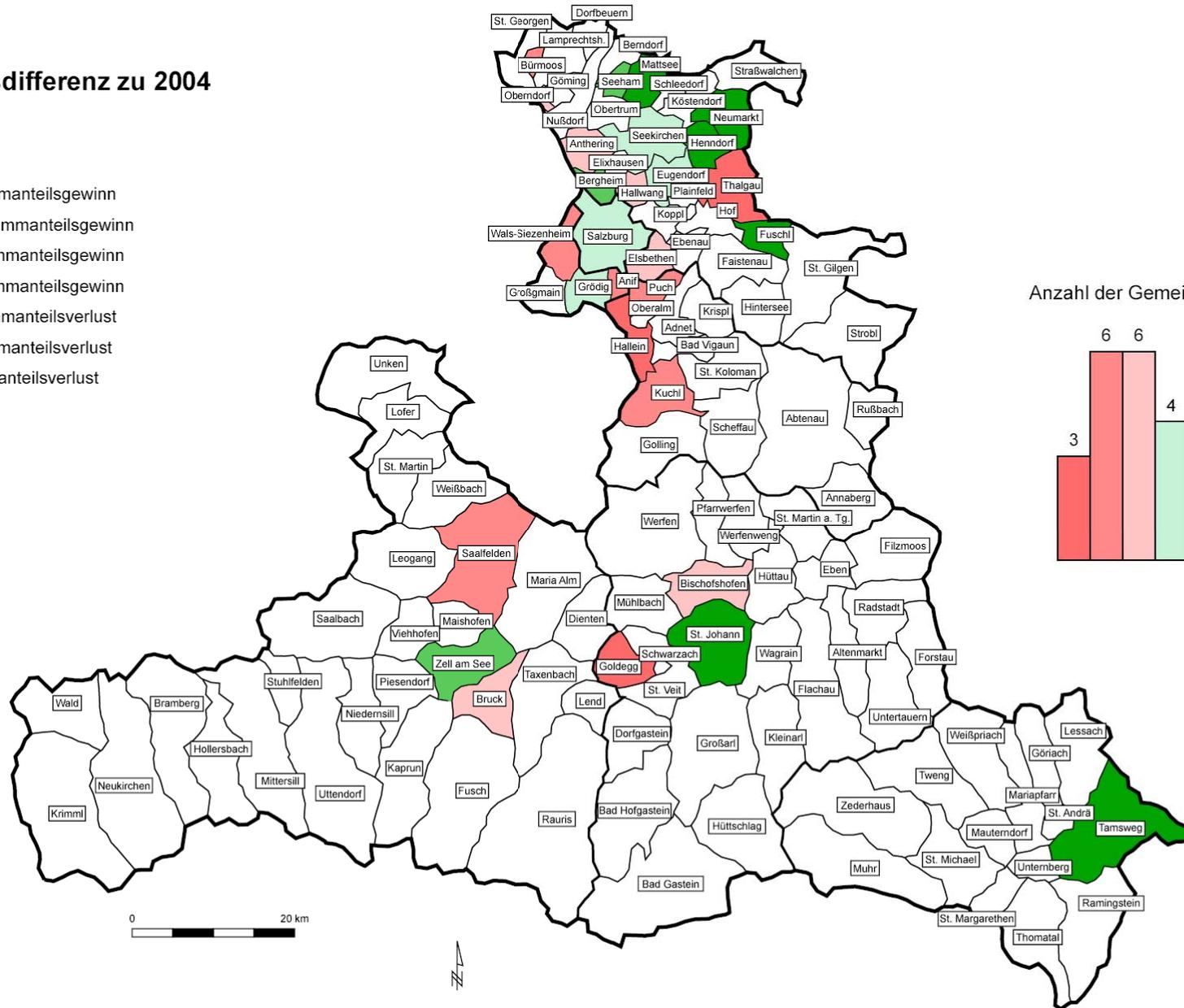


GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

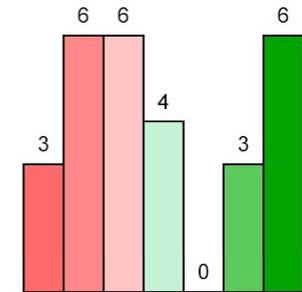
GRÜNE - Stimmanteilsdifferenz zu 2004

Legende:

- +10 und mehr PP Stimmanteilsgewinn
- +6 bis unter +10 PP Stimmanteilsgewinn
- +2 bis unter +6 PP Stimmanteilsgewinn
- +0 bis unter +2 PP Stimmanteilsgewinn
- +0 bis unter -2 PP Stimmanteilsverlust
- 2 bis unter -6 PP Stimmanteilsverlust
- 6 und mehr PP Stimmanteilsverlust



Anzahl der Gemeinden je Klasse

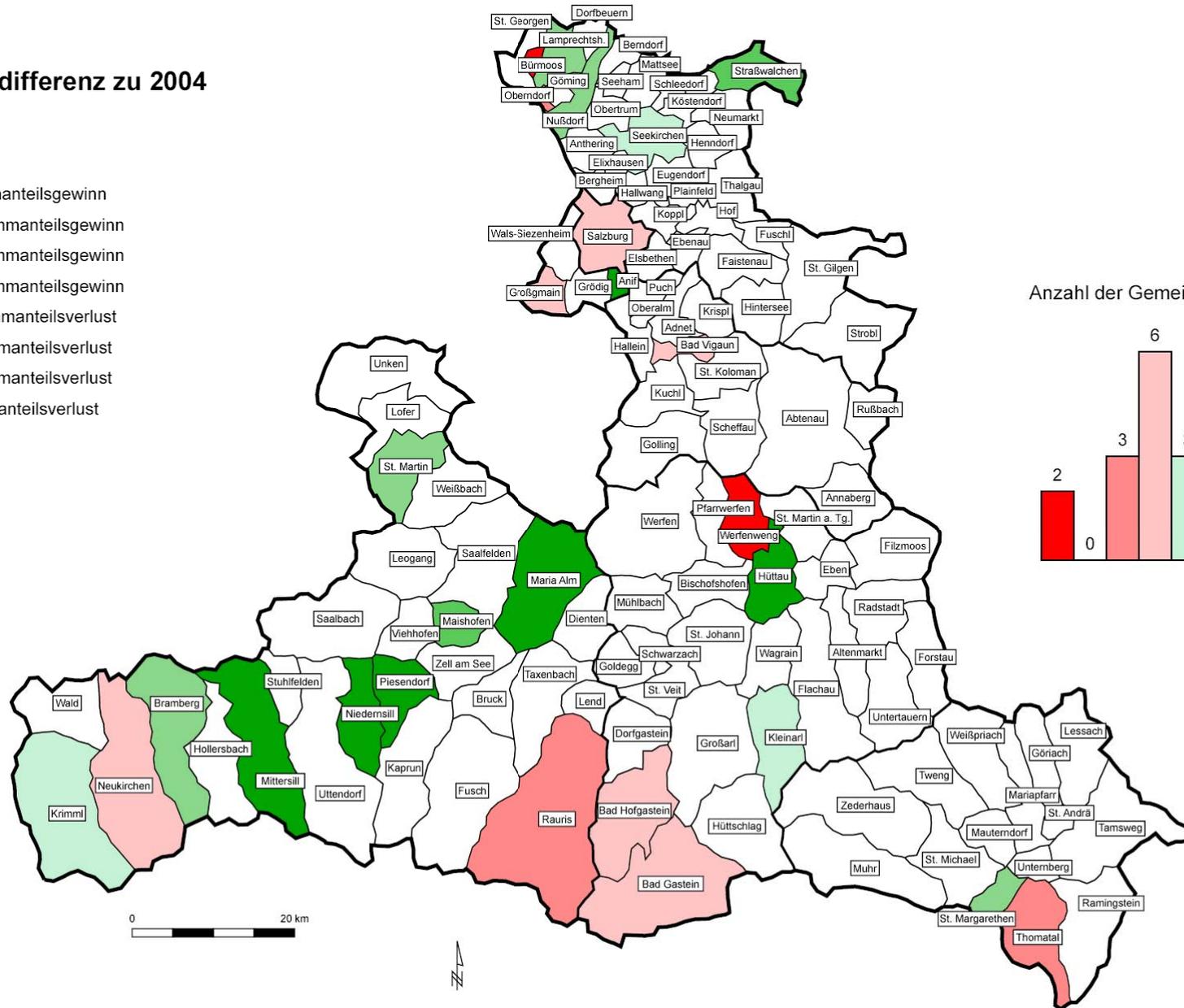


GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

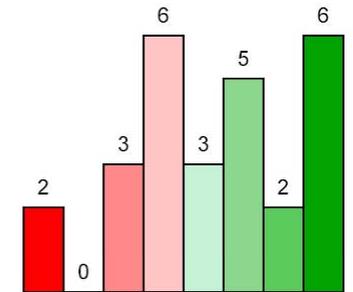
SONST - Stimmanteilsdifferenz zu 2004

Legende:

- +9 und mehr PP Stimmanteilsgewinn
- +6 bis unter +9 PP Stimmanteilsgewinn
- +3 bis unter +6 PP Stimmanteilsgewinn
- +0 bis unter +3 PP Stimmanteilsgewinn
- +0 bis unter -3 PP Stimmanteilsverlust
- 3 bis unter -6 PP Stimmanteilsverlust
- 6 bis unter -9 PP Stimmanteilsverlust
- 9 und mehr PP Stimmanteilsverlust



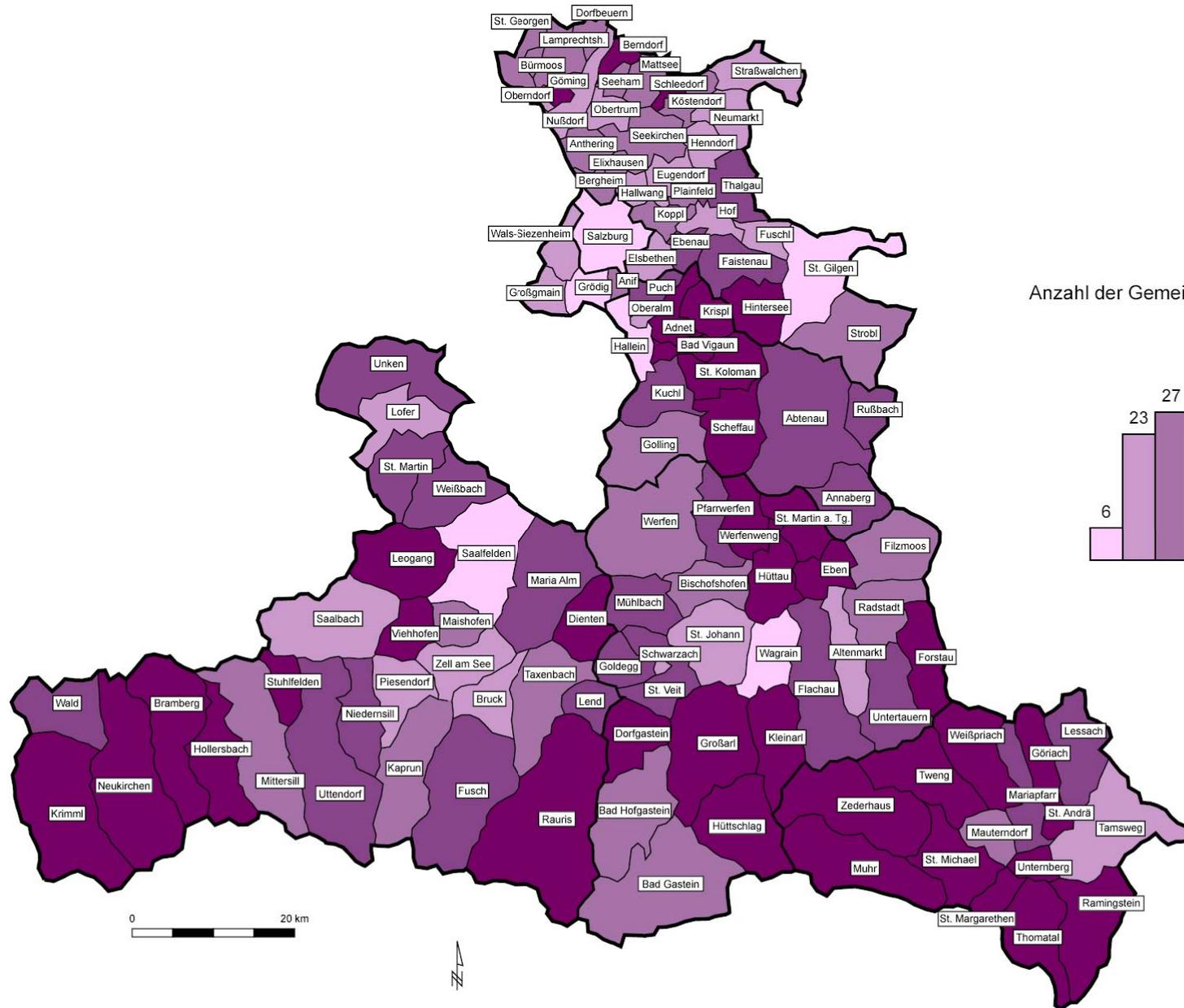
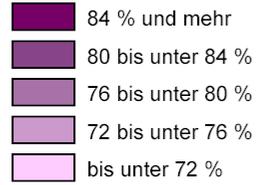
Anzahl der Gemeinden je Klasse



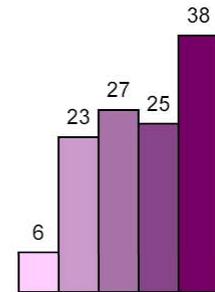
GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

Wahlbeteiligung

Legende:



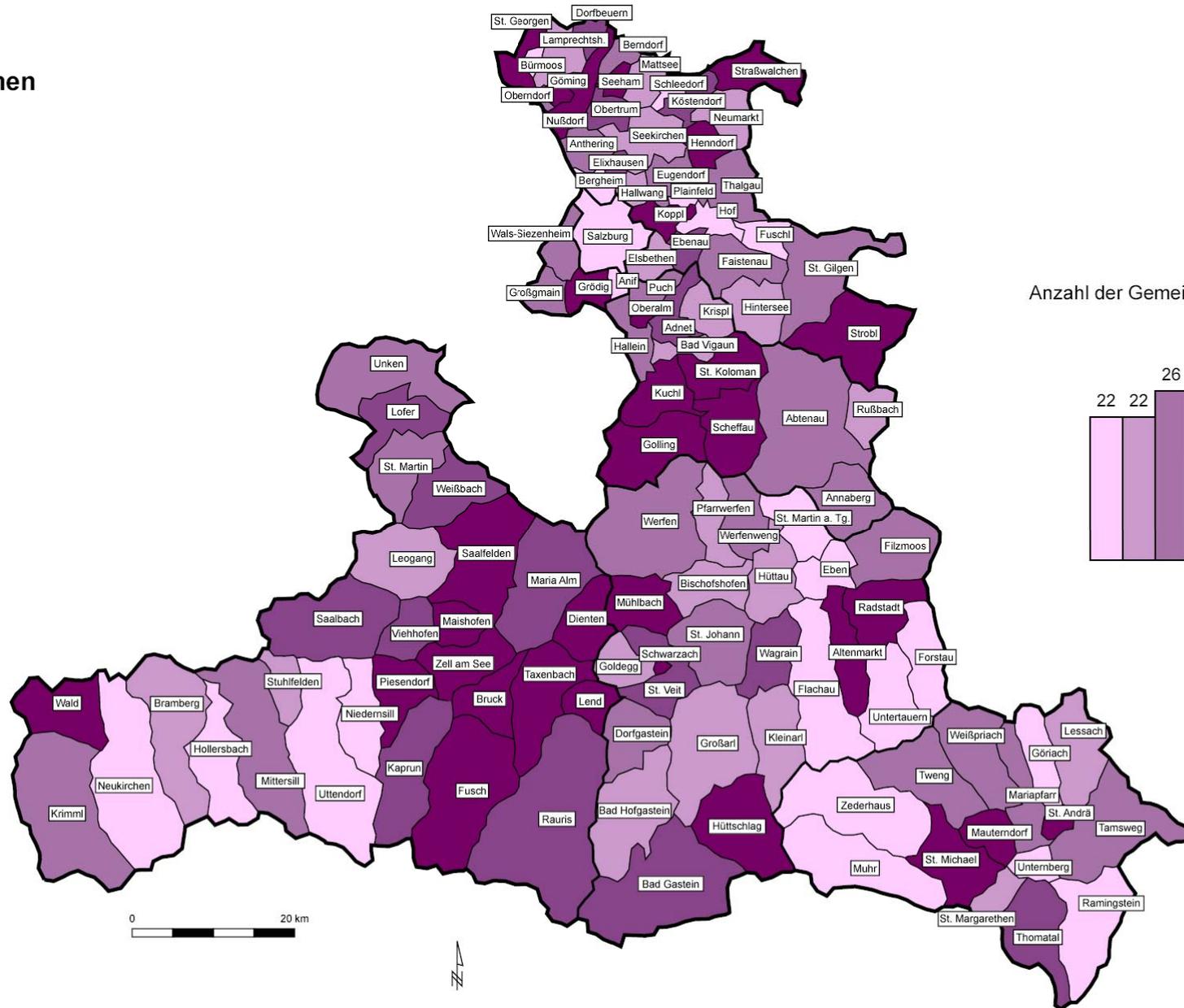
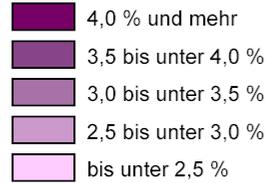
Anzahl der Gemeinden je Klasse



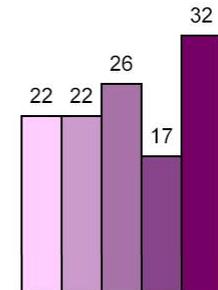
GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 2009

Anteil ungültige Stimmen

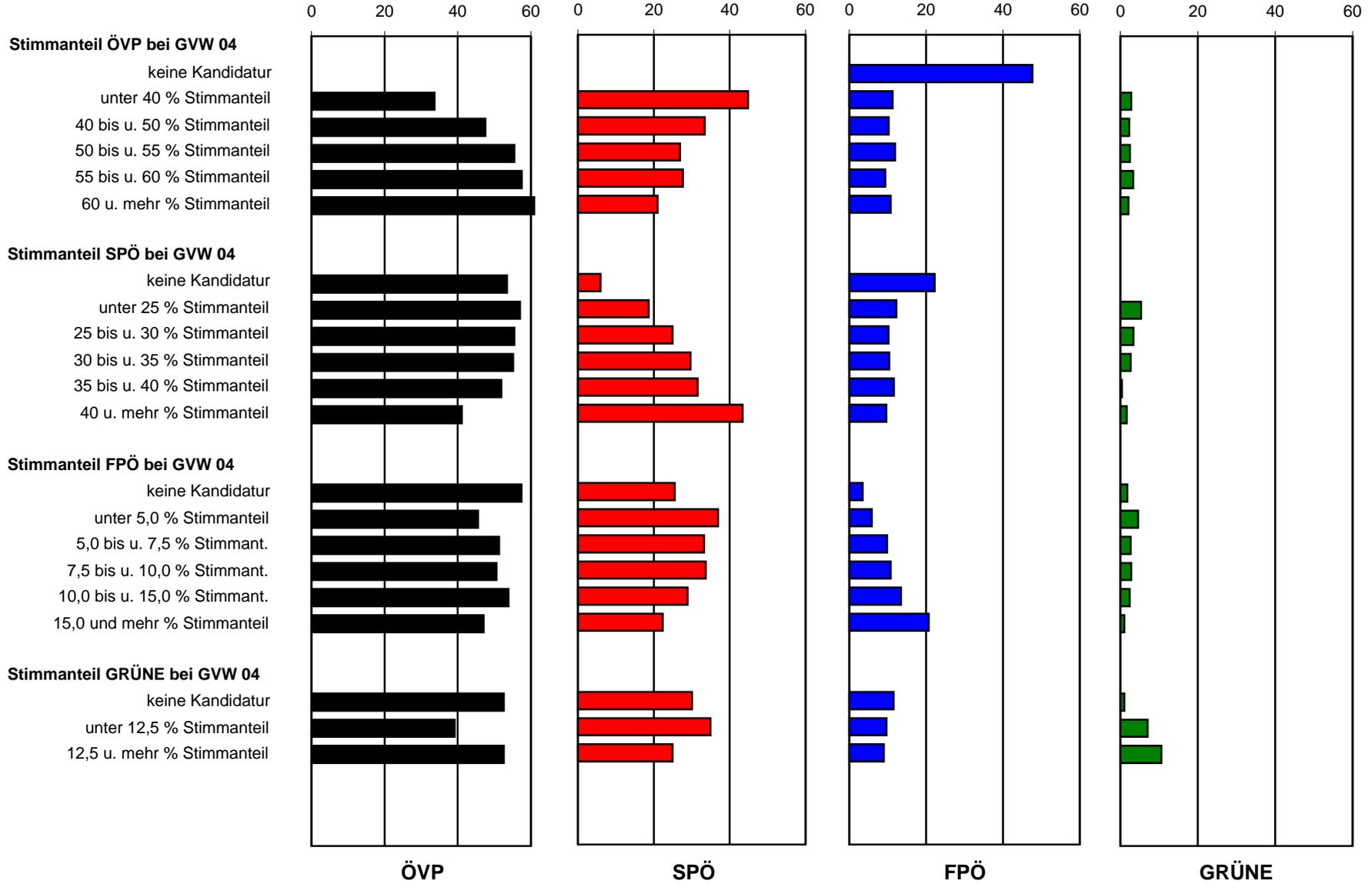
Legende:



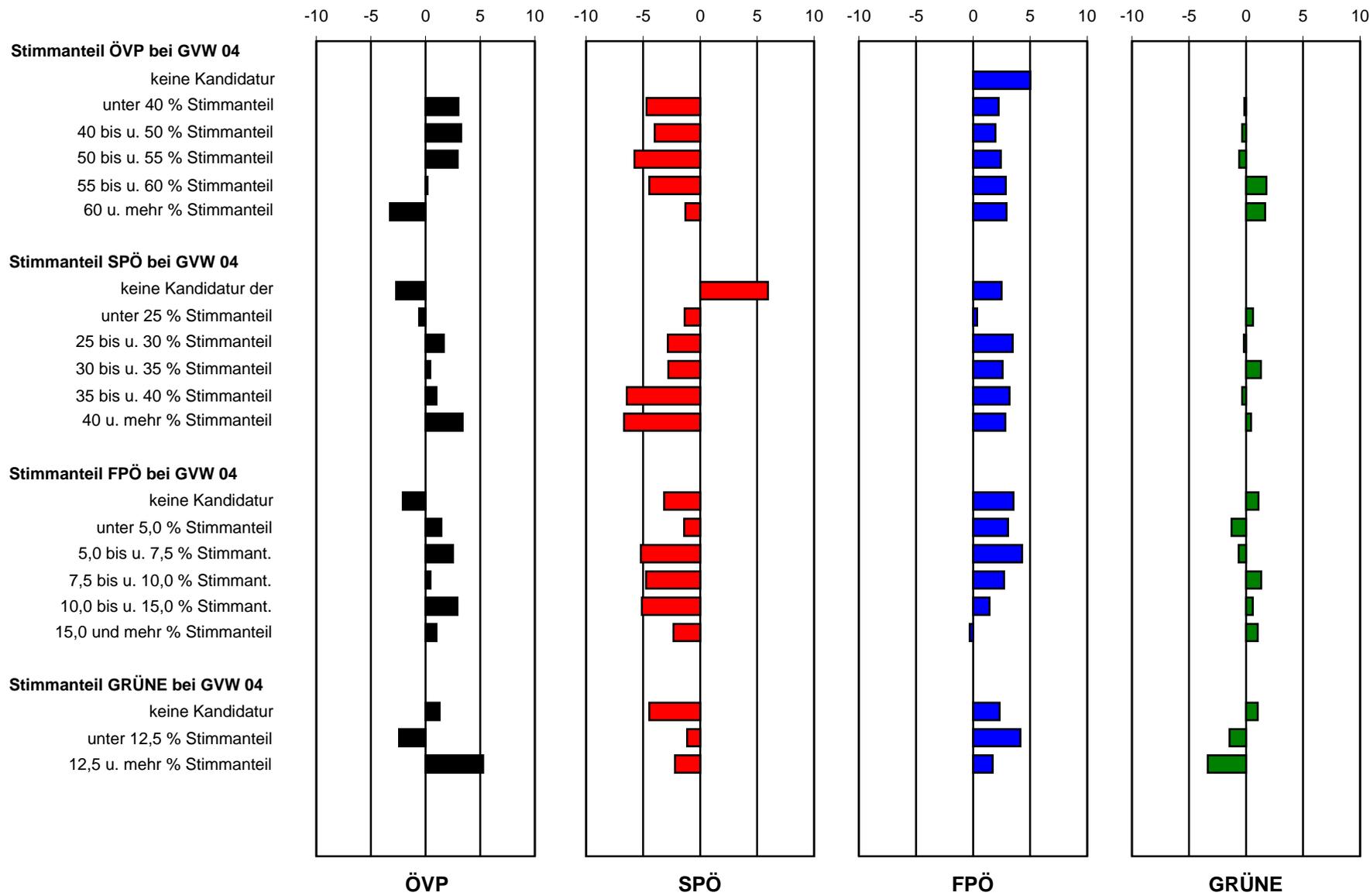
Anzahl der Gemeinden je Klasse



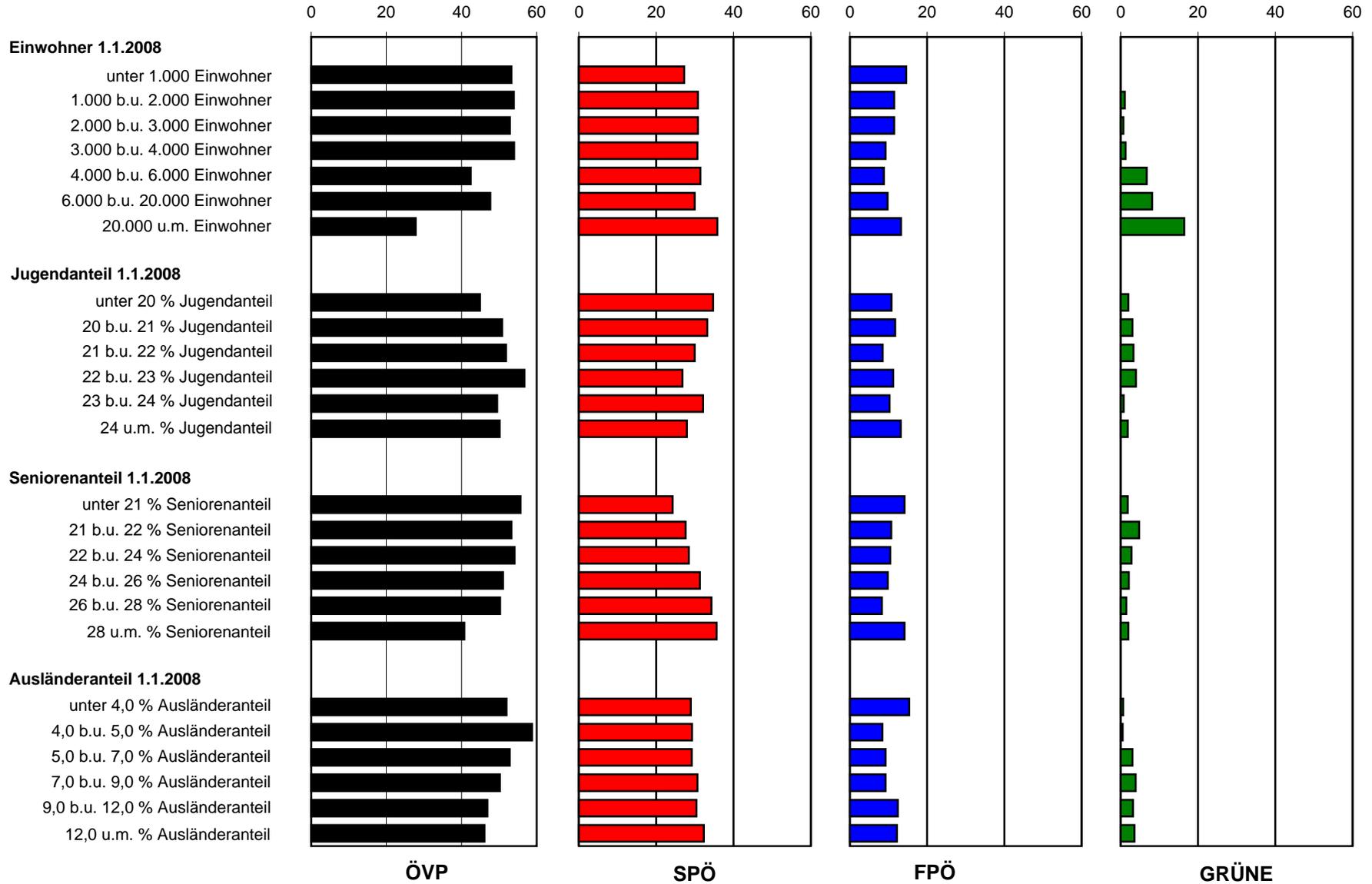
**Stimmanteile der Parteien bei der GVW 2009
nach dem Stimmanteil der Parteien bei der GVW 2004**



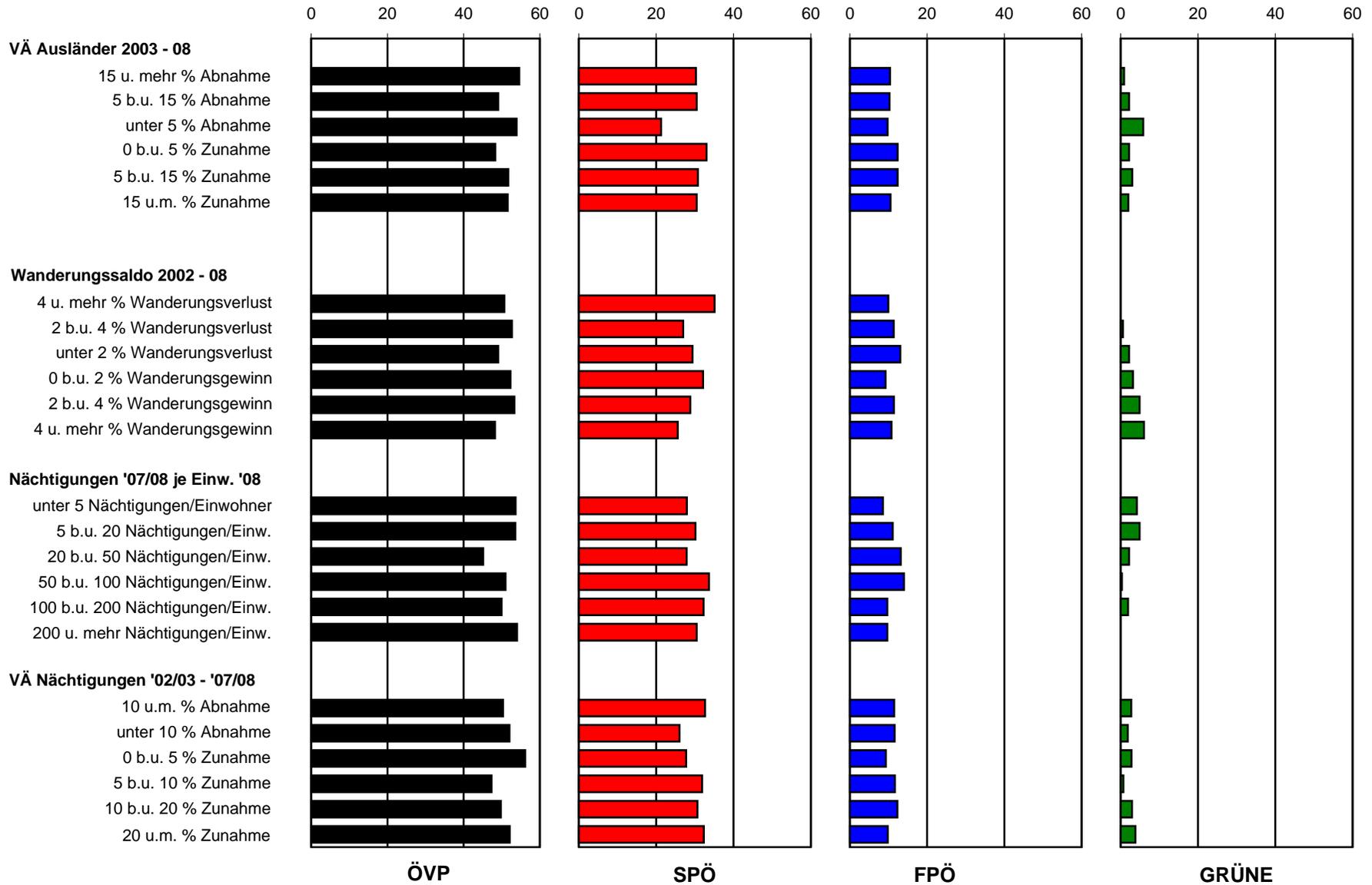
Stimmanteilsdifferenzen der Parteien zwischen den GVW 2004 und 2009 nach dem Stimmanteil der Parteien bei der GVW 2004



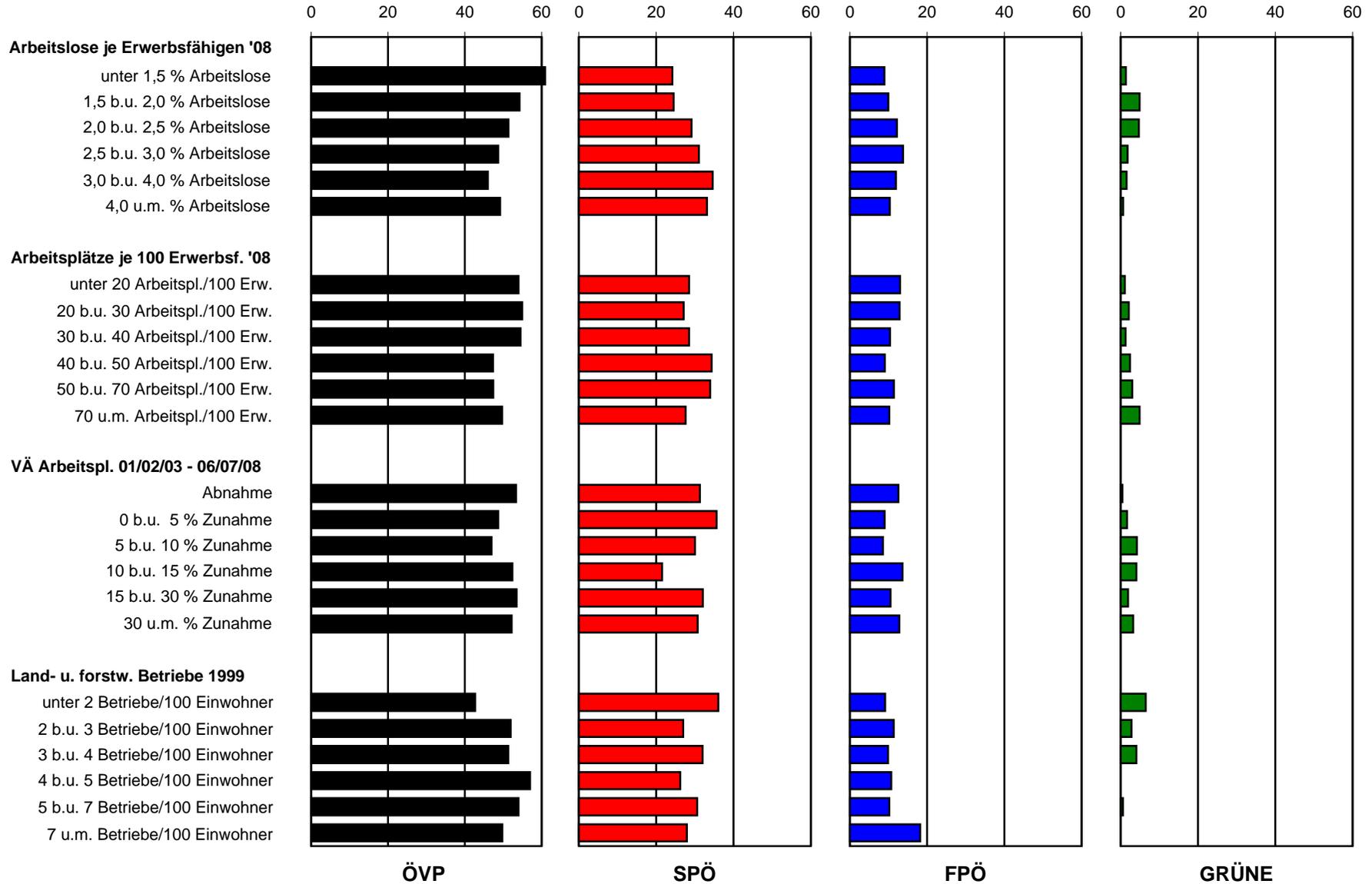
Stimmanteile der Parteien bei der GVW 2009 nach sozioökonomischen Indikatoren



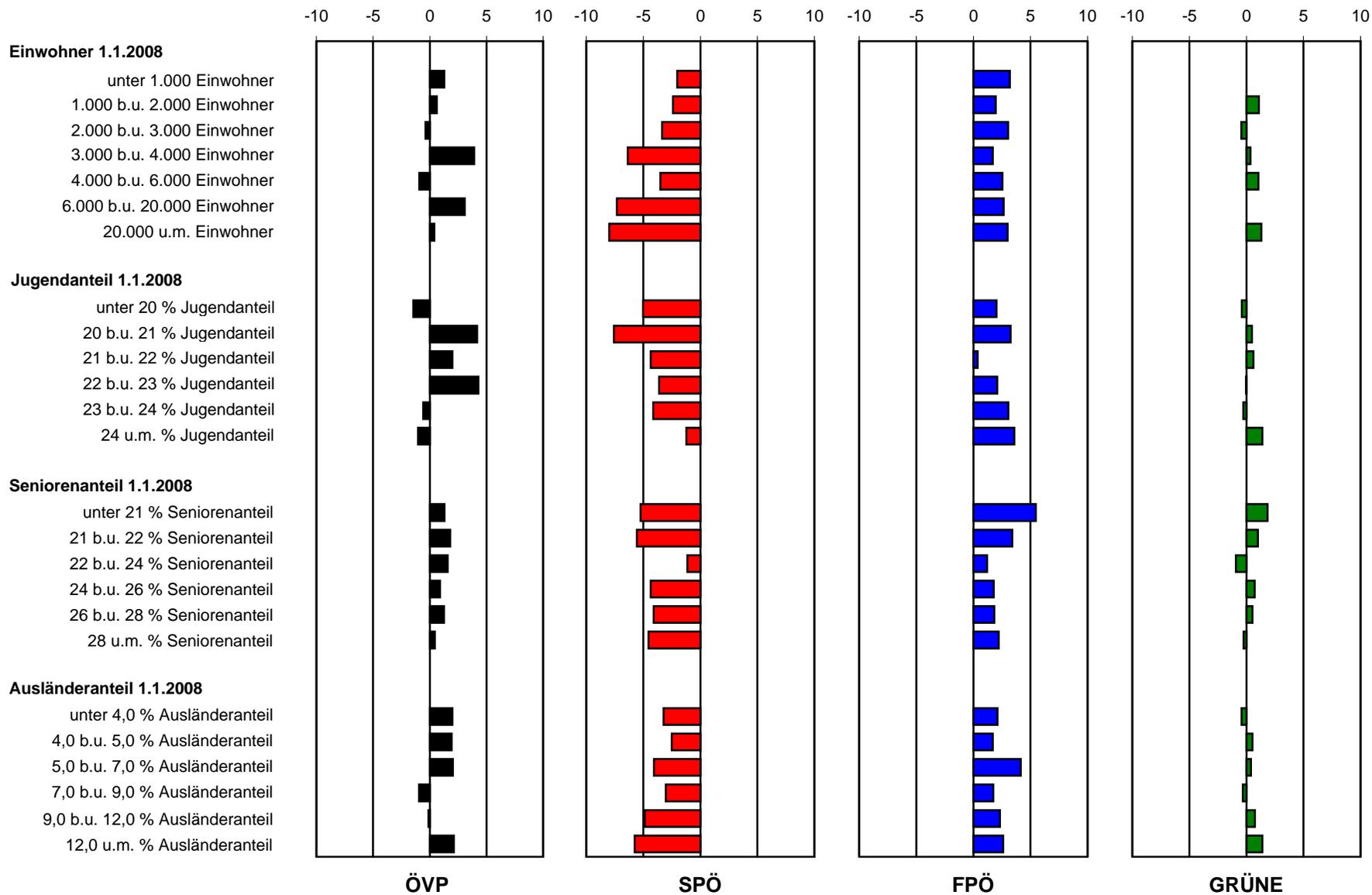
Stimmanteile der Parteien bei der GVW 2009 nach sozioökonomischen Indikatoren



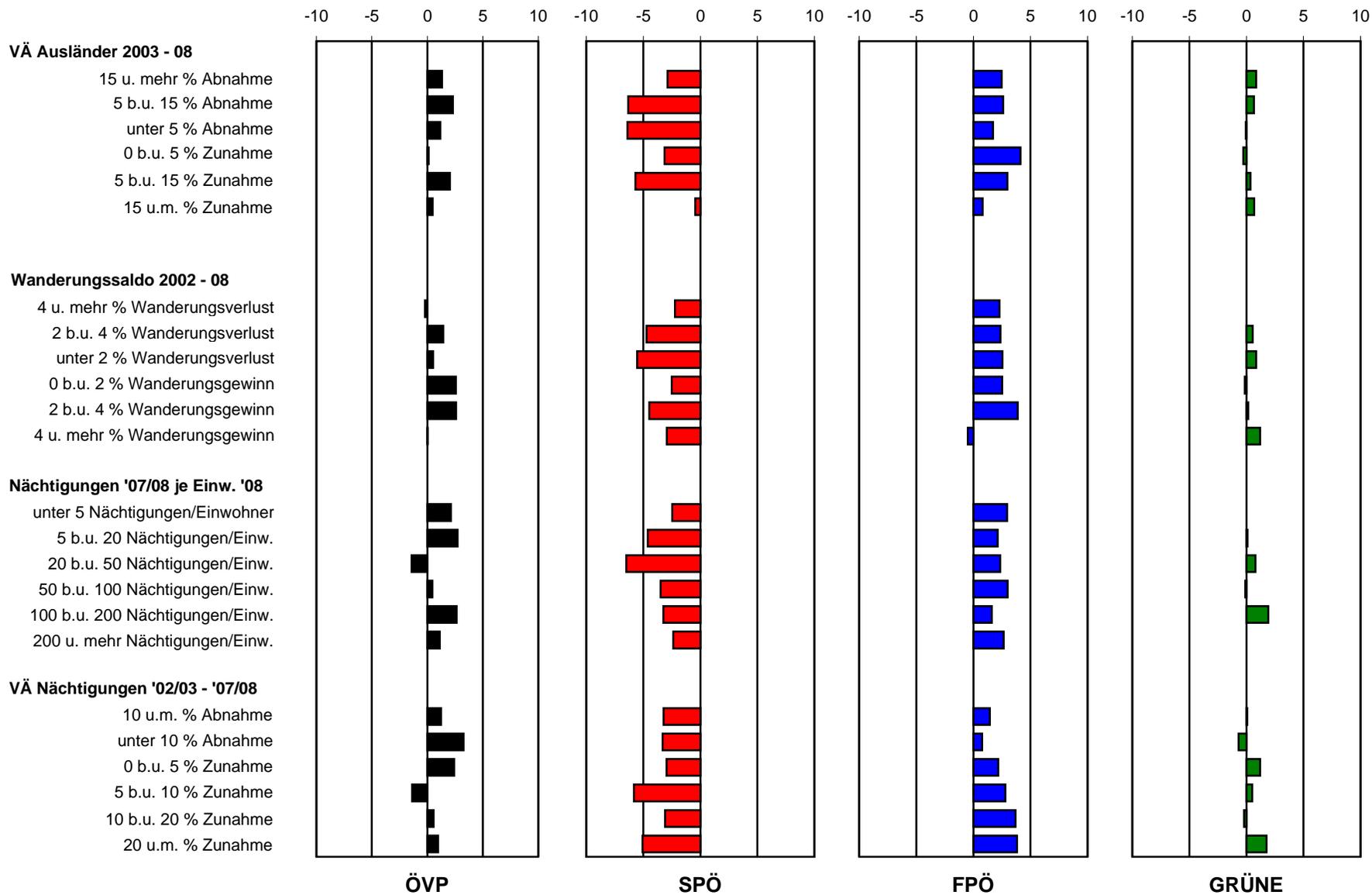
Stimmanteile der Parteien bei der GVW 2009 nach sozioökonomischen Indikatoren



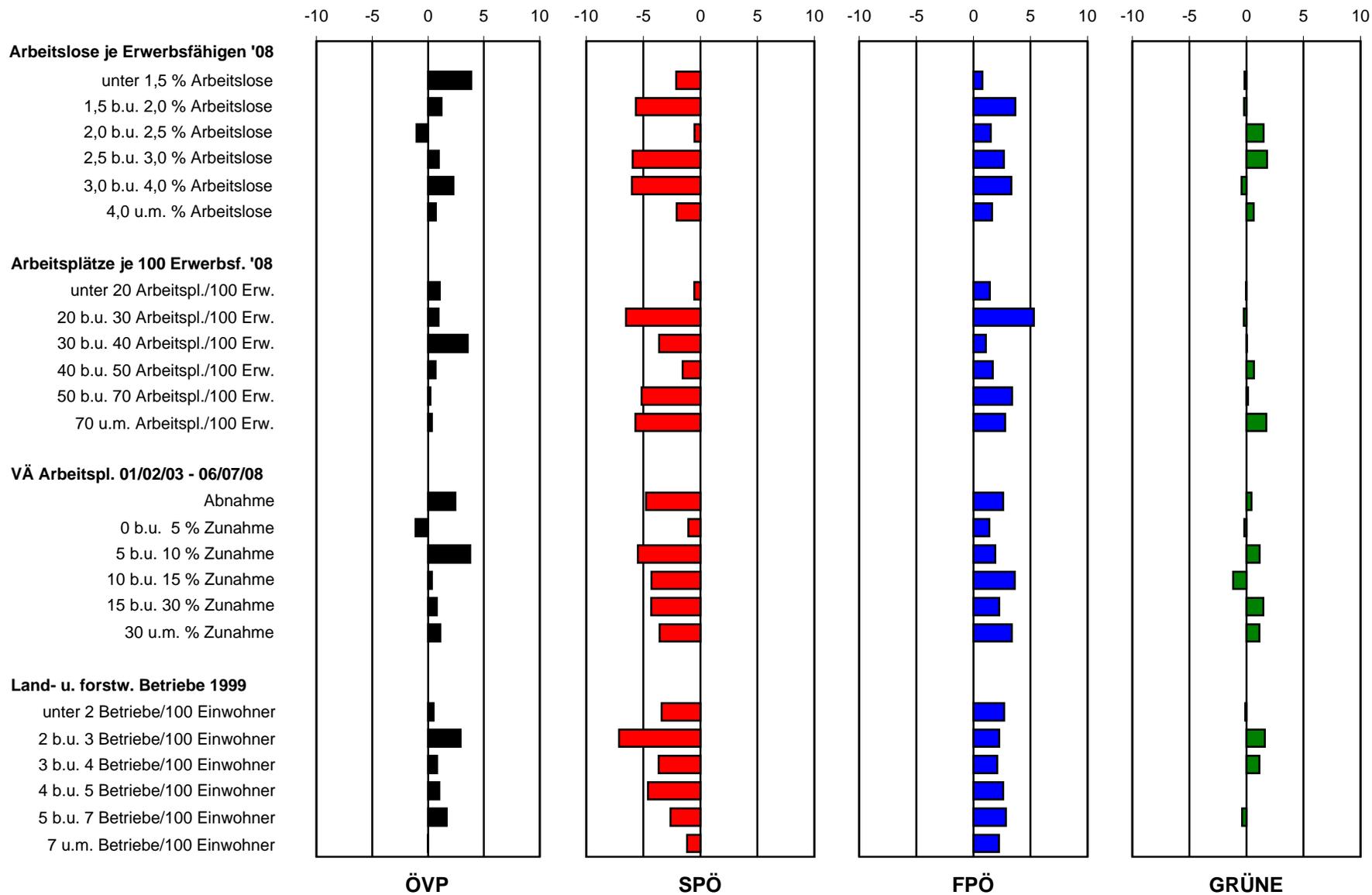
Stimmanteilsdifferenzen der Parteien zwischen den GVW 2004 und 2009 nach sozioökonomischen Indikatoren



Stimmanteilsdifferenzen der Parteien zwischen den GVW 2004 und 2009 nach sozioökonomischen Indikatoren



Stimmanteilsdifferenzen der Parteien zwischen den GVW 2004 und 2009 nach sozioökonomischen Indikatoren



Tab. 1: Gruppierung der Gemeinden nach Stimmanteilen der Parteien bei der GVW 04

Gemeinden mit ...	Ge- mei- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
keine Kandidatur ÖVP GVW 04	1	290	3,7	0,0	0,0	47,7	0,0	52,3	0,0
unter 40 % ÖVP-Anteil GVW 04	21	179.370	3,7	33,6	44,8	11,3	2,8	7,1	0,3
40 bis unter 50 % ÖVP-Anteil GVW 04	28	72.898	2,8	47,6	33,4	10,3	2,3	6,0	0,4
50 bis unter 60 % ÖVP-Anteil GVW 04	42	112.558	3,9	56,3	27,2	11,0	2,8	2,7	0,1
60 und mehr % ÖVP-Anteil GVW 04	27	41.281	3,4	62,5	21,0	10,8	2,1	3,7	0,0
keine Kandidatur SPÖ GVW 04	4	1.757	4,6	53,5	6,0	22,2	0,0	18,3	0,0
unter 25 % SPÖ-Anteil GVW 04	22	55.534	3,4	57,0	18,7	12,3	5,3	6,2	0,5
25 bis unter 35 % SPÖ-Anteil GVW 04	40	102.460	3,3	55,3	27,5	10,3	3,0	3,8	0,0
35 bis unter 45 % SPÖ-Anteil GVW 04	32	177.263	3,5	48,4	32,4	11,8	1,1	6,0	0,2
45 und mehr % SPÖ-Anteil GVW 04	21	69.383	3,7	40,8	48,2	8,3	1,2	1,3	0,1
keine Kandidatur FPÖ GVW 04	16	26.421	3,8	57,5	25,5	3,5	1,8	11,7	0,0
unter 5 % FPÖ-Anteil GVW 04	14	55.410	3,3	45,6	36,9	5,9	4,6	7,0	0,0
5 bis unter 10 % FPÖ-Anteil GVW 04	47	140.613	3,6	51,0	33,4	10,3	2,7	2,5	0,1
10 bis unter 15 % FPÖ-Anteil GVW 04	23	160.906	3,7	53,9	28,9	13,5	2,4	0,6	0,7
15 und mehr % FPÖ-Anteil GVW 04	19	23.047	2,9	47,1	22,4	20,7	1,0	8,8	0,0
keine Kandidatur GRÜNE GVW 04	96	188.172	3,5	52,6	30,0	11,6	1,0	4,7	0,1
unter 12,5% GRÜNE-Anteil GVW 04	13	66.898	3,7	39,1	34,9	9,7	7,1	9,2	0,0
12,5 und mehr % GRÜNE-Anteil GVW 04	10	151.327	3,4	52,6	24,9	9,0	10,6	1,3	1,5
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Tab. 1: Gruppierung der Gemeinden nach Stimmanteilen der Parteien bei der GVW 04

Gemeinden mit ...	Ge- mei- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
keine Kandidatur ÖVP GVW 04	1	290	1,2	0,0	0,0	42,7	0,0	57,3
unter 40 % ÖVP-Anteil GVW 04	21	179.370	3,4	32,1	49,5	10,3	3,2	4,9
40 bis unter 50 % ÖVP-Anteil GVW 04	28	72.898	3,0	44,3	37,4	8,9	3,0	6,3
50 bis unter 60 % ÖVP-Anteil GVW 04	42	112.558	3,3	54,4	32,5	8,7	3,2	1,2
60 und mehr % ÖVP-Anteil GVW 04	27	41.281	3,7	65,7	22,3	9,1	0,4	2,6
keine Kandidatur SPÖ GVW 04	4	1.757	6,8	56,2	0,0	19,7	0,0	24,1
unter 25 % SPÖ-Anteil GVW 04	22	55.534	3,2	57,6	20,0	13,0	5,4	3,9
25 bis unter 35 % SPÖ-Anteil GVW 04	40	102.460	3,0	54,3	30,3	7,9	2,7	4,8
35 bis unter 45 % SPÖ-Anteil GVW 04	32	177.263	3,2	47,8	39,4	9,7	1,5	1,7
45 und mehr % SPÖ-Anteil GVW 04	21	69.383	3,6	37,1	54,2	6,2	1,1	1,3
keine Kandidatur FPÖ GVW 04	16	26.421	3,4	59,5	28,7	0,0	1,5	10,3
unter 5 % FPÖ-Anteil GVW 04	14	55.410	2,9	44,1	38,3	3,9	5,9	7,8
5 bis unter 10 % FPÖ-Anteil GVW 04	47	140.613	3,5	49,4	38,4	7,3	2,7	2,1
10 bis unter 15 % FPÖ-Anteil GVW 04	23	160.906	3,5	51,0	34,0	12,0	2,8	0,2
15 und mehr % FPÖ-Anteil GVW 04	19	23.047	2,9	47,8	24,7	23,4	0,0	4,2
keine Kandidatur GRÜNE GVW 04	96	188.172	3,4	51,7	34,5	10,2	0,0	3,7
unter 12,5% GRÜNE-Anteil GVW 04	13	66.898	3,2	41,6	36,1	5,5	9,9	6,9
12,5 und mehr % GRÜNE-Anteil GVW 04	10	151.327	3,4	47,3	27,1	7,3	16,9	1,4
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Tab. 1: Gruppierung der Gemeinden nach Stimmanteilen der Parteien bei der GVW 04

Gemeinden mit ...	Ge- mei- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -
keine Kandidatur ÖVP GVW 04	1	290	+2,5	0,0	0,0	+5,0	0,0	-5,0	0,0
unter 40 % ÖVP-Anteil GVW 04	21	179.370	+0,3	+1,5	-4,7	+1,0	-0,4	+2,3	+0,3
40 bis unter 50 % ÖVP-Anteil GVW 04	28	72.898	-0,3	+3,3	-4,0	+1,4	-0,8	-0,3	+0,4
50 bis unter 60 % ÖVP-Anteil GVW 04	42	112.558	+0,6	+1,9	-5,3	+2,3	-0,4	+1,4	+0,1
60 und mehr % ÖVP-Anteil GVW 04	27	41.281	-0,3	-3,3	-1,3	+1,7	+1,7	+1,1	0,0
keine Kandidatur SPÖ GVW 04	4	1.757	-2,2	-2,7	+6,0	+2,5	0,0	-5,8	0,0
unter 25 % SPÖ-Anteil GVW 04	22	55.534	+0,2	-0,6	-1,3	-0,7	-0,1	+2,3	+0,5
25 bis unter 35 % SPÖ-Anteil GVW 04	40	102.460	+0,3	+1,0	-2,8	+2,5	+0,3	-1,0	0,0
35 bis unter 45 % SPÖ-Anteil GVW 04	32	177.263	+0,3	+0,7	-6,9	+2,2	-0,4	+4,3	+0,2
45 und mehr % SPÖ-Anteil GVW 04	21	69.383	+0,1	+3,7	-6,0	+2,1	+0,1	+0,0	+0,1
keine Kandidatur FPÖ GVW 04	16	26.421	+0,3	-2,1	-3,1	+3,5	+0,3	+1,4	0,0
unter 5 % FPÖ-Anteil GVW 04	14	55.410	+0,3	+1,4	-1,4	+2,0	-1,3	-0,8	0,0
5 bis unter 10 % FPÖ-Anteil GVW 04	47	140.613	+0,1	+1,5	-5,0	+3,0	+0,0	+0,3	+0,1
10 bis unter 15 % FPÖ-Anteil GVW 04	23	160.906	+0,2	+2,9	-5,1	+1,4	-0,4	+0,5	+0,7
15 und mehr % FPÖ-Anteil GVW 04	19	23.047	-0,0	-0,7	-2,3	-2,7	+1,0	+4,7	0,0
keine Kandidatur GRÜNE GVW 04	96	188.172	+0,1	+1,0	-4,5	+1,4	+1,0	+1,0	+0,1
unter 12,5% GRÜNE-Anteil GVW 04	13	66.898	+0,5	-2,4	-1,1	+4,2	-2,8	+2,2	0,0
12,5 und mehr % GRÜNE-Anteil GVW 04	10	151.327	+0,0	+5,3	-2,2	+1,7	-6,3	-0,1	+1,5
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Tab. 2: Gruppierung der Gemeinden nach sozioökonomischen Indikatoren

Gemeinden mit ...	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
unter 1.000 Einwohner	23	11.736	3,3	53,3	27,3	14,6	0,0	4,9	0,0
1.000 bis unter 2.000 Einwohner	25	29.648	3,6	53,9	30,8	11,5	1,1	2,7	0,0
2.000 bis unter 3.000 Einwohner	19	38.709	3,2	52,9	30,8	11,5	0,7	4,1	0,0
3.000 bis unter 5.000 Einwohner	32	94.952	3,7	51,2	31,0	9,1	2,5	6,2	0,1
5.000 bis unter 20.000 Einwohner	19	122.307	3,6	44,4	30,4	9,5	8,5	6,6	0,7
20.000 und mehr Einwohner	1	109.045	2,4	27,8	35,8	13,3	16,4	2,1	4,7
24 und mehr % Jugendanteil	28	56.191	3,3	50,2	27,9	13,2	1,8	6,8	0,0
70 und mehr Arbeitsplätze/100 Erw.	21	185.840	3,5	49,7	27,6	10,2	4,9	7,2	0,3
2 und mehr % Wanderungsgewinn	30	207.052	3,4	51,8	27,9	11,2	5,2	3,7	0,2
35 und mehr % Besch. in Sachg.Erz.	22	60.061	3,5	46,4	28,2	13,0	2,4	9,9	0,1
100 und mehr Übernachtungen/EW	30	53.714	3,7	52,1	31,3	9,7	0,9	5,9	0,1
5 und mehr landw. Betriebe/100 EW	35	35.081	3,4	52,4	29,6	13,2	0,4	4,4	0,0
26 und mehr % Seniorenanteil	33	179.687	3,8	45,3	35,0	11,3	1,7	6,5	0,1
4 und mehr % Arbeitslosenanteil	27	47.305	3,8	49,2	33,2	10,4	0,6	6,5	0,1
4 und mehr % Wanderungsverlust	21	22.183	3,7	50,7	35,1	10,0	0,0	4,3	0,0
12 und mehr % Ausländeranteil	21	184.857	3,6	46,1	32,3	12,2	3,5	5,5	0,3
20 und mehr % Zunahme Ausländer	22	33.348	3,9	53,0	28,0	10,6	2,3	6,0	0,0
Abnahme Arbeitsplätze	24	37.300	3,2	53,4	31,3	12,5	0,4	2,3	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Tab. 2: Gruppierung der Gemeinden nach sozioökonomischen Indikatoren

Gemeinden mit ...	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
unter 1.000 Einwohner	23	11.736	3,6	52,0	29,3	12,2	0,0	6,5
1.000 bis unter 2.000 Einwohner	25	29.648	3,0	53,3	33,2	10,9	0,5	2,1
2.000 bis unter 3.000 Einwohner	19	38.709	3,4	53,2	34,2	8,7	1,8	2,1
3.000 bis unter 5.000 Einwohner	32	94.952	3,5	48,9	36,2	7,6	2,7	4,6
5.000 bis unter 20.000 Einwohner	19	122.307	3,2	44,2	36,7	7,8	8,0	3,4
20.000 und mehr Einwohner	1	109.045	2,6	27,4	43,8	10,2	15,1	3,5
24 und mehr % Jugendanteil	28	56.191	3,2	51,2	29,2	11,1	0,4	8,1
70 und mehr Arbeitsplätze/100 Erw.	21	185.840	3,6	50,9	33,3	8,8	4,0	3,0
2 und mehr % Wanderungsgewinn	30	207.052	3,6	50,0	31,9	8,8	5,4	4,0
35 und mehr % Besch. in Sachg.Erz.	22	60.061	4,0	46,6	31,7	10,2	4,0	7,5
100 und mehr Übernachtungen/EW	30	53.714	3,1	50,3	34,1	8,5	0,9	6,2
5 und mehr landw. Betriebe/100 EW	35	35.081	3,6	51,4	31,7	12,0	0,6	4,3
26 und mehr % Seniorenanteil	33	179.687	3,2	44,5	39,3	9,7	1,8	4,8
4 und mehr % Arbeitslosenanteil	27	47.305	2,9	48,5	35,2	10,1	0,0	6,2
4 und mehr % Wanderungsverlust	21	22.183	2,9	50,9	37,3	8,4	0,0	3,3
12 und mehr % Ausländeranteil	21	184.857	2,9	45,5	38,1	10,8	2,1	3,5
20 und mehr % Zunahme Ausländer	22	33.348	3,9	52,7	28,2	11,0	2,1	6,0
Abnahme Arbeitsplätze	24	37.300	3,3	50,9	36,1	11,2	1,0	0,8
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Tab. 2: Gruppierung der Gemeinden nach sozioökonomischen Indikatoren

Gemeinden mit ...	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/–
unter 1.000 Einwohner	23	11.736	-0,3	+1,3	-2,0	+2,3	0,0	-1,6	0,0
1.000 bis unter 2.000 Einwohner	25	29.648	+0,6	+0,6	-2,4	+0,5	+0,6	+0,6	0,0
2.000 bis unter 3.000 Einwohner	19	38.709	-0,1	-0,4	-3,4	+2,8	-1,1	+2,0	0,0
3.000 bis unter 5.000 Einwohner	32	94.952	+0,2	+2,2	-5,2	+1,6	-0,2	+1,5	+0,1
5.000 bis unter 20.000 Einwohner	19	122.307	+0,4	+0,2	-6,3	+1,7	+0,5	+3,2	+0,7
20.000 und mehr Einwohner	1	109.045	-0,3	+0,4	-8,0	+3,0	+1,3	-1,4	+4,7
24 und mehr % Jugendanteil	28	56.191	+0,1	-1,0	-1,2	+2,1	+1,4	-1,2	0,0
70 und mehr Arbeitsplätze/100 Erw.	21	185.840	-0,2	-1,2	-5,7	+1,4	+1,0	+4,2	+0,3
2 und mehr % Wanderungsgewinn	30	207.052	-0,2	+1,8	-4,0	+2,4	-0,1	-0,3	+0,2
35 und mehr % Besch. in Sachg.Erz.	22	60.061	-0,4	-0,3	-3,6	+2,8	-1,6	+2,4	+0,1
100 und mehr Übernachtungen/EW	30	53.714	+0,6	+1,8	-2,8	+1,2	-0,1	-0,2	+0,1
5 und mehr landw. Betriebe/100 EW	35	35.081	-0,2	+1,0	-2,1	+1,2	-0,2	+0,1	0,0
26 und mehr % Seniorenanteil	33	179.687	+0,6	+0,8	-4,3	+1,7	-0,1	+1,7	+0,1
4 und mehr % Arbeitslosenanteil	27	47.305	+0,9	+0,7	-2,1	+0,3	+0,6	+0,3	+0,1
4 und mehr % Wanderungsverlust	21	22.183	+0,8	-0,2	-2,2	+1,5	0,0	+0,9	0,0
12 und mehr % Ausländeranteil	21	184.857	+0,6	+0,6	-5,8	+1,4	+1,4	+2,0	+0,3
20 und mehr % Zunahme Ausländer	22	33.348	-0,1	+0,3	-0,2	-0,4	+0,3	-0,0	0,0
Abnahme Arbeitsplätze	24	37.300	-0,1	+2,5	-4,8	+1,3	-0,6	+1,6	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Mehrheitsverhältnisse bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
relative Mehrheit ÖVP ¹⁾	24	72.318	3,4	44,9	31,3	12,2	3,5	7,5	0,5
absolute Mehrheit ÖVP	62	144.129	3,5	57,7	26,1	11,8	2,1	2,3	0,1
2/3 Mehrheit ÖVP	10	16.769	3,6	73,0	18,1	6,8	2,0	0,0	0,0
relative Mehrheit SPÖ	11	138.537	3,0	33,9	45,9	11,8	3,8	4,2	0,4
absolute Mehrheit SPÖ	6	21.512	3,8	37,8	54,5	6,3	1,5	0,0	0,0
2/3 Mehrheit SPÖ	2	3.859	4,5	24,7	70,0	5,3	0,0	0,0	0,0
relative Mehrheit SON1	1	1.639	3,7	31,6	26,4	5,7	0,0	36,2	0,0
absolute Mehrheit SON1	2	3.607	3,0	10,8	6,1	25,8	4,2	53,1	0,0
2/3 Mehrheit SON2	1	4.027	3,2	0,0	27,3	0,0	0,0	72,7	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Mehrheitsverhältnisse bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
relative Mehrheit ÖVP ¹⁾	24	72.318	3,5	43,6	37,7	9,3	1,7	7,7
absolute Mehrheit ÖVP	62	144.129	3,2	55,8	30,0	9,6	2,5	2,2
2/3 Mehrheit ÖVP	10	16.769	4,5	67,3	22,9	8,5	1,2	0,0
relative Mehrheit SPÖ	11	138.537	3,2	33,8	45,0	9,0	6,2	6,0
absolute Mehrheit SPÖ	6	21.512	3,2	38,9	53,0	6,3	1,8	0,0
2/3 Mehrheit SPÖ	2	3.859	3,4	22,9	73,9	3,2	0,0	0,0
relative Mehrheit SON1	1	1.639	4,4	51,1	39,1	9,8	0,0	0,0
absolute Mehrheit SON1	2	3.607	1,8	30,7	9,9	21,3	5,3	32,8
2/3 Mehrheit SON2	1	4.027	1,8	31,9	40,8	21,7	0,0	5,7
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Mehrheitsverhältnisse bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
relative Mehrheit ÖVP ¹⁾	24	72.318	-0,1	+1,3	-6,4	+3,1	+1,8	+0,9	+0,5
absolute Mehrheit ÖVP	62	144.129	+0,3	+1,9	-3,9	+2,5	+0,1	+0,8	+0,1
2/3 Mehrheit ÖVP	10	16.769	-0,9	+5,7	-4,8	+1,5	+0,8	0,0	0,0
relative Mehrheit SPÖ	11	138.537	-0,1	+0,1	+0,9	+2,8	-0,7	-1,9	+0,4
absolute Mehrheit SPÖ	6	21.512	+0,6	-1,1	+1,5	+2,1	-0,3	0,0	0,0
2/3 Mehrheit SPÖ	2	3.859	+1,2	+1,8	-3,9	+2,2	0,0	0,0	0,0
relative Mehrheit SON1	1	1.639	-0,6	-19,5	-12,6	-4,1	0,0	+36,2	0,0
absolute Mehrheit SON1	2	3.607	+1,2	-19,8	-3,8	+4,4	-1,1	+20,4	0,0
2/3 Mehrheit SON2	1	4.027	+1,3	0,0	-13,5	0,0	0,0	+67,1	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

¹⁾ Einschließlich der Gemeinde Dienten (Stimmgleichheit zwischen ÖVP und SPÖ).

Stimmanteil ÖVP bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
keine Kandidatur der ÖVP	2	4.317	3,4	0,0	13,6	23,8	0,0	62,5	0,0
unter 40 % Stimmanteil ÖVP	18	162.430	3,3	30,7	44,1	13,4	3,3	8,2	0,3
40 bis unter 50 % Stimmanteil ÖVP	27	78.752	3,4	45,4	35,9	8,8	3,1	6,2	0,5
50 bis unter 55 % Stimmanteil ÖVP	19	46.329	3,6	52,8	27,9	12,5	3,1	3,7	0,0
55 bis unter 60 % Stimmanteil ÖVP	24	51.300	3,5	57,4	27,7	11,7	1,1	2,1	0,0
60 und mehr % Stimmanteil ÖVP	29	63.269	3,6	66,5	20,7	9,7	2,3	0,7	0,1
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteil ÖVP bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
keine Kandidatur der ÖVP	2	4.317	1,5	16,0	20,4	32,2	0,0	31,5
unter 40 % Stimmanteil ÖVP	18	162.430	3,4	34,6	46,7	9,9	4,3	4,6
40 bis unter 50 % Stimmanteil ÖVP	27	78.752	3,3	43,9	40,1	7,3	2,0	6,6
50 bis unter 55 % Stimmanteil ÖVP	19	46.329	3,6	52,9	30,1	11,8	3,3	1,9
55 bis unter 60 % Stimmanteil ÖVP	24	51.300	3,0	55,1	32,2	9,3	1,5	2,0
60 und mehr % Stimmanteil ÖVP	29	63.269	3,6	62,3	25,6	8,0	2,4	1,8
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteil ÖVP bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
keine Kandidatur der ÖVP	2	4.317	+1,9	0,0	-6,7	+2,5	0,0	+31,0	0,0
unter 40 % Stimmanteil ÖVP	18	162.430	-0,1	-3,9	-2,6	+3,6	-0,7	+3,7	+0,3
40 bis unter 50 % Stimmanteil ÖVP	27	78.752	+0,1	+1,5	-4,3	+2,1	+1,6	+0,6	+0,5
50 bis unter 55 % Stimmanteil ÖVP	19	46.329	+0,0	-0,1	-2,2	+1,2	-0,2	+2,0	0,0
55 bis unter 60 % Stimmanteil ÖVP	24	51.300	+0,5	+2,4	-4,5	+2,7	+0,1	+1,2	0,0
60 und mehr % Stimmanteil ÖVP	29	63.269	-0,0	+4,2	-4,9	+2,8	+0,5	-0,6	+0,1
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteil SPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
keine Kandidatur der SPÖ	3	1.485	5,0	54,0	0,0	21,6	0,0	24,4	0,0
unter 20 % Stimmanteil SPÖ	18	47.752	3,2	58,8	16,4	12,6	5,0	7,3	0,0
20 bis unter 25 % Stimmanteil SPÖ	23	56.161	3,4	58,0	22,6	11,7	3,0	4,1	0,6
25 bis unter 30 % Stimmanteil SPÖ	23	65.514	3,3	51,5	27,3	11,8	2,6	6,8	0,0
30 bis unter 35 % Stimmanteil SPÖ	20	39.133	3,5	53,1	32,1	12,2	1,0	1,5	0,0
35 und mehr % Stimmanteil SPÖ	32	196.352	3,8	40,2	46,9	7,8	1,8	3,1	0,2
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteil SPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
keine Kandidatur der SPÖ	3	1.485	6,1	53,7	0,0	14,2	0,0	32,1
unter 20 % Stimmanteil SPÖ	18	47.752	3,3	58,3	22,5	11,8	4,4	3,1
20 bis unter 25 % Stimmanteil SPÖ	23	56.161	3,4	56,0	25,6	11,2	2,9	4,2
25 bis unter 30 % Stimmanteil SPÖ	23	65.514	2,9	51,9	34,4	9,4	2,1	2,2
30 bis unter 35 % Stimmanteil SPÖ	20	39.133	3,5	52,1	37,1	8,6	1,3	0,9
35 und mehr % Stimmanteil SPÖ	32	196.352	3,3	38,7	47,7	6,8	2,5	4,4
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteil SPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
keine Kandidatur der SPÖ	3	1.485	-1,0	+0,3	0,0	+7,4	0,0	-7,7	0,0
unter 20 % Stimmanteil SPÖ	18	47.752	-0,1	+0,4	-6,1	+1,0	+1,6	+4,2	0,0
20 bis unter 25 % Stimmanteil SPÖ	23	56.161	-0,1	+2,0	-3,1	+1,5	+0,1	+0,9	+0,6
25 bis unter 30 % Stimmanteil SPÖ	23	65.514	+0,4	+1,0	-7,1	+3,3	+0,5	+5,1	0,0
30 bis unter 35 % Stimmanteil SPÖ	20	39.133	+0,0	+1,0	-4,9	+4,0	+0,3	+1,2	0,0
35 und mehr % Stimmanteil SPÖ	32	196.352	+0,5	+1,5	-0,8	+2,0	-0,1	-0,7	+0,2
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteil FPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
keine Kandidatur der FPÖ	21	34.528	4,3	53,8	34,7	0,0	0,6	11,0	0,0
unter 8 % Stimmanteil FPÖ	15	51.959	3,3	45,6	31,2	6,1	4,2	12,0	0,9
8 bis unter 10 % Stimmant. FPÖ	15	49.443	3,3	54,2	27,0	9,1	5,0	4,5	0,2
10 bis unter 12 % Stimmant. FPÖ	19	76.246	3,6	52,4	33,7	10,8	3,0	0,0	0,0
12 bis unter 16 % Stimmant. FPÖ	23	158.539	3,3	50,9	32,1	13,8	2,6	0,5	0,2
16 und mehr % Stimmanteil FPÖ	26	35.682	3,2	49,8	23,3	22,2	1,1	3,6	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteil FPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
keine Kandidatur der FPÖ	21	34.528	3,3	53,6	34,7	4,2	0,6	6,8
unter 8 % Stimmanteil FPÖ	15	51.959	3,4	45,0	37,5	5,8	5,4	6,2
8 bis unter 10 % Stimmant. FPÖ	15	49.443	3,3	51,3	31,9	8,5	5,0	3,3
10 bis unter 12 % Stimmant. FPÖ	19	76.246	3,4	48,5	39,2	8,0	3,2	1,2
12 bis unter 16 % Stimmant. FPÖ	23	158.539	3,3	51,2	35,4	9,2	3,0	1,2
16 und mehr % Stimmanteil FPÖ	26	35.682	3,3	50,1	27,7	17,4	0,0	4,7
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteil FPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
keine Kandidatur der FPÖ	21	34.528	+0,9	+1,7	-0,1	0,0	+0,6	+4,8	0,0
unter 8 % Stimmanteil FPÖ	15	51.959	-0,1	+0,6	-6,4	+0,2	-1,2	+5,9	+0,9
8 bis unter 10 % Stimmant. FPÖ	15	49.443	-0,1	+2,8	-4,9	+0,6	+0,8	+1,2	+0,2
10 bis unter 12 % Stimmant. FPÖ	19	76.246	+0,1	+4,0	-5,5	+2,8	-0,1	0,0	0,0
12 bis unter 16 % Stimmant. FPÖ	23	158.539	+0,1	-0,3	-3,3	+4,6	+0,5	+0,3	+0,2
16 und mehr % Stimmanteil FPÖ	26	35.682	-0,2	-0,3	-4,4	+4,7	+1,1	-0,8	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteil GRÜNE bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
keine Kandidatur der GRÜNE(n)	91	160.157	3,5	52,4	31,0	11,5	0,0	5,1	0,0
unter 10 % Stimmanteil GRÜNE	13	76.685	3,3	43,0	32,8	9,0	7,6	7,5	0,2
10 und mehr % Stimmanteil GRÜNE	15	169.555	3,4	50,6	22,8	10,8	13,2	1,6	1,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteil GRÜNE bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
keine Kandidatur der GRÜNE(n)	91	160.157	3,3	51,0	34,7	10,1	0,5	3,6
unter 10 % Stimmanteil GRÜNE	13	76.685	3,2	44,1	36,1	5,4	8,0	6,4
10 und mehr % Stimmanteil GRÜNE	15	169.555	3,4	50,7	28,2	8,4	9,7	2,9
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteil GRÜNE bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -
keine Kandidatur der GRÜNE(n)	91	160.157	+0,2	+1,8	-3,7	+2,3	0,0	+1,8	+0,0
unter 10 % Stimmanteil GRÜNE	13	76.685	+0,2	-1,1	-3,4	+3,7	-0,5	+2,0	+0,2
10 und mehr % Stimmanteil GRÜNE	15	169.555	-0,1	-0,1	-5,4	+2,4	+3,5	+0,1	+1,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteil SONSTIGE bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
keine Kandidatur von SONST	92	230.345	3,6	54,2	31,0	11,9	2,6	0,0	0,2
unter 15 % Stimmanteil SONST	15	144.616	3,2	45,7	33,7	8,5	1,7	10,0	0,3
15 und mehr % St.anteil SONST	12	31.436	3,1	34,5	18,8	8,4	2,3	36,0	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteil SONSTIGE bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
keine Kandidatur von SONST	92	230.345	3,4	52,3	34,8	9,7	2,4	0,7
unter 15 % Stimmanteil SONST	15	144.616	3,1	43,9	37,9	7,4	2,6	8,2
15 und mehr % St.anteil SONST	12	31.436	2,8	41,9	23,5	9,6	2,8	22,2
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteil SONSTIGE bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
keine Kandidatur von SONST	92	230.345	+0,2	+1,9	-3,8	+2,9	+0,6	0,0	+0,2
unter 15 % Stimmanteil SONST	15	144.616	+0,0	+1,8	-4,2	+1,4	-0,0	+1,8	+0,3
15 und mehr % St.anteil SONST	12	31.436	+0,3	-4,8	-4,6	+1,0	-0,5	+13,8	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteil BZÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
keine Kandidatur der BZÖ	115	282.190	3,5	51,3	30,2	11,2	2,2	5,0	0,0
Kandidatur der BZÖ	4	124.207	4,2	46,9	29,3	8,6	9,4	0,5	5,2
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteil BZÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
keine Kandidatur der BZÖ	115	282.190	3,4	50,5	33,9	9,4	2,3	3,9
Kandidatur der BZÖ	4	124.207	3,0	41,5	39,6	9,4	8,6	0,9
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteil BZÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 1.3.2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
keine Kandidatur der BZÖ	115	282.190	+0,1	+1,1	-3,7	+2,6	+0,4	+1,7	0,0
Kandidatur der BZÖ	4	124.207	+1,2	+5,4	-10,2	-0,9	+0,8	-0,3	+5,2
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Mehrheitsverhältnisse bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
relative Mehrheit ÖVP	21	58.623	2,7	49,0	27,9	12,0	3,0	7,6	0,5
absolute Mehrheit ÖVP	62	145.434	3,7	57,4	25,5	11,1	2,7	3,2	0,1
2/3 Mehrheit ÖVP	6	6.850	4,2	72,8	16,7	9,2	1,3	0,0	0,0
relative Mehrheit SPÖ	13	138.478	3,5	37,1	41,0	9,5	2,0	10,0	0,4
absolute Mehrheit SPÖ	13	49.246	3,5	40,3	46,1	10,7	1,9	0,7	0,2
2/3 Mehrheit SPÖ	2	3.859	4,5	24,7	70,0	5,3	0,0	0,0	0,0
relative Mehrheit SON1	1	3.617	1,8	7,0	46,4	7,3	7,2	32,1	0,0
absolute Mehrheit SON1	1	290	3,7	0,0	0,0	47,7	0,0	52,3	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Mehrheitsverhältnisse bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
relative Mehrheit ÖVP	21	58.623	2,8	45,0	31,8	10,9	3,5	8,7
absolute Mehrheit ÖVP	62	145.434	3,3	57,4	29,5	9,3	2,3	1,6
2/3 Mehrheit ÖVP	6	6.850	4,9	75,4	17,5	5,2	0,0	2,0
relative Mehrheit SPÖ	13	138.478	3,0	37,9	43,9	10,5	3,4	4,3
absolute Mehrheit SPÖ	13	49.246	3,9	36,3	54,1	7,4	1,8	0,4
2/3 Mehrheit SPÖ	2	3.859	3,4	22,9	73,9	3,2	0,0	0,0
relative Mehrheit SON1	1	3.617	3,3	10,8	29,7	2,4	11,0	46,1
absolute Mehrheit SON1	1	290	1,2	0,0	0,0	42,7	0,0	57,3
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Mehrheitsverhältnisse bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -
relative Mehrheit ÖVP	21	58.623	-0,2	+4,0	-3,9	+1,4	-0,4	+0,1	+0,5
absolute Mehrheit ÖVP	62	145.434	+0,4	+0,0	-4,0	+2,6	+0,8	+2,1	+0,1
2/3 Mehrheit ÖVP	6	6.850	-0,8	-2,5	-0,8	+4,0	+1,3	0,0	0,0
relative Mehrheit SPÖ	13	138.478	+0,5	+1,7	-2,9	+1,3	-0,0	+5,7	+0,4
absolute Mehrheit SPÖ	13	49.246	-0,4	+4,1	-8,0	+3,6	+0,1	+0,3	+0,2
2/3 Mehrheit SPÖ	2	3.859	+1,2	+1,8	-3,9	+2,2	0,0	0,0	0,0
relative Mehrheit SON1	1	3.617	-1,6	-3,8	+16,7	+4,8	-3,8	-14,0	0,0
absolute Mehrheit SON1	1	290	+2,5	0,0	0,0	+5,0	0,0	-5,0	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteil ÖVP bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
keine Kandidatur der ÖVP	1	290	3,7	0,0	0,0	47,7	0,0	52,3	0,0
unter 40 % Stimmanteil ÖVP	21	179.370	3,7	33,6	44,8	11,3	2,8	7,1	0,3
40 bis unter 50 % Stimmanteil ÖVP	28	72.898	2,8	47,6	33,4	10,3	2,3	6,0	0,4
50 bis unter 55 % Stimmanteil ÖVP	26	63.028	3,8	55,5	26,9	11,9	2,5	3,1	0,0
55 bis unter 60 % Stimmanteil ÖVP	16	49.530	4,1	57,5	27,7	9,4	3,3	1,9	0,2
60 und mehr % Stimmanteil ÖVP	27	41.281	3,4	62,5	21,0	10,8	2,1	3,7	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteil ÖVP bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
keine Kandidatur der ÖVP	1	290	1,2	0,0	0,0	42,7	0,0	57,3
unter 40 % Stimmanteil ÖVP	21	179.370	3,4	32,1	49,5	10,3	3,2	4,9
40 bis unter 50 % Stimmanteil ÖVP	28	72.898	3,0	44,3	37,4	8,9	3,0	6,3
50 bis unter 55 % Stimmanteil ÖVP	26	63.028	3,2	52,6	32,7	9,5	4,2	1,0
55 bis unter 60 % Stimmanteil ÖVP	16	49.530	3,4	57,3	32,1	7,5	1,5	1,6
60 und mehr % Stimmanteil ÖVP	27	41.281	3,7	65,7	22,3	9,1	0,4	2,6
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteil ÖVP bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
keine Kandidatur der ÖVP	1	290	+2,5	0,0	0,0	+5,0	0,0	-5,0	0,0
unter 40 % Stimmanteil ÖVP	21	179.370	+0,3	+3,0	-4,7	+2,2	-0,1	+2,3	+0,3
40 bis unter 50 % Stimmanteil ÖVP	28	72.898	-0,3	+3,3	-4,0	+2,0	-0,3	+0,6	+0,4
50 bis unter 55 % Stimmanteil ÖVP	26	63.028	+0,5	+2,9	-5,8	+2,4	-0,6	+2,4	0,0
55 bis unter 60 % Stimmanteil ÖVP	16	49.530	+0,7	+0,2	-4,4	+2,9	+1,8	+1,0	+0,2
60 und mehr % Stimmanteil ÖVP	27	41.281	-0,3	-3,3	-1,3	+2,9	+1,7	+1,9	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteil SPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
keine Kandidatur der SPÖ	4	1.757	4,6	53,5	6,0	22,2	0,0	18,3	0,0
unter 25 % Stimmanteil SPÖ	22	55.534	3,4	57,0	18,7	12,3	5,3	6,2	0,5
25 bis unter 30 % Stimmanteil SPÖ	18	46.670	3,1	55,5	25,0	10,2	3,3	6,0	0,0
30 bis unter 35 % Stimmanteil SPÖ	22	55.790	3,4	55,2	29,6	10,4	2,7	2,1	0,0
35 bis unter 40 % Stimmanteil SPÖ	21	47.474	3,8	51,9	31,5	11,6	0,4	4,4	0,2
40 und mehr % Stimmanteil SPÖ	32	199.172	3,5	41,1	43,4	9,7	1,6	4,0	0,2
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteil SPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
keine Kandidatur der SPÖ	4	1.757	6,8	56,2	0,0	19,7	0,0	24,1
unter 25 % Stimmanteil SPÖ	22	55.534	3,2	57,6	20,0	13,0	5,4	3,9
25 bis unter 30 % Stimmanteil SPÖ	18	46.670	3,3	53,8	27,8	7,4	4,2	6,7
30 bis unter 35 % Stimmanteil SPÖ	22	55.790	2,7	54,7	32,4	8,2	1,3	3,3
35 bis unter 40 % Stimmanteil SPÖ	21	47.474	3,2	50,9	37,9	8,9	0,7	1,5
40 und mehr % Stimmanteil SPÖ	32	199.172	3,5	38,7	50,0	7,9	1,8	1,6
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteil SPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
keine Kandidatur der SPÖ	4	1.757	-2,2	-2,7	+6,0	+2,5	0,0	-5,8	0,0
unter 25 % Stimmanteil SPÖ	22	55.534	+0,2	-0,6	-1,3	+0,4	+0,6	+3,0	+0,5
25 bis unter 30 % Stimmanteil SPÖ	18	46.670	-0,2	+1,7	-2,8	+3,5	-0,2	-0,1	0,0
30 bis unter 35 % Stimmanteil SPÖ	22	55.790	+0,7	+0,4	-2,8	+2,6	+1,3	+0,2	0,0
35 bis unter 40 % Stimmanteil SPÖ	21	47.474	+0,5	+1,0	-6,4	+3,2	-0,3	+3,1	+0,2
40 und mehr % Stimmanteil SPÖ	32	199.172	-0,0	+3,4	-6,7	+2,8	+0,4	+2,6	+0,2
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteil FPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
keine Kandidatur der FPÖ	16	26.421	3,8	57,5	25,5	3,5	1,8	11,7	0,0
unter 5,0 % Stimmanteil FPÖ	14	55.410	3,3	45,6	36,9	5,9	4,6	7,0	0,0
5,0 bis unter 7,5 % Stimmant. FPÖ	25	73.988	3,6	51,3	33,2	9,8	2,7	2,8	0,1
7,5 bis unter 10,0 % Stimmant. FPÖ	22	66.625	3,6	50,6	33,7	10,8	2,8	2,0	0,1
10,0 bis unter 15,0 % Stimmant. FPÖ	23	160.906	3,7	53,9	28,9	13,5	2,4	0,6	0,7
15,0 und mehr % Stimmanteil FPÖ	19	23.047	2,9	47,1	22,4	20,7	1,0	8,8	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteil FPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
keine Kandidatur der FPÖ	16	26.421	3,4	59,5	28,7	0,0	1,5	10,3
unter 5,0 % Stimmanteil FPÖ	14	55.410	2,9	44,1	38,3	3,9	5,9	7,8
5,0 bis unter 7,5 % Stimmant. FPÖ	25	73.988	3,5	48,8	38,4	6,0	3,8	3,0
7,5 bis unter 10,0 % Stimmant. FPÖ	22	66.625	3,6	50,1	38,4	8,8	1,5	1,2
10,0 bis unter 15,0 % Stimmant. FPÖ	23	160.906	3,5	51,0	34,0	12,0	2,8	0,2
15,0 und mehr % Stimmanteil FPÖ	19	23.047	2,9	47,8	24,7	23,4	0,0	4,2
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteil FPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
keine Kandidatur der FPÖ	16	26.421	+0,3	-2,1	-3,1	+3,5	+1,1	+3,5	0,0
unter 5,0 % Stimmanteil FPÖ	14	55.410	+0,3	+1,4	-1,4	+3,1	-1,3	-0,8	0,0
5,0 bis unter 7,5 % Stimmant. FPÖ	25	73.988	+0,1	+2,5	-5,2	+4,3	-0,6	+0,2	+0,1
7,5 bis unter 10,0 % Stimmant. FPÖ	22	66.625	+0,0	+0,4	-4,7	+2,7	+1,3	+2,0	+0,1
10,0 bis unter 15,0 % Stimmant. FPÖ	23	160.906	+0,2	+2,9	-5,1	+1,4	+0,6	+0,5	+0,7
15,0 und mehr % Stimmanteil FPÖ	19	23.047	-0,0	+1,0	-2,3	-0,3	+1,0	+4,7	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteil GRÜNE bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
keine Kandidatur der GRÜNE(n)	96	188.172	3,5	52,6	30,0	11,6	1,0	4,7	0,1
unter 12,5 % Stimmanteil GRÜNE	13	66.898	3,7	39,1	34,9	9,7	7,1	9,2	0,0
12,5 und mehr % Stimmanteil GRÜNE	10	151.327	3,4	52,6	24,9	9,0	10,6	1,3	1,5
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteil GRÜNE bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
keine Kandidatur der GRÜNE(n)	96	188.172	3,4	51,7	34,5	10,2	0,0	3,7
unter 12,5 % Stimmanteil GRÜNE	13	66.898	3,2	41,6	36,1	5,5	9,9	6,9
12,5 und mehr % Stimmanteil GRÜNE	10	151.327	3,4	47,3	27,1	7,3	16,9	1,4
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteil GRÜNE bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
keine Kandidatur der GRÜNE(n)	96	188.172	+0,1	+1,3	-4,5	+2,3	+1,0	+1,7	+0,1
unter 12,5 % Stimmanteil GRÜNE	13	66.898	+0,5	-2,4	-1,1	+4,2	-1,5	+2,2	0,0
12,5 und mehr % Stimmanteil GRÜNE	10	151.327	+0,0	+5,3	-2,2	+1,7	-3,3	+0,3	+1,5
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteil SONSTIGE bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
keine Kandidatur von SONSTIGEN	91	225.889	3,6	53,8	30,9	11,7	2,2	1,2	0,2
Kandidatur von SONSTIGEN	28	180.508	3,1	42,4	27,7	9,4	3,6	16,8	0,2
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteil SONSTIGE bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
keine Kandidatur von SONSTIGEN	91	225.889	3,5	52,2	35,2	10,3	2,3	0,0
Kandidatur von SONSTIGEN	28	180.508	2,9	43,6	30,3	6,6	3,1	16,3
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteil SONSTIGE bei den Gemeindevertretungswahlen 7.3.2004	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
keine Kandidatur von SONSTIGEN	91	225.889	+0,1	+1,6	-4,3	+2,1	+0,2	+1,2	+0,2
Kandidatur von SONSTIGEN	28	180.508	+0,2	-0,1	-2,7	+3,8	+0,9	+2,9	+0,2
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteilsdifferenz zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
Höchster Stimmanteilsgewinn ÖVP ¹⁾	44	116.925	3,6	55,5	29,5	10,0	1,7	3,1	0,1
Höchster Stimmanteilsgewinn SPÖ	20	34.512	4,1	48,7	38,2	6,9	1,9	4,3	0,0
Höchster Stimmanteilsgewinn FPÖ	37	81.697	3,2	50,4	29,8	15,8	1,4	2,6	0,0
Höchster Stimmanteilsgewinn GRÜNE	7	28.381	2,9	53,9	22,1	12,1	11,9	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgewinn SON1	8	26.705	3,4	43,9	22,9	7,2	2,5	23,4	0,0
Höchster Stimmanteilsgewinn SON2	1	4.027	3,2	0,0	27,3	0,0	0,0	72,7	0,0
Höchster Stimmanteilsgewinn BZÖ	2	114.150	3,8	38,7	28,3	9,2	15,2	1,0	7,6
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteilsdifferenz zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
Höchster Stimmanteilsgewinn ÖVP ¹⁾	44	116.925	3,4	48,1	36,4	9,9	2,7	3,0
Höchster Stimmanteilsgewinn SPÖ	20	34.512	3,5	51,3	30,4	8,3	3,8	6,2
Höchster Stimmanteilsgewinn FPÖ	37	81.697	3,1	51,5	34,4	8,8	1,3	4,0
Höchster Stimmanteilsgewinn GRÜNE	7	28.381	3,7	57,3	29,8	10,2	0,0	2,6
Höchster Stimmanteilsgewinn SON1	8	26.705	3,7	52,7	31,9	9,3	2,8	3,3
Höchster Stimmanteilsgewinn SON2	1	4.027	1,8	31,9	40,8	21,7	0,0	5,7
Höchster Stimmanteilsgewinn BZÖ	2	114.150	3,1	35,4	33,5	12,2	17,1	1,7
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteilsdifferenz zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
Höchster Stimmanteilsgewinn ÖVP ¹⁾	44	116.925	+0,2	+7,4	-6,8	+1,0	-0,3	+0,2	+0,1
Höchster Stimmanteilsgewinn SPÖ	20	34.512	+0,6	-2,5	+7,7	+0,0	-0,9	-1,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgewinn FPÖ	37	81.697	+0,1	-1,1	-4,6	+7,0	+0,1	-0,6	0,0
Höchster Stimmanteilsgewinn GRÜNE	7	28.381	-0,8	-3,4	-7,7	+1,9	+11,9	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgewinn SON1	8	26.705	-0,3	-8,7	-9,0	-2,1	-0,2	+20,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgewinn SON2	1	4.027	+1,3	0,0	-13,5	0,0	0,0	+67,1	0,0
Höchster Stimmanteilsgewinn BZÖ	2	114.150	+0,7	+3,2	-5,2	-3,0	-1,9	-0,7	+7,6
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

¹⁾ Einschließlich der Gemeinde Göming, in der 2004 und 2009 nur die ÖVP kandidiert hat.

Stimmanteilsdifferenz ÖVP zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
5 und mehr PP Stimmant.verl. ÖVP	17	31.362	2,9	46,5	28,7	13,6	3,3	7,9	0,0
unter 5 PP Stimmant.verl. ÖVP	27	70.221	4,0	50,2	31,6	12,0	3,1	3,1	0,0
0 bzw. keine Kandidatur der ÖVP	3	4.840	5,1	33,3	9,1	15,9	0,0	41,7	0,0
unter 2,5 PP Stimmant.gew. ÖVP	22	160.939	3,4	50,9	31,7	10,3	2,9	4,0	0,2
2,5 bis unter 5 PP Stimmant.gew. ÖVP	16	44.365	3,4	50,1	34,7	9,1	1,2	4,9	0,0
5 bis unter 7,5 PP Stimmant.gew. ÖVP	15	35.656	3,3	53,3	30,0	10,4	2,0	3,5	0,9
7,5 und mehr PP Stimmant.gew. ÖVP	19	59.014	3,4	59,0	27,2	10,2	2,4	1,0	0,1
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteilsdifferenz ÖVP zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
5 und mehr PP Stimmant.verl. ÖVP	17	31.362	3,6	57,4	28,7	10,4	1,3	2,2
unter 5 PP Stimmant.verl. ÖVP	27	70.221	3,4	52,5	32,6	8,4	2,7	3,8
0 bzw. keine Kandidatur der ÖVP	3	4.840	5,8	44,0	13,6	21,5	0,0	21,0
unter 2,5 PP Stimmant.gew. ÖVP	22	160.939	3,1	49,6	34,7	8,0	3,1	4,5
2,5 bis unter 5 PP Stimmant.gew. ÖVP	16	44.365	2,7	46,5	40,2	6,4	2,2	4,7
5 bis unter 7,5 PP Stimmant.gew. ÖVP	15	35.656	3,6	47,3	35,4	11,8	1,8	3,7
7,5 und mehr PP Stimmant.gew. ÖVP	19	59.014	3,3	47,6	37,2	10,3	3,7	1,2
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteilsdifferenz ÖVP zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
5 und mehr PP Stimmant.verl. ÖVP	17	31.362	-0,7	-10,9	+0,0	+3,2	+2,0	+6,5	0,0
unter 5 PP Stimmant.verl. ÖVP	27	70.221	+0,6	-2,3	-1,0	+4,1	+0,6	-0,1	0,0
0 bzw. keine Kandidatur der ÖVP	3	4.840	-0,7	0,0	-4,5	+1,7	0,0	+20,7	0,0
unter 2,5 PP Stimmant.gew. ÖVP	22	160.939	+0,3	+1,3	-3,1	+2,9	+0,4	+0,1	+0,2
2,5 bis unter 5 PP Stimmant.gew. ÖVP	16	44.365	+0,7	+3,6	-5,5	+2,9	-0,3	+0,5	0,0
5 bis unter 7,5 PP Stimmant.gew. ÖVP	15	35.656	-0,3	+6,0	-5,4	-0,5	+0,1	+1,0	+0,9
7,5 und mehr PP Stimmant.gew. ÖVP	19	59.014	+0,0	+11,5	-10,0	+1,2	-0,5	-0,2	+0,1
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteilsdifferenz SPÖ zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
10 und mehr PP Stimmant.verl. SPÖ	24	70.409	3,2	53,2	26,5	10,6	2,8	6,6	0,2
7,5 bis unter 10 PP Stimmant.verl. SPÖ	14	143.398	3,2	50,3	28,0	12,0	1,8	7,6	0,3
5 bis unter 7,5 PP Stimmant.verl.SPÖ	18	60.648	3,6	47,9	32,8	11,9	2,7	4,7	0,0
unter 5 PP Stimmant.verl.SPÖ	33	87.467	3,5	53,0	28,7	12,5	3,5	1,9	0,3
0 bzw. keine Kandidatur der SPÖ	3	1.485	5,0	54,0	0,0	21,6	0,0	24,4	0,0
unter 5 PP Stimmant.gew. SPÖ	12	20.778	3,0	50,1	38,1	7,6	0,7	3,5	0,0
5 und mehr PP Stimmant.gew. SPÖ	15	22.212	4,4	48,8	37,6	8,0	2,0	3,7	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteilsdifferenz SPÖ zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
10 und mehr PP Stimmant.verl. SPÖ	24	70.409	3,7	49,8	39,4	8,8	1,1	0,8
7,5 bis unter 10 PP Stimmant.verl. SPÖ	14	143.398	2,9	47,3	36,7	11,4	1,8	2,8
5 bis unter 7,5 PP Stimmant.verl.SPÖ	18	60.648	3,4	45,2	38,8	8,3	3,7	4,0
unter 5 PP Stimmant.verl.SPÖ	33	87.467	3,1	53,7	31,8	9,0	2,8	2,7
0 bzw. keine Kandidatur der SPÖ	3	1.485	6,1	53,7	0,0	14,2	0,0	32,1
unter 5 PP Stimmant.gew. SPÖ	12	20.778	2,7	50,4	35,8	7,7	2,1	4,1
5 und mehr PP Stimmant.gew. SPÖ	15	22.212	3,6	51,1	27,7	11,1	4,2	6,0
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteilsdifferenz SPÖ zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
10 und mehr PP Stimmant.verl. SPÖ	24	70.409	-0,5	+4,7	-12,9	+2,7	+1,7	+6,0	+0,2
7,5 bis unter 10 PP Stimmant.verl. SPÖ	14	143.398	+0,3	+3,0	-8,8	+0,7	-0,1	+4,8	+0,3
5 bis unter 7,5 PP Stimmant.verl.SPÖ	18	60.648	+0,2	+2,7	-6,0	+3,9	-0,9	+0,9	0,0
unter 5 PP Stimmant.verl.SPÖ	33	87.467	+0,3	-0,7	-3,1	+3,6	+1,3	+0,3	+0,3
0 bzw. keine Kandidatur der SPÖ	3	1.485	-1,0	+0,3	0,0	+7,4	0,0	-7,7	0,0
unter 5 PP Stimmant.gew. SPÖ	12	20.778	+0,3	-0,2	+2,3	+1,3	-0,4	-0,6	0,0
5 und mehr PP Stimmant.gew. SPÖ	15	22.212	+0,8	-2,3	+9,9	-0,2	-0,9	-1,0	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteilsdifferenz FPÖ zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
Stimmanteilsverlust FPÖ	21	49.488	3,5	53,8	24,7	13,5	3,3	4,2	0,6
0 bzw. keine Kandidatur der FPÖ	21	34.528	4,3	53,8	34,7	0,0	0,6	11,0	0,0
unter 2 PP Stimmant.gew. FPÖ	13	33.967	3,6	53,3	32,0	9,5	2,3	2,9	0,0
2 bis unter 4 PP Stimmant.gew. FPÖ	26	179.954	3,2	50,3	30,3	12,5	3,0	3,8	0,2
4 bis unter 6 PP Stimmant.gew. FPÖ	19	70.082	3,2	43,5	34,2	13,5	3,6	5,1	0,2
6 und mehr PP Stimmant.gew. FPÖ	19	38.378	3,3	52,7	25,6	17,8	2,1	1,7	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteilsdifferenz FPÖ zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
Stimmanteilsverlust FPÖ	21	49.488	3,6	50,6	29,1	17,2	2,2	0,9
0 bzw. keine Kandidatur der FPÖ	21	34.528	3,3	53,6	34,7	4,2	0,6	6,8
unter 2 PP Stimmant.gew. FPÖ	13	33.967	3,5	50,1	37,2	8,6	1,8	2,2
2 bis unter 4 PP Stimmant.gew. FPÖ	26	179.954	2,9	49,6	34,5	9,6	3,9	2,5
4 bis unter 6 PP Stimmant.gew. FPÖ	19	70.082	3,6	41,2	38,2	8,6	5,5	6,5
6 und mehr PP Stimmant.gew. FPÖ	19	38.378	3,3	55,9	31,8	7,6	0,6	4,2
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteilsdifferenz FPÖ zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
Stimmanteilsverlust FPÖ	21	49.488	-0,1	+3,2	-4,5	-3,7	+1,1	+3,3	+0,6
0 bzw. keine Kandidatur der FPÖ	21	34.528	+0,9	+1,7	-0,1	0,0	+0,6	+4,8	0,0
unter 2 PP Stimmant.gew. FPÖ	13	33.967	+0,1	+3,2	-5,2	+0,9	+0,5	+0,7	0,0
2 bis unter 4 PP Stimmant.gew. FPÖ	26	179.954	+0,2	+0,6	-4,1	+2,9	-0,2	+2,0	+0,2
4 bis unter 6 PP Stimmant.gew. FPÖ	19	70.082	-0,4	+2,4	-4,0	+4,8	-1,0	-1,3	+0,2
6 und mehr PP Stimmant.gew. FPÖ	19	38.378	+0,1	-3,2	-6,2	+10,3	+1,5	-0,7	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteilsdifferenz GRÜNE zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
Stimmanteilsverlust GRÜNE	15	82.131	3,3	44,2	30,3	8,7	9,6	6,5	0,7
0 bzw. keine Kandidatur GRÜNE	91	160.157	3,5	52,4	31,0	11,5	0,0	5,1	0,0
Stimmanteilsgewinn GRÜNE	13	164.109	3,5	50,4	24,1	11,5	11,7	1,8	0,5
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteilsdifferenz GRÜNE zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
Stimmanteilsverlust GRÜNE	15	82.131	3,2	43,6	32,4	6,0	13,3	4,8
0 bzw. keine Kandidatur GRÜNE	91	160.157	3,3	51,0	34,7	10,1	0,5	3,6
Stimmanteilsgewinn GRÜNE	13	164.109	3,4	52,3	31,3	8,2	3,9	4,3
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Stimmanteilsdifferenz GRÜNE zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
Stimmanteilsverlust GRÜNE	15	82.131	+0,0	+0,6	-2,1	+2,8	-3,7	+1,8	+0,7
0 bzw. keine Kandidatur GRÜNE	91	160.157	+0,2	+1,8	-3,7	+2,3	0,0	+1,8	+0,0
Stimmanteilsgewinn GRÜNE	13	164.109	+0,1	-2,0	-7,1	+3,3	+7,8	+0,1	+0,5
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Stimmanteilsdifferenz SONSTIGE zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
Stimmanteilsverlust Sonstige	11	134.712	3,0	37,1	28,7	12,7	3,0	18,1	0,4
0 bzw. keine Kandidatur Sonstige	92	230.345	3,6	54,2	31,0	11,9	2,6	0,0	0,2
Stimmanteilsgewinn Sonstige	16	41.340	3,3	43,2	26,0	5,5	1,3	24,0	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Stimmanteilsdifferenz SONSTIGE zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
Stimmanteilsverlust Sonstige	11	134.712	3,0	35,5	28,8	9,2	3,4	23,2	
0 bzw. keine Kandidatur Sonstige	92	230.345	3,4	52,3	34,8	9,7	2,4	0,7	
Stimmanteilsgewinn Sonstige	16	41.340	3,0	48,2	33,4	7,8	2,2	8,4	
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5	

Stimmanteilsdifferenz SONSTIGE zw. den Gemeindevertretungswahlen 2004 u. 2009	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
Stimmanteilsverlust Sonstige	11	134.712	-0,0	+1,6	-0,1	+3,5	-0,4	-5,1	+0,4
0 bzw. keine Kandidatur Sonstige	92	230.345	+0,2	+1,9	-3,8	+2,9	+0,6	0,0	+0,2
Stimmanteilsgewinn Sonstige	16	41.340	+0,3	-3,0	-7,3	-0,5	-0,1	+15,5	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Einwohner gemäß Populationsregister per 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
unter 1.000 Einwohner	23	11.736	3,3	53,3	27,3	14,6	0,0	4,9	0,0
1.000 bis unter 2.000 Einwohner	25	29.648	3,6	53,9	30,8	11,5	1,1	2,7	0,0
2.000 bis unter 3.000 Einwohner	19	38.709	3,2	52,9	30,8	11,5	0,7	4,1	0,0
3.000 bis unter 4.000 Einwohner	22	59.938	3,6	54,0	30,7	9,3	1,3	4,6	0,1
4.000 bis unter 6.000 Einwohner	17	65.278	3,5	42,5	31,4	8,8	6,7	10,5	0,0
6.000 bis unter 20.000 Einwohner	12	92.043	4,0	47,7	30,0	9,8	8,1	3,4	1,1
20.000 und mehr Einwohner	1	109.045	2,4	27,8	35,8	13,3	16,4	2,1	4,7
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Einwohner gemäß Populationsregister per 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
unter 1.000 Einwohner	23	11.736	3,6	52,0	29,3	12,2	0,0	6,5
1.000 bis unter 2.000 Einwohner	25	29.648	3,0	53,3	33,2	10,9	0,5	2,1
2.000 bis unter 3.000 Einwohner	19	38.709	3,4	53,2	34,2	8,7	1,8	2,1
3.000 bis unter 4.000 Einwohner	22	59.938	3,3	50,1	37,0	7,9	1,6	3,3
4.000 bis unter 6.000 Einwohner	17	65.278	3,6	45,3	34,9	7,6	6,1	6,2
6.000 bis unter 20.000 Einwohner	12	92.043	3,3	44,6	37,3	7,2	8,1	2,9
20.000 und mehr Einwohner	1	109.045	2,6	27,4	43,8	10,2	15,1	3,5
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Einwohner gemäß Populationsregister per 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
unter 1.000 Einwohner	23	11.736	-0,3	+1,3	-2,0	+3,2	0,0	-0,7	0,0
1.000 bis unter 2.000 Einwohner	25	29.648	+0,6	+0,6	-2,4	+2,0	+1,1	+1,1	0,0
2.000 bis unter 3.000 Einwohner	19	38.709	-0,1	-0,4	-3,4	+3,0	-0,4	+2,6	0,0
3.000 bis unter 4.000 Einwohner	22	59.938	+0,4	+3,9	-6,4	+1,7	+0,4	+1,5	+0,1
4.000 bis unter 6.000 Einwohner	17	65.278	-0,1	-0,9	-3,5	+2,5	+1,0	+5,4	0,0
6.000 bis unter 20.000 Einwohner	12	92.043	+0,7	+3,1	-7,3	+2,6	+0,0	+0,8	+1,1
20.000 und mehr Einwohner	1	109.045	-0,3	+0,4	-8,0	+3,0	+1,3	-1,4	+4,7
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Anteil der 16- bis u. 30jährigen an den über 16jährigen 1.1.2008	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
unter 20 % Jugendanteil	14	29.874	4,2	44,9	34,7	10,8	2,0	7,6	0,0
20 bis unter 21 % Jugendanteil	15	149.373	4,1	50,8	33,2	11,7	3,0	0,8	0,5
21 bis unter 22 % Jugendanteil	18	54.538	2,9	51,8	30,0	8,5	3,3	6,2	0,2
22 bis unter 23 % Jugendanteil	25	79.455	3,5	56,7	26,8	11,2	3,9	1,3	0,0
23 bis unter 24 % Jugendanteil	19	36.966	3,3	49,5	32,1	10,3	0,7	6,8	0,6
24 und mehr % Jugendanteil	28	56.191	3,3	50,2	27,9	13,2	1,8	6,8	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Anteil der 16- bis u. 30jährigen an den über 16jährigen 1.1.2008	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
unter 20 % Jugendanteil	14	29.874	3,6	46,4	39,8	9,1	2,8	1,9
20 bis unter 21 % Jugendanteil	15	149.373	3,0	46,6	40,8	8,7	2,5	1,4
21 bis unter 22 % Jugendanteil	18	54.538	3,3	49,8	34,3	8,8	2,7	4,3
22 bis unter 23 % Jugendanteil	25	79.455	3,7	52,5	30,4	9,1	5,1	2,9
23 bis unter 24 % Jugendanteil	19	36.966	3,3	51,7	36,3	8,6	1,7	1,7
24 und mehr % Jugendanteil	28	56.191	3,2	51,2	29,2	11,1	0,4	8,1
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Anteil der 16- bis u. 30jährigen an den über 16jährigen 1.1.2008	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
unter 20 % Jugendanteil	14	29.874	+0,6	-1,5	-5,0	+2,0	-0,4	+5,7	0,0
20 bis unter 21 % Jugendanteil	15	149.373	+1,1	+4,2	-7,6	+3,3	+0,5	-0,2	+0,5
21 bis unter 22 % Jugendanteil	18	54.538	-0,3	+2,0	-4,3	+0,4	+0,6	+2,0	+0,2
22 bis unter 23 % Jugendanteil	25	79.455	-0,2	+4,3	-3,6	+2,1	-0,0	+0,1	0,0
23 bis unter 24 % Jugendanteil	19	36.966	+0,0	-0,6	-4,1	+3,1	-0,3	+5,0	+0,6
24 und mehr % Jugendanteil	28	56.191	+0,1	-1,0	-1,2	+3,6	+1,4	-0,6	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Anteil der 60jährigen und Älteren an den über 16jährigen 1.1.2008	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
unter 21 % Seniorenanteil	17	24.915	2,6	55,7	24,3	14,2	1,9	4,0	0,0
21 bis unter 22 % Seniorenanteil	17	52.410	3,0	53,3	27,6	10,7	4,8	3,6	0,0
22 bis unter 24 % Seniorenanteil	27	73.862	4,0	54,2	28,4	10,5	2,8	3,6	0,5
24 bis unter 26 % Seniorenanteil	25	75.523	3,5	51,1	31,3	9,9	2,1	5,6	0,1
26 bis unter 28 % Seniorenanteil	16	35.146	3,4	50,3	34,3	8,3	1,5	5,7	0,0
28 und mehr % Seniorenanteil	17	144.541	4,1	40,7	35,6	14,2	1,9	7,3	0,3
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Anteil der 60jährigen und Älteren an den über 16jährigen 1.1.2008	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
unter 21 % Seniorenanteil	17	24.915	3,1	54,4	29,5	8,9	0,0	7,2
21 bis unter 22 % Seniorenanteil	17	52.410	3,4	51,5	33,2	7,3	3,8	4,3
22 bis unter 24 % Seniorenanteil	27	73.862	3,6	52,6	29,6	10,7	4,8	2,4
24 bis unter 26 % Seniorenanteil	25	75.523	3,5	51,4	35,7	9,4	1,8	1,6
26 bis unter 28 % Seniorenanteil	16	35.146	3,1	49,0	38,4	6,9	1,3	4,4
28 und mehr % Seniorenanteil	17	144.541	3,2	40,3	40,2	12,2	2,2	5,1
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Anteil der 60jährigen und Älteren an den über 16jährigen 1.1.2008	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
unter 21 % Seniorenanteil	17	24.915	-0,5	+1,3	-5,2	+5,5	+1,9	-0,8	0,0
21 bis unter 22 % Seniorenanteil	17	52.410	-0,4	+1,8	-5,6	+3,4	+1,0	+0,6	0,0
22 bis unter 24 % Seniorenanteil	27	73.862	+0,4	+1,6	-1,1	+1,2	-0,9	+1,3	+0,5
24 bis unter 26 % Seniorenanteil	25	75.523	+0,0	+0,9	-4,3	+1,8	+0,7	+3,9	+0,1
26 bis unter 28 % Seniorenanteil	16	35.146	+0,3	+1,3	-4,1	+1,8	+0,5	+1,6	0,0
28 und mehr % Seniorenanteil	17	144.541	+0,9	+0,5	-4,5	+2,2	-0,3	+2,2	+0,3
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Ausländer per 1.1.2008 in % der Einwohner 1.1.2008	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
unter 4,0 % Ausländeranteil	20	20.534	3,2	52,0	28,9	15,4	0,6	3,1	0,0
4,0 bis unter 5,0 % Ausländeranteil	19	37.521	3,8	58,8	29,2	8,4	0,5	2,9	0,2
5,0 bis unter 7,0 % Ausländeranteil	22	47.310	3,2	52,8	29,2	9,3	3,1	5,6	0,0
7,0 bis unter 9,0 % Ausländeranteil	20	62.540	3,6	50,2	30,7	9,3	3,9	5,4	0,5
9,0 bis unter 12,0 % Ausländeranteil	17	53.635	3,6	46,9	30,4	12,5	3,2	7,1	0,0
12,0 und mehr % Ausländeranteil	21	184.857	3,6	46,1	32,3	12,2	3,5	5,5	0,3
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Ausländer per 1.1.2008 in % der Einwohner 1.1.2008	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
unter 4,0 % Ausländeranteil	20	20.534	3,7	50,0	32,1	13,7	1,1	3,1
4,0 bis unter 5,0 % Ausländeranteil	19	37.521	3,4	56,9	31,8	8,0	0,7	2,8
5,0 bis unter 7,0 % Ausländeranteil	22	47.310	3,1	50,8	33,3	6,2	2,7	7,1
7,0 bis unter 9,0 % Ausländeranteil	20	62.540	3,6	51,1	33,7	7,9	4,8	2,5
9,0 bis unter 12,0 % Ausländeranteil	17	53.635	3,2	47,0	35,3	10,1	3,8	3,8
12,0 und mehr % Ausländeranteil	21	184.857	2,9	45,5	38,1	10,8	2,1	3,5
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Ausländer per 1.1.2008 in % der Einwohner 1.1.2008	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
unter 4,0 % Ausländeranteil	20	20.534	-0,6	+2,0	-3,2	+2,1	-0,4	-0,1	0,0
4,0 bis unter 5,0 % Ausländeranteil	19	37.521	+0,4	+1,9	-2,5	+1,7	+0,5	+0,6	+0,2
5,0 bis unter 7,0 % Ausländeranteil	22	47.310	+0,1	+2,0	-4,1	+4,2	+0,4	-0,4	0,0
7,0 bis unter 9,0 % Ausländeranteil	20	62.540	-0,0	-0,9	-3,0	+1,7	-0,3	+3,1	+0,5
9,0 bis unter 12,0 % Ausländeranteil	17	53.635	+0,4	-0,1	-4,9	+2,3	+0,7	+3,9	0,0
12,0 und mehr % Ausländeranteil	21	184.857	+0,6	+2,1	-5,8	+2,6	+1,4	+2,9	+0,3
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Veränderung der Zahl der Ausländer 2003 - 2008 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
15 und mehr % Abnahme	14	19.570	3,2	54,6	30,3	10,4	0,9	3,9	0,0
5 bis unter 15 % Abnahme	20	47.683	3,2	49,1	30,5	10,3	2,2	7,5	0,5
unter 5 % Abnahme	11	37.157	3,7	53,9	21,3	9,8	5,8	9,2	0,0
0 bis unter 5 % Zunahme	22	73.763	3,5	48,3	33,0	12,4	2,2	4,0	0,1
5 bis unter 15 % Zunahme	26	184.282	3,4	51,7	30,8	12,4	3,0	1,9	0,3
15 und mehr % Zunahme	26	43.942	3,9	51,6	30,5	10,5	2,0	5,4	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Veränderung der Zahl der Ausländer 2003 - 2008 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
15 und mehr % Abnahme	14	19.570	3,0	53,3	33,1	7,9	0,0	5,7
5 bis unter 15 % Abnahme	20	47.683	3,1	48,4	36,8	10,1	2,3	2,5
unter 5 % Abnahme	11	37.157	3,3	52,7	27,7	8,4	5,9	5,3
0 bis unter 5 % Zunahme	22	73.763	3,5	48,2	36,1	8,3	2,7	4,7
5 bis unter 15 % Zunahme	26	184.282	3,2	49,7	36,5	9,5	3,1	1,2
15 und mehr % Zunahme	26	43.942	3,8	51,1	30,9	10,9	1,7	5,3
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Veränderung der Zahl der Ausländer 2003 - 2008 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
15 und mehr % Abnahme	14	19.570	+0,2	+1,3	-2,9	+2,5	+0,9	+0,4	0,0
5 bis unter 15 % Abnahme	20	47.683	+0,1	+2,3	-6,3	+2,6	+0,7	+5,5	+0,5
unter 5 % Abnahme	11	37.157	+0,4	+1,2	-6,4	+1,7	-0,1	+3,9	0,0
0 bis unter 5 % Zunahme	22	73.763	-0,0	+0,1	-3,1	+4,1	-0,3	-0,2	+0,1
5 bis unter 15 % Zunahme	26	184.282	+0,2	+2,0	-5,7	+3,0	+0,4	+0,8	+0,3
15 und mehr % Zunahme	26	43.942	+0,2	+0,5	-0,4	+0,8	+0,7	+0,6	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Wanderungssaldo 2002 - 2008 in % der Einwohner 2002	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
4 und mehr % Wanderungsverlust	21	22.183	3,7	50,7	35,1	10,0	0,0	4,3	0,0
2 bis unter 4 % Wanderungsverlust	18	31.837	3,0	52,7	27,0	11,4	0,6	8,4	0,0
unter 2 % Wanderungsverlust	29	82.668	3,5	49,1	29,4	13,1	2,2	6,2	0,1
0 bis unter 2 % Wanderungsgewinn	21	62.657	3,8	52,3	32,1	9,3	3,2	2,4	0,7
2 bis unter 4 % Wanderungsgewinn	21	80.232	3,4	53,3	28,8	11,4	4,9	1,5	0,0
4 und mehr % Wanderungsgewinn	9	126.820	3,3	48,2	25,6	10,8	6,1	8,8	0,5
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Wanderungssaldo 2002 - 2008 in % der Einwohner 2002	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
4 und mehr % Wanderungsverlust	21	22.183	2,9	50,9	37,3	8,4	0,0	3,3
2 bis unter 4 % Wanderungsverlust	18	31.837	3,4	53,0	31,7	11,5	0,7	3,1
unter 2 % Wanderungsverlust	29	82.668	3,4	48,6	35,0	10,5	1,3	4,6
0 bis unter 2 % Wanderungsgewinn	21	62.657	3,3	49,7	34,6	7,9	4,1	3,7
2 bis unter 4 % Wanderungsgewinn	21	80.232	3,9	50,7	33,3	7,5	5,3	3,1
4 und mehr % Wanderungsgewinn	9	126.820	2,9	48,2	28,5	11,8	5,5	6,0
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Wanderungssaldo 2002 - 2008 in % der Einwohner 2002	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
4 und mehr % Wanderungsverlust	21	22.183	+0,8	-0,2	-2,2	+2,3	0,0	+1,8	0,0
2 bis unter 4 % Wanderungsverlust	18	31.837	-0,5	+1,4	-4,7	+2,4	+0,6	+5,3	0,0
unter 2 % Wanderungsverlust	29	82.668	+0,1	+0,5	-5,5	+2,6	+0,9	+2,3	+0,1
0 bis unter 2 % Wanderungsgewinn	21	62.657	+0,6	+2,6	-2,5	+2,5	-0,1	-0,4	+0,7
2 bis unter 4 % Wanderungsgewinn	21	80.232	-0,5	+2,6	-4,5	+3,9	+0,2	-1,1	0,0
4 und mehr % Wanderungsgewinn	9	126.820	+0,5	+0,0	-2,9	-0,5	+1,2	+2,8	+0,5
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Nächtigungen des Fremdenverkehrs- jahres 07/08 je Einwohner 1.1.2008	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
unter 5 Nächtigungen/Einwohner	23	86.028	3,6	53,6	27,9	8,6	4,2	5,1	0,6
5 bis unter 20 Nächtigungen/Einw.	24	180.227	3,4	53,5	30,1	11,1	4,9	0,1	0,2
20 bis unter 50 Nächtigungen/Einw.	23	54.732	3,2	45,1	27,9	13,2	2,2	11,6	0,0
50 bis unter 100 Nächtigungen/Einw.	19	31.696	3,3	51,0	33,7	14,0	0,3	1,0	0,0
100 bis unter 200 Nächtigungen/Einw.	14	33.331	3,6	49,9	32,2	9,7	1,9	6,0	0,2
200 und mehr Nächtigungen/Einw.	16	20.383	3,9	54,0	30,5	9,7	0,0	5,8	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Nächtigungen des Fremdenverkehrs- jahres 07/08 je Einwohner 1.1.2008	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
unter 5 Nächtigungen/Einwohner	23	86.028	3,8	51,5	30,4	6,8	5,0	6,3
5 bis unter 20 Nächtigungen/Einw.	24	180.227	3,3	50,8	34,7	9,4	4,8	0,3
20 bis unter 50 Nächtigungen/Einw.	23	54.732	3,0	47,9	34,4	11,8	1,4	4,5
50 bis unter 100 Nächtigungen/Einw.	19	31.696	3,7	50,6	37,2	11,0	0,4	0,8
100 bis unter 200 Nächtigungen/Einw.	14	33.331	3,0	47,3	35,5	8,7	2,0	6,5
200 und mehr Nächtigungen/Einw.	16	20.383	3,2	52,9	32,9	8,4	0,0	5,9
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Nächtigungen des Fremdenverkehrs- jahres 07/08 je Einwohner 1.1.2008	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
unter 5 Nächtigungen/Einwohner	23	86.028	-0,2	+2,1	-2,5	+3,0	+0,0	+0,0	+0,6
5 bis unter 20 Nächtigungen/Einw.	24	180.227	+0,1	+2,7	-4,6	+2,1	+0,1	-0,1	+0,2
20 bis unter 50 Nächtigungen/Einw.	23	54.732	+0,3	-1,4	-6,5	+2,4	+0,8	+7,6	0,0
50 bis unter 100 Nächtigungen/Einw.	19	31.696	-0,3	+0,5	-3,5	+3,0	-0,1	+0,4	0,0
100 bis unter 200 Nächtigungen/Einw.	14	33.331	+0,6	+2,6	-3,2	+1,6	+1,9	-0,4	+0,2
200 und mehr Nächtigungen/Einw.	16	20.383	+0,7	+1,1	-2,4	+2,7	0,0	+1,1	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Veränderung der Nüchtigungen 2002/03 - 2007/08 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
10 und mehr % Abnahme	17	44.885	3,2	50,3	32,7	11,5	2,8	1,9	0,8
unter 10 % Abnahme	24	47.705	3,5	52,0	26,1	11,6	1,8	8,5	0,0
0 bis unter 5 % Zunahme	15	32.633	3,7	56,1	27,7	9,3	2,8	3,8	0,2
5 bis unter 10 % Zunahme	18	43.283	3,4	47,3	31,9	11,7	0,7	8,4	0,0
10 bis unter 20 % Zunahme	23	76.865	3,2	49,7	30,7	12,3	2,9	4,4	0,0
20 und mehr % Zunahme	22	161.026	3,9	52,1	32,3	9,9	3,8	1,7	0,2
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Veränderung der Nüchtigungen 2002/03 - 2007/08 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
10 und mehr % Abnahme	17	44.885	3,0	49,1	35,9	10,3	3,0	1,7
unter 10 % Abnahme	24	47.705	3,1	48,8	29,4	11,5	2,5	7,9
0 bis unter 5 % Zunahme	15	32.633	4,2	53,7	30,7	8,7	2,4	4,4
5 bis unter 10 % Zunahme	18	43.283	3,8	50,5	37,7	10,5	0,2	1,1
10 bis unter 20 % Zunahme	23	76.865	3,0	49,2	33,7	9,0	4,3	3,8
20 und mehr % Zunahme	22	161.026	3,3	51,1	37,4	6,5	2,1	2,9
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Veränderung der Nüchtigungen 2002/03 - 2007/08 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
10 und mehr % Abnahme	17	44.885	+0,3	+1,2	-3,2	+1,4	+0,1	+0,3	+0,8
unter 10 % Abnahme	24	47.705	+0,4	+3,3	-3,3	+0,8	-0,7	+0,6	0,0
0 bis unter 5 % Zunahme	15	32.633	-0,5	+2,4	-3,0	+2,2	+1,2	-0,3	+0,2
5 bis unter 10 % Zunahme	18	43.283	-0,4	-1,4	-5,8	+2,8	+0,5	+7,3	0,0
10 bis unter 20 % Zunahme	23	76.865	+0,2	+0,6	-3,1	+3,7	-0,2	+1,6	0,0
20 und mehr % Zunahme	22	161.026	+0,6	+1,0	-5,1	+3,8	+1,8	+0,6	+0,2
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Arbeitslose 2008 in % der Erwerbsfähigen (15 bis u. 60 J.) 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
unter 1,5 % Arbeitslose	10	15.393	4,0	65,5	24,2	8,9	1,4	0,0	0,0
1,5 bis unter 2,0 % Arbeitslose	25	82.554	3,4	54,3	24,5	10,0	4,9	5,9	0,6
2,0 bis unter 2,5 % Arbeitslose	17	41.371	3,7	51,4	29,1	12,2	4,7	2,6	0,0
2,5 bis unter 3,0 % Arbeitslose	12	30.572	2,9	48,7	31,0	13,8	1,8	4,7	0,0
3,0 bis unter 4,0 % Arbeitslose	28	189.202	3,2	46,0	34,6	11,9	1,5	5,7	0,2
4,0 und mehr % Arbeitslose	27	47.305	3,8	49,2	33,2	10,4	0,6	6,5	0,1
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Arbeitslose 2008 in % der Erwerbsfähigen (15 bis u. 60 J.) 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
unter 1,5 % Arbeitslose	10	15.393	4,4	61,6	26,3	10,5	1,5	0,0
1,5 bis unter 2,0 % Arbeitslose	25	82.554	3,5	53,1	30,1	6,5	5,6	4,8
2,0 bis unter 2,5 % Arbeitslose	17	41.371	3,5	52,4	29,7	10,7	3,6	3,7
2,5 bis unter 3,0 % Arbeitslose	12	30.572	3,3	47,8	36,9	11,1	0,0	4,2
3,0 bis unter 4,0 % Arbeitslose	28	189.202	3,1	44,9	40,6	9,5	2,9	2,1
4,0 und mehr % Arbeitslose	27	47.305	2,9	48,5	35,2	10,1	0,0	6,2
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Arbeitslose 2008 in % der Erwerbsfähigen (15 bis u. 60 J.) 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
unter 1,5 % Arbeitslose	10	15.393	-0,4	+3,9	-2,1	+0,8	-0,2	0,0	0,0
1,5 bis unter 2,0 % Arbeitslose	25	82.554	-0,1	+1,2	-5,6	+3,7	-0,2	+2,6	+0,6
2,0 bis unter 2,5 % Arbeitslose	17	41.371	+0,2	-1,0	-0,5	+1,5	+1,5	-1,1	0,0
2,5 bis unter 3,0 % Arbeitslose	12	30.572	-0,4	+1,0	-5,9	+2,7	+1,8	+1,4	0,0
3,0 bis unter 4,0 % Arbeitslose	28	189.202	+0,1	+2,3	-6,0	+3,3	-0,4	+3,7	+0,2
4,0 und mehr % Arbeitslose	27	47.305	+0,9	+0,7	-2,1	+1,6	+0,6	+1,0	+0,1
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Arbeitsplätze 2008 je 100 Erwerbsfähige (15 bis u. 60 J.) 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
unter 20 Arbeitspl./100 Erw.	19	18.912	3,1	54,0	28,5	13,0	1,1	3,4	0,0
20 bis unter 30 Arbeitspl./100 Erw.	12	21.817	3,3	54,9	27,1	12,9	2,1	3,0	0,0
30 bis unter 40 Arbeitspl./100 Erw.	26	52.185	3,5	54,5	28,5	10,4	1,3	4,8	0,5
40 bis unter 50 Arbeitspl./100 Erw.	13	35.317	4,0	47,4	34,4	9,1	2,4	6,8	0,0
50 bis unter 70 Arbeitspl./100 Erw.	28	92.326	3,6	47,4	34,0	11,4	3,0	4,2	0,0
70 und mehr Arbeitspl./100 Erw.	21	185.840	3,5	49,7	27,6	10,2	4,9	7,2	0,3
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Arbeitsplätze 2008 je 100 Erwerbsfähige (15 bis u. 60 J.) 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
unter 20 Arbeitspl./100 Erw.	19	18.912	3,0	52,9	29,1	13,3	1,1	3,6
20 bis unter 30 Arbeitspl./100 Erw.	12	21.817	3,6	54,0	33,6	7,6	3,4	1,4
30 bis unter 40 Arbeitspl./100 Erw.	26	52.185	3,0	50,9	32,1	9,6	1,9	5,4
40 bis unter 50 Arbeitspl./100 Erw.	13	35.317	3,7	46,7	35,9	8,3	1,7	7,3
50 bis unter 70 Arbeitspl./100 Erw.	28	92.326	3,3	47,2	39,1	8,3	2,9	2,6
70 und mehr Arbeitspl./100 Erw.	21	185.840	3,6	50,9	33,3	8,8	4,0	3,0
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Arbeitsplätze 2008 je 100 Erwerbsfähige (15 bis u. 60 J.) 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
unter 20 Arbeitspl./100 Erw.	19	18.912	+0,0	+1,1	-0,5	+1,4	-0,0	+0,4	0,0
20 bis unter 30 Arbeitspl./100 Erw.	12	21.817	-0,3	+0,9	-6,5	+5,3	-0,2	+2,4	0,0
30 bis unter 40 Arbeitspl./100 Erw.	26	52.185	+0,4	+3,5	-3,6	+1,1	+0,0	-0,6	+0,5
40 bis unter 50 Arbeitspl./100 Erw.	13	35.317	+0,3	+0,7	-1,5	+1,7	+0,7	+0,7	0,0
50 bis unter 70 Arbeitspl./100 Erw.	28	92.326	+0,3	+0,2	-5,1	+3,4	+0,1	+1,9	0,0
70 und mehr Arbeitspl./100 Erw.	21	185.840	-0,2	+0,3	-5,7	+2,8	+1,7	+5,3	+0,3
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Veränderung der Arbeitsplätze 2001/02/03 - 2006/07/08 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
Abnahme	24	37.300	3,2	53,4	31,3	12,5	0,4	2,3	0,0
0 bis unter 5 % Zunahme	22	159.348	4,2	48,7	35,6	9,0	1,7	4,8	0,2
5 bis unter 10 % Zunahme	20	83.426	3,4	47,0	30,0	8,6	4,2	10,1	0,1
10 bis unter 15 % Zunahme	22	65.363	3,5	52,4	21,5	13,7	4,1	7,8	0,5
15 bis unter 30 % Zunahme	19	44.215	3,4	53,5	32,0	10,5	1,9	1,9	0,2
30 und mehr % Zunahme	12	16.745	3,0	52,2	30,7	12,8	3,2	1,0	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Veränderung der Arbeitsplätze 2001/02/03 - 2006/07/08 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
Abnahme	24	37.300	3,3	50,9	36,1	11,2	1,0	0,8
0 bis unter 5 % Zunahme	22	159.348	4,2	49,8	36,7	7,9	2,1	3,5
5 bis unter 10 % Zunahme	20	83.426	3,2	44,8	35,5	8,4	3,9	7,4
10 bis unter 15 % Zunahme	22	65.363	3,1	52,1	25,8	10,0	5,3	6,8
15 bis unter 30 % Zunahme	19	44.215	2,9	52,7	36,4	8,6	0,4	1,9
30 und mehr % Zunahme	12	16.745	3,3	51,1	34,3	10,3	2,1	2,2
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Veränderung der Arbeitsplätze 2001/02/03 - 2006/07/08 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
Abnahme	24	37.300	-0,1	+2,5	-4,8	+2,6	+0,4	+1,6	0,0
0 bis unter 5 % Zunahme	22	159.348	-0,0	-1,1	-1,0	+1,4	-0,2	+1,5	+0,2
5 bis unter 10 % Zunahme	20	83.426	+0,2	+3,8	-5,5	+1,9	+1,2	+3,0	+0,1
10 bis unter 15 % Zunahme	22	65.363	+0,4	+0,4	-4,3	+3,6	-1,2	+1,6	+0,5
15 bis unter 30 % Zunahme	19	44.215	+0,5	+0,8	-4,3	+2,3	+1,5	+1,2	+0,2
30 und mehr % Zunahme	12	16.745	-0,2	+1,1	-3,6	+3,4	+1,1	+0,4	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Anteil der Arbeitsplätze in der Sachgütererzeugung 2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
unter 5 % Industrie-/Gewerbeant.	20	24.734	3,1	53,3	29,0	12,2	0,0	5,4	0,0
5 bis unter 10 % Industr./Gew.ant.	21	158.673	3,8	49,3	37,7	7,7	1,6	3,3	0,3
10 bis unter 20 % Industr./Gew.ant.	25	71.839	3,8	55,4	29,0	11,0	3,0	1,6	0,0
20 bis unter 25 % Industr./Gew.ant.	13	40.181	3,1	46,6	27,4	12,5	2,8	10,7	0,0
25 bis unter 35 % Industr./Gew.ant.	18	50.909	3,4	54,2	28,5	10,9	5,5	0,4	0,6
35 und mehr % Industr./Gew.ant.	22	60.061	3,5	46,4	28,2	13,0	2,4	9,9	0,1
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Anteil der Arbeitsplätze in der Sachgütererzeugung 2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
unter 5 % Industrie-/Gewerbeant.	20	24.734	3,2	52,3	32,7	9,3	0,0	5,7
5 bis unter 10 % Industr./Gew.ant.	21	158.673	3,2	47,9	40,8	7,2	0,7	3,4
10 bis unter 20 % Industr./Gew.ant.	25	71.839	3,2	51,6	33,2	9,5	3,8	1,8
20 bis unter 25 % Industr./Gew.ant.	13	40.181	2,9	50,4	31,4	11,9	2,8	3,4
25 bis unter 35 % Industr./Gew.ant.	18	50.909	3,4	52,8	33,6	9,1	3,5	1,0
35 und mehr % Industr./Gew.ant.	22	60.061	4,0	46,6	31,7	10,2	4,0	7,5
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Anteil der Arbeitsplätze in der Sachgütererzeugung 2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
unter 5 % Industrie-/Gewerbeant.	20	24.734	-0,2	+1,0	-3,7	+3,7	0,0	+0,7	0,0
5 bis unter 10 % Industr./Gew.ant.	21	158.673	+0,7	+1,4	-3,1	+1,6	+0,9	+0,2	+0,3
10 bis unter 20 % Industr./Gew.ant.	25	71.839	+0,6	+3,8	-4,2	+2,4	-0,1	+0,3	0,0
20 bis unter 25 % Industr./Gew.ant.	13	40.181	+0,2	-1,3	-4,0	+2,2	-0,0	+7,5	0,0
25 bis unter 35 % Industr./Gew.ant.	18	50.909	-0,0	+1,3	-5,1	+1,8	+2,9	+0,4	+0,6
35 und mehr % Industr./Gew.ant.	22	60.061	-0,4	-0,3	-3,6	+3,0	-1,0	+2,9	+0,1
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

Land- und forstwirtschaftl. Betriebe 1999 je 100 Einwohner 1999	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 09					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
unter 2 Betriebe/100 Einwohner	22	215.204	3,7	42,7	36,0	9,1	6,5	5,3	0,3
2 bis unter 3 Betriebe/100 Einwohner	21	69.802	3,4	51,9	27,0	11,4	2,8	6,9	0,0
3 bis unter 4 Betriebe/100 Einwohner	20	50.181	3,6	51,3	32,0	9,9	4,1	2,2	0,5
4 bis unter 5 Betriebe/100 Einwohner	21	36.129	3,5	57,0	26,2	10,7	0,0	5,9	0,2
5 bis unter 7 Betriebe/100 Einwohner	22	27.565	3,6	54,0	30,6	10,2	0,6	4,6	0,0
7 und mehr Betriebe/100 Einwohner	13	7.516	3,0	49,8	28,0	18,2	0,0	4,0	0,0
insgesamt	119	406.397	3,3	44,7	31,9	10,8	6,9	4,5	1,2

Land- und forstwirtschaftl. Betriebe 1999 je 100 Einwohner 1999	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile GVW 04				
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
unter 2 Betriebe/100 Einwohner	22	215.204	3,3	42,2	39,4	6,6	6,9	4,9
2 bis unter 3 Betriebe/100 Einwohner	21	69.802	3,4	50,5	34,1	10,2	2,0	3,2
3 bis unter 4 Betriebe/100 Einwohner	20	50.181	3,2	50,5	35,7	8,1	3,5	2,2
4 bis unter 5 Betriebe/100 Einwohner	21	36.129	3,0	56,0	30,8	8,5	0,6	4,1
5 bis unter 7 Betriebe/100 Einwohner	22	27.565	3,3	52,3	33,2	9,2	1,0	4,3
7 und mehr Betriebe/100 Einwohner	13	7.516	4,0	49,8	29,1	16,7	0,0	4,4
insgesamt	119	406.397	3,2	43,1	37,9	8,6	6,9	3,5

Land- und forstwirtschaftl. Betriebe 1999 je 100 Einwohner 1999	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile GVW 09 – GVW 04					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –
unter 2 Betriebe/100 Einwohner	22	215.204	+0,3	+0,5	-3,4	+2,7	-0,1	+1,0	+0,3
2 bis unter 3 Betriebe/100 Einwohner	21	69.802	-0,1	+2,9	-7,1	+2,3	+1,6	+5,3	0,0
3 bis unter 4 Betriebe/100 Einwohner	20	50.181	+0,4	+0,8	-3,7	+2,1	+1,1	+0,5	+0,5
4 bis unter 5 Betriebe/100 Einwohner	21	36.129	+0,5	+1,0	-4,6	+2,6	0,0	+2,3	+0,2
5 bis unter 7 Betriebe/100 Einwohner	22	27.565	+0,3	+1,7	-2,6	+2,9	-0,4	+0,3	0,0
7 und mehr Betriebe/100 Einwohner	13	7.516	-1,0	-0,0	-1,2	+2,2	0,0	-0,4	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+1,6	-6,0	+2,2	+0,0	+1,0	+1,2

VERGLEICH GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 01.03.2009 mit 07.03.2004

		Gemeindevertretungswahlen 2009											insgesamt				
		ÖVP			SPÖ			FPÖ			GRÜNE			Sonstige ^{*)}			
		rela- tive	abso- lute	2/3	rela- tive	abso- lute	2/3	rela- tive	abso- lute	2/3	rela- tive	abso- lute		2/3	rela- tive	abso- lute	2/3
		Mehrheit			Mehrheit			Mehrheit			Mehrheit			Mehrheit			
G V W 2 0 0 4	relative Mehrheit	11	9		1											21	
	ÖVP absolute Mehrheit	4	50	6									1	1		62	
	2/3 Mehrheit		2	4												6	
	relative Mehrheit	4	1		4	3									1	13	
	SPÖ absolute Mehrheit	5			5	3										13	
	2/3 Mehrheit						2									2	
	relative Mehrheit															0	
	FPÖ absolute Mehrheit															0	
	2/3 Mehrheit															0	
	relative Mehrheit															0	
	GRÜNE absolute Mehrheit															0	
	2/3 Mehrheit															0	
	relative Mehrheit				1											1	
	Son. ^{*)} absolute Mehrheit													1		1	
	2/3 Mehrheit															0	
insgesamt		24	62	10	11	6	2	0	0	0	0	0	0	0	0	119	

^{*)} Sonstige wahlwerbende Gruppen: Siehe Anhang

4. DIE ERGEBNISSE DER BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

4.1. Die Wahlergebnisse des 1. Wahlganges

Insgesamt 270 Personen stellten sich bei den Bürgermeisterwahlen im Jahr 2009 der Direktwahl, das sind um drei KandidatInnen¹ mehr als noch im Jahr 2004. Die Zahl der Bürgermeisteraspiranten hat sich dabei seit 1999 nur geringfügig geändert und liegt deutlich unter der Zahl von 316 Männern und Frauen, die sich noch bei der ersten Bürgermeisterdirektwahl im Jahr 1994 um das Amt des Bürgermeisters beworben haben. Unter allen Kandidaten waren diesmal 25 Frauen, das ist um eine mehr als bei den letzten Bürgermeisterwahlen.

In 23 Gemeinden (2004: 23) hatten die Wähler nur einen Kandidaten² zur Auswahl, in etwa der Hälfte der Gemeinden (56; 2004: 55) standen zwei Kandidaten zur Verfügung und in 30 Gemeinden (2004: 32) war sogar eine Wahl unter drei BewerberInnen zu treffen. In jeweils fünf Gemeinden konnten sich die Wahlberechtigten zwischen vier bzw. fünf BewerberInnen, die das Amt des Bürgermeisters anstrebten, entscheiden. Darunter mit Sankt Margarethen im Lungau eine Gemeinde in der gerade 619 Wahlberechtigte zwischen fünf Kandidaten eine Auswahl treffen konnten.

Ergebnisse auf Parteebene; ÖVP festigt die Vormachtstellung

Betrachtet man das Ergebnis der Bürgermeisterwahlen auf Landesebene, d.h. summiert man die Stimmen der einzelnen Kandidaten für jede Partei über alle Gemeinden, so wird deutlich, dass auch bei dieser Bürgermeisterwahl die **ÖVP** ihre Vormachtstellung behaupten konnte. Für die 114 Bürgermeisterkandidaten, die sich für die ÖVP der Wahl stellten, haben sich 148.654 WählerInnen entschieden, das sind 53,2 % aller gültigen Stimmen.

Im Vergleich zum ersten Wahlgang der Bürgermeisterwahlen im Jahr 2004 ist dies eine Zunahme um 14.744 Wählerstimmen und gleichbedeutend mit einem Plus von 3,6 PP.

Den 95 Kandidaten der **SPÖ** wurde landesweit von 91.686 Wählern bzw. 32,8 % das Vertrauen ausgesprochen. Vergleicht man dieses Ergebnis mit der Wahl im Jahr 2004, als 94 Bewerber für die SPÖ angetreten sind, so ergibt sich ein Rückgang um 8.568 WählerInnen (- 4,3 PP).

Wie schon bei den letzten Wahlgängen ist die Zahl der für die **FPÖ** angetretenen Bewerber weiter rückläufig. Gegenüber 2004 sind es mit 26 Kandidaten sechs Personen weniger, diese konnten mit 9.557 (3,4 %) insgesamt 4.036 weniger WählerInnen für sich gewinnen, als die 32 BewerberInnen im Jahr 2004 (-1,6 PP).

Auf die 14 Kandidaten, welche für **Grün-Gruppierungen** um Stimmen geworben haben (eine/r mehr als im Jahr 2004), entfielen landesweit 12.436 Stimmen bzw. 4,4 %. Sie erreichten damit 1.010 Stimmen weniger als 2004 (- 0,5 PP).

Für "**sonstige**" wahlwerbende Listen, für die 18 Kandidaten das Bürgermeisteramt angestrebt haben, haben sich 10.807 WählerInnen entschieden (3,9 % der gültigen Stimmen landesweit). Die Steigerung der Kandidaturen von 14 auf 18 ist sicher auch ein Grund für die doch deutliche Zunahme an Stimmen gegenüber dem Jahr 2004 (+ 6.353 Stimmen bzw. + 2,2 PP).

Die drei für das **BZÖ** kandidierenden AspirantInnen erzielten zusammen 3.437 Stimmen (1,2 %).

¹ jetzt und im Folgenden wird von der auf die aktuelle Wahl angepassten Listenkonstellation ausgegangen und werden die Nachwahlen seit 2004 berücksichtigt

² in 20 dieser 23 Gemeinden betraf dies die Alleinbewerbung eines ÖVP-Kandidaten

Bürgermeisterentscheid im ersten Wahlgang in 114 Gemeinden

114 Kandidaten wurden bereits im ersten Wahlgang zum Ortschef gewählt, d.h. ein Bewerber bzw. eine Bewerberin erreichte jeweils mehr als 50 % der gültigen Stimmen bzw. mehr als die Hälfte der gültig wählenden Gemeindebürger bestätigten einen allein angetretenen Kandidaten mit einer "Ja-Stimme". In den restlichen fünf Gemeinden kommt es zu einer Stichwahl, wobei es allerdings zu einem absoluten Novum kommen wird: In Bürmoos hat der zweitgereichte Kandidat, der langjährige Bürgermeister der Gemeinde, auf eine Kandidatur beim zweiten Wahlgang verzichtet, womit nun in der Gemeinde Bürmoos der zweite Wahlgang erst am 29. März stattfinden und aus heutiger Sicht nur ein Kandidat zur Wahl stehen wird, über den dann mit "ja" oder "nein" abgestimmt werden kann. In den verbleibenden vier Gemeinden soll - wenn sich bis zum dritten Tag vor dem vorgesehenen Wahltermin, dem 15. März 2009, nichts ändert -, eine Stichwahl zwischen den beiden jeweils mit den meisten Stimmen ausgestatteten KandidatInnen die endgültige Entscheidung bringen.

Von den 114 Gemeinden, in denen bereits im ersten Wahlgang eine Entscheidung darüber gefallen ist, wer in der kommenden Legislaturperiode das Gemeindeoberhaupt sein wird, konnte sich in 92 Fällen ein/e ÖVP-Kandidat/in durchsetzen, wobei hier auch alle 20 Gemeinden darunter fallen, in denen lediglich ein Bewerber der Volkspartei angetreten ist, der jeweils mehr als 50 % "Ja"-Stimmen erhalten hat. Weiterhin an der Spitze der Gemeinden stehen in Stuhlfelden und Lofer dabei auch zwei ÖVP-Frauen.

In 19 Gemeinden konnte sich ein Kandidat der SPÖ bereits im 1. Wahlgang durchsetzen, wobei auch jene sozialdemokratische Bürgermeisterin in Leogang in ihrem Amt bestätigt wurde, die bereits seit 2004 für die Geschicke der Gemeinde verantwortlich zeichnet.

In zwei Gemeinden (Anif und Mittersill) werden künftig ein ehemaliger ÖVP- bzw. FPÖ-Bürgermeister, die nunmehr jeweils auf Namenslisten kandidiert haben, dem Gemeinderat vorsitzen. Eine dritte Gemeinde, die von einem auf einer Namensliste kandidierenden Bürgermeister geführt werden wird, ist – wie schon seit 2004 – Thomatal.

Die zu Bürgermeistern gewählten Kandidaten der ÖVP erzielten in "ihren" Gemeinden einen durchschnittlichen Stimmanteil von 73,4 %, die Kandidaten der SPÖ erreichten im Mittel 64,3 %.

Im Vergleich zum Ergebnis der Bürgermeisterwahl im Jahr 2004 verlor die ÖVP zwei ihrer bisher regierenden Bürgermeister, davon einen an die SPÖ, und zwar in der Gemeinde Muhr, und einen weiteren an eine "sonstige" Liste, konkret an die Unabhängige Liste Hans Krüger – dem früheren Kandidaten der ÖVP - in Anif. Gewonnen hat sie hingegen die Wahl in sechs Gemeinden, in denen bisher ein Kandidat der SPÖ als Gemeindeoberhaupt fungierte, konkret in den Gemeinden Hintersee, St. Gilgen, Schleedorf, Bad Hofgastein, Unken und Zell am See. Insgesamt bedeutet dies einen Gewinn von vier Bürgermeisterpositionen gegenüber dem 1. Wahlgang des Jahres 2004. Ein anderes Bild ergibt sich für die SPÖ, die einerseits gleich sechs Bürgermeistersessel an die ÖVP abgeben musste, im Gegenzug aber nur eine Bürgermeisterpositionen von der ÖVP zurückgewinnen konnte; das bedeutet insgesamt per Saldo den Verlust von fünf Bürgermeisterpositionen.

Mit 92 von 114 BürgermeisterkandidatInnen (= 80,7 %), die bereits im ersten Wahlgang reüssieren konnten, hat damit die ÖVP ihre führende Position auf kommunalpolitischer Ebene im Land Salzburg klar bestätigt. Zur Vervollständigung sei noch berichtet, dass die FPÖ ihre einzige Bürgermeisterposition aus den Wahlen 2004 an einen Kandidaten einer Namensliste "verlor" (weil der damalige FPÖ-Kandidat, Wolfgang Viertler in Mittersill – in Listengemeinschaft mit anderen Parteien – mit einer Namensliste kandidierte und die Wahl gewann).

Ein landesweites Ergebnis für KandidatInnen von Gruppierungen auszuweisen, die lediglich – wie vor allem das BZÖ, aber auch die GRÜNE(n) und "sonstige" Listen – in ganz wenigen Gemeinden zur Wahl angetreten sind, ist natürlich nur bedingt aussagekräftig, da es der Bedeutung bzw. dem Erfolg dieser KandidatInnen "vor Ort" nicht gerecht werden kann. Werden

die Ergebnisse nämlich auf Basis **von durchschnittlichen Stimmanteilen** der Kandidaten in Gemeinden betrachtet, in denen sie auch tatsächlich angetreten sind, so ergeben sich für die BewerberInnen kleinerer Parteien bzw. Gruppen von lediglich lokaler Bedeutung dann auch höhere Werte.

Von der Vorrangstellung abgesehen, welche vor allem die 114 ÖVP-KandidatInnen mit einem durchschnittlichen Stimmanteil von 65,4 %, aber auch die 95 SPÖ-Bewerber mit im Mittel 34,1 % auch unter diesem Blickwinkel inne haben, ergeben sich einige bemerkenswerte Erkenntnisse bei den KandidatInnen der kleineren Gruppen. So errechnet sich für die 18 Kandidaten von "sonstigen" Listen in 17 Gemeinden immerhin ein durchschnittlicher Stimmanteil von 28,2 %, für die 14 BewerberInnen der GRÜNE(n) ein Mittelwert von 8,2 %. Auf die 26 FPÖ-Kandidaten entfielen im Schnitt 10,2 %, und die drei BewerberInnen auf den Listen des BZÖ brachten es auf durchschnittlich 6,2 % der gültigen Stimmen bei den Bürgermeisterwahlen (bezogen, wie gesagt, jeweils nur auf jene Gemeinden, in denen eine entsprechende Kandidatur zum Tragen kam).

Bürgermeisterwahlen vs. Gemeindevertretungswahlen

Diese Berechnungsbasis sollte auch herangezogen werden, wenn ein Vergleich der Bürgermeisterwahlen mit den **am selben Tag durchgeführten Gemeindevertretungswahlen** angestellt wird. Eingeschränkt auf Gemeinden, in denen die jeweiligen Parteien/Listen sowohl für die Gemeindevertretung kandidiert als auch einen Bürgermeisterkandidaten nominiert hatten, ergibt sich vor allem für die ÖVP ein deutlicher Vorsprung der durchschnittlichen Stimmanteile ihrer jeweiligen Kandidaten vor den bei den Gemeindevertretungswahlen erreichten Anteilen, und zwar im Ausmaß von + 13,0 PP. Bei der SPÖ ist dieser Unterschied schon deutlich geringer und beträgt nur mehr + 1,8 PP, bei den Kandidaten "sonstiger" Listen beläuft sich die Differenz auf + 3,0 PP und beim BZÖ auf + 0,4 PP. Bei der FPÖ und bei den Grün-Gruppierungen ist es sogar so, dass die Bürgermeisterkandidaten ein schlechteres Ergebnis erzielten als die Partei/Gruppe, auf deren Liste sie kandidierten. Bei der FPÖ beläuft sich die Differenz auf - 3,7 PP, bei den GRÜNE(n) liegt der Anteil der Bürgermeisterkandidaten um - 2,5 PP hinter dem Ergebnis der Gemeindevertretungsliste.

Von besonderem Interesse ist auch die Frage, wie groß der **Bürgermeisterbonus** der KandidatInnen der verschiedenen Parteien ist, d.h. wie groß der durchschnittliche Unterschied zwischen dem Ergebnis der Bürgermeisterwahl und der Gemeindevertretungswahl für die Bürgermeisterpartei in jenen Gemeinden ist, in denen diese Partei in der abgelaufenen Periode den/die BürgermeisterIn gestellt hat.

Dieser Bonus ist bei der ÖVP am größten und beträgt durchschnittlich 16,5 Prozentpunkte. Bei der SPÖ gibt es zwar auch noch einen beachtlichen Unterschied; er ist jedoch mit 12,1 Prozentpunkten deutlich niedriger als bei der ÖVP. Bei den Namenslisten beträgt der Unterschied lediglich 7,9 Prozentpunkte und bei der FPÖ ist dies nicht berechenbar, weil der damalige FPÖ-Kandidat –Wolfgang Viertler in Mittersill – nunmehr mit einer Namensliste kandidierte.

Das lässt sich noch enger fassen, nämlich durch Einschränkung auf jene Gemeinden, in denen der/die BürgermeisterIn der abgelaufenen Periode (oder der Kraft Beschluss der Gemeindevertretung in den letzten sechs Monaten vor der Wahl gekürte Bürgermeister) bei der aktuellen Wahl, d.h. bei den Bürgermeisterwahlen 2009, wieder kandidiert hat. Damit sind wir nun auf der Personenebene und können den tatsächlichen Bonus des/der BürgermeisterIn ermitteln. Bei den KandidatInnen der ÖVP beträgt der durchschnittliche Unterschied der Bürgermeister- und Gemeindevertretungswahlergebnisse 17,5 Prozentpunkte, bei der SPÖ sind es 13,6 und bei den Namenslisten beträgt der Unterschied wiederum 7,9 Prozentpunkte. Der Bürgeremeisterbonus im engeren Sinn ist somit bei ÖVP und SPÖ größer, bei den Namenslisten gleich groß wie bei Betrachtung auf Parteiebene d.h. wie bei der Berechnung der Unterschiede für Gemeinden mit ÖVP- bzw. SPÖ-BürgermeisterIn. Außerdem ist bei dieser Betrachtung der Vorsprung der ÖVP vor der SPÖ etwas kleiner. Bei den Namenslisten än-

dert sich nichts, und zwar schlicht und ergreifend deswegen, weil die gleichen Gemeinden betrachtet werden, d.h. weil in den vier Gemeinden mit einem Bürgermeister einer Namensliste dieser auch 2009 wieder kandidiert hat.

Einen komprimierten Überblick über das Wahlergebnis je Partei vermitteln in der Folge spezielle **Texttabellen**, und zwar für die ÖVP, SPÖ, FPÖ, die GRÜNE(n) und die SONSTIGEN (ohne BZÖ) in Summe bzw. Gesamtbetrachtung.

Die wichtigsten Ergebnisse für jeweils eine Partei werden dabei auf einer Seite zusammenfassend präsentiert.

Diese Texttabellen zeigen wiederum sowohl das Ergebnis auf Landesebene, und zwar insgesamt und eingeschränkt auf die Gemeinden mit Kandidatur sowie mit gewähltem Bürgermeister, als auch die Sieger- und Verlierergemeinden.

Eine Übersicht für die vier Parteien, die 2004 Bürgermeisterpartei waren, zeigt die Höhe des Bürgermeisterbonus, d.h. die Höhe des Unterschiedes des durchschnittlichen Stimmanteils bei der Bürgermeisterwahl und Gemeindevertretungswahl eingeschränkt auf jene Gemeinden, in denen die betreffende Partei in der abgelaufenen Periode den/die BürgermeisterIn gestellt hat.

Darauf folgen Übersichtstabellen zum oben beschriebenen Bürgermeisterbonus bei Einschränkung auf die jeweils gleiche Person, d.h. bei Betrachtung jener Gemeinden, in denen sich der/die BürgermeisterIn der Vorperiode wieder der Wahl gestellt hat.

Zu den daran anschließenden Grafiken und Tabellen:

Verschiedene **Grafiken** visualisieren zunächst das Wahlergebnis auf Landes-, Bezirks- und Gemeindeebene.

... auf Landesebene:

- Stimmanteile der Bürgermeisterwahlen 2009 im Vergleich zu den Bürgermeisterwahlen 2004 und zu den Gemeindevertretungswahlen 2009 für folgende Gemeindefassungen:
 - alle Gemeinden des 1. Wahlganges
 - Gemeinden mit Bürgermeisterentscheidung im 1. Wahlgang
 - Gemeinden ohne Bürgermeisterentscheidung im 1. Wahlgang
- Zahl der gewählten Bürgermeister gemäß Bürgermeisterwahlen 2009 im Vergleich zu den Bürgermeisterwahlen 2004, und zwar eingeschränkt auf Gemeinden mit Bürgermeisterentscheidung im 1. Wahlgang

... auf Bezirksebene:

- Stimmanteile der Bürgermeisterwahlen 2009, sowie
- Stimmanteilsveränderungen zu den Bürgermeisterwahlen 2004, und zwar für
 - alle Gemeinden des 1. Wahlganges,
 - als Stimmanteile bzw. -differenzen aus den summierten Werten,

... auf Gemeindeebene:

- Farb-Kartogramme mit dem Stimmanteil des/der BürgermeisterkandidatIn mit dem höchsten Stimmanteil, und zwar für
 - die Gemeinden mit Bürgermeisterentscheidung im 1. Wahlgang und
 - die Gemeinden ohne Bürgermeisterentscheidung im 1. Wahlgang

wobei, je nachdem, welche Partei den Bürgermeister stellt bzw. den höchsten Stimmanteil erreicht hat, das Gemeindegebiet grau/schwarz (ÖVP), rot (SPÖ) oder türkis ("sonstige" Gruppe) eingefärbt ist; die Farbintensität spiegelt die Höhe des Stimmanteils wider.

- Farb-Kartogramme mit dem Stimmanteilsgewinn der BürgermeisterkandidatIn mit dem höchsten Stimmanteilsgewinn

wobei, je nachdem, welche Partei den höchsten Stimmanteilsgewinn erzielt hat, das Gemeindegebiet grau/schwarz (ÖVP), rot (SPÖ), blau (FPÖ), grün (GRÜNE), orange (BZÖ) oder türkis ("sonstige" Gruppe) eingefärbt ist; die Farbintensität spiegelt die Höhe des Stimmanteils wider.

- Farb-Kartogramme, parteiweise, zur Darstellung der Stimmanteile und Stimmanteilsdifferenzen.

Im Anschluss daran zeigen **Tabellen** das Wahlergebnis auf Landes- und Bezirksebene für die Bürgermeisterwahlen 2009 und im Vergleich zu den Bürgermeisterwahlen 2004 in Summe, und zwar zunächst für alle 119 Gemeinden und dann eingeschränkt auf jene Gemeinden, in denen eine Wahlentscheidung im ersten Wahlgang möglich war, sowie zusätzlich für jene Gemeinden, in denen die Entscheidung in einem weiteren Wahlgang erfolgt.

Sodann wird für das Land und alle sechs Bezirke das Ergebnis der Bürgermeisterwahlen 2009 im Vergleich zu den Bürgermeisterwahlen 2004 in gewählten Bürgermeistern dargestellt, eingeschränkt auf Gemeinden mit Wahlentscheidung im ersten Wahlgang.

Wie bereits für die Ergebnisse der Gemeindevertretungswahlen erfolgt, werden auch die Ergebnisse der Bürgermeisterwahlen in Abhängigkeit von ausgewählten politischen und sozioökonomischen Strukturvariablen dargestellt, wobei jeweils die durchschnittlichen³ Stimmanteile bei den Bürgermeisterwahlen 2009, die durchschnittlichen Differenzen zu den Bürgermeisterwahlen 2004 und zu den Gemeindevertretungswahlen 2009 ausgewiesen werden.

Dieser Tabellenblock wurde für alle Gemeinden des 1. Wahlganges erstellt (auf einen zweiten Block, eingeschränkt auf Gemeinden mit Bürgermeisterentscheid im 1. Wahlgang, wurde verzichtet, nachdem in 114 der 119 Gemeinden die Entscheidung bereits im 1. Wahlgang erfolgte).

Drei Tabellen zeigen zum Abschluss den Zusammenhang der Ergebnisse der Bürgermeisterwahlen 2009 mit den Bürgermeisterwahlen 2004, und zwar zunächst für alle 119 Gemeinden und sodann eingeschränkt auf die 114 Gemeinden mit Bürgermeisterentscheid im ersten Wahlgang und eine weitere Tabelle den Zusammenhang mit den Ergebnissen der Gemeindevertretungswahlen 2009. Damit wird deutlich gemacht, zwischen welchen Parteien Bürgermeister "ausgetauscht" wurden und wie sich das Ergebnis der Bürgermeisterwahlen im Vergleich zu den Gemeindevertretungswahlen darstellt.

³ Da jede Bürgermeisterwahl in jeder Gemeinde einen eigenen, von den anderen Gemeinden unabhängigen Wahlgang darstellt, ist die Ausweisung von Durchschnittswerten zweckmäßiger als der für ein Gemeindeaggregat ermittelte Anteilswert

... die Wahlergebnisse der ÖVP-KandidatInnen

Wahl	Anzahl Gemeinden	Stimmen	Stimmanteil	
			insgesamt	Ø ¹⁾
BMW 2009	114	148.654	53,2	65,4
BMW 04/1	114	133.910	49,6	62,5
GVW 2009 ²⁾	114	125.693	44,3	52,4
BMW 2009 – BMW 04/1	0	14.744	+3,6	+2,9
BMW 2009 – GVW 2009	0	22.961	+8,8	+13,0

Gemeinden mit ÖVP-Bürgermeister

Stimmanteil Bürgermeister	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)		
			Stimm- anteil	Stimmanteilsdifferenz	
				BMW 04/1	GVW 2009
70 % und mehr	54	122.067	81,5	+5,2	+20,2
60 bis unter 70 %	22	65.940	65,8	+5,3	+13,1
unter 60 %	16	37.330	56,1	+3,8	+10,2
insgesamt	92	225.337	73,4	+5,0	+16,8
ÖVP-Bürgermeister gemäß Bürgermeisterwahlen 2004 ³⁾ :					91
eingeschränkt auf die Gemeinden mit Bürgermeisterentscheid im 1. Wahlgang bei der Bürgermeisterwahl 2009:					88
somit Gewinn/Verlust an Bürgermeistern:					+4

ÖVP : die 5 Besten

Gemeinde	Kandidat	Partei	Stimm- anteil	Vorsprung in PP ⁴⁾
Göming	Fritz Werner	ÖVP	96,8	
Rußbach am Paß Gschütt	Grasl Josef	ÖVP	96,4	
Eben im Pongau	Farmer Herbert	ÖVP	93,6	
Unternberg	Wind Josef	ÖVP	93,0	
Dorfbeuern	Hinterhauser Adolf	ÖVP	92,7	

ÖVP : die 5 Schlechtesten

Gemeinde	Kandidat	Partei	Stimm- anteil	Abstand in PP ⁵⁾
Bürmoos	Vieweger Markus	ÖVP	3,8	-45,6
Schwarzach im Pongau	Stürmer Max	ÖVP	13,4	-73,1
Anif	Friedl Peter	ÖVP	18,1	-49,2
Oberndorf bei Salzburg	Mayrhofer Sabine	ÖVP	18,1	-46,0
Salzburg (Stadt)	Preuner Harald	ÖVP	26,1	-19,3

1) Eingeschränkt auf die Gemeinden mit ÖVP-KandidatInnen.

2) Eingeschränkt auf die Gemeinden mit ÖVP-KandidatInnen bei den Bürgermeisterwahlen 2009.

3) Inkl. Nachwahlen.

4) Vorsprung zum Zweitgereihten in Prozentpunkten; bei Gemeinden mit nur einem Kandidaten/einer Kandidatin leer.

5) Abstand zum Bestgereihten in Prozentpunkten.

... die Wahlergebnisse der SPÖ-KandidatInnen

Wahl	Anzahl Gemeinden	Stimmen	Stimmanteil	
			insgesamt	Ø ¹⁾
BMW 2009	95	91.686	32,8	34,1
BMW 04/1	94	100.254	37,1	37,4
GVW 2009 ²⁾	95	85.128	30,0	32,3
BMW 2009 – BMW 04/1	+1	-8.568	-4,3	-3,3
BMW 2009 – GVW 2009	0	6.558	+2,8	+1,8

Gemeinden mit SPÖ-Bürgermeister

Stimmanteil Bürgermeister	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)		
			Stimm- anteil	Stimmanteilsdifferenz	
				BMW 04/1	GVW 2009
70 % und mehr	6	21.002	77,1	+0,3	+20,6
60 bis unter 70 %	4	9.580	65,0	+3,0	+14,7
unter 60 %	9	20.352	55,5	-3,3	+9,5
insgesamt	19	50.934	64,3	-0,8	+14,1
SPÖ-Bürgermeister gemäß Bürgermeisterwahlen 2004 ³⁾ :					25
eingeschränkt auf die Gemeinden mit Bürgermeisterentscheid im 1. Wahlgang bei der Bürgermeisterwahl 2009:					24
somit Gewinn/Verlust an Bürgermeistern:					-5

SPÖ : die 5 Besten

Gemeinde	Kandidat	Partei	Stimm- anteil	Vorsprung in PP ⁴⁾
Schwarzach im Pongau	Haitzer Andreas	SPÖ	86,6	+73,1
Untertauern	Habersatter Johann	SPÖ	81,8	
Lend	Eder Peter	SPÖ	77,6	
Werfen	Meißl Franz	SPÖ	74,2	
Kaprun	Karlsböck Norbert	SPÖ	72,2	+44,3

SPÖ : die 5 Schlechtesten

Gemeinde	Kandidat	Partei	Stimm- anteil	Abstand in PP ⁵⁾
Anif	Stumper Raimund	SPÖ	8,0	-59,3
Thalgau	Grubinger Anton	SPÖ	11,0	-58,9
Seekirchen am Wallersee	Wittek Johann	SPÖ	11,8	-32,2
Bergheim	Schratzberger Norbert	SPÖ	12,5	-67,2
Plainfeld	Schöndorfer Jürgen	SPÖ	12,9	-74,2

1) Eingeschränkt auf die Gemeinden mit SPÖ-KandidatInnen.

2) Eingeschränkt auf die Gemeinden mit SPÖ-KandidatInnen bei den Bürgermeisterwahlen 2009.

3) Inkl. Nachwahlen.

4) Vorsprung zum Zweitgereihten in Prozentpunkten; bei Gemeinden mit nur einem Kandidaten/einer Kandidatin leer.

5) Abstand zum Bestgereihten in Prozentpunkten.

... die Wahlergebnisse der FPÖ-KandidatInnen

Wahl	Anzahl Gemeinden	Stimmen	Stimmanteil	
			insgesamt	Ø ¹⁾
BMW 2009	26	9.557	3,4	10,2
BMW 04/1	32	13.593	5,0	14,0
GVW 2009 ²⁾	26	14.478	5,1	13,9
BMW 2009 – BMW 04/1	-6	-4.036	-1,6	-3,8
BMW 2009 – GVW 2009	0	-4.921	-1,7	-3,7

Gemeinden mit FPÖ-Bürgermeister

Stimmanteil Bürgermeister	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)		
			Stimm- anteil	Stimmanteilsdifferenz	
				BMW 04/1	GVW 2009
70 % und mehr	0				
60 bis unter 70 %	0				
unter 60 %	0				
insgesamt	0				
FPÖ-Bürgermeister gemäß Bürgermeisterwahlen 2004 ³⁾ :				1	
eingeschränkt auf die Gemeinden mit Bürgermeisterentscheid im 1. Wahlgang bei der Bürgermeisterwahl 2009:				1	
somit Gewinn/Verlust an Bürgermeistern:				-1	

FPÖ : die 5 Besten

Gemeinde	Kandidat	Partei	Stimm- anteil	Abstand in PP ⁴⁾
Thomatal	Mörtl Volker	FPÖ	46,8	-6,5
St. Margarethen im Lungau	Ernst Andreas	FPÖ	29,2	-3,7
Faistenau	Teufl Andreas	FPÖ	22,1	-40,4
Forstau	Rettensteiner Engelbert	FPÖ	20,7	-29,4
Zederhaus	Rothenwänder Ernst	FPÖ	16,5	-50,1

FPÖ : die 5 Schlechtesten

Gemeinde	Kandidat	Partei	Stimm- anteil	Abstand in PP ⁴⁾
Bad Gastein	Sametreiter Michael	FPÖ	1,9	-67,0
Kuchl	Mayer Katja	FPÖ	2,0	-58,2
Anif	Aigner Helmut	FPÖ	2,0	-65,3
Hollersbach im Pinzgau	Herzog Beatrix	FPÖ	2,2	-52,9
Thalgau	Thurnhofer Christine	FPÖ	3,0	-66,9

1) Eingeschränkt auf die Gemeinden mit FPÖ-KandidatInnen.

2) Eingeschränkt auf die Gemeinden mit FPÖ-KandidatInnen bei den Bürgermeisterwahlen 2009.

3) Inkl. Nachwahlen.

4) Abstand zum Bestgereihten in Prozentpunkten.

... die Wahlergebnisse der GRÜNE(n)-KandidatInnen

Wahl	Anzahl Gemeinden	Stimmen	Stimmanteil	
			insgesamt	Ø ¹⁾
BMW 2009	14	12.436	4,4	8,2
BMW 04/1	13	13.446	5,0	11,9
GVW 2009 ²⁾	14	15.068	5,3	10,7
BMW 2009 – BMW 04/1	+1	-1.010	-0,5	-3,7
BMW 2009 – GVW 2009	0	-2.632	-0,9	-2,5

Gemeinden mit GRÜNE(n)-Bürgermeister

Stimmanteil Bürgermeister	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)		
			Stimm- anteil	Stimmanteilsdifferenz	
				BMW 04/1	GVW 2009
70 % und mehr	0				
60 bis unter 70 %	0				
unter 60 %	0				
insgesamt	0				
GRÜNE(n)-Bürgermeister gemäß Bürgermeisterwahlen 2004 ³⁾ :				0	
eingeschränkt auf die Gemeinden mit Bürgermeisterentscheid im					
1. Wahlgang bei der Bürgermeisterwahl 2009:				0	
somit Gewinn/Verlust an Bürgermeistern:				0	

GRÜNE(n) : die 5 Besten

Gemeinde	Kandidat	Partei	Stimm- anteil	Abstand in PP ⁴⁾
Thalgau	Oberascher Karl	TfT	16,1	-53,8
Salzburg (Stadt)	Padutsch Johann	BL	14,7	-30,7
Eugendorf	Lindner Angela	GRÜNE	12,1	-58,2
St. Johann im Pongau	Fuchs Rupert	Grüne	11,7	-56,8
Kuchl	Pohn-Weidinger Eva	UL-LK	9,3	-50,8

GRÜNE(n) : die 5 Schlechtesten

Gemeinde	Kandidat	Partei	Stimm- anteil	Abstand in PP ⁴⁾
Hallein	Stocker Nicole	GRÜNE	3,9	-69,4
Bürmoos	Ofner Rosmarie	WIR	4,5	-44,9
Anif	Pogadl Wolfgang	GRÜNE	4,7	-62,6
Puch bei Hallein	Kern Alexander	GLP	4,9	-60,4
Bruck a.d. Glstr.	Deisenberger Wolfgang	Grüne	4,9	-53,8

1) Eingeschränkt auf die Gemeinden mit GRÜNE(n)-KandidatInnen.

2) Eingeschränkt auf die Gemeinden mit GRÜNE(n)-KandidatInnen bei den Bürgermeisterwahlen 2009.

3) Inkl. Nachwahlen.

4) Abstand zum Bestgereihten in Prozentpunkten.

... die Wahlergebnisse der SONSTIGE(n)–KandidatInnen

Wahl	Anzahl Gemeinden	Stimmen	Stimmanteil	
			insgesamt	Ø ¹⁾
BMW 2009	17	10.807	3,9	28,2
BMW 04/1	13	4.454	1,6	22,5
GVW 2009 ²⁾	17	8.945	3,2	25,2
BMW 2009 – BMW 04/1	+4	6.353	+2,2	+5,8
BMW 2009 – GVW 2009	0	1.862	+0,7	+3,0

Gemeinden mit SONSTIGE(n)–Bürgermeister

Stimmanteil Bürgermeister	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)		
			Stimm- anteil	Stimmanteilsdifferenz	
				BMW 04/1	GVW 2009
70 % und mehr	1	4.027	80,0	+80,0	+10,4
60 bis unter 70 %	1	3.317	67,3	+67,3	+13,3
unter 60 %	1	290	53,2	-18,3	+0,9
insgesamt	3	7.634	66,8	+43,0	+8,2
SONSTIGE(n)–Bürgermeister gemäß Bürgermeisterwahlen 2004 ³⁾ :					2
eingeschränkt auf die Gemeinden mit Bürgermeisterentscheid im					
1. Wahlgang bei der Bürgermeisterwahl 2009:					1
somit Gewinn/Verlust an Bürgermeistern:					+2

SONSTIGE(n) : die 5 Besten

Gemeinde	Kandidat	Partei	Stimm- anteil	Vorsprung in PP ⁴⁾
Mittersill	Viertler Wolfgang	VIERT	80,0	+60,0
Anif	Krüger Hans	KRÜ	67,3	+49,2
Thomatal	König Valentin	LT	53,2	+6,5
Maria Alm a.Stein. Meer	Gadenstätter Alois	WPM	41,8	+12,3
St. Martin bei Lofer	Leitinger Willi	WPS	39,9	-20,2

SONSTIGE(n) : die 5 Schlechtesten

Gemeinde	Kandidat	Partei	Stimm- anteil	Abstand in PP ⁵⁾
St. Margarethen im Lungau	Schwaiger Erich	WIR	2,4	-30,5
St. Margarethen im Lungau	Löcker Elisabeth	BUNTE	6,1	-26,8
Maishofen	Streitberger Franz	PFM	8,0	-53,4
Bramberg am Wildkogel	Hofer Alois	BBL	8,5	-42,1
Kleinarl	Fritzenwallner Josef	FDK	11,3	-58,6

- 1) Eingeschränkt auf die Gemeinden mit SONSTIGE(n)–KandidatInnen. Der durchschnittliche Stimmanteil wird als Mittelwert über alle antretenden SONSTIGE(n)-KandidatInnen errechnet.
- 2) Eingeschränkt auf die Gemeinden mit SONSTIGE(n)–KandidatInnen bei den Bürgermeisterwahlen 2009.
- 3) Inkl. Nachwahlen.
- 4) Vorsprung zum Zweitgereihten in Prozentpunkten; bei Gemeinden mit nur einem Kandidaten/einer Kandidatin leer.
- 5) Abstand zum Bestgereihten in Prozentpunkten.

Gemeinden mit ÖVP–Bürgermeister gemäß Bürgermeisterwahlen 2004

Stimmanteil Bürgermeisterwahl 2004 (1. Wahlgang)	Anzahl Gemeinden	Wahlberechtigte	durchschnittliche(r)		
			Stimmanteil BMW 2009	Stimmanteilsdifferenz zu	
				BMW 04/1	GVW 2009
70 % und mehr	44	79.940	79,9	-1,4	+18,8
60 bis unter 70 %	26	81.536	69,6	+4,3	+15,8
unter 60 %	20	55.929	61,2	+9,9	+12,3
insgesamt	90	217.405	72,8	+2,7	+16,5

Ohne Anif. Bgm. Krüger ist 2009 mit einer Namensliste angetreten.

Gemeinden mit SPÖ–Bürgermeister gemäß Bürgermeisterwahlen 2004

Stimmanteil Bürgermeisterwahl 2004 (1. Wahlgang)	Anzahl Gemeinden	Wahlberechtigte	durchschnittliche(r)		
			Stimmanteil BMW 2009	Stimmanteilsdifferenz zu	
				BMW 04/1	GVW 2009
70 % und mehr	9	30.526	69,5	-7,7	+14,8
60 bis unter 70 %	7	18.060	50,2	-16,2	+12,2
unter 60 %	9	129.155	52,5	+3,1	+9,4
insgesamt	25	177.741	58,0	-6,2	+12,1

Gemeinden mit SONSTIGE(n)–Bürgermeister gemäß Bürgermeisterwahlen 2004

Stimmanteil Bürgermeisterwahl 2004 (1. Wahlgang)	Anzahl Gemeinden	Wahlberechtigte	durchschnittliche(r)		
			Stimmanteil BMW 2009	Stimmanteilsdifferenz zu	
				BMW 04/1	GVW 2009
70 % und mehr	2	3.607	60,2	-16,5	+7,1
60 bis unter 70 %	0				
unter 60 %	2	7.644	59,4	+13,5	+8,6
insgesamt	4	11.251	59,8	-1,5	+7,9

Einschließlich Anif und Mittersill. Die Bgm. Krüger (2004: ÖVP) und Viertler (2004: FPÖ) sind 2009 mit einer Namensliste angetreten.

ÖVP–Bürgermeister gemäß Wahl 2004 und Kandidatur bei Wahl 2009

Stimmanteil Bürgermeisterwahl 2004 (1. Wahlgang)	Anzahl Gemeinden	Wahlberechtigte	durchschnittliche(r)		
			Stimmanteil BMW 2009	Stimmanteildifferenz zu	
				BMW 04/1	GVW 2009
70 % und mehr	30	58.544	79,4	-1,1	+19,8
60 bis unter 70 %	23	76.575	71,3	+6,1	+16,7
unter 60 %	15	40.125	64,4	+13,9	+13,9
insgesamt	68	175.244	73,3	+4,6	+17,5

Ohne Anif. Bgm. Krüger ist 2009 mit einer Namensliste angetreten.

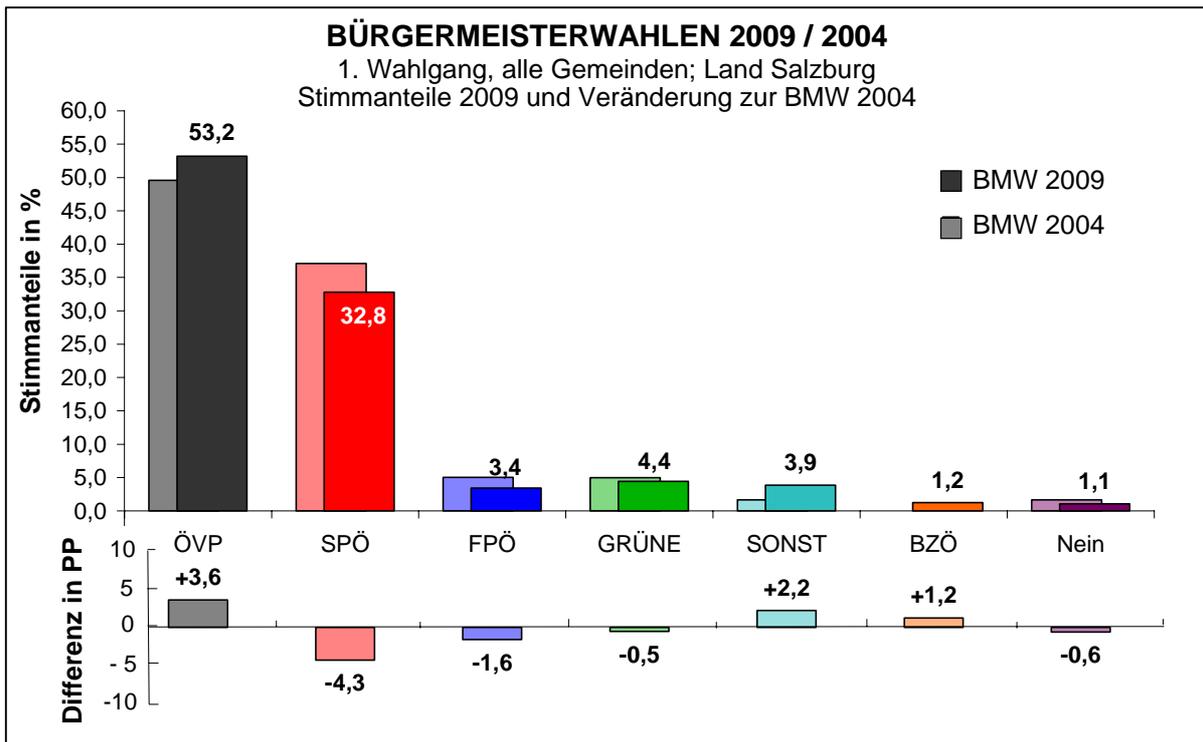
SPÖ–Bürgermeister gemäß Wahl 2004 und Kandidatur bei Wahl 2009

Stimmanteil Bürgermeisterwahl 2004 (1. Wahlgang)	Anzahl Gemeinden	Wahlberechtigte	durchschnittliche(r)		
			Stimmanteil BMW 2009	Stimmanteildifferenz zu	
				BMW 04/1	GVW 2009
70 % und mehr	8	27.875	67,4	-7,8	+14,9
60 bis unter 70 %	5	5.501	55,3	-11,2	+17,3
unter 60 %	8	126.200	54,6	+5,9	+10,1
insgesamt	21	159.576	59,6	-3,4	+13,6

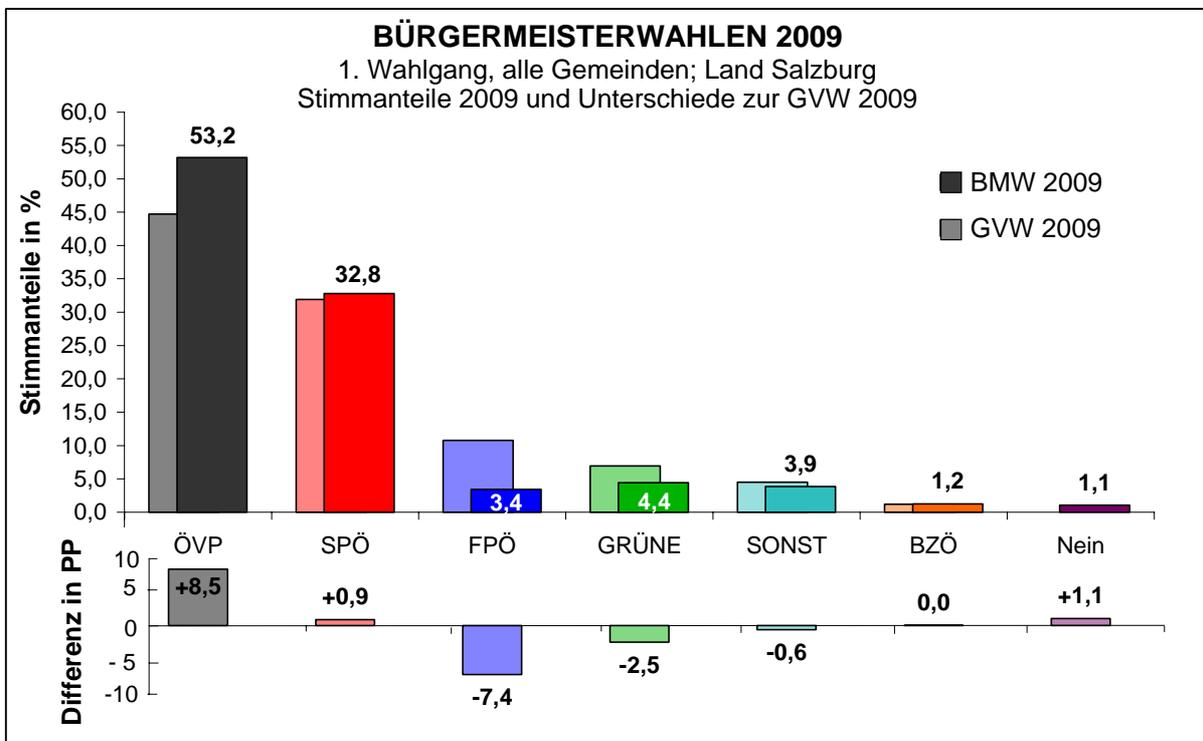
SONSTIGE(n)–Bürgermeister gemäß Wahl 2004 und Kandidatur bei Wahl 2009

Stimmanteil Bürgermeisterwahl 2004 (1. Wahlgang)	Anzahl Gemeinden	Wahlberechtigte	durchschnittliche(r)		
			Stimmanteil BMW 2009	Stimmanteildifferenz zu	
				BMW 04/1	GVW 2009
70 % und mehr	2	3.607	60,2	-16,5	+7,1
60 bis unter 70 %	0				
unter 60 %	2	7.644	59,4	+13,5	+8,6
insgesamt	4	11.251	59,8	-1,5	+7,9

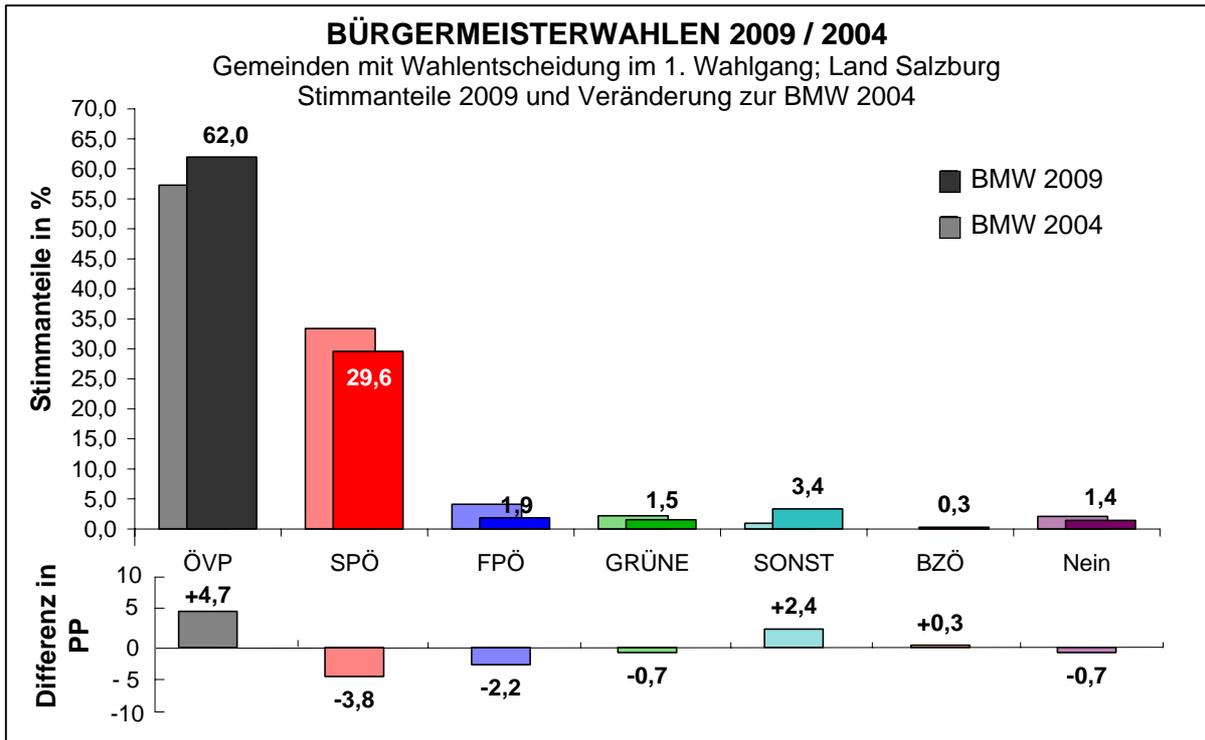
Einschließlich Anif und Mittersill. Die Bgm. Krüger (2004: ÖVP) und Viertler (2004: FPÖ) sind 2009 mit einer Namensliste angetreten.



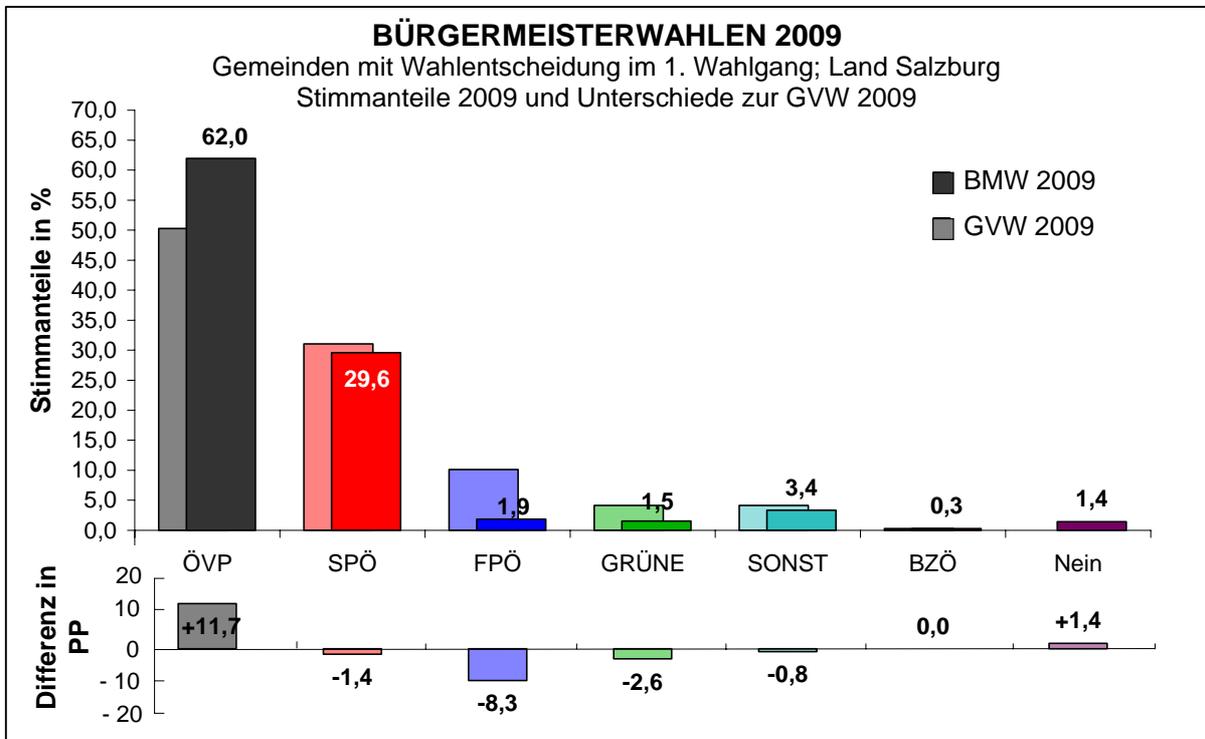
Prozentpunkte = Differenz der Prozentwerte



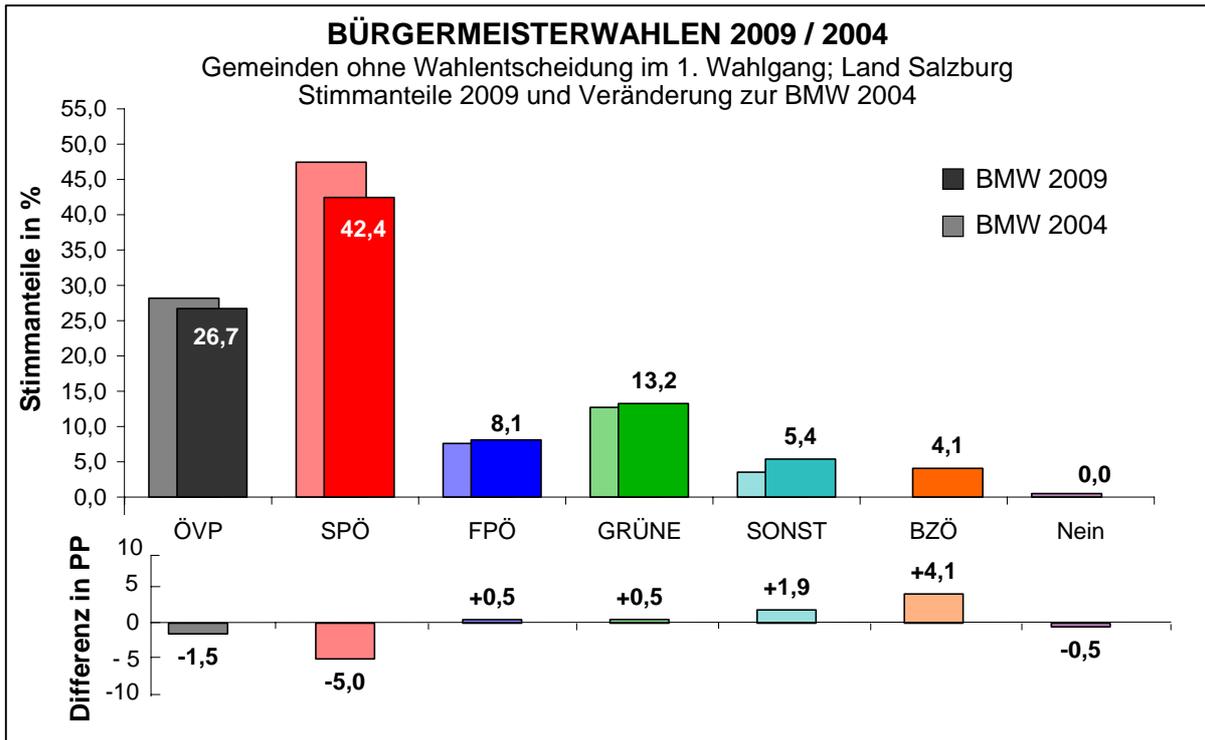
Prozentpunkte = Differenz der Prozentwerte



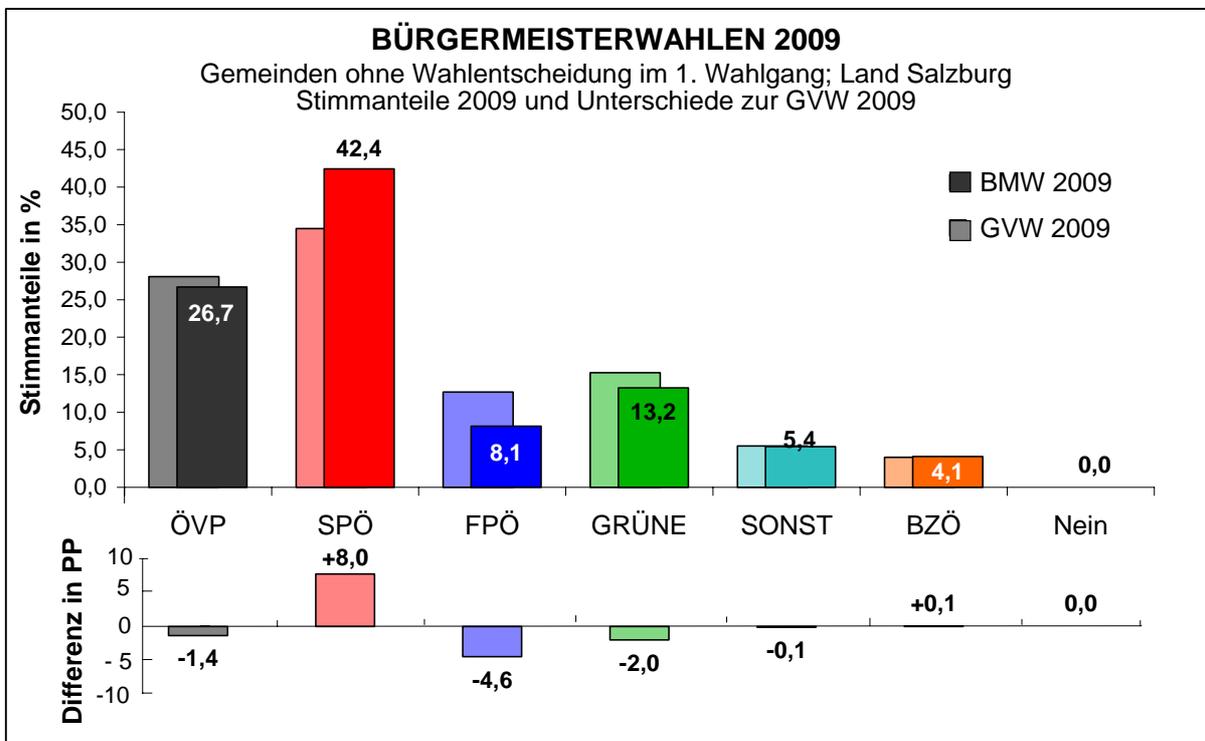
Prozentpunkte = Differenz der Prozentwerte



Prozentpunkte = Differenz der Prozentwerte



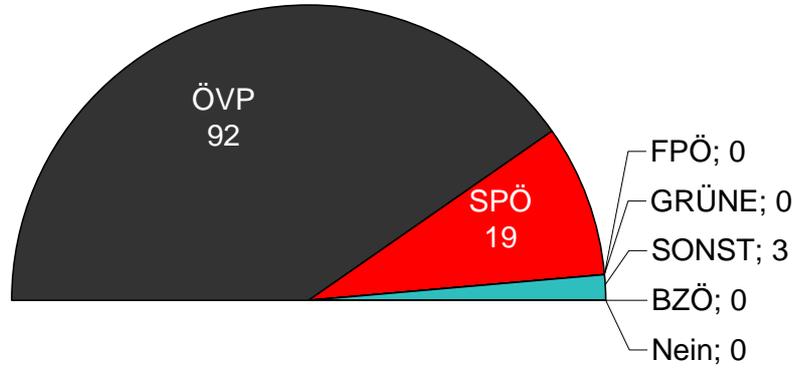
Prozentpunkte = Differenz der Prozentwerte



Prozentpunkte = Differenz der Prozentwerte

BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009 / 2004

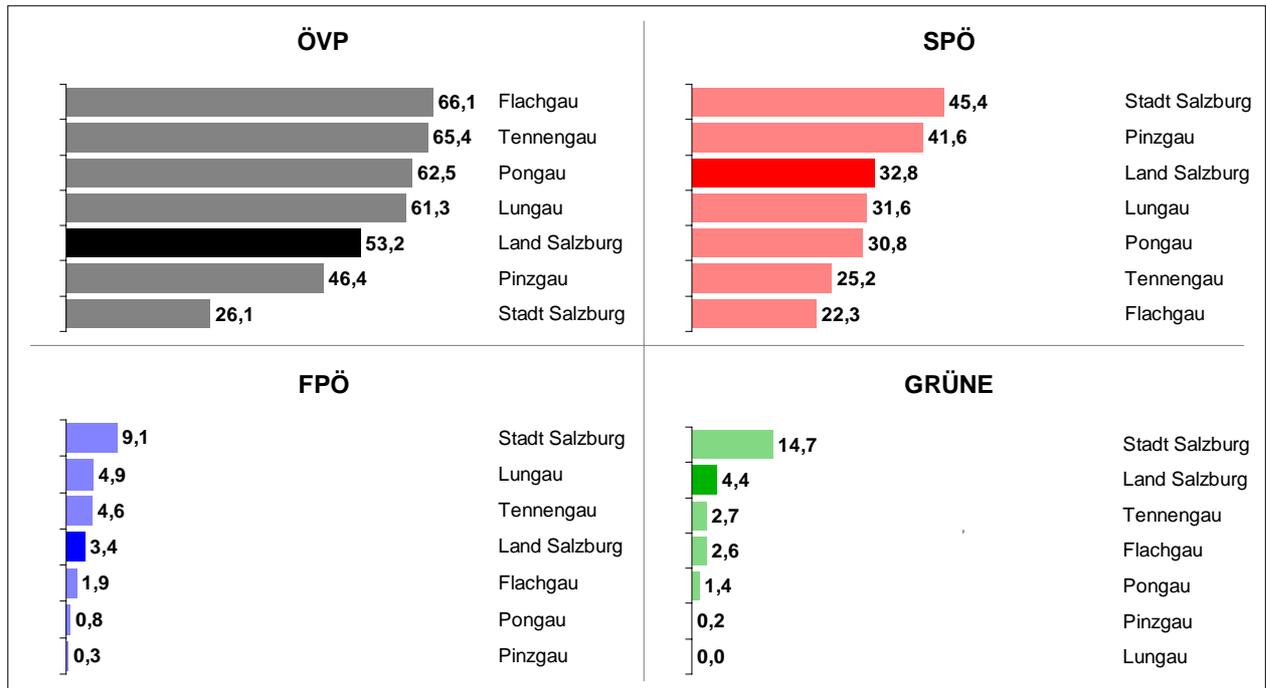
Gemeinden mit Wahlentscheidung im 1. Wahlgang; Land Salzburg
Bürgermeister 2009, Veränderung 2004-2009



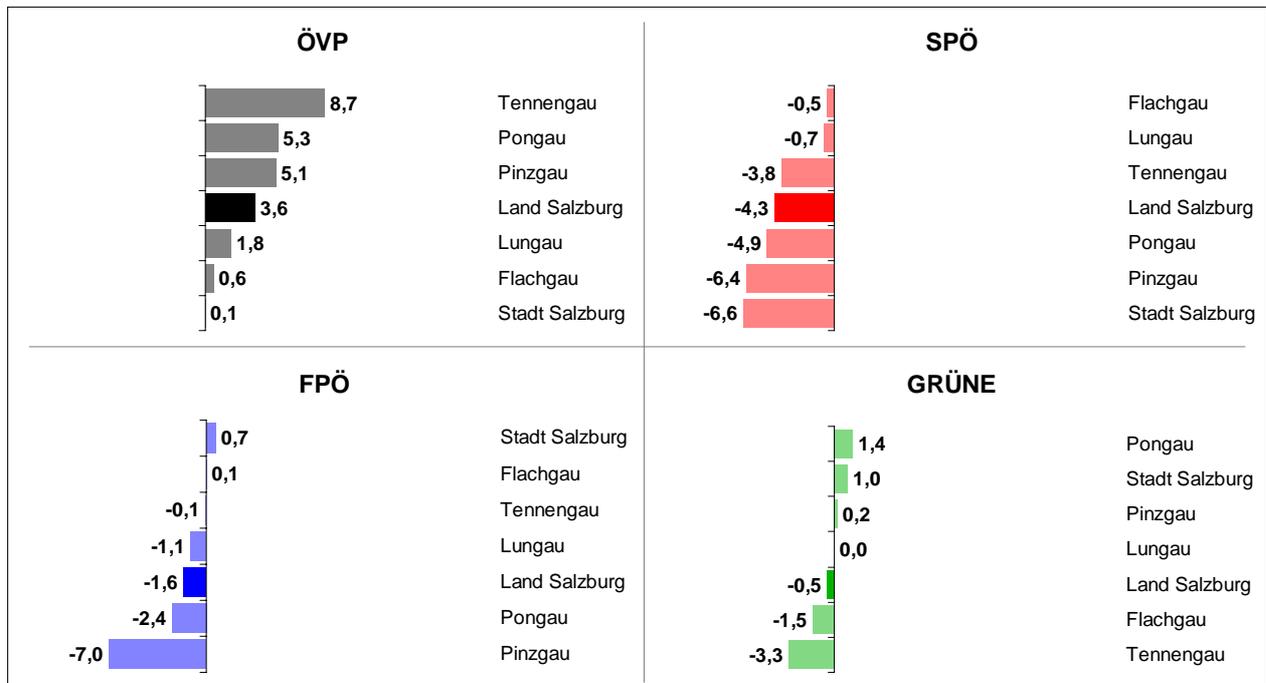
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
Bürgermeister 2009:	92	19	0	0	3	0	0
Differenz zu 2004:	+ 4	- 5	- 1	0	+ 2	0	0

BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

1. Wahlgang, alle Gemeinden Stimmanteile der Parteien



1. Wahlgang, alle Gemeinden Stimmanteilsdifferenzen der Parteien



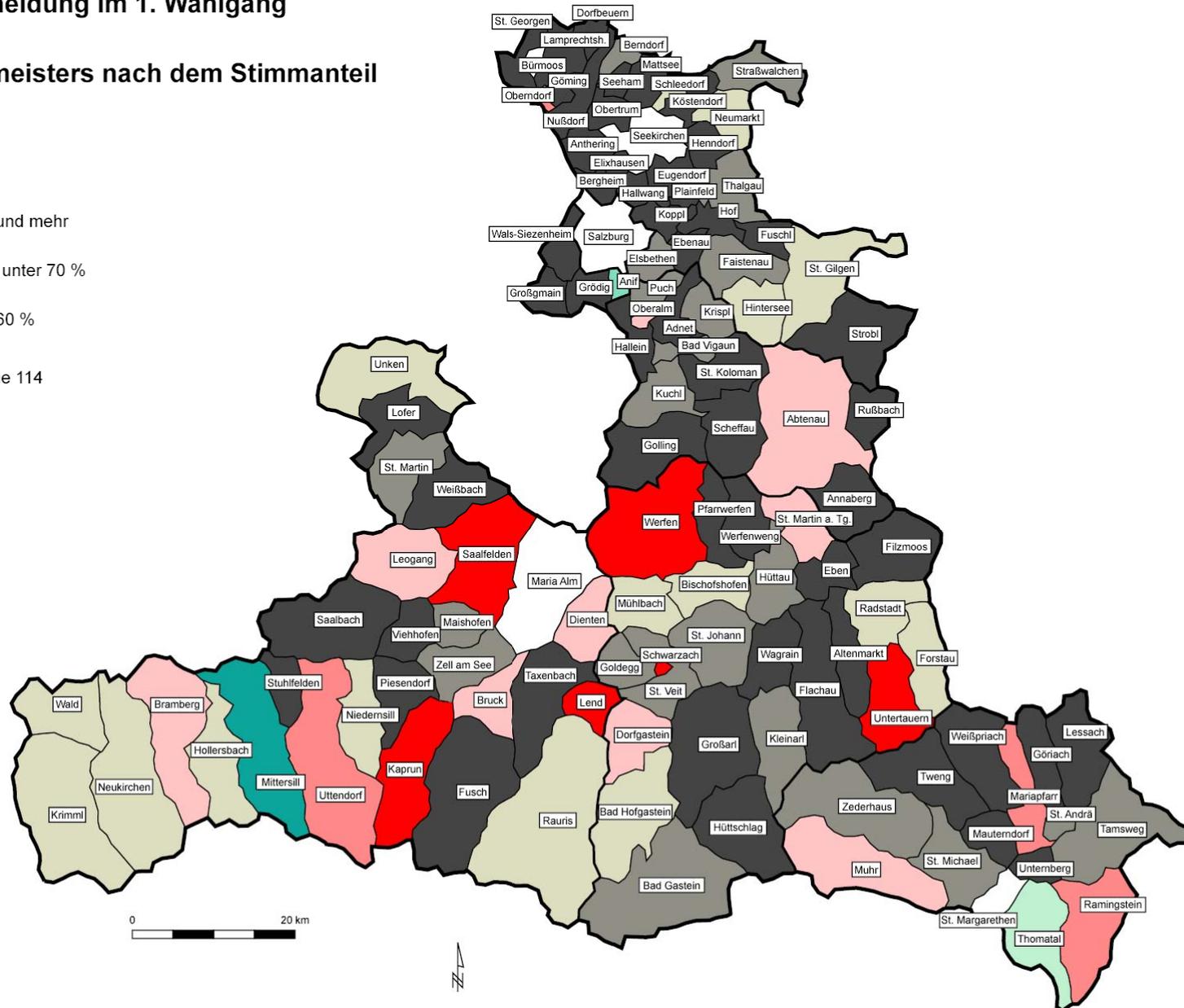
BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

Gemeinden mit Entscheidung im 1. Wahlgang

Die Partei des Bürgermeisters nach dem Stimmanteil

Legende:

ÖVP	SPÖ	SONST	
			70 % und mehr
54	6	1	
			60 bis unter 70 %
22	4	1	
			unter 60 %
16	9	1	
↓	↓	↓	
92	19	3	→ Summe 114



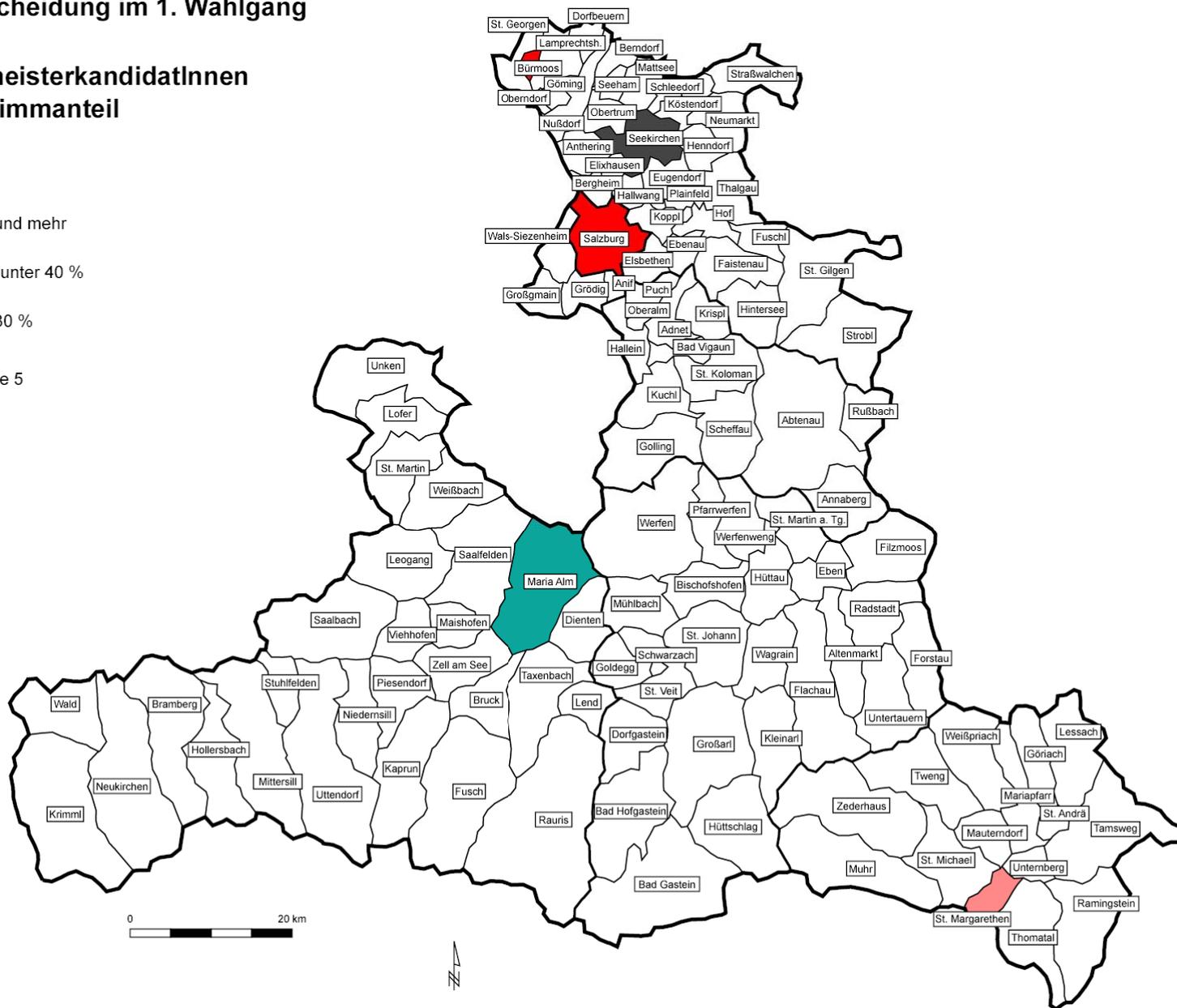
BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

Gemeinden ohne Entscheidung im 1. Wahlgang

Die Partei der BürgermeisterkandidatInnen
nach dem höchsten Stimmanteil

Legende:

ÖVP	SPÖ	SONST	
1	2	1	40 % und mehr
0	1	0	30 bis unter 40 %
0	0	0	unter 30 %
↓	↓	↓	
1	3	1	→ Summe 5

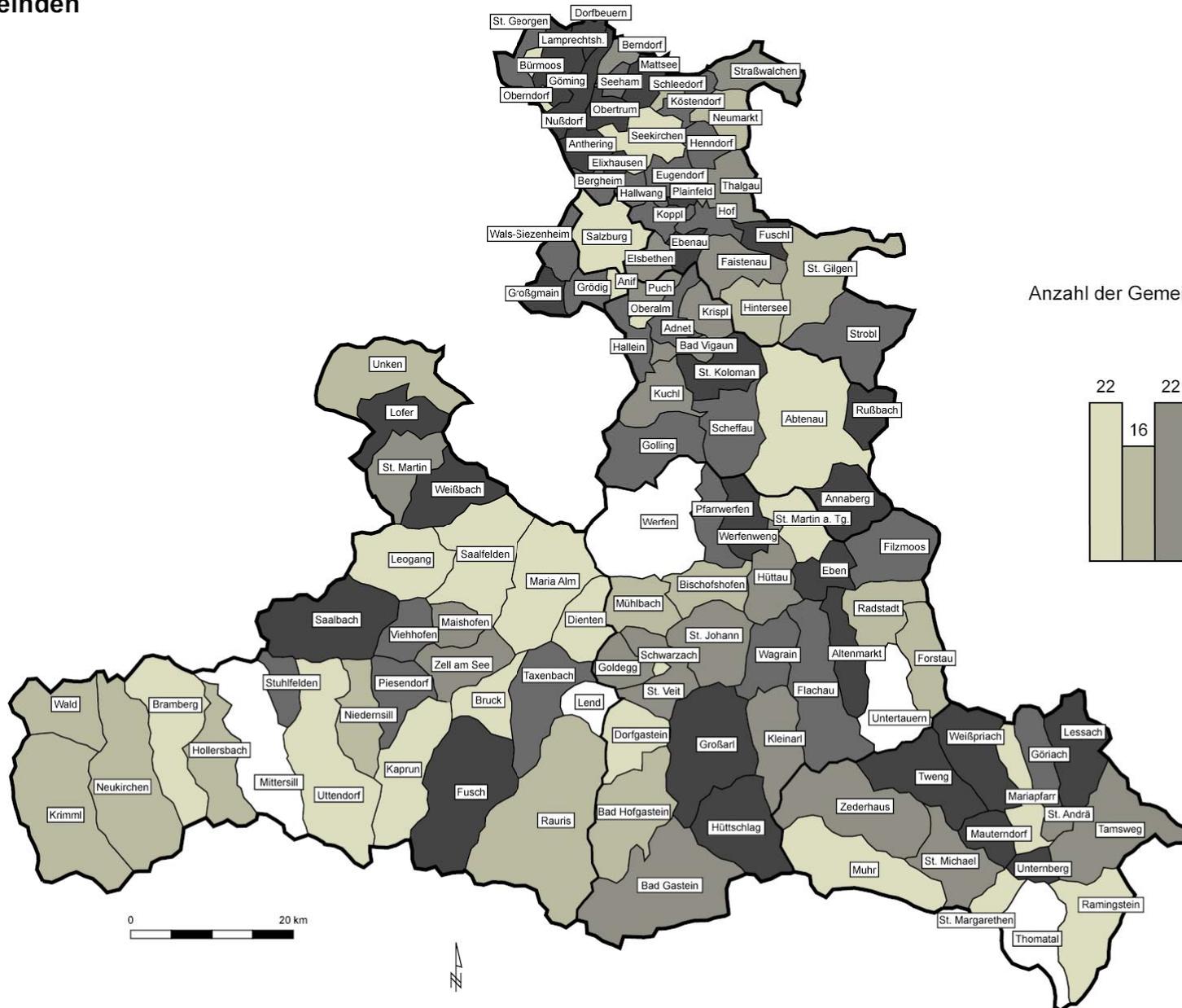
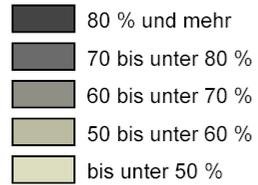


BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

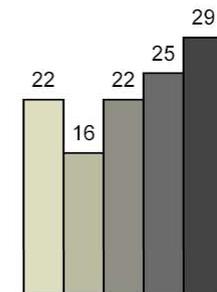
1. Wahlgang, alle Gemeinden

Stimmanteil ÖVP

Legende:



Anzahl der Gemeinden je Klasse

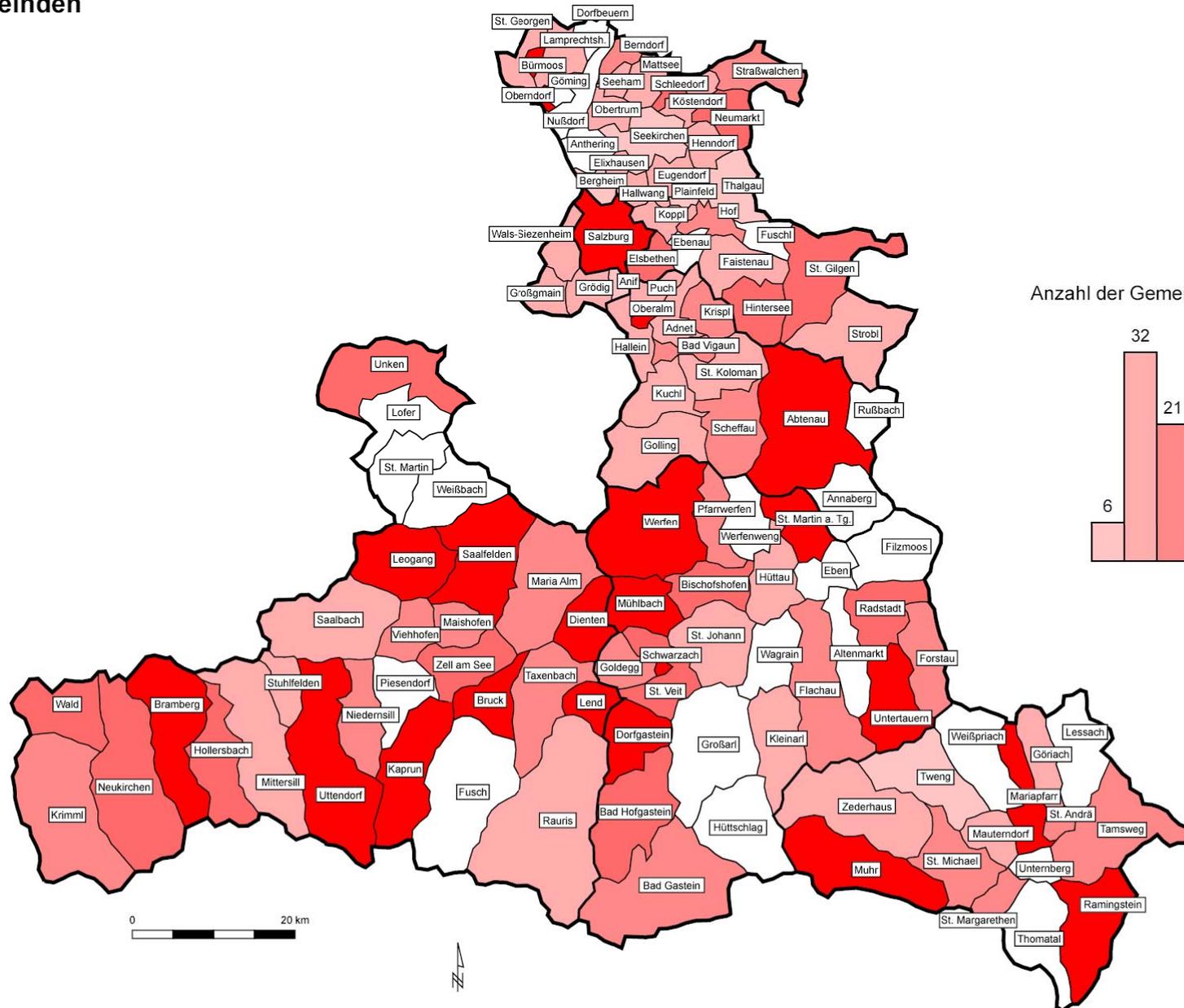
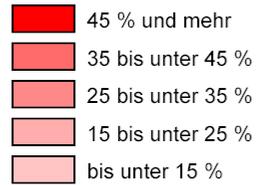


BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

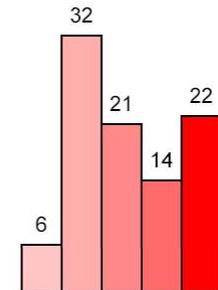
1. Wahlgang, alle Gemeinden

Stimmanteil SPÖ

Legende:



Anzahl der Gemeinden je Klasse

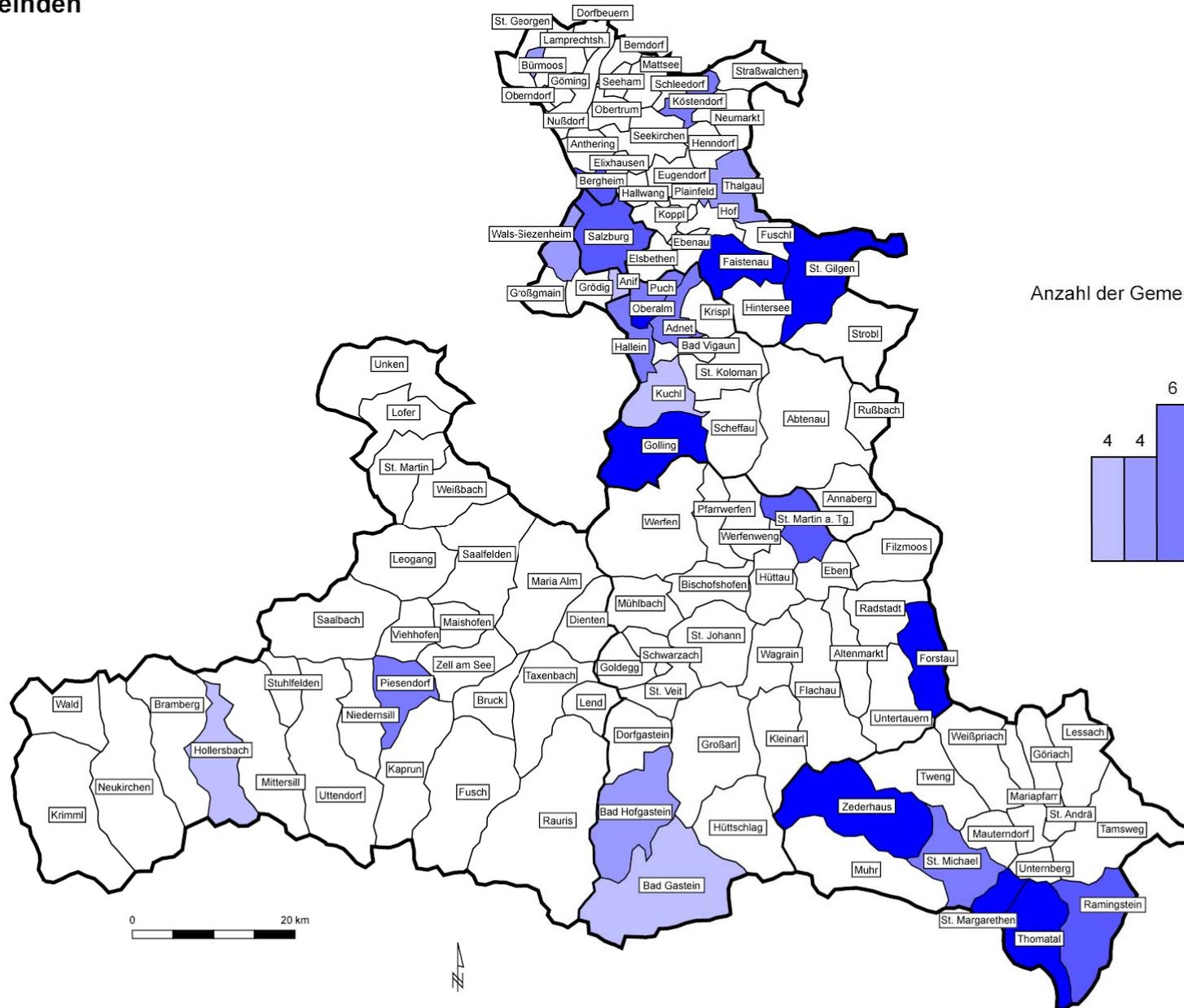
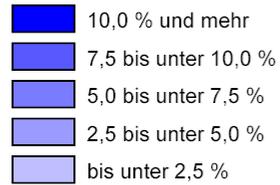


BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

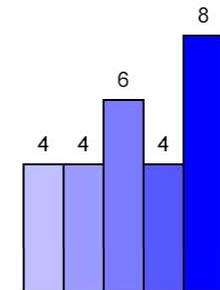
1. Wahlgang, alle Gemeinden

Stimmanteil FPÖ

Legende:



Anzahl der Gemeinden je Klasse

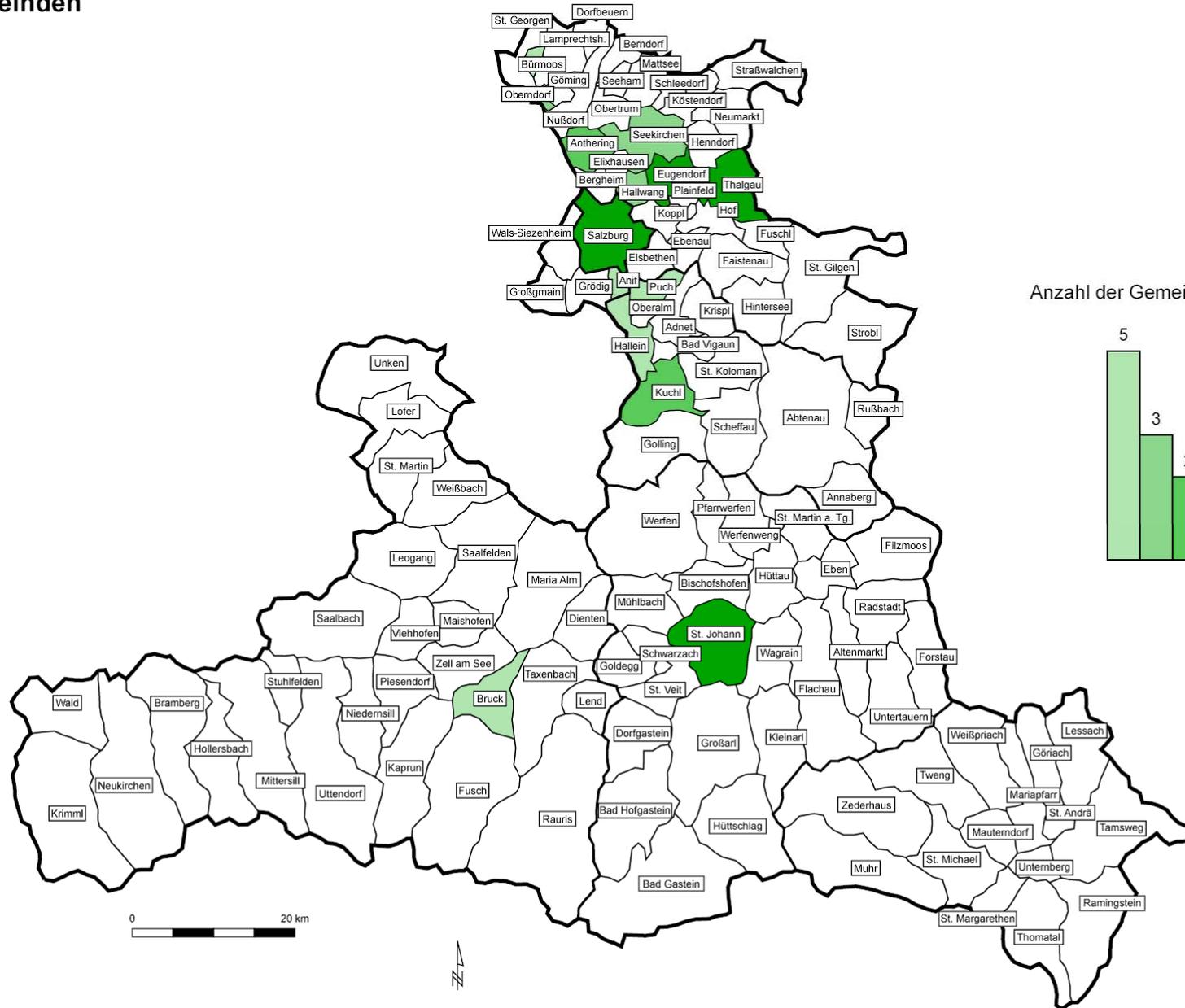


BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

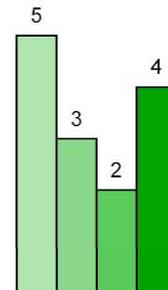
1. Wahlgang, alle Gemeinden

Stimmanteil GRÜNE

Legende:



Anzahl der Gemeinden je Klasse

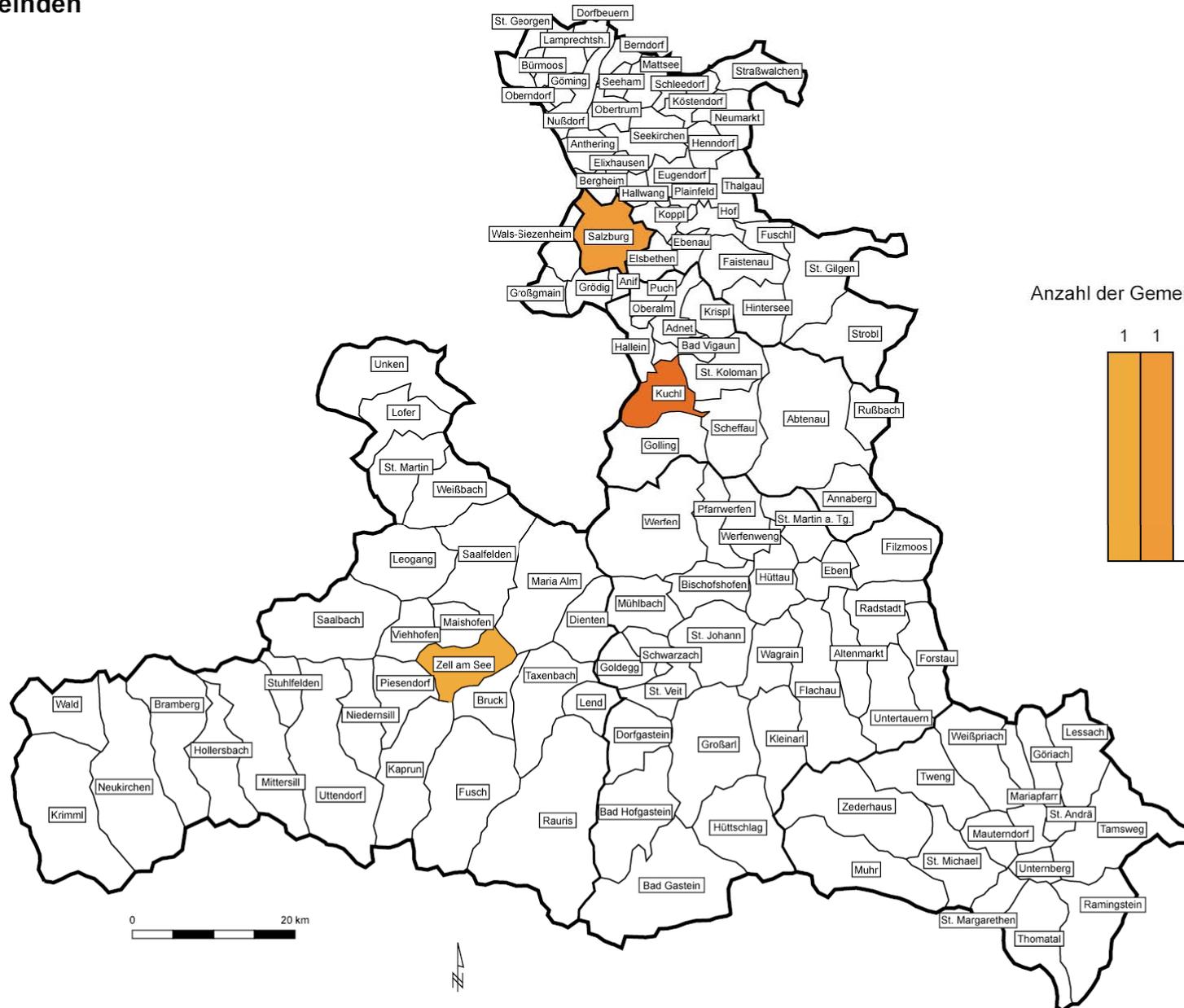


BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

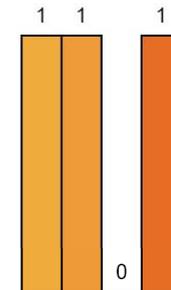
1. Wahlgang, alle Gemeinden

Stimmanteil BZÖ

Legende:



Anzahl der Gemeinden je Klasse

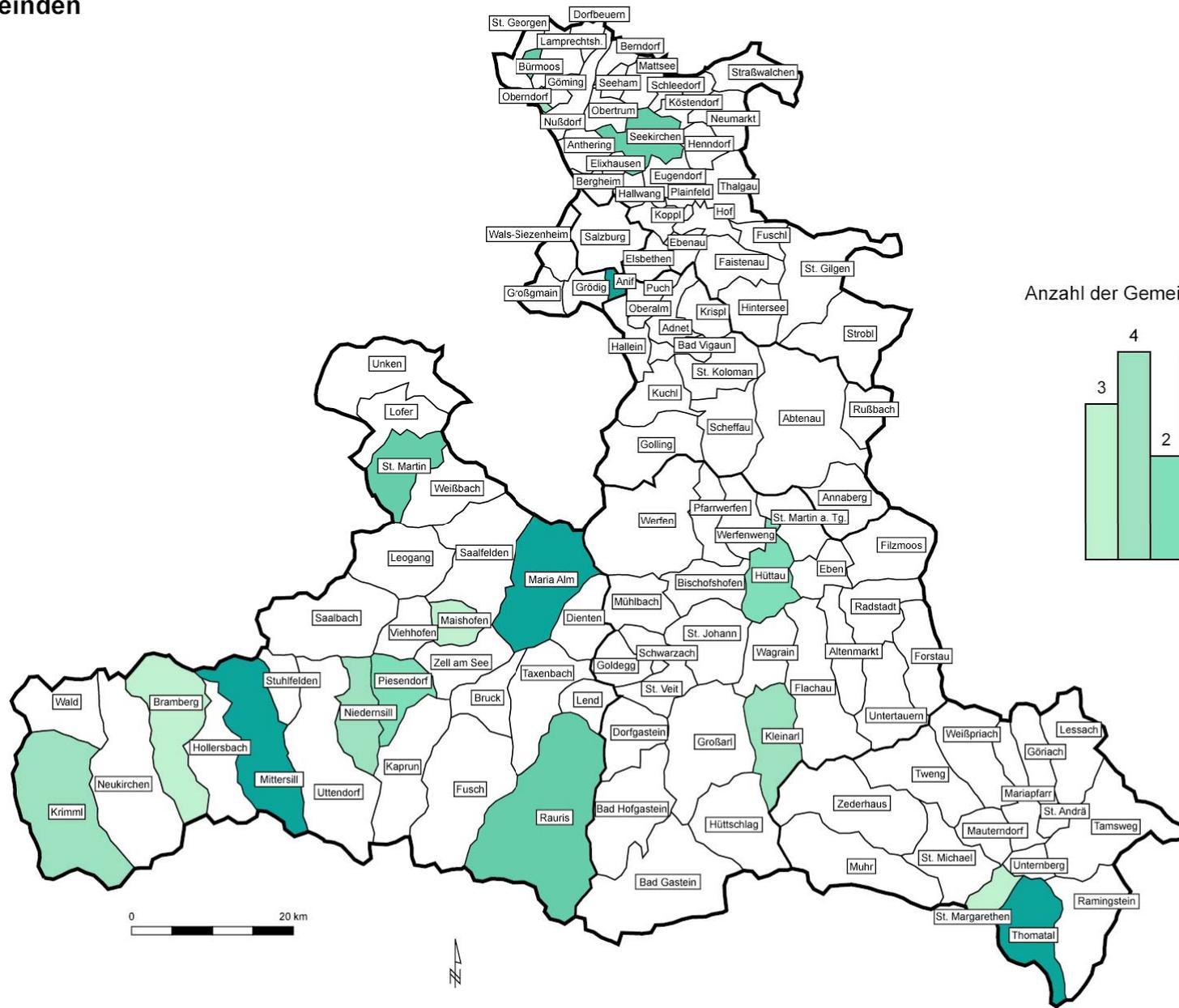
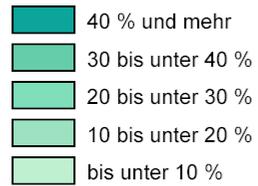


BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

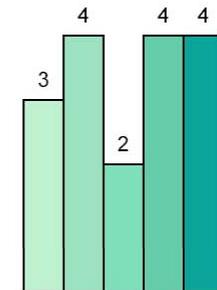
1. Wahlgang, alle Gemeinden

Stimmanteil SONST

Legende:



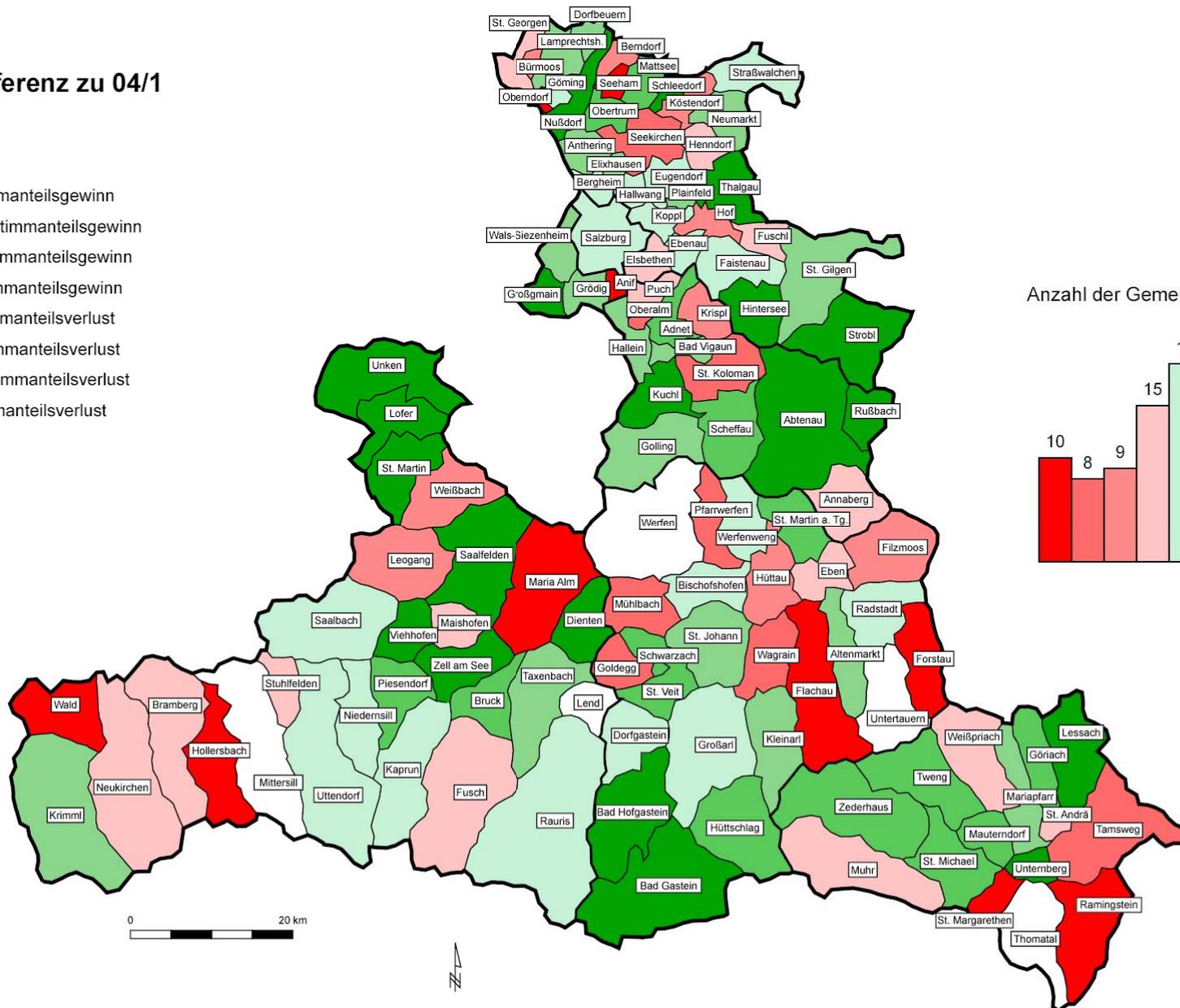
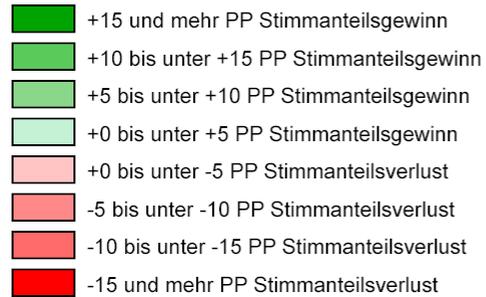
Anzahl der Gemeinden je Klasse



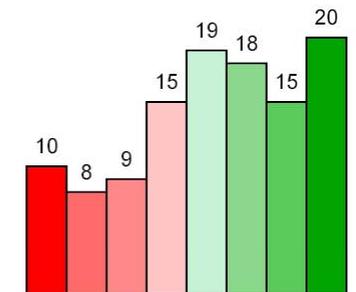
BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

ÖVP - Stimmanteilsdifferenz zu 04/1

Legende:



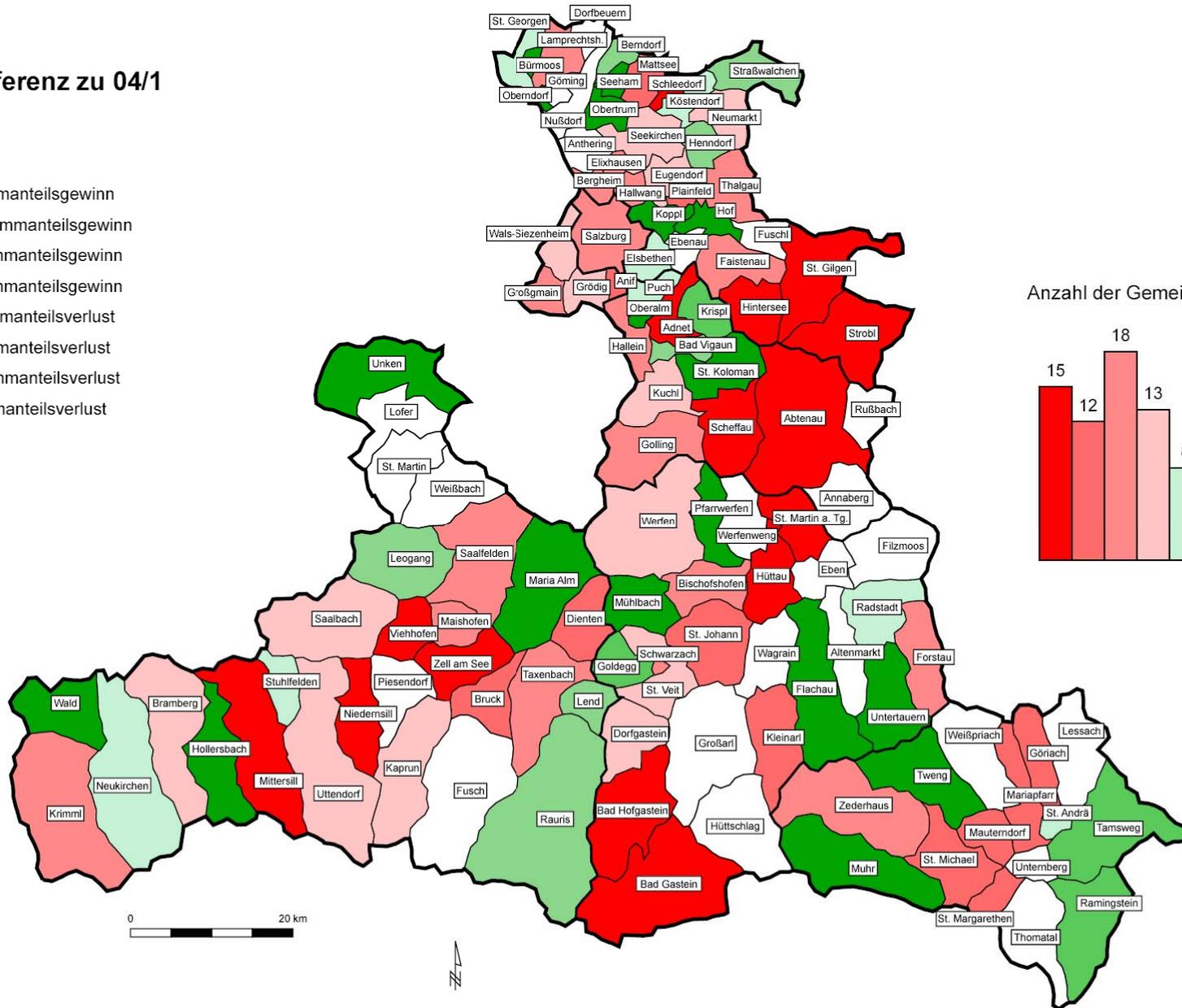
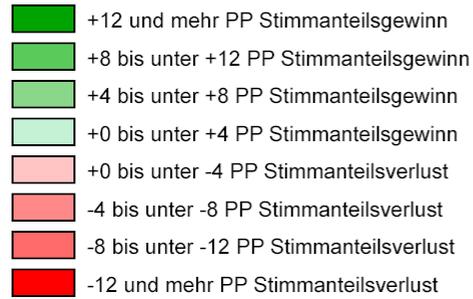
Anzahl der Gemeinden je Klasse



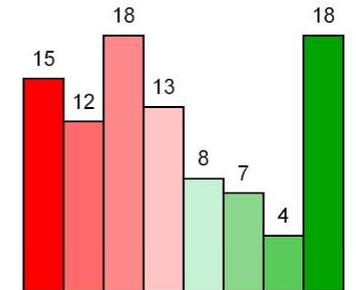
BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

SPÖ - Stimmanteilsdifferenz zu 04/1

Legende:



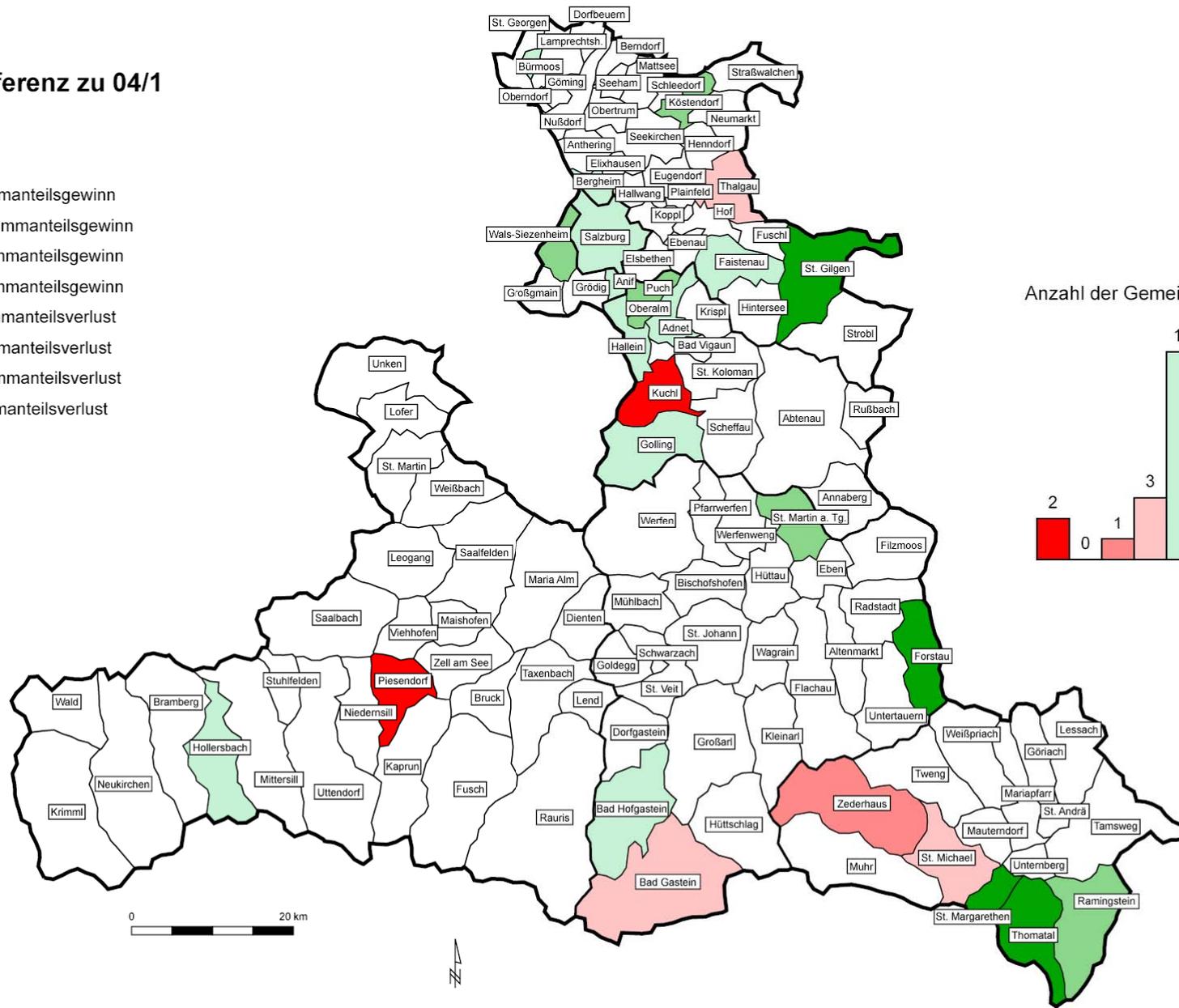
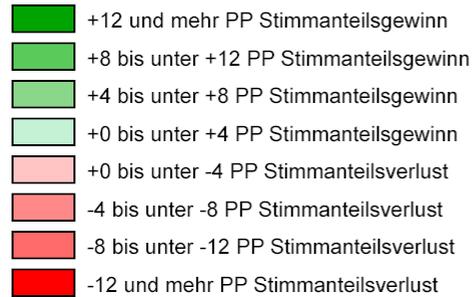
Anzahl der Gemeinden je Klasse



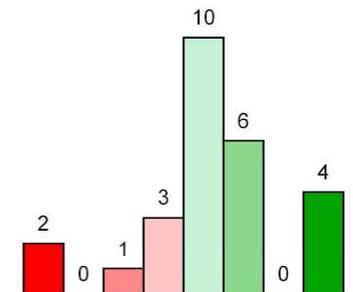
BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

FPÖ - Stimmanteilsdifferenz zu 04/1

Legende:



Anzahl der Gemeinden je Klasse

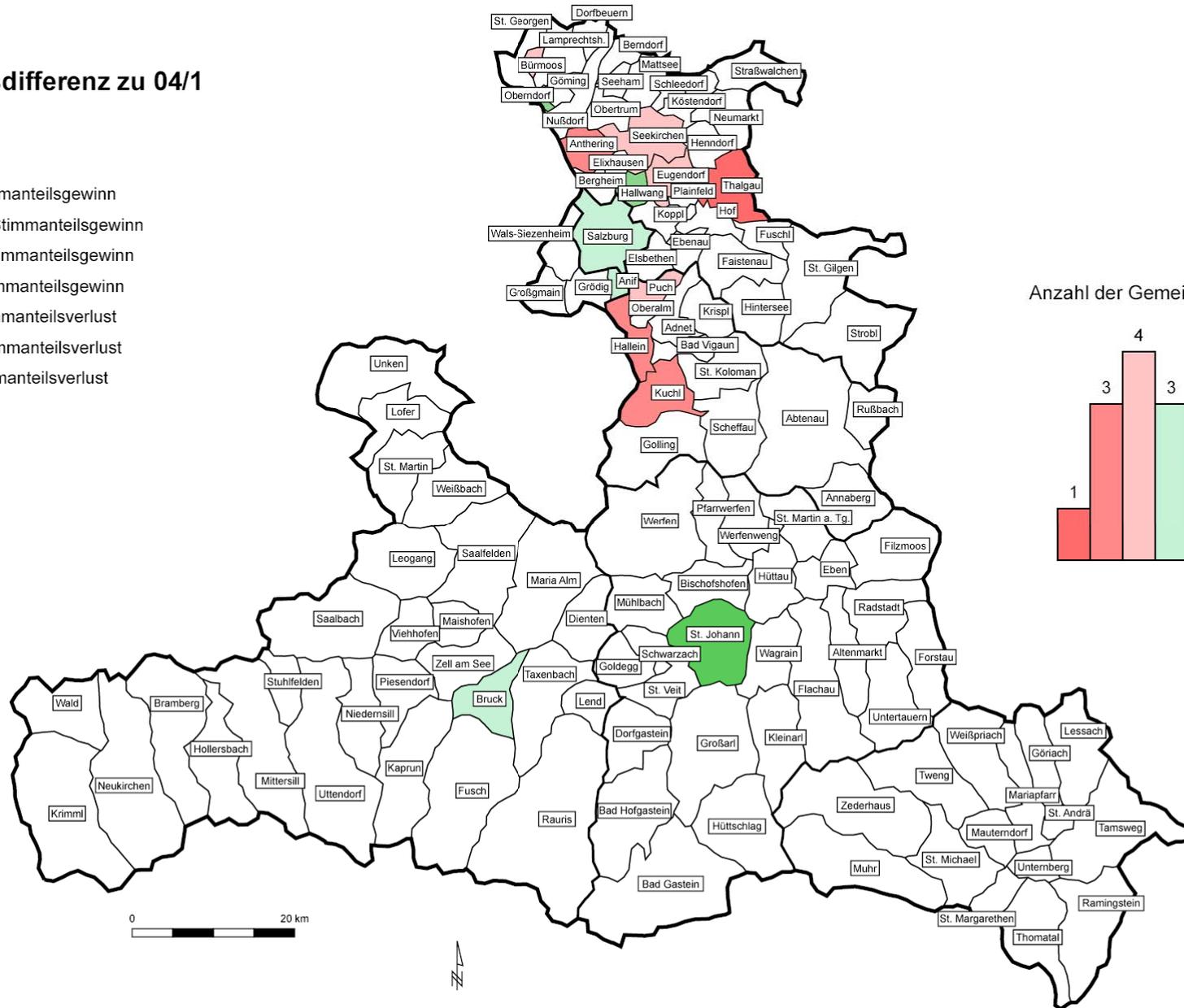


BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

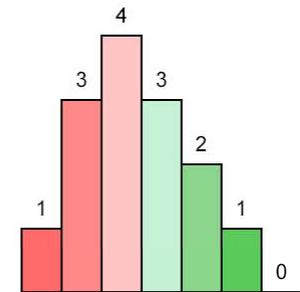
GRÜNE - Stimmanteilsdifferenz zu 04/1

Legende:

- +15 und mehr PP Stimmanteilsgewinn
- +10 bis unter +15 PP Stimmanteilsgewinn
- +5 bis unter +10 PP Stimmanteilsgewinn
- +0 bis unter +5 PP Stimmanteilsgewinn
- +0 bis unter -5 PP Stimmanteilsverlust
- 5 bis unter -10 PP Stimmanteilsverlust
- 10 und mehr PP Stimmanteilsverlust



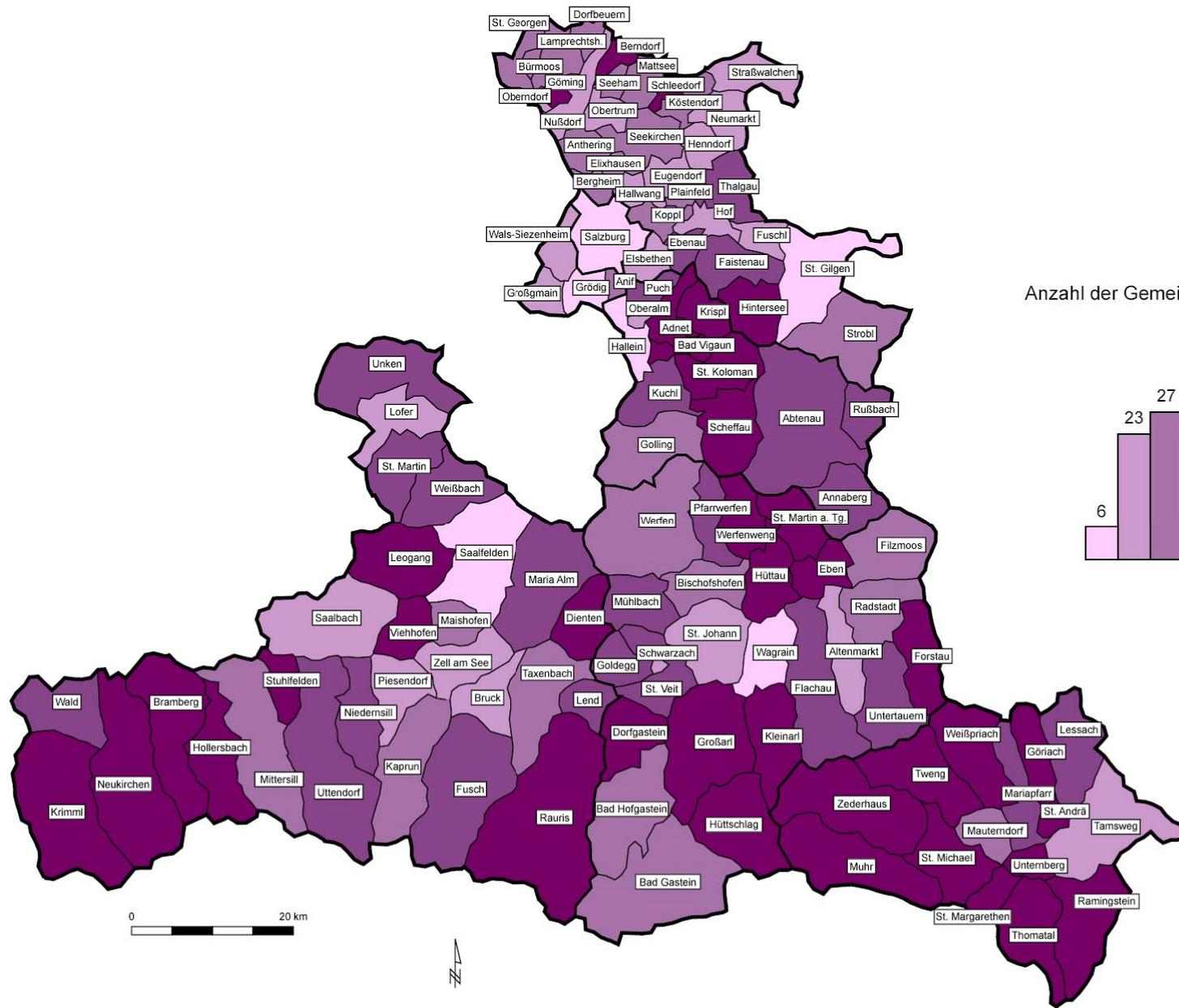
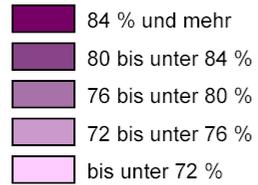
Anzahl der Gemeinden je Klasse



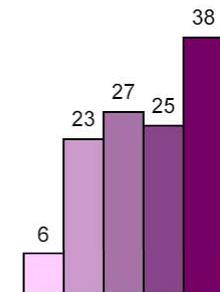
BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

Wahlbeteiligung

Legende:



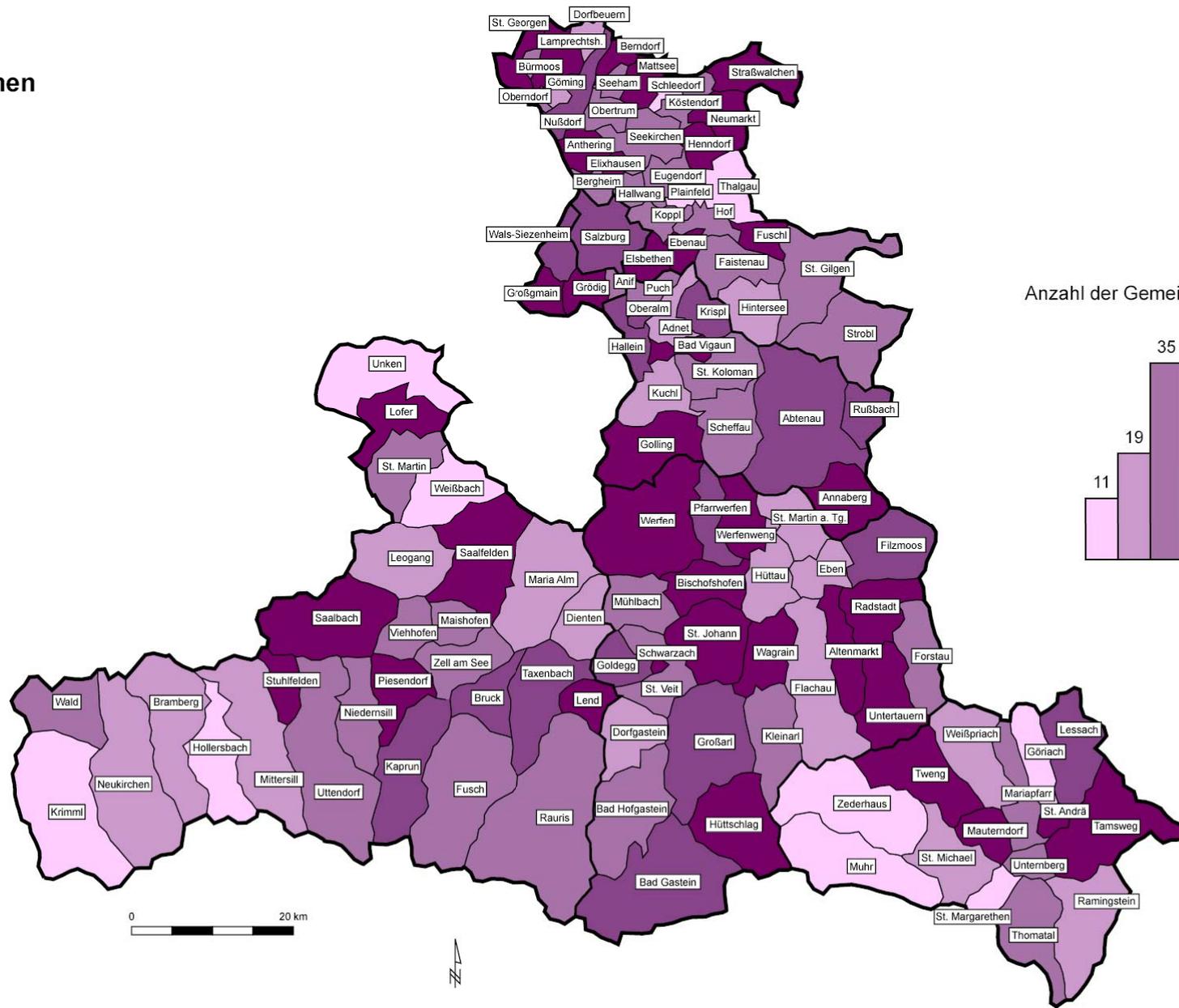
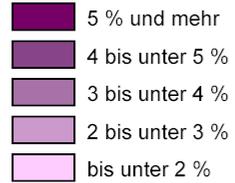
Anzahl der Gemeinden je Klasse



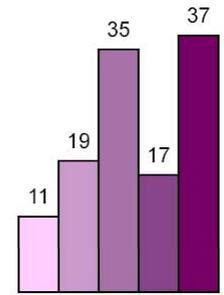
BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

Anteil ungültige Stimmen

Legende:



Anzahl der Gemeinden je Klasse



BÜRGERMEISTERWAHLEN 01.03.2009 (1. Wahlgang, alle Gemeinden)											
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Parteistimmen						
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
Salzburg (Stadt)	109.045	62.222 57,1%	2.771 4,5%	59.451	15.496 26,1%	26.973 45,4%	5.405 9,1%	8.732 14,7%		2.845 4,8%	
Hallein	42.796	33.034 77,2%	1.550 4,7%	31.484	20.575 65,4%	7.924 25,2%	1.456 4,6%	854 2,7%		442 1,4%	233 0,7%
Salzburg-Umgebung	111.267	84.432 75,9%	3.928 4,7%	80.504	53.242 66,1%	17.971 22,3%	1.537 1,9%	2.104 2,6%	5.202 6,5%		448 0,6%
Sankt Johann/Pg.	59.937	47.186 78,7%	2.529 5,4%	44.657	27.905 62,5%	13.770 30,8%	336 0,8%	626 1,4%	268 0,6%		1.752 3,9%
Tamsweg	16.912	14.026 82,9%	715 5,1%	13.311	8.164 61,3%	4.208 31,6%	657 4,9%		186 1,4%		96 0,7%
Zell am See	66.440	52.312 78,7%	2.173 4,2%	50.139	23.272 46,4%	20.840 41,6%	166 0,3%	120 0,2%	5.151 10,3%	150 0,3%	440 0,9%
Bundesland Salzburg	406.397	293.212 72,1%	13.666 4,7%	279.546	148.654 53,2%	91.686 32,8%	9.557 3,4%	12.436 4,4%	10.807 3,9%	3.437 1,2%	2.969 1,1%

BÜRGERMEISTERWAHLEN 07.03.2004											
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Parteistimmen						
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	NEIN	
Salzburg (Stadt)	99.800	64.669 64,8%	2.357 3,6%	62.312	16.191 26,0%	32.379 52,0%	5.234 8,4%	8.508 13,7%			
Hallein	38.799	31.549 81,3%	1.196 3,8%	30.353	17.201 56,7%	8.795 29,0%	1.428 4,7%	1.832 6,0%	123 0,4%		974 3,2%
Salzburg-Umgebung	99.804	79.297 79,5%	4.359 5,5%	74.938	49.109 65,5%	17.095 22,8%	1.331 1,8%	3.106 4,1%	2.645 3,5%		1.652 2,2%
Sankt Johann/Pg.	54.352	45.023 82,8%	2.256 5,0%	42.767	24.460 57,2%	15.263 35,7%	1.362 3,2%		324 0,8%		1.358 3,2%
Tamsweg	15.858	13.040 82,2%	607 4,7%	12.433	7.396 59,5%	4.021 32,3%	750 6,0%		191 1,5%		75 0,6%
Zell am See	60.518	49.311 81,5%	1.951 4,0%	47.360	19.553 41,3%	22.701 47,9%	3.488 7,4%		1.171 2,5%		447 0,9%
Bundesland Salzburg	369.131	282.889 76,6%	12.726 4,5%	270.163	133.910 49,6%	100.254 37,1%	13.593 5,0%	13.446 5,0%	4.454 1,6%		4.506 1,7%

VERGLEICH BÜRGERMEISTERWAHLEN 01.03.2009 - 07.03.2004
Differenz der Absolutwerte bzw. Differenz der Prozentwerte

politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Stimmendifferenz						
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
Salzburg (Stadt)	+9.245	-2.447 -7,7%	+414 +0,8%	-2.861	-695 +0,1%	-5.406 -6,6%	+171 +0,7%	+224 +1,0%		+2.845 +4,8%	
Hallein	+3.997	+1.485 -4,1%	+354 +0,9%	+1.131	+3.374 +8,7%	-871 -3,8%	+28 -0,1%	-978 -3,3%	-123 -0,4%	+442 +1,4%	-741 -2,5%
Salzburg-Umgebung	+11.463	+5.135 -3,6%	-431 -0,8%	+5.566	+4.133 +0,6%	+876 -0,5%	+206 +0,1%	-1.002 -1,5%	+2.557 +2,9%		-1.204 -1,6%
Sankt Johann/Pg.	+5.585	+2.163 -4,1%	+273 +0,3%	+1.890	+3.445 +5,3%	-1.493 -4,9%	-1.026 -2,4%	+626 +1,4%	-56 -0,2%		+394 +0,7%
Tamsweg	+1.054	+986 +0,7%	+108 +0,4%	+878	+768 +1,8%	+187 -0,7%	-93 -1,1%		-5 -0,1%		+21 +0,1%
Zell am See	+5.922	+3.001 -2,7%	+222 +0,2%	+2.779	+3.719 +5,1%	-1.861 -6,4%	-3.322 -7,0%	+120 +0,2%	+3.980 +7,8%	+150 +0,3%	-7 -0,1%
Bundesland Salzburg	+37.266	+10.323 -4,5%	+940 +0,2%	+9.383	+14.744 +3,6%	-8.568 -4,3%	-4.036 -1,6%	-1.010 -0,5%	+6.353 +2,2%	+3.437 +1,2%	-1.537 -0,6%

BÜRGERMEISTERWAHLEN 01.03.2009 (Gemeinden mit Entscheidung im 1. Wahlgang)											
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Parteistimmen						
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
Hallein	42.796	33.034 77,2%	1.550 4,7%	31.484	20.575 65,4%	7.924 25,2%	1.456 4,6%	854 2,7%		442 1,4%	233 0,7%
Salzburg-Umgebung	100.078	75.815 75,8%	3.661 4,8%	72.154	50.673 70,2%	15.946 22,1%	1.444 2,0%	1.609 2,2%	2.034 2,8%		448 0,6%
Sankt Johann/Pg.	59.937	47.186 78,7%	2.529 5,4%	44.657	27.905 62,5%	13.770 30,8%	336 0,8%	626 1,4%	268 0,6%		1.752 3,9%
Tamsweg	16.293	13.472 82,7%	706 5,2%	12.766	8.003 62,7%	4.029 31,6%	498 3,9%		140 1,1%		96 0,8%
Zell am See	64.801	50.949 78,6%	2.141 4,2%	48.808	22.891 46,9%	20.447 41,9%	166 0,3%	120 0,2%	4.594 9,4%	150 0,3%	440 0,9%
Bundesland Salzburg	283.905	220.456 77,7%	10.587 4,8%	209.869	130.047 62,0%	62.116 29,6%	3.900 1,9%	3.209 1,5%	7.036 3,4%	592 0,3%	2.969 1,4%

BÜRGERMEISTERWAHLEN 07.03.2004											
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Parteistimmen						
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	NEIN	
Hallein	38.799	31.549 81,3%	1.196 3,8%	30.353	17.201 56,7%	8.795 29,0%	1.428 4,7%	1.832 6,0%	123 0,4%		974 3,2%
Salzburg-Umgebung	89.754	71.249 79,4%	4.057 5,7%	67.192	46.061 68,6%	15.717 23,4%	1.117 1,7%	2.515 3,7%	130 0,2%		1.652 2,5%
Sankt Johann/Pg.	54.352	45.023 82,8%	2.256 5,0%	42.767	24.460 57,2%	15.263 35,7%	1.362 3,2%		324 0,8%		1.358 3,2%
Tamsweg	15.305	12.556 82,0%	600 4,8%	11.956	7.146 59,8%	3.819 31,9%	750 6,3%		166 1,4%		75 0,6%
Zell am See	59.055	48.149 81,5%	1.841 3,8%	46.308	18.865 40,7%	22.701 49,0%	3.488 7,5%		1.171 2,5%		83 0,2%
Bundesland Salzburg	257.265	208.526 81,1%	9.950 4,8%	198.576	113.733 57,3%	66.295 33,4%	8.145 4,1%	4.347 2,2%	1.914 1,0%		4.142 2,1%

VERGLEICH BÜRGERMEISTERWAHLEN 01.03.2009 - 07.03.2004
Differenz der Absolutwerte bzw. Differenz der Prozentwerte

politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Stimmendifferenz						
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
Hallein	+3.997	+1.485 -4,1%	+354 +0,9%	+1.131	+3.374 +8,7%	-871 -3,8%	+28 -0,1%	-978 -3,3%	-123 -0,4%	+442 +1,4%	-741 -2,5%
Salzburg-Umgebung	+10.324	+4.566 -3,6%	-396 -0,9%	+4.962	+4.612 +1,7%	+229 -1,3%	+327 +0,3%	-906 -1,5%	+1.904 +2,6%		-1.204 -1,8%
Sankt Johann/Pg.	+5.585	+2.163 -4,1%	+273 +0,3%	+1.890	+3.445 +5,3%	-1.493 -4,9%	-1.026 -2,4%	+626 +1,4%	-56 -0,2%		+394 +0,7%
Tamsweg	+988	+916 +0,6%	+106 +0,5%	+810	+857 +2,9%	+210 -0,4%	-252 -2,4%		-26 -0,3%		+21 +0,1%
Zell am See	+5.746	+2.800 -2,9%	+300 +0,4%	+2.500	+4.026 +6,2%	-2.254 -7,1%	-3.322 -7,2%	+120 +0,2%	+3.423 +6,9%	+150 +0,3%	+357 +0,7%
Bundesland Salzburg	+26.640	+11.930 -3,4%	+637 +0,0%	+11.293	+16.314 +4,7%	-4.179 -3,8%	-4.245 -2,2%	-1.138 -0,7%	+5.122 +2,4%	+592 +0,3%	-1.173 -0,7%

BÜRGERMEISTERWAHLEN 01.03.2009
(Gemeinden ohne Entscheidung im 1. Wahlgang)

politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Parteistimmen						
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
Salzburg (Stadt)	109.045	62.222	2.771	59.451	15.496	26.973	5.405	8.732		2.845	
		57,1%	4,5%		26,1%	45,4%	9,1%	14,7%		4,8%	
Salzburg-Umgebung	11.189	8.617	267	8.350	2.569	2.025	93	495	3.168		0
		77,0%	3,1%		30,8%	24,3%	1,1%	5,9%	37,9%		0,0%
Tamsweg	619	554	9	545	161	179	159		46		0
		89,5%	1,6%		29,5%	32,8%	29,2%		8,4%		0,0%
Zell am See	1.639	1.363	32	1.331	381	393	0	0	557	0	0
		83,2%	2,3%		28,6%	29,5%	0,0%	0,0%	41,8%	0,0%	0,0%
Bundesland Salzburg	122.492	72.756	3.079	69.677	18.607	29.570	5.657	9.227	3.771	2.845	0
		59,4%	4,2%		26,7%	42,4%	8,1%	13,2%	5,4%	4,1%	0,0%

BÜRGERMEISTERWAHLEN 07.03.2004

politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Parteistimmen						
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	NEIN	
Salzburg (Stadt)	99.800	64.669	2.357	62.312	16.191	32.379	5.234	8.508			
		64,8%	3,6%		26,0%	52,0%	8,4%	13,7%			
Salzburg-Umgebung	10.050	8.048	302	7.746	3.048	1.378	214	591	2.515		0
		80,1%	3,8%		39,3%	17,8%	2,8%	7,6%	32,5%		0,0%
Tamsweg	553	484	7	477	250	202	0		25		0
		87,5%	1,4%		52,4%	42,3%	0,0%		5,2%		0,0%
Zell am See	1.463	1.162	110	1.052	688	0	0		0		364
		79,4%	9,5%		65,4%	0,0%	0,0%		0,0%		34,6%
Bundesland Salzburg	111.866	74.363	2.776	71.587	20.177	33.959	5.448	9.099	2.540		364
		66,5%	3,7%		28,2%	47,4%	7,6%	12,7%	3,5%		0,5%

VERGLEICH BÜRGERMEISTERWAHLEN 01.03.2009 - 07.03.2004
Differenz der Absolutwerte bzw. Differenz der Prozentwerte

politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Stimmendifferenz						
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
Salzburg (Stadt)	+9.245	-2.447 -7,7%	+414 +0,8%	-2.861	-695 +0,1%	-5.406 -6,6%	+171 +0,7%	+224 +1,0%		+2.845 +4,8%	
Salzburg-Umgebung	+1.139	+569 -3,1%	-35 -0,7%	+604	-479 -8,6%	+647 +6,5%	-121 -1,6%	-96 -1,7%	+653 +5,5%		0 0,0%
Tamsweg	+66	+70 +2,0%	+2 +0,2%	+68	-89 -22,9%	-23 -9,5%	+159 +29,2%		+21 +3,2%		0 0,0%
Zell am See	+176	+201 +3,7%	-78 -7,1%	+279	-307 -36,8%	+393 +29,5%	0 0,0%	0 0,0%	+557 +41,8%	0 0,0%	-364 -34,6%
Bundesland Salzburg	+10.626	-1.607 -7,1%	+303 +0,5%	-1.910	-1.570 -1,5%	-4.389 -5,0%	+209 +0,5%	+128 +0,5%	+1.231 +1,9%	+2.845 +4,1%	-364 -0,5%

BÜRGERMEISTERWAHLEN 01.03.2009 (Gemeinden mit Entscheidung im 1. Wahlgang)							
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Bürgermeister insgesamt	Bürgermeister					
		ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
Hallein	13	11	2	0	0		0
Salzburg-Umgebung	35	33	1	0	0	1	
Sankt Johann/Pg.	25	20	5	0	0	0	
Tamsweg	14	10	3	0		1	
Zell am See	27	18	8	0	0	1	0
Bundesland Salzburg	114	92	19	0	0	3	0

BÜRGERMEISTERWAHLEN 07.03.2004							
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Bürgermeister insgesamt	Bürgermeister					
		ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	
Hallein	13	11	2	0	0	0	
Salzburg-Umgebung	35	31	4	0	0	0	
Sankt Johann/Pg.	25	19	6	0		0	
Tamsweg	14	11	2	0		1	
Zell am See	27	16	10	1		0	
Bundesland Salzburg	114	88	24	1	0	1	

VERGLEICH BÜRGERMEISTERWAHLEN 01.03.2009 - 07.03.2004 Differenz der Absolutwerte							
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Bürgermeister insgesamt	Bürgermeister					
		ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -
Hallein	0	0	0	0	0	0	0
Salzburg-Umgebung	0	+2	-3	0	0	+1	
Sankt Johann/Pg.	0	+1	-1	0	0	0	
Tamsweg	0	-1	+1	0		0	
Zell am See	0	+2	-2	-1	0	+1	0
Bundesland Salzburg	0	+4	-5	-1	0	+2	0

Tab. 1: Gruppierung der Gemeinden nach Stimmanteilen der Parteien bei der BMW 04

Gemeinden mit ...	Ge- mei- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
keine Kandidatur ÖVP BMW 04	5	10.210	6,2	11,5	59,7	9,4	0,0	10,6	0,0	8,8
unter 50 % ÖVP-Anteil BMW 04	28	189.512	3,2	40,2	47,6	2,3	2,0	6,4	0,7	0,8
50 bis unter 70 % ÖVP-Anteil BMW 04	41	123.418	4,4	66,6	23,5	3,3	1,1	4,6	0,0	0,9
70 bis unter 80 % ÖVP-Anteil BMW 04	22	48.620	5,7	77,7	19,0	0,6	0,0	1,0	0,0	1,7
80 und mehr % ÖVP-Anteil BMW 04	23	34.637	4,4	79,4	9,8	0,2	0,6	2,9	0,0	7,1
keine Kandidatur SPÖ BMW 04	25	37.955	4,6	78,6	8,3	1,9	0,4	3,8	0,0	7,1
unter 20 % SPÖ-Anteil BMW 04	16	46.679	3,8	65,9	13,9	2,9	3,0	12,4	0,7	1,2
20 bis unter 30 % SPÖ-Anteil BMW 04	28	80.851	5,5	71,5	22,2	1,9	0,5	2,5	0,0	1,3
30 bis unter 50 % SPÖ-Anteil BMW 04	27	67.928	4,0	60,5	31,1	3,0	0,7	4,6	0,0	0,1
50 und mehr % SPÖ-Anteil BMW 04	23	172.984	4,0	34,5	58,5	1,8	1,1	0,9	0,3	2,9
keine Kandidatur FPÖ BMW 04	87	184.118	4,5	65,3	25,3	1,7	0,6	4,1	0,0	3,0
unter 15 % FPÖ-Anteil BMW 04	21	199.711	4,6	54,4	37,2	3,2	2,8	2,2	0,2	0,0
15 und mehr % FPÖ-Anteil BMW 04	11	22.568	3,9	56,9	23,6	4,3	0,8	9,3	1,0	4,1
keine Kandidatur GRÜNE BMW 04	106	232.247	4,5	63,0	27,8	2,1	0,3	4,1	0,0	2,7
Kandidatur GRÜNE BMW 04	13	174.150	3,9	59,4	22,6	3,6	6,3	5,9	1,2	1,1
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Tab. 1: Gruppierung der Gemeinden nach Stimmanteilen der Parteien bei der BMW 04

Gemeinden mit ...	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 04/1					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	NEIN
keine Kandidatur ÖVP BMW 04	5	10.210	6,4	0,0	63,4	5,8	0,0	20,8	10,1
unter 50 % ÖVP-Anteil BMW 04	28	189.512	3,9	34,1	53,3	6,1	2,6	3,9	0,0
50 bis unter 70 % ÖVP-Anteil BMW 04	41	123.418	4,1	61,1	29,0	5,2	1,4	2,5	0,8
70 bis unter 80 % ÖVP-Anteil BMW 04	22	48.620	5,3	75,1	19,6	1,5	0,3	0,0	3,5
80 und mehr % ÖVP-Anteil BMW 04	23	34.637	5,6	87,4	3,8	0,0	0,8	0,0	8,0
keine Kandidatur SPÖ BMW 04	25	37.955	6,0	80,7	0,0	2,8	0,7	2,9	12,9
unter 20 % SPÖ-Anteil BMW 04	16	46.679	4,4	64,8	16,9	7,9	4,2	6,2	0,0
20 bis unter 30 % SPÖ-Anteil BMW 04	28	80.851	4,4	67,8	24,7	2,9	1,9	2,7	0,0
30 bis unter 50 % SPÖ-Anteil BMW 04	27	67.928	3,8	56,9	38,0	3,7	0,2	1,2	0,0
50 und mehr % SPÖ-Anteil BMW 04	23	172.984	4,7	27,5	66,5	2,9	0,6	1,6	0,9
keine Kandidatur FPÖ BMW 04	87	184.118	4,9	64,8	27,2	0,0	0,8	3,2	4,0
unter 15 % FPÖ-Anteil BMW 04	21	199.711	3,7	46,6	42,0	6,8	3,1	1,5	0,0
15 und mehr % FPÖ-Anteil BMW 04	11	22.568	4,5	45,8	24,9	27,7	1,6	0,0	0,0
keine Kandidatur GRÜNE BMW 04	106	232.247	4,7	60,5	30,3	3,8	0,0	2,2	3,3
Kandidatur GRÜNE BMW 04	13	174.150	4,6	54,5	23,8	3,9	11,9	5,9	0,0
insgesamt	119	406.397	4,5	49,6	37,1	5,0	5,0	1,6	1,7

Tab. 1: Gruppierung der Gemeinden nach Stimmanteilen der Parteien bei der BMW 04

Gemeinden mit ...	Ge- mei- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
keine Kandidatur ÖVP BMW 04	5	10.210	-0,2	+11,5	-3,7	+3,6	0,0	-10,1	0,0	-1,2
unter 50 % ÖVP-Anteil BMW 04	28	189.512	-0,7	+6,1	-5,6	-3,8	-0,7	+2,5	+0,7	+0,8
50 bis unter 70 % ÖVP-Anteil BMW 04	41	123.418	+0,2	+5,5	-5,5	-1,9	-0,3	+2,1	0,0	+0,0
70 bis unter 80 % ÖVP-Anteil BMW 04	22	48.620	+0,4	+2,7	-0,6	-0,9	-0,3	+1,0	0,0	-1,8
80 und mehr % ÖVP-Anteil BMW 04	23	34.637	-1,1	-8,1	+6,0	+0,2	-0,2	+2,9	0,0	-0,8
keine Kandidatur SPÖ BMW 04	25	37.955	-1,5	-2,1	+8,3	-1,0	-0,3	+0,9	0,0	-5,8
unter 20 % SPÖ-Anteil BMW 04	16	46.679	-0,7	+1,1	-3,0	-5,1	-1,1	+6,2	+0,7	+1,2
20 bis unter 30 % SPÖ-Anteil BMW 04	28	80.851	+1,0	+3,8	-2,5	-1,1	-1,4	-0,2	0,0	+1,3
30 bis unter 50 % SPÖ-Anteil BMW 04	27	67.928	+0,2	+3,6	-6,9	-0,8	+0,5	+3,4	0,0	+0,1
50 und mehr % SPÖ-Anteil BMW 04	23	172.984	-0,6	+7,0	-7,9	-1,2	+0,5	-0,7	+0,3	+1,9
keine Kandidatur FPÖ BMW 04	87	184.118	-0,5	+0,5	-1,9	+1,7	-0,3	+0,9	+0,0	-1,0
unter 15 % FPÖ-Anteil BMW 04	21	199.711	+0,9	+7,8	-4,8	-3,6	-0,3	+0,7	+0,2	0,0
15 und mehr % FPÖ-Anteil BMW 04	11	22.568	-0,5	+11,1	-1,4	-23,4	-0,7	+9,3	+1,0	+4,1
keine Kandidatur GRÜNE BMW 04	106	232.247	-0,2	+2,5	-2,5	-1,7	+0,3	+1,8	+0,0	-0,5
Kandidatur GRÜNE BMW 04	13	174.150	-0,6	+4,9	-1,2	-0,2	-5,7	+0,0	+1,2	+1,1
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Tab. 2: Gruppierung der Gemeinden nach sozioökonomischen Indikatoren

Gemeinden mit ...	Ge- mei- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
unter 1.000 Einwohner	23	11.736	3,9	65,7	22,2	4,2	0,0	3,7	0,0	4,3
1.000 bis unter 2.000 Einwohner	25	29.648	4,1	66,4	25,8	1,4	0,0	2,4	0,0	4,0
2.000 bis unter 3.000 Einwohner	19	38.709	4,5	65,5	28,1	1,5	0,0	3,0	0,0	1,9
3.000 bis unter 5.000 Einwohner	32	94.952	4,6	60,6	28,1	2,5	1,1	5,5	0,0	2,2
5.000 bis unter 20.000 Einwohner	19	122.307	5,1	56,3	31,8	1,0	3,5	6,8	0,7	0,0
20.000 und mehr Einwohner	1	109.045	4,5	26,1	45,4	9,1	14,7	0,0	4,8	0,0
24 und mehr % Jugendanteil	28	56.191	4,6	66,0	21,0	4,1	0,6	4,1	0,0	4,2
70 und mehr Arbeitsplätze/100 Erw.	21	185.840	4,7	57,6	28,4	1,5	2,2	7,6	0,4	2,4
2 und mehr % Wanderungsgewinn	30	207.052	4,9	64,8	28,5	1,8	1,9	1,5	0,2	1,4
35 und mehr % Besch. in Sachg.Erz.	22	60.061	4,6	54,1	25,8	5,9	1,3	8,7	0,0	4,1
100 und mehr Übernachtungen/EW	30	53.714	4,4	63,7	26,1	0,9	0,0	4,5	0,1	4,8
5 und mehr landw. Betriebe/100 EW	35	35.081	3,8	65,3	24,3	3,7	0,0	3,6	0,0	3,2
26 und mehr % Seniorenanteil	33	179.687	5,0	54,1	33,4	3,1	0,8	5,9	0,1	2,7
4 und mehr % Arbeitslosenanteil	27	47.305	4,0	57,5	30,8	2,3	0,0	5,8	0,1	3,4
4 und mehr % Wanderungsverlust	21	22.183	4,2	60,1	29,4	1,4	0,0	4,5	0,0	4,7
12 und mehr % Ausländeranteil	21	184.857	4,9	57,3	32,3	1,5	1,4	4,3	0,4	2,8
20 und mehr % Zunahme Ausländer	22	33.348	3,5	65,3	23,6	3,1	0,4	5,4	0,0	2,2
Abnahme Arbeitsplätze	24	37.300	4,8	64,8	29,3	1,5	0,0	0,9	0,0	3,5
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Tab. 2: Gruppierung der Gemeinden nach sozioökonomischen Indikatoren

Gemeinden mit ...	Ge- mei- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 04/1					
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	NEIN
unter 1.000 Einwohner	23	11.736	4,0	59,9	28,8	2,3	0,0	5,8	3,4
1.000 bis unter 2.000 Einwohner	25	29.648	4,4	65,2	25,2	5,3	0,0	2,1	2,2
2.000 bis unter 3.000 Einwohner	19	38.709	4,7	66,3	27,2	2,1	0,5	0,0	3,9
3.000 bis unter 5.000 Einwohner	32	94.952	4,9	58,5	29,5	3,9	1,3	3,3	3,6
5.000 bis unter 20.000 Einwohner	19	122.307	5,3	50,2	37,7	4,9	4,8	1,3	1,1
20.000 und mehr Einwohner	1	109.045	3,6	26,0	52,0	8,4	13,7	0,0	0,0
24 und mehr % Jugendanteil	28	56.191	4,8	68,4	20,8	2,2	0,0	4,5	4,2
70 und mehr Arbeitsplätze/100 Erw.	21	185.840	4,6	56,5	31,5	5,1	2,1	2,6	2,2
2 und mehr % Wanderungsgewinn	30	207.052	4,9	60,0	31,5	3,3	2,8	0,4	2,0
35 und mehr % Besch. in Sachg.Erz.	22	60.061	4,9	53,6	31,2	2,9	2,9	6,0	3,3
100 und mehr Übernachtungen/EW	30	53.714	4,6	60,5	27,6	2,2	0,0	4,7	4,9
5 und mehr landw. Betriebe/100 EW	35	35.081	4,4	60,1	29,1	3,7	0,0	3,7	3,5
26 und mehr % Seniorenanteil	33	179.687	4,3	49,4	39,3	5,1	0,5	4,4	1,2
4 und mehr % Arbeitslosenanteil	27	47.305	3,9	56,7	29,9	2,5	0,0	6,5	4,4
4 und mehr % Wanderungsverlust	21	22.183	4,0	59,4	29,2	3,6	0,0	4,6	3,2
12 und mehr % Ausländeranteil	21	184.857	4,3	49,4	37,5	8,0	1,4	2,3	1,4
20 und mehr % Zunahme Ausländer	22	33.348	4,3	64,7	22,5	1,7	0,8	5,3	4,9
Abnahme Arbeitsplätze	24	37.300	5,1	58,6	31,8	6,1	0,4	0,5	2,6
insgesamt	119	406.397	4,5	49,6	37,1	5,0	5,0	1,6	1,7

Tab. 2: Gruppierung der Gemeinden nach sozioökonomischen Indikatoren

Gemeinden mit ...	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/–	NEIN
unter 1.000 Einwohner	23	11.736	-0,1	+5,8	-6,6	+1,9	0,0	-2,0	0,0	+0,9
1.000 bis unter 2.000 Einwohner	25	29.648	-0,3	+1,2	+0,7	-3,9	0,0	+0,3	0,0	+1,8
2.000 bis unter 3.000 Einwohner	19	38.709	-0,2	-0,8	+0,9	-0,6	-0,5	+3,0	0,0	-2,0
3.000 bis unter 5.000 Einwohner	32	94.952	-0,3	+2,1	-1,4	-1,4	-0,2	+2,2	0,0	-1,4
5.000 bis unter 20.000 Einwohner	19	122.307	-0,3	+6,1	-5,9	-3,9	-1,4	+5,5	+0,7	-1,1
20.000 und mehr Einwohner	1	109.045	+0,8	+0,1	-6,6	+0,7	+1,0	0,0	+4,8	0,0
24 und mehr % Jugendanteil	28	56.191	-0,2	-2,5	+0,2	+2,0	+0,6	-0,4	0,0	+0,0
70 und mehr Arbeitsplätze/100 Erw.	21	185.840	+0,1	+1,1	-3,1	-3,6	+0,1	+5,0	+0,4	+0,2
2 und mehr % Wanderungsgewinn	30	207.052	+0,0	+4,7	-3,0	-1,5	-0,9	+1,1	+0,2	-0,6
35 und mehr % Besch. in Sachg.Erz.	22	60.061	-0,3	+0,6	-5,4	+3,0	-1,6	+2,6	0,0	+0,8
100 und mehr Übernachtungen/EW	30	53.714	-0,1	+3,2	-1,5	-1,4	0,0	-0,2	+0,1	-0,2
5 und mehr landw. Betriebe/100 EW	35	35.081	-0,7	+5,2	-4,7	-0,1	0,0	-0,1	0,0	-0,3
26 und mehr % Seniorenanteil	33	179.687	+0,6	+4,7	-5,9	-2,0	+0,2	+1,4	+0,1	+1,5
4 und mehr % Arbeitslosenanteil	27	47.305	+0,2	+0,9	+0,9	-0,2	0,0	-0,7	+0,1	-1,0
4 und mehr % Wanderungsverlust	21	22.183	+0,2	+0,7	+0,2	-2,3	0,0	-0,1	0,0	+1,4
12 und mehr % Ausländeranteil	21	184.857	+0,5	+7,8	-5,2	-6,5	+0,0	+2,0	+0,4	+1,4
20 und mehr % Zunahme Ausländer	22	33.348	-0,8	+0,6	+1,1	+1,4	-0,4	+0,0	0,0	-2,7
Abnahme Arbeitsplätze	24	37.300	-0,3	+6,3	-2,6	-4,6	-0,4	+0,4	0,0	+0,9
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Mehrheitsverhältnisse bei den Bürgermeisterwahlen vom 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
relative Mehrheit ÖVP	1	7.572	3,1	44,0	11,8	0,0	6,6	37,5	0,0	0,0
absolute Mehrheit ÖVP	25	66.946	3,4	58,4	32,6	2,7	0,6	5,1	0,6	0,0
2/3 Mehrheit ÖVP	67	158.391	5,0	78,9	15,0	1,2	0,9	0,5	0,0	3,6
relative Mehrheit SPÖ	3	113.281	3,0	19,8	42,5	13,9	6,4	15,8	1,6	0,0
absolute Mehrheit SPÖ	12	27.629	3,1	37,5	57,5	2,5	0,9	1,7	0,0	0,0
2/3 Mehrheit SPÖ	7	23.305	6,3	14,4	76,1	0,0	0,0	0,0	0,0	9,5
relative Mehrheit SON1	1	1.639	2,3	28,6	29,5	0,0	0,0	41,8	0,0	0,0
absolute Mehrheit SON1	1	290	3,3	0,0	0,0	46,8	0,0	53,2	0,0	0,0
2/3 Mehrheit SON1	1	3.317	3,1	18,1	8,0	2,0	4,7	67,3	0,0	0,0
2/3 Mehrheit SON2	1	4.027	2,0	0,0	20,0	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Mehrheitsverhältnisse bei den Bürgermeisterwahlen vom 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
relative Mehrheit ÖVP	1	7.572	-1,1	-10,2	-2,6	0,0	-0,4	+17,4	0,0	0,0
absolute Mehrheit ÖVP	25	66.946	-0,7	+5,0	-4,2	+1,1	-0,5	+1,3	+0,6	0,0
2/3 Mehrheit ÖVP	67	158.391	+0,0	+5,0	+0,1	-0,2	-0,2	+0,4	0,0	+1,3
relative Mehrheit SPÖ	3	113.281	+0,4	-9,9	+3,0	+11,1	-1,1	-4,7	+1,6	0,0
absolute Mehrheit SPÖ	12	27.629	-0,7	+2,4	-1,3	+1,7	+0,9	+1,3	0,0	0,0
2/3 Mehrheit SPÖ	7	23.305	+1,3	+5,1	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	+9,5
relative Mehrheit SON1	1	1.639	-7,1	-36,8	+29,5	0,0	0,0	+41,8	0,0	0,0
absolute Mehrheit SON1	1	290	-1,2	0,0	0,0	+46,8	0,0	-18,3	0,0	0,0
2/3 Mehrheit SON1	1	3.317	-3,0	-64,0	-10,0	+2,0	+4,7	+67,3	0,0	0,0
2/3 Mehrheit SON2	1	4.027	-1,7	0,0	-21,7	0,0	0,0	+80,0	0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Mehrheitsverhältnisse bei den Bürgermeisterwahlen vom 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
relative Mehrheit ÖVP	1	7.572	+0,2	+3,8	-4,9	0,0	-5,3	+16,1	0,0	0,0
absolute Mehrheit ÖVP	25	66.946	-0,1	+10,6	+0,6	-1,4	-0,3	+0,3	+0,0	0,0
2/3 Mehrheit ÖVP	67	158.391	+1,5	+19,1	-1,8	-0,6	-0,1	-0,0	0,0	+3,6
relative Mehrheit SPÖ	3	113.281	+0,7	-2,6	+5,9	-2,1	-1,5	+1,0	+0,0	0,0
absolute Mehrheit SPÖ	12	27.629	-0,2	-3,0	+10,6	-0,7	-0,4	-0,0	0,0	0,0
2/3 Mehrheit SPÖ	7	23.305	+2,7	-2,6	+20,1	0,0	0,0	0,0	0,0	+9,5
relative Mehrheit SON1	1	1.639	-1,4	-3,0	+3,1	0,0	0,0	+5,6	0,0	0,0
absolute Mehrheit SON1	1	290	-0,4	0,0	0,0	-0,9	0,0	+0,9	0,0	0,0
2/3 Mehrheit SON1	1	3.317	+0,7	-3,6	-4,2	-1,8	-3,7	+13,3	0,0	0,0
2/3 Mehrheit SON2	1	4.027	-1,1	0,0	-7,3	0,0	0,0	+7,3	0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteil ÖVP bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
keine Kandidatur der ÖVP	5	8.278	5,8	0,0	50,7	9,4	0,0	26,6	0,0	13,3
unter 50 % Stimmanteil ÖVP	22	172.782	3,4	31,8	53,0	3,3	1,9	9,7	0,2	0,0
50 bis unter 60 % Stimmanteil ÖVP	16	37.330	3,2	56,1	37,8	2,4	0,0	3,6	0,0	0,0
60 bis unter 70 % Stimmanteil ÖVP	22	65.940	5,0	65,8	25,4	2,6	1,9	3,6	0,6	0,0
70 bis unter 80 % Stimmanteil ÖVP	25	79.259	4,3	74,8	19,4	2,0	0,9	0,9	0,0	2,0
80 und mehr % Stimmanteil ÖVP	29	42.808	5,3	87,3	5,9	0,0	0,3	0,0	0,0	6,5
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteil ÖVP bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
keine Kandidatur der ÖVP	5	8.278	+0,6	0,0	-1,1	+9,4	0,0	+12,3	0,0	+13,3
unter 50 % Stimmanteil ÖVP	22	172.782	-0,7	-3,5	-0,3	+2,5	+0,6	+5,8	+0,2	0,0
50 bis unter 60 % Stimmanteil ÖVP	16	37.330	-0,9	+3,8	-3,4	+2,4	0,0	+0,4	0,0	0,0
60 bis unter 70 % Stimmanteil ÖVP	22	65.940	+0,6	+5,3	-2,7	-1,1	-0,7	+1,4	+0,6	0,0
70 bis unter 80 % Stimmanteil ÖVP	25	79.259	-0,4	+1,7	+0,7	-0,1	+0,0	+0,9	0,0	+0,8
80 und mehr % Stimmanteil ÖVP	29	42.808	-0,2	+8,2	+0,0	0,0	-0,3	0,0	0,0	+2,5
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteil ÖVP bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
keine Kandidatur der ÖVP	5	8.278	+2,5	0,0	+14,1	-0,2	0,0	+1,6	0,0	+13,3
unter 50 % Stimmanteil ÖVP	22	172.782	+0,2	-3,0	+9,2	-0,7	-0,8	+1,7	+0,0	0,0
50 bis unter 60 % Stimmanteil ÖVP	16	37.330	-0,2	+10,2	+1,7	-1,6	0,0	+0,1	0,0	0,0
60 bis unter 70 % Stimmanteil ÖVP	22	65.940	+1,5	+13,1	-0,9	-1,2	-0,4	+0,1	+0,0	0,0
70 bis unter 80 % Stimmanteil ÖVP	25	79.259	+0,6	+15,6	-3,5	-1,0	-0,2	-0,0	0,0	+2,0
80 und mehr % Stimmanteil ÖVP	29	42.808	+1,8	+24,1	-0,8	0,0	-0,1	0,0	0,0	+6,5
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteil SPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
keine Kandidatur der SPÖ	24	31.136	5,0	82,6	0,0	2,2	0,4	4,8	0,0	9,9
unter 20 % Stimmanteil SPÖ	26	93.043	4,4	71,2	16,3	3,2	2,5	6,4	0,4	0,0
20 bis unter 30 % Stimmanteil SPÖ	23	51.271	3,8	67,1	24,8	1,8	0,5	5,8	0,0	0,0
30 bis unter 40 % Stimmanteil SPÖ	15	43.809	5,6	61,3	33,4	3,0	0,0	2,1	0,2	0,0
40 bis unter 50 % Stimmanteil SPÖ	12	136.204	3,4	50,2	43,3	1,2	1,6	3,2	0,4	0,0
50 und mehr % Stimmanteil SPÖ	19	50.934	4,3	29,0	64,3	1,6	0,6	1,1	0,0	3,5
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteil SPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
keine Kandidatur der SPÖ	24	31.136	-0,2	+7,1	0,0	+1,0	-0,4	+0,1	0,0	+3,7
unter 20 % Stimmanteil SPÖ	26	93.043	-0,1	+3,9	-3,5	-0,3	-0,5	+3,9	+0,4	0,0
20 bis unter 30 % Stimmanteil SPÖ	23	51.271	-1,1	+0,3	+1,1	+1,2	+0,1	+5,2	0,0	0,0
30 bis unter 40 % Stimmanteil SPÖ	15	43.809	+0,5	+0,7	-4,0	+3,0	0,0	+1,8	+0,2	0,0
40 bis unter 50 % Stimmanteil SPÖ	12	136.204	-0,4	+2,3	+2,9	+0,5	-0,3	-1,4	+0,4	0,0
50 und mehr % Stimmanteil SPÖ	19	50.934	+0,1	+3,4	-0,8	+1,0	+0,6	+0,8	0,0	+3,5
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteil SPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ -
keine Kandidatur der SPÖ	24	31.136	+1,4	+23,2	0,0	-0,1	-0,1	+0,4	0,0	+9,9
unter 20 % Stimmanteil SPÖ	26	93.043	+1,1	+13,9	-3,7	-1,4	-0,8	+0,9	+0,0	0,0
20 bis unter 30 % Stimmanteil SPÖ	23	51.271	+0,2	+14,0	-4,1	-1,1	-0,1	+0,5	0,0	0,0
30 bis unter 40 % Stimmanteil SPÖ	15	43.809	+2,1	+11,7	+2,5	-0,1	0,0	+0,0	+0,0	0,0
40 bis unter 50 % Stimmanteil SPÖ	12	136.204	-0,2	+9,6	+4,5	-1,8	-0,4	+0,6	+0,0	0,0
50 und mehr % Stimmanteil SPÖ	19	50.934	+0,9	-2,9	+14,1	-0,4	-0,2	-0,0	0,0	+3,5
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteil FPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
keine Kandidatur der FPÖ	93	214.426	4,7	65,4	27,3	0,0	0,6	3,4	0,0	3,3
unter 7,5 % Stimmanteil FPÖ	14	62.988	3,3	59,6	23,1	4,3	3,1	9,2	0,8	0,0
7,5 und mehr % Stimmanteil FPÖ	12	128.983	3,3	44,7	31,4	17,2	1,2	5,1	0,4	0,0
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteil FPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
keine Kandidatur der FPÖ	93	214.426	-0,1	+4,1	-0,1	0,0	+0,2	+2,1	+0,0	+1,7
unter 7,5 % Stimmanteil FPÖ	14	62.988	-0,8	+1,7	-2,5	-1,0	-2,3	+5,2	+0,8	0,0
7,5 und mehr % Stimmanteil FPÖ	12	128.983	-0,2	-2,0	-5,3	+10,7	+0,1	-1,3	+0,4	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteil FPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
keine Kandidatur der FPÖ	93	214.426	+1,2	+14,0	+2,0	0,0	-0,1	+0,4	+0,0	+3,3
unter 7,5 % Stimmanteil FPÖ	14	62.988	+0,0	+10,3	-2,8	-4,3	-1,5	+1,4	+0,0	0,0
7,5 und mehr % Stimmanteil FPÖ	12	128.983	+0,3	+2,3	+1,9	-2,9	-0,1	-0,2	+0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteil GRÜNE bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
keine Kandidatur der GRÜNE(n)	105	229.657	4,5	64,1	27,3	2,2	0,0	3,4	0,0	2,9
Kandidatur der GrÜNE(n)	14	176.740	3,9	51,1	26,3	2,2	8,2	11,1	1,1	0,0
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteil GRÜNE bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
keine Kandidatur der GRÜNE(n)	105	229.657	-0,1	+4,0	-0,9	+1,2	0,0	+1,6	+0,0	+1,5
Kandidatur der GrÜNE(n)	14	176.740	-1,0	-2,6	-1,3	-0,4	-0,8	+5,6	+1,1	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteil GRÜNE bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
keine Kandidatur der GRÜNE(n)	105	229.657	+1,0	+13,1	+1,6	-0,7	0,0	+0,1	+0,0	+2,9
Kandidatur der GrÜNE(n)	14	176.740	+0,8	+7,6	+0,0	-1,7	-2,5	+2,6	+0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteil SONSTIGE bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
keine Kandidatur von SONST	102	364.450	4,7	66,4	27,7	1,7	0,9	0,0	0,2	3,0
Kandidatur von SONST	17	41.947	3,1	39,6	24,0	5,2	1,3	29,9	0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteil SONSTIGE bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
keine Kandidatur von SONST	102	364.450	-0,1	+5,1	-0,8	+0,5	-0,2	0,0	+0,2	+1,5
Kandidatur von SONST	17	41.947	-0,9	-8,0	-1,3	+3,5	+0,4	+14,7	0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteil SONSTIGE bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
keine Kandidatur von SONST	102	364.450	+1,1	+13,9	+1,8	-0,9	-0,2	0,0	+0,0	+3,0
Kandidatur von SONST	17	41.947	-0,1	+3,6	-0,6	-0,4	-0,9	+3,0	0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteil BZÖ bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
keine Kandidatur der BZÖ	116	284.935	4,5	63,0	27,0	2,2	0,8	4,4	0,0	2,6
Kandidatur der BZÖ	3	121.462	3,3	48,7	33,4	3,7	8,0	0,0	6,2	0,0
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteil BZÖ bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
keine Kandidatur der BZÖ	116	284.935	-0,2	+2,9	-0,6	+1,1	-0,0	+2,2	0,0	+1,3
Kandidatur der BZÖ	3	121.462	-0,5	+14,6	-12,7	-5,8	-2,3	0,0	+6,2	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteil BZÖ bei den Bürgermeisterwahlen 1.3.2009	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ -
keine Kandidatur der BZÖ	116	284.935	+1,0	+12,5	+1,4	-0,8	-0,2	+0,4	0,0	+2,6
Kandidatur der BZÖ	3	121.462	-1,0	+7,1	+2,3	-2,4	-2,2	0,0	+0,4	0,0
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Mehrheitsverhältnisse bei den Bürgermeisterwahlen vom 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
relative Mehrheit ÖVP	4	13.172	2,4	60,6	28,5	1,7	6,3	0,0	2,7	0,0
absolute Mehrheit ÖVP	30	72.725	4,0	64,5	23,9	3,7	0,6	6,3	0,0	1,1
2/3 Mehrheit ÖVP	56	133.950	5,1	77,4	15,9	0,8	0,7	1,6	0,0	3,7
relative Mehrheit SPÖ	2	7.169	3,4	14,0	38,9	7,0	0,0	40,0	0,0	0,0
absolute Mehrheit SPÖ	11	138.315	2,9	43,7	48,9	3,0	1,9	1,8	0,7	0,0
2/3 Mehrheit SPÖ	12	34.669	5,1	26,1	67,3	0,6	0,4	0,0	0,0	5,5
relative Mehrheit FPÖ	1	1.615	1,9	55,1	44,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
relative Mehrheit SON1	1	875	3,6	60,1	0,0	0,0	0,0	39,9	0,0	0,0
absolute Mehrheit SON1	1	3.617	3,1	3,8	49,4	3,4	4,5	38,9	0,0	0,0
2/3 Mehrheit SON1	1	290	3,3	0,0	0,0	46,8	0,0	53,2	0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Mehrheitsverhältnisse bei den Bürgermeisterwahlen vom 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
relative Mehrheit ÖVP	4	13.172	-0,9	+15,4	-1,4	-5,4	-5,5	0,0	+2,7	0,0
absolute Mehrheit ÖVP	30	72.725	+0,1	+6,1	-4,3	+0,8	+0,4	+3,4	0,0	+1,1
2/3 Mehrheit ÖVP	56	133.950	-0,2	-1,5	+3,2	+0,5	-0,2	+1,6	0,0	+1,0
relative Mehrheit SPÖ	2	7.169	+0,2	-6,4	-4,4	+2,2	0,0	+40,0	0,0	0,0
absolute Mehrheit SPÖ	11	138.315	-1,3	+4,2	-8,4	+2,2	+0,7	+1,5	+0,7	0,0
2/3 Mehrheit SPÖ	12	34.669	+0,1	+11,9	-7,5	+0,6	+0,4	0,0	0,0	+5,5
relative Mehrheit FPÖ	1	1.615	-1,9	+27,4	+14,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
relative Mehrheit SON1	1	875	+0,6	+21,1	0,0	0,0	0,0	-2,1	0,0	0,0
absolute Mehrheit SON1	1	3.617	+0,1	-7,1	+25,2	+3,4	-4,2	-17,3	0,0	0,0
2/3 Mehrheit SON1	1	290	-1,2	0,0	0,0	+46,8	0,0	-18,3	0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Mehrheitsverhältnisse bei den Bürgermeisterwahlen vom 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
relative Mehrheit ÖVP	4	13.172	-0,9	+10,7	-0,8	-2,4	-1,9	0,0	+0,1	0,0
absolute Mehrheit ÖVP	30	72.725	+0,7	+14,1	-2,4	-0,9	-0,1	+0,6	0,0	+1,1
2/3 Mehrheit ÖVP	56	133.950	+1,4	+17,8	-1,0	-0,7	-0,3	+0,2	0,0	+3,7
relative Mehrheit SPÖ	2	7.169	-1,5	-4,2	+0,5	+0,0	0,0	+3,6	0,0	0,0
absolute Mehrheit SPÖ	11	138.315	-0,1	+1,1	+7,4	-1,2	-0,5	-0,0	+0,1	0,0
2/3 Mehrheit SPÖ	12	34.669	+1,7	-1,6	+16,6	-0,2	-0,1	0,0	0,0	+5,5
relative Mehrheit FPÖ	1	1.615	-1,3	+16,3	+14,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
relative Mehrheit SON1	1	875	+0,5	+13,8	0,0	0,0	0,0	+8,3	0,0	0,0
absolute Mehrheit SON1	1	3.617	+1,3	-3,2	+3,0	-3,9	-2,7	+6,8	0,0	0,0
2/3 Mehrheit SON1	1	290	-0,4	0,0	0,0	-0,9	0,0	+0,9	0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteil ÖVP bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
keine Kandidatur der ÖVP	5	10.210	6,2	11,5	59,7	9,4	0,0	10,6	0,0	8,8
unter 40 % Stimmanteil ÖVP	17	157.845	3,5	36,8	49,3	1,4	1,4	9,3	0,5	1,3
40 bis unter 60 % Stimmanteil ÖVP	26	73.549	3,2	54,7	33,9	4,5	1,5	4,8	0,4	0,3
60 bis unter 70 % Stimmanteil ÖVP	26	81.536	4,9	69,6	22,2	2,4	1,5	3,2	0,0	1,1
70 bis unter 80 % Stimmanteil ÖVP	22	48.620	5,7	77,7	19,0	0,6	0,0	1,0	0,0	1,7
80 und mehr % Stimmanteil ÖVP	23	34.637	4,4	79,4	9,8	0,2	0,6	2,9	0,0	7,1
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteil ÖVP bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
keine Kandidatur der ÖVP	5	10.210	-0,2	+11,5	-3,7	+9,4	0,0	-3,7	0,0	+8,8
unter 40 % Stimmanteil ÖVP	17	157.845	-0,5	+13,0	-8,9	+0,9	+0,1	+3,6	+0,5	+1,3
40 bis unter 60 % Stimmanteil ÖVP	26	73.549	-0,6	+4,5	-3,6	+1,0	-0,6	+1,7	+0,4	+0,3
60 bis unter 70 % Stimmanteil ÖVP	26	81.536	+0,6	+4,3	-1,4	+0,6	+0,3	+2,9	0,0	+1,1
70 bis unter 80 % Stimmanteil ÖVP	22	48.620	+0,4	+2,7	+1,7	+0,3	0,0	+1,0	0,0	+0,8
80 und mehr % Stimmanteil ÖVP	23	34.637	-1,1	-8,1	+6,6	+0,2	-0,2	+2,9	0,0	+1,6
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteil ÖVP bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ -
keine Kandidatur der ÖVP	5	10.210	+2,8	-1,7	+18,5	-0,2	0,0	+0,2	0,0	+8,8
unter 40 % Stimmanteil ÖVP	17	157.845	+0,2	+3,0	+8,5	-0,8	-0,3	+1,3	+0,0	+1,3
40 bis unter 60 % Stimmanteil ÖVP	26	73.549	+0,0	+7,8	+0,9	-1,1	-0,6	+0,5	+0,0	+0,3
60 bis unter 70 % Stimmanteil ÖVP	26	81.536	+1,3	+15,8	-2,2	-1,2	-0,3	+0,1	0,0	+1,1
70 bis unter 80 % Stimmanteil ÖVP	22	48.620	+1,6	+17,7	-1,8	-0,3	0,0	-0,2	0,0	+1,7
80 und mehr % Stimmanteil ÖVP	23	34.637	+1,1	+18,8	+0,2	-0,7	-0,2	+0,6	0,0	+7,1
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteil SPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
keine Kandidatur der SPÖ	25	37.955	4,6	78,6	8,3	1,9	0,4	3,8	0,0	7,1
unter 20 % Stimmanteil SPÖ	16	46.679	3,8	65,9	13,9	2,9	3,0	12,4	0,7	1,2
20 bis unter 30 % Stimmanteil SPÖ	28	80.851	5,5	71,5	22,2	1,9	0,5	2,5	0,0	1,3
30 bis unter 50 % Stimmanteil SPÖ	27	67.928	4,0	60,5	31,1	3,0	0,7	4,6	0,0	0,1
50 und mehr % Stimmanteil SPÖ	23	172.984	4,0	34,5	58,5	1,8	1,1	0,9	0,3	2,9
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteil SPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
keine Kandidatur der SPÖ	25	37.955	-1,5	-2,1	+8,3	+1,9	-0,3	+0,9	0,0	+1,2
unter 20 % Stimmanteil SPÖ	16	46.679	-0,7	+1,1	+0,6	-2,3	-1,1	+6,2	+0,7	+1,2
20 bis unter 30 % Stimmanteil SPÖ	28	80.851	+1,0	+3,8	+0,4	+0,7	-0,5	+0,2	0,0	+1,3
30 bis unter 50 % Stimmanteil SPÖ	27	67.928	+0,2	+4,4	-5,7	+2,0	+0,7	+3,9	0,0	+0,1
50 und mehr % Stimmanteil SPÖ	23	172.984	-0,6	+8,2	-7,9	+1,4	+0,5	+0,7	+0,3	+2,9
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteil SPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
keine Kandidatur der SPÖ	25	37.955	+1,0	+18,7	-0,2	-0,0	-0,1	+0,3	0,0	+7,1
unter 20 % Stimmanteil SPÖ	16	46.679	+0,5	+13,4	-1,3	-1,9	-1,2	+2,3	+0,0	+1,2
20 bis unter 30 % Stimmanteil SPÖ	28	80.851	+1,7	+16,5	-1,6	-1,0	-0,3	+0,0	0,0	+1,3
30 bis unter 50 % Stimmanteil SPÖ	27	67.928	+0,4	+12,6	-1,6	-0,7	+0,1	+0,3	0,0	+0,1
50 und mehr % Stimmanteil SPÖ	23	172.984	+0,8	-0,3	+12,2	-0,7	-0,3	-0,0	+0,0	+2,9
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteil FPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
keine Kandidatur der FPÖ	87	184.118	4,5	65,3	25,3	1,7	0,6	4,1	0,0	3,0
unter 15 % Stimmanteil FPÖ	21	199.711	4,6	54,4	37,2	3,2	2,8	2,2	0,2	0,0
15 und mehr % Stimmanteil FPÖ	11	22.568	3,9	56,9	23,6	4,3	0,8	9,3	1,0	4,1
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteil FPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
keine Kandidatur der FPÖ	87	184.118	-0,5	+0,8	-0,2	+1,7	-0,0	+1,4	+0,0	+1,3
unter 15 % Stimmanteil FPÖ	21	199.711	+0,9	+7,8	-4,8	+0,4	-0,1	+1,1	+0,2	0,0
15 und mehr % Stimmanteil FPÖ	11	22.568	-0,5	+13,2	+0,8	-4,1	-0,7	+9,3	+1,0	+4,1
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteil FPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ -
keine Kandidatur der FPÖ	87	184.118	+1,0	+13,4	+1,0	-0,6	-0,2	+0,3	+0,0	+3,0
unter 15 % Stimmanteil FPÖ	21	199.711	+0,7	+7,6	+2,5	-1,4	-0,6	+0,8	+0,0	0,0
15 und mehr % Stimmanteil FPÖ	11	22.568	+1,0	+13,4	+3,1	-1,3	-0,4	+0,6	+0,0	+4,1
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteil GRÜNE bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
keine Kandidatur der GRÜNE(n)	106	232.247	4,5	63,0	27,8	2,1	0,3	4,1	0,0	2,7
Kandidatur der GRÜNE(n)	13	174.150	3,9	59,4	22,6	3,6	6,3	5,9	1,2	1,1
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteil GRÜNE bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
keine Kandidatur der GRÜNE(n)	106	232.247	-0,2	+3,0	-1,1	+1,1	+0,3	+2,4	+0,0	+1,3
Kandidatur der GRÜNE(n)	13	174.150	-0,6	+4,9	+1,0	+0,1	-3,5	+0,0	+1,2	+1,1
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteil GRÜNE bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
keine Kandidatur der GRÜNE(n)	106	232.247	+1,0	+12,5	+1,8	-0,6	-0,1	+0,3	+0,0	+2,7
Kandidatur der GRÜNE(n)	13	174.150	+0,2	+12,0	-1,3	-2,0	-2,2	+1,8	+0,0	+1,1
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteil SONSTIGE bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
keine Kandidatur von Sonstigen	106	376.816	4,5	65,0	26,8	1,7	1,0	2,5	0,2	2,7
unter 15 % Stimmanteil Sonstige	7	14.425	4,2	56,6	33,2	4,4	0,0	5,8	0,0	0,0
15 und mehr % Stimmant. Sonstige	6	15.156	4,0	26,6	26,9	8,4	1,9	33,3	0,0	3,0
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteil SONSTIGE bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
keine Kandidatur von Sonstigen	106	376.816	-0,4	+3,3	-1,1	+0,3	-0,1	+2,5	+0,2	+1,3
unter 15 % Stimmanteil Sonstige	7	14.425	+1,3	+3,8	-5,6	+4,1	0,0	+1,2	0,0	0,0
15 und mehr % Stimmant. Sonstige	6	15.156	+0,3	+0,8	+7,1	+8,4	-0,8	-4,5	0,0	+3,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteil SONSTIGE bei den Bürgermeisterwahlen 7.3.2004	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
keine Kandidatur von Sonstigen	106	376.816	+0,9	+13,2	+1,2	-0,8	-0,3	+0,2	+0,0	+2,7
unter 15 % Stimmanteil Sonstige	7	14.425	+1,2	+8,8	+0,5	-0,2	0,0	-1,1	0,0	0,0
15 und mehr % Stimmant. Sonstige	6	15.156	+1,1	+3,2	+5,9	-0,8	-1,3	+5,3	0,0	+3,0
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteilsdiff. zwischen den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
Höchster Stimmanteilsgegninn ÖVP	60	166.193	4,4	68,6	26,0	1,5	0,9	1,1	0,2	1,6
Höchster Stimmanteilsgegninn SPÖ	28	64.135	4,6	60,0	35,8	1,0	0,4	2,9	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn FPÖ	7	13.567	3,2	49,9	22,3	18,3	0,7	8,8	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn GRÜNE	2	11.141	5,9	69,4	21,5	0,0	9,1	0,0	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn SON1	8	24.459	3,2	47,6	22,1	1,1	1,4	27,8	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn SON2	1	4.027	2,0	0,0	20,0	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn BZÖ	1	109.045	4,5	26,1	45,4	9,1	14,7	0,0	4,8	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn NEIN	12	13.830	5,7	63,4	19,5	0,0	0,0	0,0	0,0	17,1
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteilsdiff. zwischen den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
Höchster Stimmanteilsgegninn ÖVP	60	166.193	-0,3	+13,1	-6,6	-0,1	-0,5	-0,0	+0,2	+0,6
Höchster Stimmanteilsgegninn SPÖ	28	64.135	-0,3	-8,6	+13,3	+0,6	+0,1	-0,4	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn FPÖ	7	13.567	-0,8	-5,8	-4,8	+17,5	-0,6	-2,2	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn GRÜNE	2	11.141	+1,2	+4,5	-9,0	0,0	+9,1	0,0	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn SON1	8	24.459	-1,5	-13,7	-2,7	-2,5	+0,5	+24,8	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn SON2	1	4.027	-1,7	0,0	-21,7	0,0	0,0	+80,0	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn BZÖ	1	109.045	+0,8	+0,1	-6,6	+0,7	+1,0	0,0	+4,8	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn NEIN	12	13.830	+0,9	-2,3	+1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	+10,2
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteilsdiff. zwischen den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ -
Höchster Stimmanteilsgegninn ÖVP	60	166.193	+0,9	+14,5	+0,8	-0,8	-0,3	+0,1	+0,0	+1,6
Höchster Stimmanteilsgegninn SPÖ	28	64.135	+0,9	+9,6	+2,2	-0,8	-0,2	+0,2	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn FPÖ	7	13.567	+0,3	+4,8	-0,2	-2,5	-0,4	-0,4	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn GRÜNE	2	11.141	+3,1	+14,1	-4,9	0,0	+1,1	0,0	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn SON1	8	24.459	+0,0	+4,3	-1,1	-0,5	-1,1	+4,4	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn SON2	1	4.027	-1,1	0,0	-7,3	0,0	0,0	+7,3	0,0	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn BZÖ	1	109.045	+2,1	-1,7	+9,6	-4,2	-1,7	0,0	+0,1	0,0
Höchster Stimmanteilsgegninn NEIN	12	13.830	+2,2	+20,5	+6,5	0,0	0,0	0,0	0,0	+17,1
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteilsdiff. ÖVP zwischen den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
5 und mehr PP Stimmant.verl. ÖVP	27	56.097	3,8	54,9	30,3	3,1	0,8	8,4	0,0	2,4
unter 5 PP Stimmant.verl. ÖVP	15	29.047	4,9	71,4	22,9	0,3	0,3	1,1	0,0	3,9
0 bzw. keine Kandidatur der ÖVP	5	8.278	5,8	0,0	50,7	9,4	0,0	26,6	0,0	13,3
unter 5 PP Stimmant.gewinn ÖVP	19	160.425	4,7	64,4	27,4	2,1	1,7	2,4	0,3	1,7
5 bis unter 15 PP Stimmant.gew. ÖVP	33	95.876	4,8	70,0	24,2	2,4	0,9	1,4	0,0	1,1
15 und mehr PP Stimmant.gewinn ÖVP	20	56.674	3,7	68,2	25,1	0,5	1,3	2,0	0,7	2,2
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteilsdiff. ÖVP zwischen den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
5 und mehr PP Stimmant.verl. ÖVP	27	56.097	-1,1	-15,7	+10,1	+2,8	+0,2	+5,4	0,0	+0,9
unter 5 PP Stimmant.verl. ÖVP	15	29.047	+0,7	-2,8	+2,1	+0,3	-0,3	+0,8	0,0	+1,0
0 bzw. keine Kandidatur der ÖVP	5	8.278	+0,6	0,0	-1,1	+9,4	0,0	+12,3	0,0	+13,3
unter 5 PP Stimmant.gewinn ÖVP	19	160.425	+0,2	+2,5	-0,9	+0,2	+0,4	+0,5	+0,3	-0,6
5 bis unter 15 PP Stimmant.gew. ÖVP	33	95.876	+0,0	+9,3	-5,4	+0,1	+0,1	+0,7	0,0	+0,5
15 und mehr PP Stimmant.gewinn ÖVP	20	56.674	-0,7	+24,6	-10,4	-0,9	-1,1	-0,1	+0,7	+2,2
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteilsdiff. ÖVP zwischen den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ -
5 und mehr PP Stimmant.verl. ÖVP	27	56.097	+0,2	+7,0	+1,5	-1,4	-0,6	+1,3	0,0	+2,4
unter 5 PP Stimmant.verl. ÖVP	15	29.047	+1,7	+19,0	+1,2	-0,1	-0,2	+0,0	0,0	+3,9
0 bzw. keine Kandidatur der ÖVP	5	8.278	+2,5	0,0	+14,1	-0,2	0,0	+1,6	0,0	+13,3
unter 5 PP Stimmant.gewinn ÖVP	19	160.425	+1,2	+10,4	+1,6	-0,6	-0,2	+0,2	+0,0	+1,7
5 bis unter 15 PP Stimmant.gew. ÖVP	33	95.876	+1,2	+14,2	-1,0	-1,0	-0,2	-0,1	0,0	+1,1
15 und mehr PP Stimmant.gewinn ÖVP	20	56.674	+0,3	+16,7	+2,2	-0,6	-0,4	+0,4	+0,1	+2,2
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteilsdiff. SPÖ zwischen den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
10 und mehr PP Stimmant.verl. SPÖ	19	52.228	3,7	61,7	29,7	1,7	0,6	6,1	0,2	0,0
5 bis unter 10 PP Stimmant.verl. SPÖ	20	159.737	3,9	54,8	33,4	3,9	2,3	5,4	0,2	0,0
unter 5 PP Stimmant.verl. SPÖ	19	83.699	4,4	57,1	33,5	3,3	1,7	2,4	0,6	1,4
0 bzw. keine Kandidatur der SPÖ	24	31.136	5,0	82,6	0,0	2,2	0,4	4,8	0,0	9,9
unter 5 PP Stimmant.gewinn SPÖ	10	24.501	6,2	68,2	30,2	1,1	0,5	0,0	0,0	0,0
5 und mehr PP Stimmant.gewinn SPÖ	27	55.096	4,2	53,0	39,5	1,0	0,4	4,5	0,0	1,5
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteilsdiff. SPÖ zwischen den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
10 und mehr PP Stimmant.verl. SPÖ	19	52.228	-0,9	+15,5	-18,7	+1,4	+0,6	+6,1	+0,2	0,0
5 bis unter 10 PP Stimmant.verl. SPÖ	20	159.737	-0,1	+3,9	-7,8	+1,1	+0,2	+4,0	+0,2	0,0
unter 5 PP Stimmant.verl. SPÖ	19	83.699	+0,1	+3,8	-2,9	+0,7	-0,8	+1,2	+0,6	+1,4
0 bzw. keine Kandidatur der SPÖ	24	31.136	-0,2	+7,1	0,0	+1,0	-0,4	+0,1	0,0	+3,7
unter 5 PP Stimmant.gewinn SPÖ	10	24.501	+1,1	-1,7	+2,7	+1,1	-0,5	0,0	0,0	0,0
5 und mehr PP Stimmant.gewinn SPÖ	27	55.096	-0,6	-8,1	+16,0	+0,7	+0,1	+1,1	0,0	+1,5
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteilsdiff. SPÖ zwischen den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
10 und mehr PP Stimmant.verl. SPÖ	19	52.228	+0,6	+11,3	-1,0	-0,6	+0,1	+0,4	+0,0	0,0
5 bis unter 10 PP Stimmant.verl. SPÖ	20	159.737	+0,3	+7,8	+0,7	-1,1	-0,4	+0,3	+0,0	0,0
unter 5 PP Stimmant.verl. SPÖ	19	83.699	+1,1	+10,8	+2,0	-1,5	-0,9	+0,8	+0,0	+1,4
0 bzw. keine Kandidatur der SPÖ	24	31.136	+1,4	+23,2	0,0	-0,1	-0,1	+0,4	0,0	+9,9
unter 5 PP Stimmant.gewinn SPÖ	10	24.501	+2,6	+14,9	+1,0	-0,6	-0,3	0,0	0,0	0,0
5 und mehr PP Stimmant.gewinn SPÖ	27	55.096	+0,5	+7,2	+4,7	-0,8	-0,2	+0,4	0,0	+1,5
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteilsdiff. FPÖ zwischen den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
Stimmanteilsverlust FPÖ	6	19.525	3,0	67,1	16,8	6,2	4,2	3,8	1,8	0,0
0 bzw. keine Kandidatur der FPÖ	93	214.426	4,7	65,4	27,3	0,0	0,6	3,4	0,0	3,3
Stimmanteilsgewinn FPÖ	20	172.446	3,4	48,4	29,9	11,4	1,6	8,4	0,2	0,0
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteilsdiff. FPÖ zwischen den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
Stimmanteilsverlust FPÖ	6	19.525	-0,8	+16,5	-6,8	-8,6	-3,6	+3,8	+1,8	0,0
0 bzw. keine Kandidatur der FPÖ	93	214.426	-0,1	+4,1	-0,1	0,0	+0,2	+2,1	+0,0	+1,7
Stimmanteilsgewinn FPÖ	20	172.446	-0,4	-4,9	-2,9	+8,3	-0,4	+1,7	+0,2	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteilsdiff. FPÖ zwischen den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
Stimmanteilsverlust FPÖ	6	19.525	-0,8	+13,4	-4,8	-3,8	-1,2	-0,0	+0,1	0,0
0 bzw. keine Kandidatur der FPÖ	93	214.426	+1,2	+14,0	+2,0	0,0	-0,1	+0,4	+0,0	+3,3
Stimmanteilsgewinn FPÖ	20	172.446	+0,4	+4,6	+0,7	-3,6	-0,8	+0,9	+0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteilsdiff. GRÜNE zw. den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
Stimmanteilsverlust GRÜNE	8	45.510	3,5	59,7	18,7	2,4	8,3	9,5	1,4	0,0
0 bzw. keine Kandidatur GRÜNE	105	229.657	4,5	64,1	27,3	2,2	0,0	3,4	0,0	2,9
Stimmanteilsgewinn GRÜNE	6	131.230	4,6	39,6	36,5	1,8	8,1	13,1	0,8	0,0
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteilsdiff. GRÜNE zw. den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
Stimmanteilsverlust GRÜNE	8	45.510	-1,1	+4,6	+1,4	-1,1	-5,8	+0,0	+1,4	0,0
0 bzw. keine Kandidatur GRÜNE	105	229.657	-0,1	+4,0	-0,9	+1,2	0,0	+1,6	+0,0	+1,5
Stimmanteilsgewinn GRÜNE	6	131.230	-0,8	-12,3	-5,0	+0,4	+5,9	+13,1	+0,8	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteilsdiff. GRÜNE zw. den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
Stimmanteilsverlust GRÜNE	8	45.510	+0,2	+11,1	-3,3	-2,2	-3,4	+2,9	+0,1	0,0
0 bzw. keine Kandidatur GRÜNE	105	229.657	+1,0	+13,1	+1,6	-0,7	0,0	+0,1	+0,0	+2,9
Stimmanteilsgewinn GRÜNE	6	131.230	+1,5	+2,9	+4,5	-1,0	-1,3	+2,2	+0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Stimmanteilsdiff. SONSTIGE zw. den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
Stimmanteilsverlust SONST	5	7.895	3,0	35,0	19,1	10,0	0,9	35,0	0,0	0,0
0 bzw. keine Kandidatur SONST	102	364.450	4,7	66,4	27,7	1,7	0,9	0,0	0,2	3,0
Stimmanteilsgewinn SONST	12	34.052	3,1	41,5	26,0	3,2	1,5	27,8	0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Stimmanteilsdiff. SONSTIGE zw. den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
Stimmanteilsverlust SONST	5	7.895	+0,0	+4,6	+5,0	+10,0	-0,8	-9,3	0,0	0,0
0 bzw. keine Kandidatur SONST	102	364.450	-0,1	+5,1	-0,8	+0,5	-0,2	0,0	+0,2	+1,5
Stimmanteilsgewinn SONST	12	34.052	-1,3	-13,2	-4,0	+0,8	+0,9	+24,7	0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Stimmanteilsdiff. SONSTIGE zw. den Bürgermeisterwahlen 04/1 und 09/1	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
Stimmanteilsverlust SONST	5	7.895	-0,1	+4,7	-1,9	-1,0	-0,5	+3,0	0,0	0,0
0 bzw. keine Kandidatur SONST	102	364.450	+1,1	+13,9	+1,8	-0,9	-0,2	0,0	+0,0	+3,0
Stimmanteilsgewinn SONST	12	34.052	-0,1	+3,1	-0,1	-0,2	-1,0	+3,0	0,0	0,0
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Einwohner gemäß Populationsregister per 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
unter 1.000 Einwohner	23	11.736	3,9	65,7	22,2	4,2	0,0	3,7	0,0	4,3
1.000 bis unter 2.000 Einwohner	25	29.648	4,1	66,4	25,8	1,4	0,0	2,4	0,0	4,0
2.000 bis unter 3.000 Einwohner	19	38.709	4,5	65,5	28,1	1,5	0,0	3,0	0,0	1,9
3.000 bis unter 4.000 Einwohner	22	59.938	4,8	64,7	26,1	2,1	0,7	3,2	0,0	3,2
4.000 bis unter 6.000 Einwohner	17	65.278	4,6	49,4	34,3	2,2	2,4	11,6	0,0	0,0
6.000 bis unter 20.000 Einwohner	12	92.043	5,1	62,1	28,7	1,3	3,6	3,1	1,2	0,0
20.000 und mehr Einwohner	1	109.045	4,5	26,1	45,4	9,1	14,7	0,0	4,8	0,0
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Einwohner gemäß Populationsregister per 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/–	NEIN
unter 1.000 Einwohner	23	11.736	-0,1	+5,8	-2,9	+4,2	0,0	-0,6	0,0	+2,1
1.000 bis unter 2.000 Einwohner	25	29.648	-0,3	+2,3	+2,5	+0,5	0,0	+0,8	0,0	+2,4
2.000 bis unter 3.000 Einwohner	19	38.709	-0,2	-0,8	+2,4	+0,3	0,0	+3,0	0,0	+1,1
3.000 bis unter 4.000 Einwohner	22	59.938	-0,5	+4,8	-2,7	-0,3	-0,1	+1,3	0,0	+1,2
4.000 bis unter 6.000 Einwohner	17	65.278	-0,5	-0,5	+0,0	+0,8	-0,4	+8,3	0,0	0,0
6.000 bis unter 20.000 Einwohner	12	92.043	+0,3	+9,1	-7,2	-0,5	-0,3	+1,5	+1,2	0,0
20.000 und mehr Einwohner	1	109.045	+0,8	+0,1	-6,6	+0,7	+1,0	0,0	+4,8	0,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Einwohner gemäß Populationsregister per 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/–
unter 1.000 Einwohner	23	11.736	+0,7	+14,5	+3,1	-0,4	0,0	-0,3	0,0	+4,3
1.000 bis unter 2.000 Einwohner	25	29.648	+0,5	+13,8	+1,0	-1,0	0,0	+0,2	0,0	+4,0
2.000 bis unter 3.000 Einwohner	19	38.709	+1,3	+12,7	+1,4	-0,5	0,0	+0,5	0,0	+1,9
3.000 bis unter 4.000 Einwohner	22	59.938	+1,2	+12,2	+0,2	-0,7	-0,1	+0,0	0,0	+3,2
4.000 bis unter 6.000 Einwohner	17	65.278	+1,0	+6,9	+2,9	-0,9	-1,0	+1,6	0,0	0,0
6.000 bis unter 20.000 Einwohner	12	92.043	+1,1	+14,5	-1,3	-1,4	-1,3	+1,3	+0,1	0,0
20.000 und mehr Einwohner	1	109.045	+2,1	-1,7	+9,6	-4,2	-1,7	0,0	+0,1	0,0
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Anteil der 16- bis u. 30jährigen an den über 16jährigen 1.1.2008	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
unter 20 % Jugendanteil	14	29.874	4,4	53,9	36,2	1,3	0,8	7,8	0,0	0,0
20 bis unter 21 % Jugendanteil	15	149.373	4,7	61,7	32,1	2,4	1,6	0,0	0,5	1,7
21 bis unter 22 % Jugendanteil	18	54.538	3,9	63,1	25,7	2,1	1,2	6,8	0,0	1,1
22 bis unter 23 % Jugendanteil	25	79.455	5,0	67,0	27,1	1,0	1,3	1,5	0,0	2,1
23 bis unter 24 % Jugendanteil	19	36.966	3,8	58,6	27,4	1,6	0,5	6,5	0,6	4,7
24 und mehr % Jugendanteil	28	56.191	4,6	66,0	21,0	4,1	0,6	4,1	0,0	4,2
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Anteil der 16- bis u. 30jährigen an den über 16jährigen 1.1.2008	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
unter 20 % Jugendanteil	14	29.874	-0,5	-0,6	-1,0	+0,4	+0,8	+7,8	0,0	0,0
20 bis unter 21 % Jugendanteil	15	149.373	-0,2	+11,6	-7,1	+1,2	-0,5	0,0	+0,5	+1,7
21 bis unter 22 % Jugendanteil	18	54.538	+0,2	+5,9	+1,1	-0,1	-0,0	+1,4	0,0	+1,1
22 bis unter 23 % Jugendanteil	25	79.455	-0,4	+5,3	+0,7	+0,3	-1,0	+0,7	0,0	+0,6
23 bis unter 24 % Jugendanteil	19	36.966	-0,2	+2,4	-2,3	+0,6	-0,4	+5,5	+0,6	+3,5
24 und mehr % Jugendanteil	28	56.191	-0,2	-2,5	+0,7	+2,6	+0,6	-0,2	0,0	+1,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Anteil der 16- bis u. 30jährigen an den über 16jährigen 1.1.2008	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
unter 20 % Jugendanteil	14	29.874	+0,2	+9,0	+1,5	-0,4	-0,2	+1,4	0,0	0,0
20 bis unter 21 % Jugendanteil	15	149.373	+0,6	+13,1	+1,3	-0,7	-0,2	0,0	+0,0	+1,7
21 bis unter 22 % Jugendanteil	18	54.538	+1,0	+11,2	+0,6	-1,0	-0,4	+0,6	0,0	+1,1
22 bis unter 23 % Jugendanteil	25	79.455	+1,5	+12,2	+2,9	-0,8	-0,6	+0,6	0,0	+2,1
23 bis unter 24 % Jugendanteil	19	36.966	+0,5	+10,9	+1,5	-0,1	-0,3	+0,4	+0,0	+4,7
24 und mehr % Jugendanteil	28	56.191	+1,3	+15,8	+0,6	-1,4	-0,1	-0,1	0,0	+4,2
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Anteil der 60jährigen und Älteren an den über 16jährigen 1.1.2008	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
unter 21 % Seniorenanteil	17	24.915	4,9	67,2	26,6	3,0	0,0	0,7	0,0	2,6
21 bis unter 22 % Seniorenanteil	17	52.410	4,3	68,0	22,3	0,4	3,2	3,7	0,0	2,4
22 bis unter 24 % Seniorenanteil	27	73.862	3,9	66,7	23,7	2,1	1,0	3,3	0,4	2,7
24 bis unter 26 % Seniorenanteil	25	75.523	4,1	62,7	26,5	2,0	0,4	6,1	0,1	2,2
26 bis unter 28 % Seniorenanteil	16	35.146	5,4	58,6	30,9	2,6	0,0	4,6	0,0	3,4
28 und mehr % Seniorenanteil	17	144.541	4,6	49,8	35,8	3,5	1,5	7,1	0,3	2,0
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Anteil der 60jährigen und Älteren an den über 16jährigen 1.1.2008	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
unter 21 % Seniorenanteil	17	24.915	-0,3	+4,3	-1,5	+1,7	0,0	+0,2	0,0	+1,1
21 bis unter 22 % Seniorenanteil	17	52.410	-0,3	+2,3	+1,6	+0,0	-0,9	+0,2	0,0	+0,5
22 bis unter 24 % Seniorenanteil	27	73.862	-0,9	+0,6	+1,0	+0,2	-0,2	+2,3	+0,4	+0,9
24 bis unter 26 % Seniorenanteil	25	75.523	-0,4	+2,8	-1,4	+0,5	-0,0	+4,6	+0,1	+1,1
26 bis unter 28 % Seniorenanteil	16	35.146	+1,0	+5,0	-1,6	+1,4	0,0	+1,0	0,0	+2,7
28 und mehr % Seniorenanteil	17	144.541	+0,3	+5,9	-4,5	+2,9	+0,7	+2,9	+0,3	+2,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Anteil der 60jährigen und Älteren an den über 16jährigen 1.1.2008	Ge-mein-den	Wahl-berech-tigte	Anteil un-gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
unter 21 % Seniorenanteil	17	24.915	+2,3	+14,4	+3,1	-1,0	0,0	-0,2	0,0	+2,6
21 bis unter 22 % Seniorenanteil	17	52.410	+1,3	+14,8	-0,2	-0,4	-0,5	+0,6	0,0	+2,4
22 bis unter 24 % Seniorenanteil	27	73.862	-0,1	+12,6	+1,7	-1,0	-0,6	+0,5	+0,0	+2,7
24 bis unter 26 % Seniorenanteil	25	75.523	+0,6	+11,6	-0,4	-1,1	-0,2	+0,5	+0,0	+2,2
26 bis unter 28 % Seniorenanteil	16	35.146	+1,9	+10,4	+3,8	-0,4	0,0	+0,3	0,0	+3,4
28 und mehr % Seniorenanteil	17	144.541	+0,5	+11,0	+1,3	-0,6	-0,3	+0,8	+0,0	+2,0
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Ausländer per 1.1.2008 in % der Einwohner 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
unter 4,0 % Ausländeranteil	20	20.534	3,9	63,9	26,0	4,3	0,0	3,1	0,0	2,6
4,0 bis unter 5,0 % Ausländeranteil	19	37.521	4,2	74,0	19,2	0,8	0,0	2,4	0,0	3,6
5,0 bis unter 7,0 % Ausländeranteil	22	47.310	4,3	65,9	26,0	2,4	1,7	2,7	0,0	1,2
7,0 bis unter 9,0 % Ausländeranteil	20	62.540	4,5	60,4	29,1	1,5	1,5	5,5	0,5	1,4
9,0 bis unter 12,0 % Ausländeranteil	17	53.635	4,9	53,1	30,5	3,0	0,9	8,3	0,0	4,1
12,0 und mehr % Ausländeranteil	21	184.857	4,9	57,3	32,3	1,5	1,4	4,3	0,4	2,8
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Ausländer per 1.1.2008 in % der Einwohner 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/–	NEIN
unter 4,0 % Ausländeranteil	20	20.534	-0,4	+5,9	-0,8	+2,1	0,0	-0,7	0,0	+2,1
4,0 bis unter 5,0 % Ausländeranteil	19	37.521	-1,0	+1,6	+4,7	+0,6	0,0	+0,5	0,0	+2,0
5,0 bis unter 7,0 % Ausländeranteil	22	47.310	-0,2	+1,9	-3,0	+2,1	-0,8	+0,8	0,0	-0,2
7,0 bis unter 9,0 % Ausländeranteil	20	62.540	-0,2	-0,2	+3,8	+0,0	-0,9	+2,7	+0,5	+0,8
9,0 bis unter 12,0 % Ausländeranteil	17	53.635	-0,1	+0,4	-4,9	+0,4	+0,9	+5,8	0,0	+2,0
12,0 und mehr % Ausländeranteil	21	184.857	+0,5	+8,9	-5,2	+0,4	+0,3	+3,9	+0,4	+1,4
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Ausländer per 1.1.2008 in % der Einwohner 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/–
unter 4,0 % Ausländeranteil	20	20.534	+0,8	+13,6	+2,2	-0,5	0,0	+0,0	0,0	+2,6
4,0 bis unter 5,0 % Ausländeranteil	19	37.521	+0,4	+15,2	-0,4	-1,1	0,0	+0,2	0,0	+3,6
5,0 bis unter 7,0 % Ausländeranteil	22	47.310	+1,0	+13,1	-0,8	-0,5	-0,4	+0,5	0,0	+1,2
7,0 bis unter 9,0 % Ausländeranteil	20	62.540	+0,9	+10,2	+0,9	-1,3	-0,7	+0,5	+0,0	+1,4
9,0 bis unter 12,0 % Ausländeranteil	17	53.635	+1,3	+8,2	+5,8	-0,5	-0,5	+1,3	0,0	+4,1
12,0 und mehr % Ausländeranteil	21	184.857	+1,3	+13,5	+1,8	-0,9	-0,2	+0,2	+0,0	+2,8
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Veränderung der Zahl der Ausländer 2003 - 2008 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
15 und mehr % Abnahme	14	19.570	4,8	61,6	32,0	0,1	0,0	1,5	0,0	4,8
5 bis unter 15 % Abnahme	20	47.683	4,8	61,1	23,9	1,2	0,7	8,0	0,5	4,6
unter 5 % Abnahme	11	37.157	5,2	69,4	18,7	2,0	2,1	7,2	0,0	0,6
0 bis unter 5 % Zunahme	22	73.763	4,6	59,9	30,3	3,1	0,7	4,8	0,0	1,2
5 bis unter 15 % Zunahme	26	184.282	4,5	63,7	27,7	3,1	2,1	0,6	0,3	2,5
15 und mehr % Zunahme	26	43.942	3,5	62,7	27,6	2,6	0,4	4,9	0,0	1,8
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Veränderung der Zahl der Ausländer 2003 - 2008 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
15 und mehr % Abnahme	14	19.570	-0,1	+2,8	+2,4	-0,0	0,0	+1,5	0,0	+3,1
5 bis unter 15 % Abnahme	20	47.683	-0,6	+4,2	-6,0	-0,9	-0,2	+7,3	+0,5	+1,8
unter 5 % Abnahme	11	37.157	-0,6	+0,9	-0,2	+0,0	-1,3	+5,4	0,0	+0,3
0 bis unter 5 % Zunahme	22	73.763	+0,6	+2,5	+0,1	+2,4	-0,2	+0,3	0,0	+1,2
5 bis unter 15 % Zunahme	26	184.282	-0,0	+4,7	-3,2	+1,9	+0,7	+0,4	+0,3	+1,3
15 und mehr % Zunahme	26	43.942	-0,8	+2,7	+2,4	+1,1	-0,3	+0,2	0,0	+0,5
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Veränderung der Zahl der Ausländer 2003 - 2008 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
15 und mehr % Abnahme	14	19.570	+1,6	+12,7	+3,4	-0,2	0,0	-0,3	0,0	+4,8
5 bis unter 15 % Abnahme	20	47.683	+1,6	+13,7	+1,1	-0,6	-0,4	+1,0	+0,0	+4,6
unter 5 % Abnahme	11	37.157	+1,4	+15,5	-1,0	-0,8	-0,7	+2,0	0,0	+0,6
0 bis unter 5 % Zunahme	22	73.763	+1,1	+11,6	+1,2	-1,2	-0,5	+0,8	0,0	+1,2
5 bis unter 15 % Zunahme	26	184.282	+1,1	+12,0	+0,9	-1,1	-0,3	-0,1	+0,0	+2,5
15 und mehr % Zunahme	26	43.942	-0,4	+11,1	+2,3	-0,6	-0,1	-0,1	0,0	+1,8
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Wanderungssaldo 2002 - 2008 in % der Einwohner 2002	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
4 und mehr % Wanderungsverlust	21	22.183	4,2	60,1	29,4	1,4	0,0	4,5	0,0	4,7
2 bis unter 4 % Wanderungsverlust	18	31.837	3,8	69,3	16,0	2,0	0,0	7,8	0,0	4,9
unter 2 % Wanderungsverlust	29	82.668	5,0	58,1	29,8	3,7	0,4	6,3	0,1	1,7
0 bis unter 2 % Wanderungsgewinn	21	62.657	3,8	62,5	29,2	1,9	2,2	2,2	0,5	1,4
2 bis unter 4 % Wanderungsgewinn	21	80.232	4,8	64,6	30,7	1,1	1,7	0,5	0,0	1,3
4 und mehr % Wanderungsgewinn	9	126.820	5,2	65,2	23,3	3,3	2,4	3,8	0,5	1,5
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Wanderungssaldo 2002 - 2008 in % der Einwohner 2002	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
4 und mehr % Wanderungsverlust	21	22.183	+0,2	+2,0	+4,0	+0,2	0,0	+1,8	0,0	+3,1
2 bis unter 4 % Wanderungsverlust	18	31.837	-1,1	+2,7	-1,8	+1,5	0,0	+5,4	0,0	+2,3
unter 2 % Wanderungsverlust	29	82.668	-0,3	+1,5	-3,9	+2,8	+0,1	+3,0	+0,1	+1,3
0 bis unter 2 % Wanderungsgewinn	21	62.657	-0,2	+4,9	+1,0	-0,0	-0,5	-0,4	+0,5	+0,2
2 bis unter 4 % Wanderungsgewinn	21	80.232	-0,3	+6,1	-2,7	+1,0	-0,6	+0,5	0,0	+0,2
4 und mehr % Wanderungsgewinn	9	126.820	+0,9	+1,5	-1,0	-1,9	+0,8	+2,8	+0,5	+0,5
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Wanderungssaldo 2002 - 2008 in % der Einwohner 2002	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ -
4 und mehr % Wanderungsverlust	21	22.183	+0,5	+13,3	+2,8	-1,3	0,0	+0,6	0,0	+4,7
2 bis unter 4 % Wanderungsverlust	18	31.837	+0,8	+16,7	-0,6	-0,2	0,0	-0,0	0,0	+4,9
unter 2 % Wanderungsverlust	29	82.668	+1,4	+10,1	+1,2	-0,9	-0,3	+1,1	+0,0	+1,7
0 bis unter 2 % Wanderungsgewinn	21	62.657	-0,0	+10,2	+0,3	-0,8	-0,5	+0,4	+0,0	+1,4
2 bis unter 4 % Wanderungsgewinn	21	80.232	+1,4	+11,3	+3,4	-0,7	-0,7	-0,0	0,0	+1,3
4 und mehr % Wanderungsgewinn	9	126.820	+1,8	+17,0	+0,6	-0,7	-0,1	-0,3	+0,0	+1,5
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Nächtigungen des Fremdenverkehrs- jahres 07/08 je Einwohner 1.1.2008	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
unter 5 Nächtigungen/Einwohner	23	86.028	4,6	65,3	26,1	1,6	1,6	3,8	0,5	1,1
5 bis unter 20 Nächtigungen/Einw.	24	180.227	4,6	65,7	27,7	1,9	2,4	0,0	0,2	2,1
20 bis unter 50 Nächtigungen/Einw.	23	54.732	4,8	53,9	26,2	5,5	0,7	12,0	0,0	1,7
50 bis unter 100 Nächtigungen/Einw.	19	31.696	3,6	64,3	30,9	1,6	0,3	0,4	0,0	2,5
100 bis unter 200 Nächtigungen/Einw.	14	33.331	4,2	65,2	24,4	1,7	0,0	5,0	0,2	3,4
200 und mehr Nächtigungen/Einw.	16	20.383	4,6	62,3	27,5	0,1	0,0	4,1	0,0	6,0
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Nächtigungen des Fremdenverkehrs- jahres 07/08 je Einwohner 1.1.2008	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
unter 5 Nächtigungen/Einwohner	23	86.028	-0,4	+2,2	+0,6	+0,1	-0,2	+0,5	+0,5	+0,8
5 bis unter 20 Nächtigungen/Einw.	24	180.227	-0,8	+5,1	+1,8	+0,2	-1,1	0,0	+0,2	+1,7
20 bis unter 50 Nächtigungen/Einw.	23	54.732	+0,4	-2,1	-2,4	+2,8	+0,7	+8,5	0,0	+1,2
50 bis unter 100 Nächtigungen/Einw.	19	31.696	-0,2	+8,4	-5,0	+1,1	+0,3	+0,4	0,0	+1,7
100 bis unter 200 Nächtigungen/Einw.	14	33.331	-0,3	+5,8	-3,4	+1,7	0,0	-0,6	+0,2	+0,4
200 und mehr Nächtigungen/Einw.	16	20.383	+0,0	+0,9	+2,1	-0,0	0,0	+2,7	0,0	+2,1
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Nächtigungen des Fremdenverkehrs- jahres 07/08 je Einwohner 1.1.2008	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ -
unter 5 Nächtigungen/Einwohner	23	86.028	+1,0	+11,7	+0,6	-0,8	-0,8	+1,0	+0,0	+1,1
5 bis unter 20 Nächtigungen/Einw.	24	180.227	+1,2	+13,5	+1,3	-0,9	-0,5	0,0	+0,0	+2,1
20 bis unter 50 Nächtigungen/Einw.	23	54.732	+1,6	+10,2	+0,1	-0,7	-0,1	+0,7	0,0	+1,7
50 bis unter 100 Nächtigungen/Einw.	19	31.696	+0,3	+13,3	+4,2	-1,2	-0,1	+0,0	0,0	+2,5
100 bis unter 200 Nächtigungen/Einw.	14	33.331	+0,6	+15,3	-0,1	-0,9	0,0	+0,6	+0,0	+3,4
200 und mehr Nächtigungen/Einw.	16	20.383	+0,7	+11,4	+2,7	-0,2	0,0	+0,1	0,0	+6,0
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Veränderung der Nüchtigungen 2002/03 - 2007/08 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
10 und mehr % Abnahme	17	44.885	4,8	60,1	33,0	2,8	0,5	0,0	0,6	2,9
unter 10 % Abnahme	24	47.705	4,8	63,8	20,7	3,3	0,9	8,3	0,0	3,0
0 bis unter 5 % Zunahme	15	32.633	3,4	68,9	21,4	1,4	0,6	3,1	0,2	4,3
5 bis unter 10 % Zunahme	18	43.283	4,2	61,8	26,3	0,9	0,0	8,4	0,0	2,6
10 bis unter 20 % Zunahme	23	76.865	4,2	57,3	33,3	2,2	1,9	4,0	0,0	1,4
20 und mehr % Zunahme	22	161.026	4,9	65,2	28,2	2,3	1,4	0,9	0,2	1,8
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Veränderung der Nüchtigungen 2002/03 - 2007/08 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ -	NEIN
10 und mehr % Abnahme	17	44.885	-0,1	+2,6	-0,1	-0,5	-0,5	0,0	+0,6	+1,8
unter 10 % Abnahme	24	47.705	-0,0	+7,9	+0,8	+0,9	-0,6	+1,2	0,0	+2,2
0 bis unter 5 % Zunahme	15	32.633	-1,0	+9,5	-6,9	+1,4	-0,6	-0,6	+0,2	+2,0
5 bis unter 10 % Zunahme	18	43.283	-0,4	+0,8	-2,1	+0,3	0,0	+8,2	0,0	+0,8
10 bis unter 20 % Zunahme	23	76.865	-0,7	-1,1	+1,6	+1,7	+0,9	+3,3	0,0	+0,5
20 und mehr % Zunahme	22	161.026	+0,5	+0,8	-1,0	+1,7	-0,1	+0,3	+0,2	+0,8
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Veränderung der Nüchtigungen 2002/03 - 2007/08 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ -
10 und mehr % Abnahme	17	44.885	+1,5	+11,7	+3,2	-0,8	-0,3	0,0	+0,0	+2,9
unter 10 % Abnahme	24	47.705	+1,3	+13,1	+0,9	-0,5	-0,3	+1,2	0,0	+3,0
0 bis unter 5 % Zunahme	15	32.633	-0,3	+12,8	-0,1	-0,4	-0,4	+0,5	+0,0	+4,3
5 bis unter 10 % Zunahme	18	43.283	+0,8	+14,5	-0,6	-0,8	0,0	+0,5	0,0	+2,6
10 bis unter 20 % Zunahme	23	76.865	+1,0	+9,7	+3,4	-1,8	-0,6	+0,6	0,0	+1,4
20 und mehr % Zunahme	22	161.026	+1,0	+13,1	+1,2	-0,4	-0,1	-0,3	+0,0	+1,8
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Arbeitslose 2008 in % der Erwerbsfähigen (15 bis u. 60 J.) 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
unter 1,5 % Arbeitslose	10	15.393	4,0	75,3	23,1	0,6	0,0	0,0	0,0	1,1
1,5 bis unter 2,0 % Arbeitslose	25	82.554	4,6	69,5	21,2	1,0	2,8	4,2	0,4	0,9
2,0 bis unter 2,5 % Arbeitslose	17	41.371	5,0	69,0	20,6	3,5	0,6	3,0	0,0	3,4
2,5 bis unter 3,0 % Arbeitslose	12	30.572	5,7	53,6	32,2	4,0	1,0	3,2	0,0	6,0
3,0 bis unter 4,0 % Arbeitslose	28	189.202	3,9	56,8	32,4	2,3	0,8	5,6	0,2	1,8
4,0 und mehr % Arbeitslose	27	47.305	4,0	57,5	30,8	2,3	0,0	5,8	0,1	3,4
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Arbeitslose 2008 in % der Erwerbsfähigen (15 bis u. 60 J.) 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/–	NEIN
unter 1,5 % Arbeitslose	10	15.393	-2,1	+1,6	+2,5	+0,6	0,0	0,0	0,0	+0,5
1,5 bis unter 2,0 % Arbeitslose	25	82.554	-0,6	+6,2	-1,7	-0,3	-1,0	+3,4	+0,4	+0,5
2,0 bis unter 2,5 % Arbeitslose	17	41.371	+0,4	+1,1	+1,8	+0,7	+0,1	-0,3	0,0	+1,8
2,5 bis unter 3,0 % Arbeitslose	12	30.572	+0,6	+4,6	-4,2	+1,6	+1,0	+3,2	0,0	+4,7
3,0 bis unter 4,0 % Arbeitslose	28	189.202	-0,4	+4,0	-4,2	+1,2	+0,0	+3,9	+0,2	+0,3
4,0 und mehr % Arbeitslose	27	47.305	+0,2	+0,9	+1,7	+1,9	0,0	+0,8	+0,1	+1,7
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Arbeitslose 2008 in % der Erwerbsfähigen (15 bis u. 60 J.) 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/–
unter 1,5 % Arbeitslose	10	15.393	-0,1	+9,8	+1,3	-0,5	0,0	0,0	0,0	+1,1
1,5 bis unter 2,0 % Arbeitslose	25	82.554	+1,2	+15,2	-0,4	-0,7	-0,9	+1,2	+0,0	+0,9
2,0 bis unter 2,5 % Arbeitslose	17	41.371	+1,3	+17,6	-0,7	-0,8	-0,4	+0,4	0,0	+3,4
2,5 bis unter 3,0 % Arbeitslose	12	30.572	+2,8	+10,3	+3,9	-1,3	+0,1	+0,2	0,0	+6,0
3,0 bis unter 4,0 % Arbeitslose	28	189.202	+0,7	+10,8	+2,6	-1,0	-0,2	+0,3	+0,0	+1,8
4,0 und mehr % Arbeitslose	27	47.305	+0,2	+10,1	+2,2	-0,6	0,0	+0,1	+0,0	+3,4
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Arbeitsplätze 2008 je 100 Erwerbsfähige (15 bis u. 60 J.) 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
unter 20 Arbeitspl./100 Erw.	19	18.912	3,4	68,0	22,6	3,7	0,0	3,6	0,0	2,1
20 bis unter 30 Arbeitspl./100 Erw.	12	21.817	5,0	70,8	22,2	2,5	0,8	1,8	0,0	1,9
30 bis unter 40 Arbeitspl./100 Erw.	26	52.185	4,5	68,6	23,2	1,3	0,5	3,5	0,4	2,5
40 bis unter 50 Arbeitspl./100 Erw.	13	35.317	4,5	54,3	31,8	2,6	0,9	7,6	0,0	2,8
50 bis unter 70 Arbeitspl./100 Erw.	28	92.326	4,7	57,5	33,2	2,3	1,2	2,5	0,0	3,3
70 und mehr Arbeitspl./100 Erw.	21	185.840	4,7	57,6	28,4	1,5	2,2	7,6	0,4	2,4
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Arbeitsplätze 2008 je 100 Erwerbsfähige (15 bis u. 60 J.) 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/–	NEIN
unter 20 Arbeitspl./100 Erw.	19	18.912	-1,1	+2,1	+1,8	+2,6	0,0	-0,2	0,0	+1,8
20 bis unter 30 Arbeitspl./100 Erw.	12	21.817	-0,6	+5,1	-4,7	+0,7	-0,7	+1,8	0,0	+1,0
30 bis unter 40 Arbeitspl./100 Erw.	26	52.185	+0,2	+7,6	-0,8	-0,0	-0,5	-0,0	+0,4	+0,5
40 bis unter 50 Arbeitspl./100 Erw.	13	35.317	+0,9	-0,3	+2,1	-0,3	-0,4	+1,8	0,0	+2,5
50 bis unter 70 Arbeitspl./100 Erw.	28	92.326	-0,6	+1,4	-0,9	+1,8	+0,1	+2,3	0,0	+1,8
70 und mehr Arbeitspl./100 Erw.	21	185.840	+0,1	+2,2	-3,1	+0,6	+0,5	+6,9	+0,4	+0,6
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Arbeitsplätze 2008 je 100 Erwerbsfähige (15 bis u. 60 J.) 1.1.2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/–
unter 20 Arbeitspl./100 Erw.	19	18.912	+0,3	+14,0	+0,6	-0,6	0,0	+0,2	0,0	+2,1
20 bis unter 30 Arbeitspl./100 Erw.	12	21.817	+1,7	+15,9	+1,0	-0,6	-0,2	-0,3	0,0	+1,9
30 bis unter 40 Arbeitspl./100 Erw.	26	52.185	+1,0	+14,1	-0,2	-0,5	-0,3	+0,2	+0,0	+2,5
40 bis unter 50 Arbeitspl./100 Erw.	13	35.317	+0,5	+9,5	+1,6	-0,8	-0,6	+1,7	0,0	+2,8
50 bis unter 70 Arbeitspl./100 Erw.	28	92.326	+1,0	+11,3	+2,9	-1,2	-0,2	+0,1	0,0	+3,3
70 und mehr Arbeitspl./100 Erw.	21	185.840	+1,2	+10,2	+2,3	-1,0	-0,5	+1,0	+0,0	+2,4
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Veränderung der Arbeitsplätze 2001/02/03 - 2006/07/08 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
Abnahme	24	37.300	4,8	64,8	29,3	1,5	0,0	0,9	0,0	3,5
0 bis unter 5 % Zunahme	22	159.348	4,3	59,8	30,1	1,9	0,9	4,9	0,2	2,3
5 bis unter 10 % Zunahme	20	83.426	4,9	61,1	27,3	0,8	0,8	8,1	0,1	1,7
10 bis unter 15 % Zunahme	22	65.363	4,1	66,0	17,8	3,2	2,2	7,9	0,5	2,3
15 bis unter 30 % Zunahme	19	44.215	4,5	63,6	28,9	2,0	0,9	1,9	0,0	2,8
30 und mehr % Zunahme	12	16.745	3,6	58,0	32,2	5,2	1,2	0,7	0,0	2,7
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Veränderung der Arbeitsplätze 2001/02/03 - 2006/07/08 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
Abnahme	24	37.300	-0,3	+6,3	-0,7	+0,2	0,0	+0,9	0,0	+2,4
0 bis unter 5 % Zunahme	22	159.348	-0,3	+2,7	-0,6	+0,9	-0,1	+1,9	+0,2	+1,0
5 bis unter 10 % Zunahme	20	83.426	-0,0	+7,6	-5,3	+0,5	+0,4	+4,1	+0,1	+0,7
10 bis unter 15 % Zunahme	22	65.363	-0,5	+2,4	-0,5	+1,6	-0,8	+3,6	+0,5	+0,5
15 bis unter 30 % Zunahme	19	44.215	+0,3	-0,2	+2,3	-0,9	+0,9	+1,1	0,0	+1,6
30 und mehr % Zunahme	12	16.745	-0,6	-2,5	-0,2	+5,2	-1,1	+0,3	0,0	+1,9
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Veränderung der Arbeitsplätze 2001/02/03 - 2006/07/08 in %	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
Abnahme	24	37.300	+1,6	+12,8	+4,0	-0,5	0,0	-0,1	0,0	+3,5
0 bis unter 5 % Zunahme	22	159.348	+0,1	+11,1	-0,2	-0,5	-0,2	+0,6	+0,0	+2,3
5 bis unter 10 % Zunahme	20	83.426	+1,5	+14,1	+1,9	-0,5	-0,3	+0,8	+0,0	+1,7
10 bis unter 15 % Zunahme	22	65.363	+0,7	+13,6	-0,7	-1,1	-0,9	+1,4	+0,0	+2,3
15 bis unter 30 % Zunahme	19	44.215	+1,1	+11,8	+0,6	-1,2	+0,0	-0,0	0,0	+2,8
30 und mehr % Zunahme	12	16.745	+0,5	+9,9	+3,6	-1,0	-0,4	-0,3	0,0	+2,7
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Anteil der Arbeitsplätze in der Sachgütererzeugung 2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
unter 5 % Industrie-/Gewerbeant.	20	24.734	4,5	65,9	27,7	0,4	0,0	2,7	0,0	3,4
5 bis unter 10 % Industr./Gew.ant.	21	158.673	4,2	57,5	34,5	1,4	1,3	2,8	0,4	2,1
10 bis unter 20 % Industr./Gew.ant.	25	71.839	4,3	67,8	27,0	1,4	0,8	1,9	0,0	1,0
20 bis unter 25 % Industr./Gew.ant.	13	40.181	3,8	56,3	25,0	3,5	1,9	11,5	0,0	1,8
25 bis unter 35 % Industr./Gew.ant.	18	50.909	5,1	72,5	21,6	1,0	0,9	0,4	0,6	3,0
35 und mehr % Industr./Gew.ant.	22	60.061	4,6	54,1	25,8	5,9	1,3	8,7	0,0	4,1
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Anteil der Arbeitsplätze in der Sachgütererzeugung 2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/–	NEIN
unter 5 % Industrie-/Gewerbeant.	20	24.734	-0,2	+3,9	+1,4	+0,2	0,0	+2,2	0,0	+1,4
5 bis unter 10 % Industr./Gew.ant.	21	158.673	+0,1	+2,3	-2,8	+1,0	+0,6	+0,3	+0,4	+0,2
10 bis unter 20 % Industr./Gew.ant.	25	71.839	-0,5	+4,7	+1,1	+0,6	-0,3	+0,1	0,0	+0,9
20 bis unter 25 % Industr./Gew.ant.	13	40.181	-0,9	-1,9	+0,9	-0,6	+0,4	+10,0	0,0	+0,8
25 bis unter 35 % Industr./Gew.ant.	18	50.909	+0,3	+6,7	-2,1	-0,5	-0,1	+0,4	+0,6	+1,3
35 und mehr % Industr./Gew.ant.	22	60.061	-0,3	+1,8	-3,6	+4,0	-0,9	+2,6	0,0	+3,0
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Anteil der Arbeitsplätze in der Sachgütererzeugung 2008	Gemeinden	Wahlberechtigte	Anteil ungültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/–
unter 5 % Industrie-/Gewerbeant.	20	24.734	+1,4	+15,0	+3,5	-1,0	0,0	+0,1	0,0	+3,4
5 bis unter 10 % Industr./Gew.ant.	21	158.673	+0,3	+8,2	+0,9	-0,3	-0,0	+0,1	+0,0	+2,1
10 bis unter 20 % Industr./Gew.ant.	25	71.839	+0,6	+12,4	+1,8	-0,4	-0,3	+0,3	0,0	+1,0
20 bis unter 25 % Industr./Gew.ant.	13	40.181	+0,7	+9,7	-0,5	-1,2	-0,9	+1,5	0,0	+1,8
25 bis unter 35 % Industr./Gew.ant.	18	50.909	+1,8	+18,3	-0,2	-0,6	-0,2	+0,1	+0,0	+3,0
35 und mehr % Industr./Gew.ant.	22	60.061	+1,0	+10,7	+2,1	-1,5	-0,6	+0,8	0,0	+4,1
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

Land- und forstwirtschaftl. Betriebe 1999 je 100 Einwohner 1999	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Stimmanteile BMW 09/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
unter 2 Betriebe/100 Einwohner	22	215.204	4,6	51,3	38,2	2,5	2,3	5,3	0,3	0,0
2 bis unter 3 Betriebe/100 Einwohner	21	69.802	5,1	59,7	26,7	1,6	1,4	7,8	0,0	2,8
3 bis unter 4 Betriebe/100 Einwohner	20	50.181	4,3	62,2	31,9	0,9	1,7	1,0	0,5	1,8
4 bis unter 5 Betriebe/100 Einwohner	21	36.129	4,9	73,4	16,5	1,5	0,0	3,9	0,0	4,7
5 bis unter 7 Betriebe/100 Einwohner	22	27.565	4,3	65,9	25,2	2,0	0,0	3,3	0,0	3,6
7 und mehr Betriebe/100 Einwohner	13	7.516	2,8	64,2	22,9	6,5	0,0	4,1	0,0	2,4
insgesamt	119	406.397	4,7	53,2	32,8	3,4	4,4	3,9	1,2	1,1

Land- und forstwirtschaftl. Betriebe 1999 je 100 Einwohner 1999	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – BMW 04/1						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ/ –	NEIN
unter 2 Betriebe/100 Einwohner	22	215.204	-0,3	+1,1	-3,2	+1,3	+0,4	+2,8	+0,3	0,0
2 bis unter 3 Betriebe/100 Einwohner	21	69.802	+0,1	+5,5	-4,7	-0,4	+0,5	+6,8	0,0	+1,8
3 bis unter 4 Betriebe/100 Einwohner	20	50.181	+0,3	+0,5	+4,0	-0,9	-1,5	+0,4	+0,5	+1,3
4 bis unter 5 Betriebe/100 Einwohner	21	36.129	-0,3	+2,4	+2,2	+0,2	0,0	+1,9	0,0	+2,1
5 bis unter 7 Betriebe/100 Einwohner	22	27.565	-0,0	+6,1	-1,9	+2,0	0,0	+0,7	0,0	+1,4
7 und mehr Betriebe/100 Einwohner	13	7.516	-1,7	+3,6	-1,8	+4,8	0,0	-1,4	0,0	+1,4
insgesamt	119	406.397	+0,2	+3,6	-4,3	-1,6	-0,5	+2,2	+1,2	-0,6

Land- und forstwirtschaftl. Betriebe 1999 je 100 Einwohner 1999	Ge- mein- den	Wahl- berech- tigte	Anteil un- gültig	Differenz der Stimmanteile BMW 09/1 – GVW 09						
				ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN/ –
unter 2 Betriebe/100 Einwohner	22	215.204	+1,0	+8,6	+2,2	-1,2	-0,9	+0,9	+0,0	0,0
2 bis unter 3 Betriebe/100 Einwohner	21	69.802	+1,7	+11,7	+1,2	-0,5	-0,3	+1,3	0,0	+2,8
3 bis unter 4 Betriebe/100 Einwohner	20	50.181	+0,7	+12,5	+1,1	-0,8	-0,5	-0,2	+0,0	+1,8
4 bis unter 5 Betriebe/100 Einwohner	21	36.129	+1,4	+16,4	-0,2	-1,0	0,0	+0,7	0,0	+4,7
5 bis unter 7 Betriebe/100 Einwohner	22	27.565	+0,7	+11,9	+2,8	-0,3	0,0	-0,4	0,0	+3,6
7 und mehr Betriebe/100 Einwohner	13	7.516	-0,2	+14,4	+1,1	-1,2	0,0	+0,1	0,0	+2,4
insgesamt	119	406.397	+1,3	+8,5	+0,9	-7,4	-2,5	-0,6	+0,0	+1,1

**BÜRGERMEISTERWAHLEN 04, Mehrheitspartei – BÜRGERMEISTERWAHLEN 09, Mehrheitspartei
(1. Wahlgang, alle Gemeinden)**

		B ü r g e r m e i s t e r w a h l e n 2 0 0 9											insgesamt				
		ÖVP			SPÖ			FPÖ			GRÜNE			Sonstige ^{*)}			
		bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit		2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3
B M W 2 0 4	bis zu 50 %		1	2		1										4	
	ÖVP absolute Mehrheit	1	12	15	1								1			30	
	ÖVP 2/3 Mehrheit		5	50											1	56	
	bis zu 50 %					1									1	2	
	SPÖ absolute Mehrheit		4		1	6										11	
	SPÖ 2/3 Mehrheit		1			4	7									12	
bis zu 50 %		1													1		
FPÖ absolute Mehrheit															0		
FPÖ 2/3 Mehrheit															0		
bis zu 50 %															0		
GRÜNE absolute Mehrheit															0		
GRÜNE 2/3 Mehrheit															0		
bis zu 50 %			1												1		
Son. ^{*)} absolute Mehrheit					1										1		
Son. ^{*)} 2/3 Mehrheit													1		1		
insgesamt		1	25	67	3	12	7	0	0	0	0	0	0	1	1	2	119

2004: inkl. Nachwahlen in Oberalm, Weißpriach und Bergheim

^{*)} Sonstige wahlwerbende Gruppen: Siehe Anhang

**BÜRGERMEISTERWAHLEN 04, Partei des Bürgermeisters – BÜRGERMEISTERWAHLEN 09, Partei des Bürgermeisters
(Gemeinden mit Entscheidung im 1. Wahlgang)**

		B ü r g e r m e i s t e r w a h l e n 2 0 0 9											insgesamt				
		ÖVP			SPÖ			FPÖ			GRÜNE			Sonstige ^{*)}			
		bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	
B M W 2 0 4	bis zu 50 %																
	ÖVP absolute Mehrheit		14	17		1											
	2/3 Mehrheit		5	50										1			
	bis zu 50 %																
	SPÖ absolute Mehrheit		5			7											
	2/3 Mehrheit		1			4	7										
bis zu 50 %																	
FPÖ absolute Mehrheit															1		
2/3 Mehrheit																0	
bis zu 50 %																	
GRÜNE absolute Mehrheit																0	
2/3 Mehrheit																0	
bis zu 50 %																	
Son. ^{*)} absolute Mehrheit															1		
2/3 Mehrheit																1	
insgesamt		0	25	67	0	12	7	0	0	0	0	0	0	0	1	2	114

2004: inkl. Nachwahlen in Oberalm, Weißpriach und Bergheim

^{*)} Sonstige wahlwerbende Gruppen: Siehe Anhang

**GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 09, Mehrheitspartei – BÜRGERMEISTERWAHLEN 09, Partei des Bürgermeisters
(Gemeinden mit Entscheidung im 1. Wahlgang)**

		B ü r g e r m e i s t e r w a h l e n 2 0 0 9											insgesamt				
		ÖVP			SPÖ			FPÖ			GRÜNE			Sonstige ^{*)}			
		bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit		2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3
G V W 2 0 9	relative Mehrheit	13	5		3	1										22	
	ÖVP absolute Mehrheit	10	52													62	
	ÖVP 2/3 Mehrheit		10													10	
	relative Mehrheit	1			7	1										9	
	SPÖ absolute Mehrheit	1			2	3										6	
	SPÖ 2/3 Mehrheit					2										2	
	relative Mehrheit															0	
	FPÖ absolute Mehrheit															0	
	FPÖ 2/3 Mehrheit															0	
	relative Mehrheit															0	
	GRÜNE absolute Mehrheit															0	
	GRÜNE 2/3 Mehrheit															0	
relative Mehrheit															0		
Son. ^{*)} absolute Mehrheit													1	1	2		
Son. ^{*)} 2/3 Mehrheit														1	1		
insgesamt		0	25	67	0	12	7	0	0	0	0	0	0	1	2	114	

2004: inkl. Nachwahlen in Oberalm, Weißpriach und Bergheim

^{*)} Sonstige wahlwerbende Gruppen: Siehe Anhang

4.2. Die Ausgangslage für den 2. Wahlgang

In fünf der 119 Gemeinden wird erst ein zweiter Wahlgang darüber entscheiden, welcher Kandidat in den nächsten fünf Jahren die Position des Bürgermeisters einnehmen wird. In einer Gemeinde, in der Gemeinde Bürmoos, ist durch den Rücktritt des zweitgereihten Kandidaten die Wahl de facto bereits entschieden. Über den verbliebenen erstgereihten Kandidaten muss 14 Tage später, somit am 29. März 2009, mit "ja" oder "nein" abgestimmt werden.

Die "besten Karten", dieses Ziel zu erreichen, haben in drei Gemeinden SPÖ-Kandidaten, die mit einer relativen Mehrheit bzw. einem durchschnittlichen Stimmanteil von 42,5 % "ins Rennen gehen" werden (in einer der drei Gemeinden, in Bürmoos, ist das Rennen de facto bereits gelaufen) ; in jeweils einer Gemeinde werden ein Kandidat der ÖVP und ein Kandidat einer Namensliste am 15. März 2009, versehen mit relativen Mehrheiten aus dem ersten Wahlgang mit jeweils über 40 %, zur Stichwahl antreten.

Konkret bietet sich folgendes Bild:

Partei	Kandidaten des 2. Wahlganges					
	als Erst-Gereichte			als Zweit-Gereichte		
	Anzahl	Stimmen im 1. WG		Anzahl	Stimmen im 1. WG	
	Gemeinden	absolut	in %, Ø	Gemeinden	absolut	in %, Ø
ÖVP	1	2.463	44,0	2	15.657	27,8
SPÖ	3	28.515	42,5	1	393	29,5
SONST	1	557	41,8	1	2.096	37,5

Dies hat nun folgende "Paarungen" für den zweiten Wahlgang zur Folge:

SPÖ- und ÖVP-Kandidat:	2 Gemeinden (Stadt Salzburg, Sankt Margarethen im Lungau)
ÖVP- und SONST-Kandidat:	1 Gemeinde (Seekirchen)
SONST- und SPÖ-Kandidat:	1 Gemeinde (Maria Alm am Steinernen Meer)

und die Gemeinde Bürmoos mit nur einem Kandidaten, und zwar von der SPÖ.

Im Detail zeigt dies die Tabelle im Anschluss.

KandidatInnen des 2. Wahlganges								
Gemeinden	Erst-Gereimte				Zweit-Gereimte			
	Partei	Bewerber	Stimmen 1. WG absolut	in %	Partei	Bewerber	Stimmen 1. WG absolut	in %
Salzburg (Stadt)	SPÖ	Schaden Heinz	26.973	45,4	ÖVP	Preuner Harald	15.496	26,1
Bürmoos ^{*)}	SPÖ	Eder Peter	1.363	49,4				
Seekirchen am Wallersee	ÖVP	Schwaiger Monika	2.463	44,0	FWS	Naderer Helmut	2.096	37,5
Sankt Margarethen im Lungau	SPÖ	Brand Gerd	179	32,8	ÖVP	Schiefer Johann	161	29,5
Maria Alm am Steinernen Meer	WPM	Gadenstätter Alois	557	41,8	SPÖ	Eder Gertraud	393	29,5

^{*)} Der Zweit-Gereimte, Herr Martin Seeleitner (LBS), tritt bei der Stichwahl nicht mehr an. Nachdem die LBS auf die Nominierung eines Kandidaten verzichtet, wird im 2. Wahlgang mit Ja oder Nein über Herrn Peter Eder als Bürgermeister abgestimmt.

4.3. Die Wahlergebnisse des 2. Wahlganges

In lediglich vier Gemeinden war eine Stichwahl zwischen zwei KandidatInnen notwendig, die im ersten Wahlgang am 1.3.2009 die meisten Stimmen erzielt haben, jedoch jeweils unter der 50 %-Marke geblieben sind. In der Stadt Salzburg und in St. Margarethen kam es dabei zu einer Entscheidung zwischen einem Kandidaten der ÖVP und der SPÖ, in Seekirchen trat eine Kandidatin der ÖVP und in Maria Alm ein Kandidat der SPÖ jeweils gegen einen Kandidaten einer Namensliste an.

In einer weiteren Gemeinde, nämlich in Bürmoos, war ebenfalls ein zweiter Wahlgang erforderlich, weil es im ersten Wahlgang keine Mehrheit gab. In Bürmoos wurde allerdings nur mit ja oder nein über den verbliebenen Kandidaten abgestimmt, denn der für die Stichwahl zweitgereichte Kandidat verzichtete auf die Kandidatur und die "Liste Bürmoos Martin Seeleithner", für die der zurückgetretene Martin Seeleithner kandidierte, verzichtete auf das Recht, einen Ersatzkandidaten zu nominieren.

Die Ergebnisse in den fünf Gemeinden mit einer Stichwahl

In der **Stadt Salzburg** setzte sich bei der Stichwahl mit Dr. Heinz Schaden (SPÖ) der amtierende Bürgermeister durch, der 22.341 Stimmen erhielt, was einem Stimmanteil von 53,7 % entspricht, vor seinem Konkurrenten Dipl. Ing. Harald Preuner von der ÖVP mit 19.257 Stimmen bzw. 46,3 %.

Das ist doch ein eher überraschend knappes Ergebnis, nachdem Dr. Heinz Schaden im ersten Wahlgang mit 19,3 Prozentpunkten den größten Vorsprung vor dem Zweitgereichten von allen vier Gemeinden, in denen eine Stichwahl stattfand, aufgewiesen hatte. Dr. Heinz Schaden wurde damit mit dem geringsten Stimmanteil aller KandidatInnen, die sich einer Stichwahl unterziehen mussten, zum Bürgermeister gewählt. Nachdem Dr. Heinz Schaden zudem beim zweiten Wahlgang – absolut gesehen – weniger Stimmen erhalten hat als beim ersten Wahlgang (im Unterschied zu Dipl. Ing. Harald Preuner, der immerhin um rund 3.800 Stimmen zulegen konnte), gelang es ihm sichtlich nicht so gut, seine Anhängerschaft für den zweiten Wahlgang zu mobilisieren bzw. Sympathisanten der anderen Kandidaten des ersten Wahlganges für sich zu gewinnen, wie dies Dipl. Ing. Harald Preuner möglich war – nicht nur das, es kamen ihm sogar rund 4.600 WählerInnen des ersten Wahlganges abhanden. Die Wahlbeteiligung beim zweiten Wahlgang war jedenfalls mit 39,0 % erschreckend niedrig, nachdem diese schon beim ersten Wahlgang mit 57,1 % deutlich niedriger war als in jeder anderen Gemeinde.

So niedrig war die Wahlbeteiligung bei Kommunalwahlen noch nie im Land Salzburg bzw. richtiger, in einer der Salzburger Gemeinden. Im Jahr 1999, als ebenfalls eine Stichwahl notwendig wurde – damals zwischen Dr. Heinz Schaden und Dr. Karl Gollegger – betrug die Wahlbeteiligung immerhin noch 50,9 %. Eine derart niedrige Wahlbeteiligung wie bei dieser Stichwahl hat es bisher nur bei Europawahlen gegeben (1999 waren es 37,6 %, 2004 gingen nur mehr 36,0 % zur Wahl).

In **Seekirchen am Wallersee** wurde mit Fr. Mag. Monika Schwaiger von der ÖVP eine 'Newcomerin' zur Bürgermeisterin gewählt. Mit 56,7 % der gültigen Stimmen setzte sie sich für manche überraschend klar vor ihrem Konkurrenten Helmut Naderer durch, der 43,3 % der Stimmen erhielt. Fr. Mag. Schwaiger konnte ihren Vorsprung gegenüber ihrem Mitbewerber damit aus dem ersten Wahlgang mehr als verdoppeln (13,4 PP gegenüber 6,5 PP im ersten Wahlgang). Die Wahlbeteiligung ist in Seekirchen nur moderat von 76,2 % im ersten auf 71,2 % im zweiten Wahlgang gesunken.

In der Gemeinde **Sankt Margarethen im Lungau** war die Ausgangsposition nach dem ersten Wahlgang sehr knapp – knapper als in jeder anderen Gemeinde. Lediglich 18 Stimmen oder 3,3 PP trennten Gerd Brand von der SPÖ und Johann Schiefer von der ÖVP. Dies lag auch daran, dass sich im ersten Wahlgang fünf Kandidaten der Wahl stellten und Andreas Ernst von der FPÖ mit 29,2 % ein beachtliches Ergebnis einfahren konnte. Er verpasste nur

um zwei Stimmen die "Qualifikation für das Finale". Die Stimmen der anderen BewerberInnen standen somit quasi wieder zur Verfügung, wobei Hr. Gerd Brand nunmehr die Mehrheit der WählerInnen für sich gewinnen konnte. Er siegte mit einem Stimmanteil von 57,8 % und damit einem Vorsprung vor seinem Widersacher Johann Schiefer von 15,6 Prozentpunkten. Die Wahlbeteiligung ist zwar um 6 PP gefallen, liegt aber mit 83,5 % nach wie vor auf einem sehr hohen Niveau.

Schließlich fand auch noch in der Gemeinde **Maria Alm** eine Stichwahl statt. Dabei kam es zur deutlichsten Entscheidung aller vier "Stichwahlgemeinden". Mit 738 Stimmen oder 62,1 % setzte sich Alois Gadenstätter von der Wählergemeinschaft Pro Maria Alm (WPM) klar vor Fr. Gertraud Eder von der SPÖ durch, die 37,9 % der gültigen Stimmen erhalten hat. Die Wahlbeteiligung ist in Maria Alm von 83,2 % im ersten Wahlgang auf 75,1 % im zweiten Wahlgang gesunken – war aber immer noch vergleichsweise hoch.

Damit verbleibt nur noch die Gemeinde **Bürmoos**. Hier stellte sich Peter Eder von der SPÖ der Wahl, wobei lediglich mit ja oder nein abzustimmen war. Erwartungsgemäß wurde mehrheitlich mit ja gestimmt. Peter Eder erhielt 1.511 Stimmen; das sind 79,4 %. Die Wahlbeteiligung beläuft sich auf 52,8 %.

Die Ergebnisse auf Parteiebene

Betrachtet man das Ergebnis auf "Parteebene" so ist festzustellen, dass sich nur einer der drei **ÖVP**-Kandidaten im zweiten Wahlgang gegenüber dem Mitbewerber durchsetzen konnte. Fr. Monika Schwaiger machte es bei ihrem erstmaligen Antreten möglich, dass Seekirchen auch in den nächsten fünf Jahren von einem/er BürgermeisterIn der ÖVP regiert wird – und zudem, was positiv hervorzuheben ist, von einer Frau. Fr. Mag. Schwaiger ist weiters die erste Bürgermeisterin des Flachgauer. In der Stadt Salzburg, die zweite Gemeinde, in der ein ÖVP-Kandidat in die Stichwahl ging, konnte sich wie bereits fünf Jahre zuvor der Kandidat der SPÖ durchsetzen, in St. Margarethen musste die ÖVP den Bürgermeistersessel an die SPÖ abgeben.

Bei der **SPÖ** konnten drei der vier Bewerber, die es in die Stichwahl geschafft haben, das Amt des Bürgermeisters erobern. In der Stadt Salzburg setzte sich mit Dr. Heinz Schaden der amtierende Bürgermeister durch, in St. Margarethen im Lungau konnte – wie bereits erwähnt Gerd Brand die Stichwahl für sich entscheiden und somit den Kandidaten der ÖVP – die bisher den Bürgermeister in dieser Gemeinde stellte – auf den zweiten Platz verweisen. Siegreich war die SPÖ auch in Bürmoos, wo – wie bereits mehrfach ausgeführt – nur ein SPÖ-Kandidat zur Wahl stand. Lediglich in Maria Alm schaffte es der SPÖ-Kandidat nicht an die Spitze und musste seinem Widersacher von einer Namensliste (WPM) den Vortritt lassen.

In zwei Gemeinden, in der Stadt Salzburg und in Seekirchen, stellt wieder die gleiche Partei den Bürgermeister, die auch in der abgelaufenen Periode diese Funktion besetzt hatte. In insgesamt drei Gemeinden kam es zu einem Wechsel, wodurch sich die Zahl der Gemeinden, in denen ein solcher Abtausch erfolgte, von neun im ersten Wahlgang auf insgesamt 12 erhöhte, und zwar in Bürmoos (von einer Namensliste zur SPÖ), in Sankt Margarethen im Lungau (von der ÖVP zur SPÖ) und in Maria Alm am Steinernen Meer (von der ÖVP zur WPM).

Im Schnitt kamen die drei im zweiten Wahlgang angetretenen ÖVP-Kandidaten auf einen Stimmanteil von 48,4 %, was einer Steigerung gegenüber dem ersten Wahlgang um 15,2 PP entspricht. Die vier Kandidaten der SPÖ erzielten in der Stichwahl durchschnittlich 57,2 %, das sind um 17,9 PP mehr als im ersten Wahlgang. Der Zuwachs für die beiden Bewerber der Namenslisten fiel mit einem Plus von 13,0 PP (auf 52,7 %) ähnlich hoch aus.

Interessant erscheint auch, dass mit diesem Ergebnis der Stichwahlen in den vier Gemeinden – abgesehen von der Stadt Salzburg, wo der amtierende Bürgermeister wiedergewählt wurde – jeweils Personen siegreich waren, die noch keine "Bürgermeister-Erfahrung" haben.

Klarer Sieger und "Foto-Finish"

Den höchsten Stimmenanteil im zweiten Wahlgang und damit den größten Vorsprung vor dem/der politischen GegnerIn konnte somit Hr. Gadenstätter Alois von der "Wählergemeinschaft Pro Maria Alm" mit 62,1 % verbuchen; am kleinsten war der Unterschied in der Stadt Salzburg, wo der Gewinner Dr. Heinz Schaden von der SPÖ "nur" 53,7 % erzielte. Hr. Peter Eder von der SPÖ erzielte zwar in Bürmoos mit 79,4 % den höchsten Stimmanteil von allen KandidatInnen des zweiten Wahlganges; er war allerdings ohne GegenkandidatIn.

Wahlbeteiligung im Sinkflug

Die Wahlbeteiligung war generell erschreckend niedrig. Sie schwankt zwischen 39,0 % in der Stadt Salzburg und 83,5 % in Sankt Margarethen im Lungau. Sie ist damit – wie das zu erwarten war – gegenüber dem 1. Wahlgang noch einmal kräftig gesunken, und zwar zwischen 5,0 (Seekirchen am Wallersee) und 18,1 Prozentpunkten (Stadt Salzburg).

Besonders der sehr niedrige Wert in der Stadt Salzburg muss zu denken geben, denn eine so niedrige Wählerbeteiligung gab es in der Stadt Salzburg bisher nur bei EU-Wahlen (1999 waren es 37,6 %, 2004 gingen nur mehr 36,0 % zur Wahl). Bei der Bürgermeister-Stichwahl im Jahr 1999 haben immerhin noch 50,9 % von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht.

Sehr niedrig war mit 52,8 % die Wahlbeteiligung auch in Bürmoos, wobei allerdings zu bedenken ist, dass ja nur ein Kandidat zur (Aus-)Wahl stand und somit die Entscheidung, wer zukünftig Bürgermeister sein soll, de facto bereits mit dem Verzicht des Zweitgereihten auf die Teilnahme an der Stichwahl (unter gleichzeitigem Verzicht auf die Möglichkeit einer Nachnominierung durch seine Partei) gefallen war.

Spezielle **Texttabellen** bieten im Anschluss einen Überblick über die Ergebnisse des zweiten Wahlgangs je Partei, konkret wiederum für die ÖVP, die SPÖ und für die sonstigen wahlwerbenden Gruppen (in Summe).

Darauf folgen zwei Grafiken, die die Wahlergebnisse auf Landesebene visualisieren; ein Farbkartogramm zeigt, welche Partei wo auf Grund der Ergebnisse des zweiten Wahlganges den Bürgermeister stellt und wie der betreffende Kandidat abgeschnitten hat und ein Kartogramm, das verdeutlicht, welche Partei in welcher Gemeinde im zweiten Wahlgang siegreich war und wie hoch der Sieg ausgefallen ist.

Übersichtstabellen bringen sodann die Ergebnisse des 2. Wahlganges - im Vergleich zum 1. Wahlgang (Stimmen) bzw. zu den Ergebnissen gemäß Bürgermeisterwahlen 2004 (Bürgermeister) - für die politischen Bezirke und das Bundesland Salzburg in komprimierter Form.

Zwei Tabellen zeigen zum Abschluss den Zusammenhang der Bürgermeisterwahlen 2009, 2. Wahlgang, mit den Bürgermeisterwahlen 2004 bzw. den Gemeindevertretungswahlen 2009.

... die Wahlergebnisse der ÖVP-KandidatInnen im 2. Wahlgang

Wahl	Anzahl Gemeinden	Stimmen	Stimmanteil	
			insges.	Ø ¹⁾
BMW 09/2	3	22.483	44,5	48,4
BMW 09/1	5	18.607	26,7	33,2
BMW 09/2 – BMW 09/1	-2	+3.876	+17,8	+15,2

Gemeinden mit ÖVP-Bürgermeister

Stimmanteil Bürgermeister	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)	
			Stimm- anteil BMW 09/2	Stimmen- teilsdiff. zu BMW 09/1
70 % und mehr	0			
60 bis unter 70 %	0			
unter 60 %	1	7.572	56,7	+12,6
insgesamt	1	7.572	56,7	+12,6
ÖVP-Bürgermeister gemäß Bürgermeisterwahlen 2004 ²⁾ : eingeschränkt auf die Gemeinden mit Bürgermeisterentscheid im 2. Wahlgang bei der Bürgermeisterwahl 2009:				3
somit Gewinn/Verlust an Bürgermeistern:				-2

ÖVP : die Siegerin

Gemeinde	Kandidat	Stimm- anteil BMW 09/2	Vorsprung in PP ³⁾	Stimmen- teilsdiff. zu BMW 09/1
Seekirchen am Wallersee	Schwaiger Monika	56,7	+13,4	+12,6

ÖVP : die Verlierer

Gemeinde	Kandidat	Stimm- anteil BMW 09/2	Abstand in PP ⁴⁾	Stimmen- teilsdiff. zu BMW 09/1
Sankt Margarethen i.Lg. Salzburg (Stadt)	Schiefer Johann	42,2	-15,6	+12,7
	Preuner Harald	46,3	-7,4	+20,2

1) eingeschränkt auf die Gemeinden mit ÖVP-KandidatInnen im 2. Wahlgang der Bürgermeisterwahlen 2009.

2) Inkl. Nachwahlen.

3) Vorsprung zum Zweitgereihten in Prozentpunkten.

4) Abstand zum Bestgereihten in Prozentpunkten.

... die Wahlergebnisse der SPÖ-KandidatInnen im 2. Wahlgang

Wahl	Anzahl Gemeinden	Stimmen	Stimmanteil	
			insges.	Ø ¹⁾
BMW 09/2	4	24.592	48,7	57,2
BMW 09/1	5	29.570	42,4	39,3
BMW 09/2 – BMW 09/1	-1	-4.978	+6,3	+17,9

Gemeinden mit SPÖ-Bürgermeister

Stimmanteil Bürgermeister	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)	
			Stimm- anteil BMW 09/2	Stimmen- teilsdiff. zu BMW 09/1
70 % und mehr	1	3.617	79,4	+30,0
60 bis unter 70 %	0			
unter 60 %	2	109.664	55,8	+16,6
insgesamt	3	113.281	63,6	+21,1
SPÖ-Bürgermeister gemäß Bürgermeisterwahlen 2004 ²⁾ : eingeschränkt auf die Gemeinden mit Bürgermeisterentscheid im 2. Wahlgang bei der Bürgermeisterwahl 2009:				1
somit Gewinn/Verlust an Bürgermeistern:				+2

SPÖ : die Sieger

Gemeinde	Kandidat	Stimm- anteil BMW 09/2	Vorsprung in PP ³⁾	Stimmen- teilsdiff. zu BMW 09/1
Bürmoos	Eder Peter	79,4		+30,0
Sankt Margarethen i.Lg.	Brand Gerd	57,8	+15,6	+25,0
Salzburg (Stadt)	Schaden Heinz	53,7	+7,4	+8,3

SPÖ : die Verliererin

Gemeinde	Kandidat	Stimm- anteil BMW 09/2	Abstand in PP ⁴⁾	Stimmen- teilsdiff. zu BMW 09/1
Maria Alm am Stein. Meer	Eder Gertraud	37,9	-24,1	+8,4

1) eingeschränkt auf die Gemeinden mit SPÖ-KandidatInnen im 2. Wahlgang der Bürgermeisterwahlen 2009.

2) Inkl. Nachwahlen.

3) Vorsprung zum Zweitgereihten in Prozentpunkten.

4) Abstand zum Bestgereihten in Prozentpunkten.

... die Wahlergebnisse der SONSTIGE(n)–KandidatInnen im 2. Wahlgang

Wahl	Anzahl Gemeinden	Stimmen	Stimmanteil	
			insges.	Ø ¹⁾
BMW 09/2	2	3.041	6,0	52,7
BMW 09/1	4	3.771	5,4	39,7
BMW 09/2 – BMW 09/1	-2	-730	+0,6	+13,0

Gemeinden mit SONSTIGE(n)–Bürgermeister

Stimmanteil Bürgermeister	Anzahl Gemeinden	Wahlbe- rechtigte	durchschnittliche(r)	
			Stimm- anteil BMW 09/2	Stimm- anteilsdiff. zu BMW 09/1
70 % und mehr	0			
60 bis unter 70 %	1	1.639	62,1	+20,2
unter 60 %	0			
insgesamt	1	1.639	62,1	+20,2
SONSTIGE(n)–Bürgermeister gemäß Bürgermeisterwahlen 2004 ²⁾ : eingeschränkt auf die Gemeinden mit Bürgermeisterentscheid im 2. Wahlgang bei der Bürgermeisterwahl 2009:				1
somit Gewinn/Verlust an Bürgermeistern:				±0

SONSTIGE(n) : der Sieger

Gemeinde	Kandidat	Stimm- anteil BMW 09/2	Vorsprung in PP ³⁾	Stimm- anteilsdiff. zu BMW 09/1
Maria Alm am Stein. Meer	Gadenstätter Alois	62,1	+24,1	+20,2

SONSTIGE(n) : der Verlierer

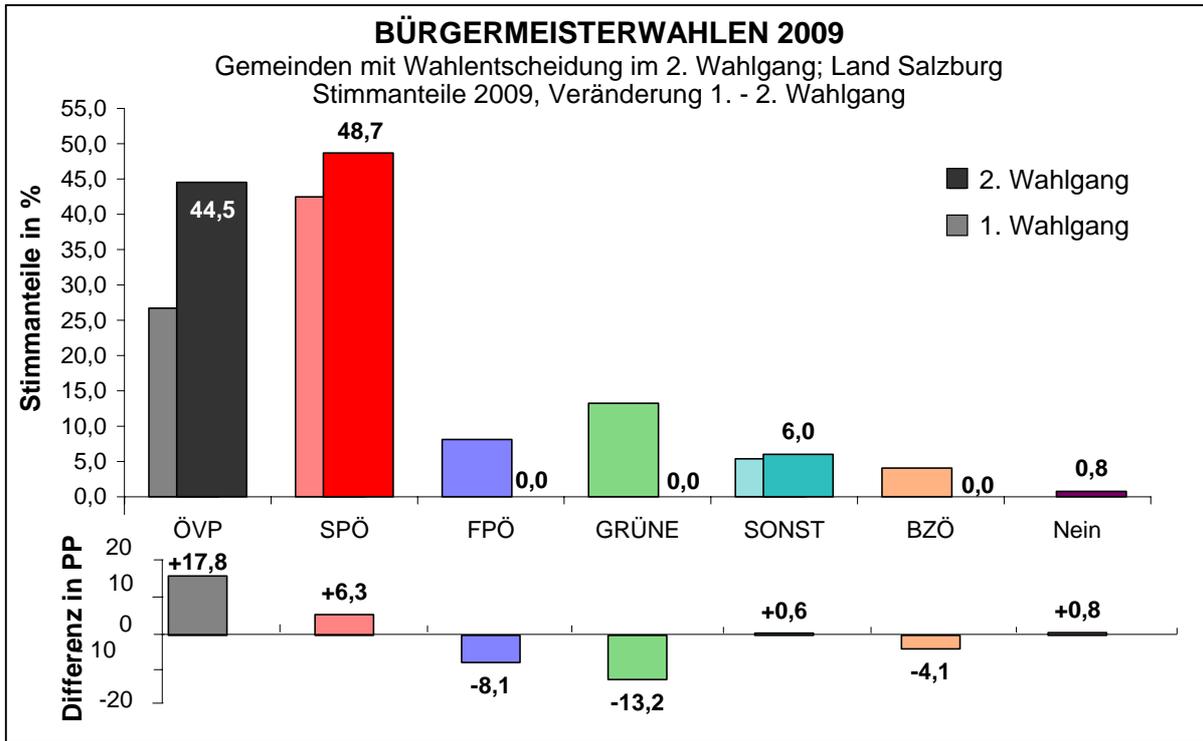
Gemeinde	Kandidat	Stimm- anteil BMW 09/2	Abstand in PP ⁴⁾	Stimm- anteilsdiff. zu BMW 09/1
Seekirchen am Wallersee	Naderer Helmut	43,3	-13,4	+5,8

1) eingeschränkt auf die Gemeinden mit SONSTIGE(n)–KandidatInnen im 2. Wahlgang der
Bürgermeisterwahlen 2009.

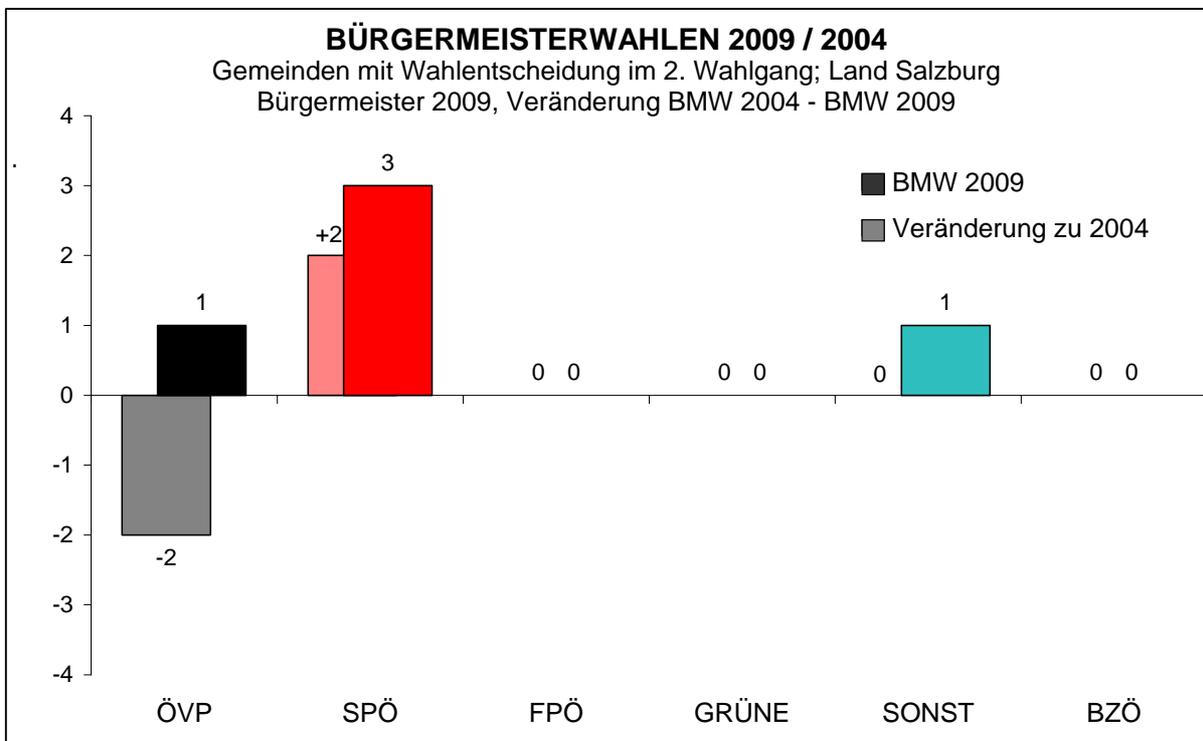
2) Inkl. Nachwahlen.

3) Vorsprung zum Zweitgereihten in Prozentpunkten.

4) Abstand zum Bestgereihten in Prozentpunkten.



Prozentpunkte = Differenz der Prozentwerte



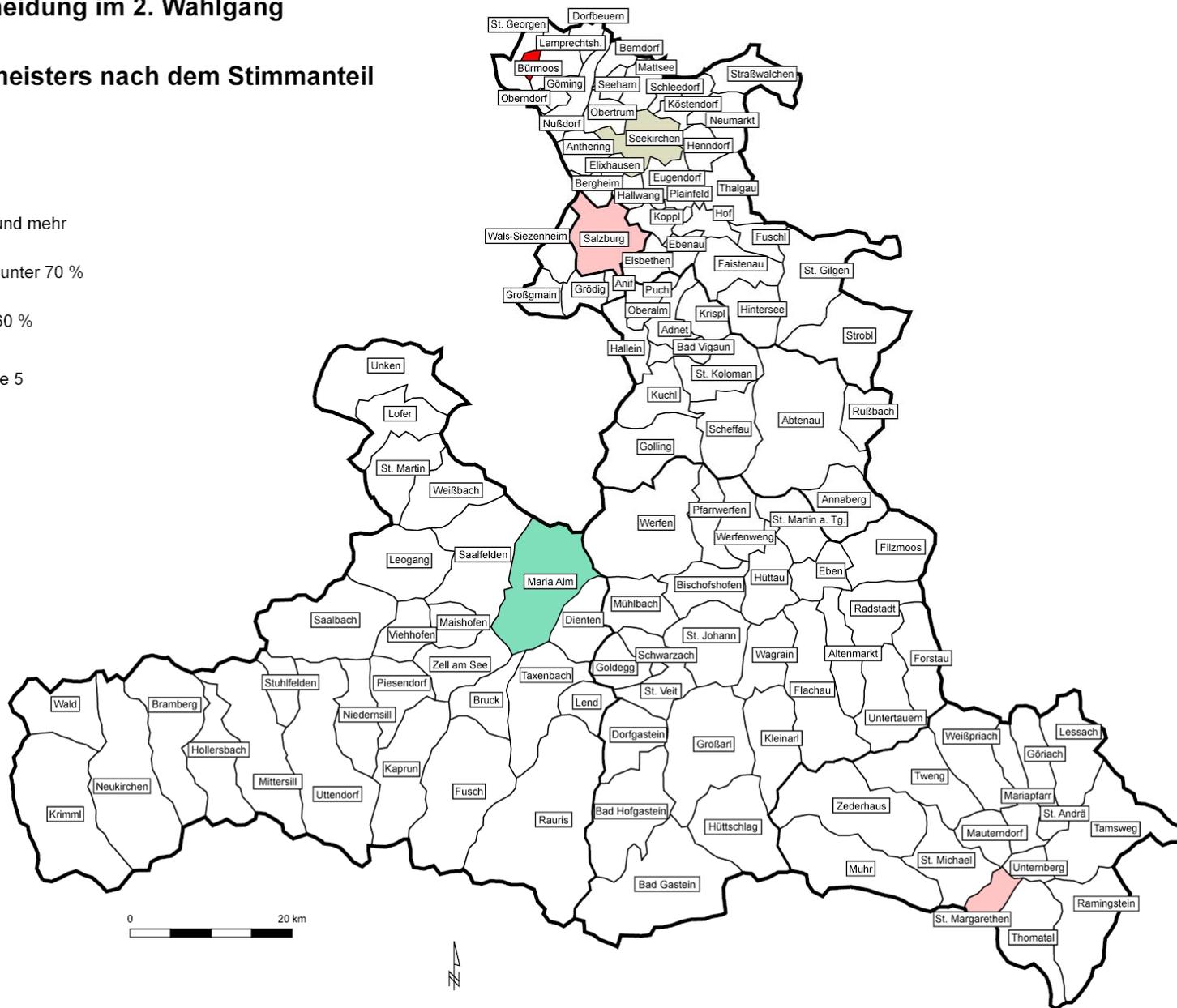
BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

Gemeinden mit Entscheidung im 2. Wahlgang

Die Partei des Bürgermeisters nach dem Stimmanteil

Legende:

ÖVP	SPÖ	SONST	
0	1	0	70 % und mehr
0	0	1	60 bis unter 70 %
1	2	0	unter 60 %
↓	↓	↓	
1	3	1	→ Summe 5



**BÜRGERMEISTERWAHLEN 15./29.03.2009
(Gemeinden mit Wahlentscheidung im 2. Wahlgang)**

politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Parteistimmen			
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	SONST	NEIN
Salzburg (Stadt)	109.045	42.538 39,0%	940 2,2%	41.598	19.257 46,3%	22.341 53,7%		
Salzburg-Umgebung	11.189	7.305 65,3%	85 1,2%	7.220	3.015 41,8%	1.511 20,9%	2.303 31,9%	391 5,4%
Tamsweg	619	517 83,5%	17 3,3%	500	211 42,2%	289 57,8%		
Zell am See	1.639	1.231 75,1%	42 3,4%	1.189		451 37,9%	738 62,1%	
Bundesland Salzburg	122.492	51.591 42,1%	1.084 2,1%	50.507	22.483 44,5%	24.592 48,7%	3.041 6,0%	391 0,8%

BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009, 1. Wahlgang

politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Parteistimmen						
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ	NEIN
Salzburg (Stadt)	109.045	62.222 57,1%	2.771 4,5%	59.451	15.496 26,1%	26.973 45,4%	5.405 9,1%	8.732 14,7%		2.845 4,8%	
Salzburg-Umgebung	11.189	8.617 77,0%	267 3,1%	8.350	2.569 30,8%	2.025 24,3%	93 1,1%	495 5,9%	3.168 37,9%		0 0,0%
Tamsweg	619	554 89,5%	9 1,6%	545	161 29,5%	179 32,8%	159 29,2%		46 8,4%		0 0,0%
Zell am See	1.639	1.363 83,2%	32 2,3%	1.331	381 28,6%	393 29,5%	0 0,0%	0 0,0%	557 41,8%	0 0,0%	0 0,0%
Bundesland Salzburg	122.492	72.756 59,4%	3.079 4,2%	69.677	18.607 26,7%	29.570 42,4%	5.657 8,1%	9.227 13,2%	3.771 5,4%	2.845 4,1%	0 0,0%

VERGLEICH BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009 – 1./2. Wahlgang
Differenz der Absolutwerte bzw. Differenz der Prozentwerte

politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Wahlbe- rechtg.	Stimmen			Stimmendifferenz						
		abgeg.	unglt.	gültig	ÖVP	SPÖ	-/ FPÖ	-/ GRÜNE	SONST	-/ BZÖ	NEIN
Salzburg (Stadt)	0	-19.684	-1.831	-17.853	+3.761	-4.632	-5.405	-8.732		-2.845	
		-18,1%	-2,2%		+20,2%	+8,3%	-9,1%	-14,7%		-4,8%	
Salzburg-Umgebung	0	-1.312	-182	-1.130	+446	-514	-93	-495	-865		+391
		-11,7%	-1,9%		+11,0%	-3,3%	-1,1%	-5,9%	-6,0%		+5,4%
Tamsweg	0	-37	+8	-45	+50	+110	-159		-46		0
		-6,0%	+1,7%		+12,7%	+25,0%	-29,2%		-8,4%		0,0%
Zell am See	0	-132	+10	-142	-381	+58	0	0	+181	0	0
		-8,1%	+1,1%		-28,6%	+8,4%	0,0%	0,0%	+20,2%	0,0%	0,0%
Bundesland Salzburg	0	-21.165	-1.995	-19.170	+3.876	-4.978	-5.657	-9.227	-730	-2.845	+391
		-17,3%	-2,1%		+17,8%	+6,3%	-8,1%	-13,2%	+0,6%	-4,1%	+0,8%

BÜRGERMEISTERWAHLEN 15./29.03.2009 (Gemeinden mit Wahlentscheidung im 2. Wahlgang)							
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Bürgermeister insgesamt	Bürgermeister					
		ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	BZÖ
Salzburg (Stadt)	1	0	1				
Salzburg-Umgebung	2	1	1			0	
Tamsweg	1	0	1				
Zell am See	1		0				1
Bundesland Salzburg	5	1	3				1

BÜRGERMEISTERWAHLEN 07.03.2004						
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Bürgermeister insgesamt	Bürgermeister				
		ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
Salzburg (Stadt)	1	0	1	0	0	
Salzburg-Umgebung	2	1	0	0	0	1
Tamsweg	1	1	0	0		0
Zell am See	1	1	0	0		0
Bundesland Salzburg	5	3	1	0	0	1

BÜRGERMEISTERWAHLEN 15./29.03.2009 – 07.03.2004 Differenz der Absolutwerte							
politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Bürgermeister insgesamt	Bürgermeister					BZÖ/ -
		ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	
Salzburg (Stadt)	0	0	0	0	0		
Salzburg-Umgebung	0	0	+1	0	0	-1	
Tamsweg	0	-1	+1	0		0	
Zell am See	0	-1	0	0		+1	
Bundesland Salzburg	0	-2	+2	0	0	0	

**BÜRGERMEISTERWAHLEN 04, Partei des Bürgermeisters – BÜRGERMEISTERWAHLEN 09, Partei des Bürgermeisters
(Gemeinden mit Wahlentscheidung im 2. Wahlgang)**

		B ü r g e r m e i s t e r w a h l e n 2 0 0 9											insge- samt				
		ÖVP			SPÖ			FPÖ			GRÜNE			Sonstige ^{*)}			
		bis zu 50 %	abso- lute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	abso- lute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	abso- lute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	abso- lute Mehrheit		2/3	bis zu 50 %	abso- lute Mehrheit	2/3
B M W	ÖVP	bis zu 50 % absolute Mehrheit 2/3 Mehrheit		1				1						1		0 3 0	
	SPÖ	bis zu 50 % absolute Mehrheit 2/3 Mehrheit				1										0 1 0	
	FPÖ	bis zu 50 % absolute Mehrheit 2/3 Mehrheit														0 0 0	
	GRÜNE	bis zu 50 % absolute Mehrheit 2/3 Mehrheit														0 0 0	
	Son. ^{*)}	bis zu 50 % absolute Mehrheit 2/3 Mehrheit							1							0 1 0	
insgesamt			0	1	0	0	2	1	0	0	0	0	0	0	1	0	5

^{*)} Sonstige wahlwerbende Gruppen: Siehe Anhang

**GEMEINDEVERTRETUNGSWAHLEN 09, Stimmanteil Mehrheitspartei – BÜRGERMEISTERWAHLEN 09, Stimmanteil Partei des Bürgermeisters
(Gemeinden mit Wahlentscheidung im 2. Wahlgang)**

		B ü r g e r m e i s t e r w a h l e n 2 0 0 9											insge- samt				
		ÖVP			SPÖ			FPÖ			GRÜNE			Sonstige ^{*)}			
		bis zu 50 %	abso- lute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	abso- lute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	abso- lute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	abso- lute Mehrheit		2/3	bis zu 50 %	abso- lute Mehrheit	2/3
G V W 2 0 0 9	relative Mehrheit	1			1												2
	ÖVP absolute Mehrheit																0
	2/3 Mehrheit																0
	relative Mehrheit				1 1												2
	SPÖ absolute Mehrheit																0
	2/3 Mehrheit																0
0 0 9	relative Mehrheit																0
	FPÖ absolute Mehrheit																0
	2/3 Mehrheit																0
	relative Mehrheit																0
	GRÜNE absolute Mehrheit																0
2/3 Mehrheit																0	
9	relative Mehrheit													1			1
	Son. ^{*)} absolute Mehrheit																0
	2/3 Mehrheit																0
insgesamt		0	1	0	0	2	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	5

^{*)} Sonstige wahlwerbende Gruppen: Siehe Anhang

4.4. Die Gesamtergebnisse der Bürgermeisterwahlen 2009

Die Bürgermeisterwahlen vom 1., 15. (Stichwahl in den Gemeinden Salzburg Stadt, Seekirchen am Wallersee, St. Margarethen im Lungau und Maria Alm am Steinernen Meer) und 29. März (Gemeinde Bürmoos) führten zu folgendem Ergebnis:

In 93 der 119 Gemeinden im Land Salzburg wird zukünftig die ÖVP den Bürgermeister stellen, das sind um zwei Gemeinden mehr als bei der letzten Bürgermeisterwahl im Jahr 2004. Die SPÖ war in 22 (- 3 Gemeinden) und Namenslisten waren in 4 Gemeinden siegreich (+ 2 Gemeinden). Die FPÖ wird in dieser Funktionsperiode in keiner einzigen Gemeinde den Bürgermeistersessel inne haben (- 1 Gemeinde).

Wie haben sich die Kräfteverhältnisse verschoben, in welchen Gemeinden kam es zu Veränderungen der Bürgermeister-Partei?

Lediglich in 12 Gemeinden kam es zu einem Wechsel der Machtverhältnisse, d.h. lediglich in 12 Gemeinden hat sich die 'Parteifarbe' des Bürgermeisters geändert. In sechs Gemeinden, in denen bisher die SPÖ den Bürgermeister gestellt hat – konkret in Hintersee, St. Gilgen, Schleedorf, Bad Hofgastein, Unken und Zell am See – hat sich bei dieser Wahl der Kandidat der ÖVP durchgesetzt. In vier Gemeinden musste die ÖVP den Bürgermeistersessel abgeben, wobei in den beiden Lungauer Gemeinden Muhr und St. Margarethen im Lungau nunmehr die SPÖ den Bürgermeister stellt und in Anif und Maria Alm am Steinernen Meer jeweils eine Namensliste siegreich war (die Namensliste in Anif ging allerdings aus der ÖVP hervor; Bürgermeister war und ist Dr. Hans Krüger). Gleiches ist der FPÖ passiert; sie musste ihren einzigen Bürgermeister, und zwar in der Gemeinde Mittersill, an eine Namensliste abgeben, wobei die Namensliste aus der FPÖ hervorging und mit Dr. Wolfgang Viertler wiederum der gleiche Mann das Ruder in der Hand hält. Auch in Bürmoos konnte sich der Kandidat der SPÖ durchsetzen, und zwar gegen den bisherigen, langjährigen Bürgermeister, der unter (s)einer Namensliste kandidierte.

Insgesamt bedeutet dies + 6/- 4 Bürgermeister für die ÖVP, + 3/- 6 Bürgermeister für die SPÖ, - 1 Bürgermeister bei der FPÖ und + 3/- 1 Bürgermeister für die sonstigen wahlwerbenden Gruppen, d.h. für die Namenslisten.

Wie sind die "Duelle" zwischen KandidatInnen verlaufen, die bereits bei der letzten Wahl im Jahr 2004 (incl. Nachwahlen) gegeneinander angetreten sind?

In insgesamt 48 Gemeinden kam es zu derartigen Wiederholungen in der Konfrontation, bei denen zumindest zwei Personen sich wieder für das Amt des Bürgermeisters bewarben (darunter 32 Mal in der Paarung ÖVP-/SPÖ), die bereits bei der vorangegangenen Wahl "Gegner" waren. Nur in drei Gemeinden, und zwar in Anif, Bürmoos und Mittersill, kam es in der Folge zu einem Wechsel der Bürgermeisterpartei (von der ÖVP zur Liste Krüger in Anif, von der Liste LBS zur SPÖ in Bürmoos und von der FPÖ zur Liste Viertler in Mittersill). Bei der Person des Bürgermeisters gab es dabei nur in Bürmoos eine Änderung, weil in den beiden anderen Gemeinden – wie oben ausgeführt - die bisher amtierenden Bürgermeister mit einer eigenen Namensliste kandidierten und damit auch erfolgreich waren.

Mit welchen **Mehrheiten** wurden die **(Bürgermeister-)Parteien in der Gemeindevertretung** ausgestattet, die künftig den Bürgermeister stellen werden oder anders formuliert: Wie "leicht" oder schwer werden es die Bürgermeister haben, ihre Vorstellungen und Ideen in der kommenden Legislaturperiode umzusetzen?

Insgesamt 87 BürgermeisterInnen wird dies vergleichsweise leicht fallen, weil die Partei, für die sie kandidierten, in der Gemeindevertretung über eine absolute oder sogar über eine

Zweidrittel-Mehrheit der Mandate verfügt. In 29 Gemeinden verfügt die Bürgermeisterpartei lediglich über eine relative Mehrheit, davon in neun Gemeinden bei Mandatsgleichstand mit einer oder zwei anderen Parteien. In einer Gemeinde, in Bramberg am Wildkogel, steht ein SPÖ-Bürgermeister einer relativen ÖVP-Mehrheit gegenüber und in zwei Gemeinden, in Bischofshofen und Mühlbach am Hochkönig, verfügt die SPÖ jeweils über eine absolute Mehrheit der Mandate; den Bürgermeister stellt jedoch die ÖVP. In diesen drei Gemeinden, insbesondere in den zwei Gemeinden mit einer klaren Mandats-Mehrheit des politischen Gegners, wird es somit für den Bürgermeister nicht gerade einfach sein, seine Ideen durchzusetzen. Aber auch in den anderen 29 Gemeinden, in denen die Bürgermeisterpartei lediglich über eine relative Mehrheit verfügt – und somit andere Parteien gemeinsam die Mehrheit haben, wird es entsprechender Überzeugungsarbeit durch den/die BürgermeisterIn bedürfen, um die geplanten Vorhaben durchzusetzen.

Die nachfolgenden Grafiken zeigen zunächst die Ergebnisse auf Landesebene und sodann - in Kartogrammform - auf Gemeindeebene.

Im Anschluss daran fassen Übersichtstabellen die Wahlergebnisse des 1. und 2. Wahlganges für die politischen Bezirke und das Bundesland Salzburg für die gewählten BürgermeisterInnen zusammen und stellen sie im Vergleich zu den Ergebnissen der Bürgermeisterwahlen 2004 dar.

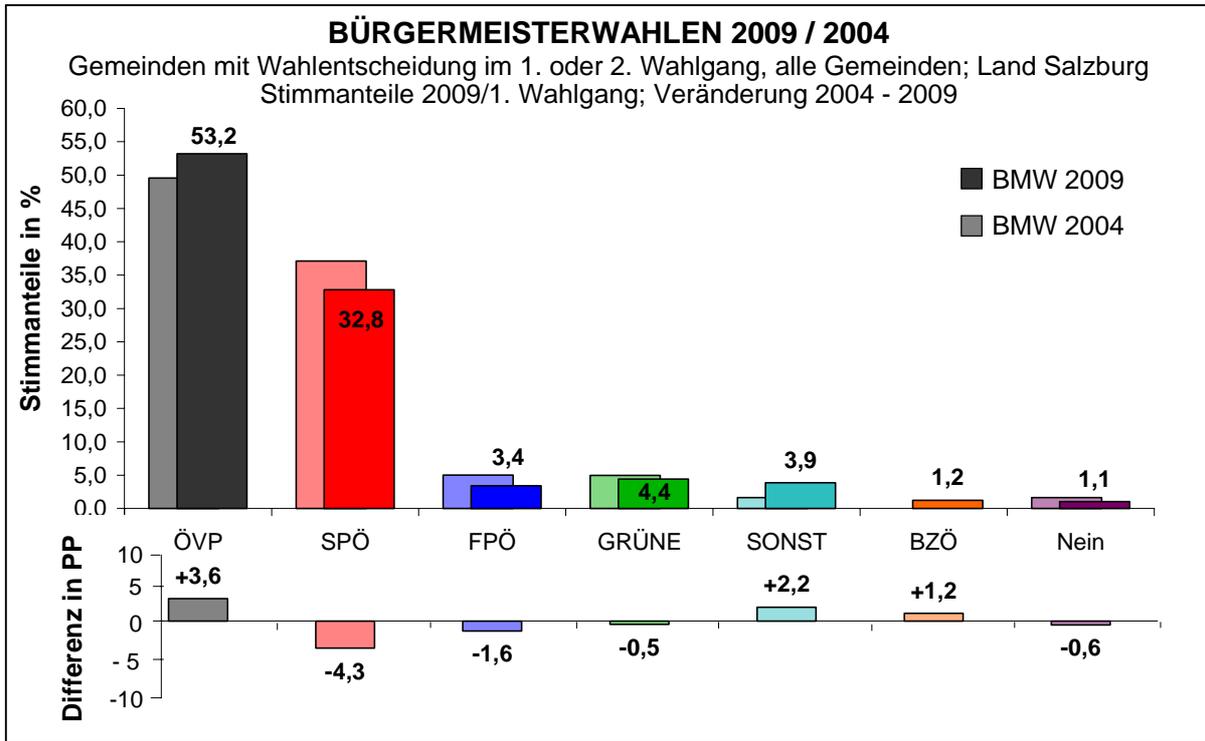
Zwei Tabellen zeigen sodann den Zusammenhang zwischen den Ergebnissen der Bürgermeisterwahlen 2009 (Wahlentscheidung im ersten oder zweiten Wahlgang) und

- den Bürgermeisterwahlen 2004
- sowie den Gemeindevertretungswahlen 2009 (Partei des Bürgermeisters, Mandate Mehrheitspartei).

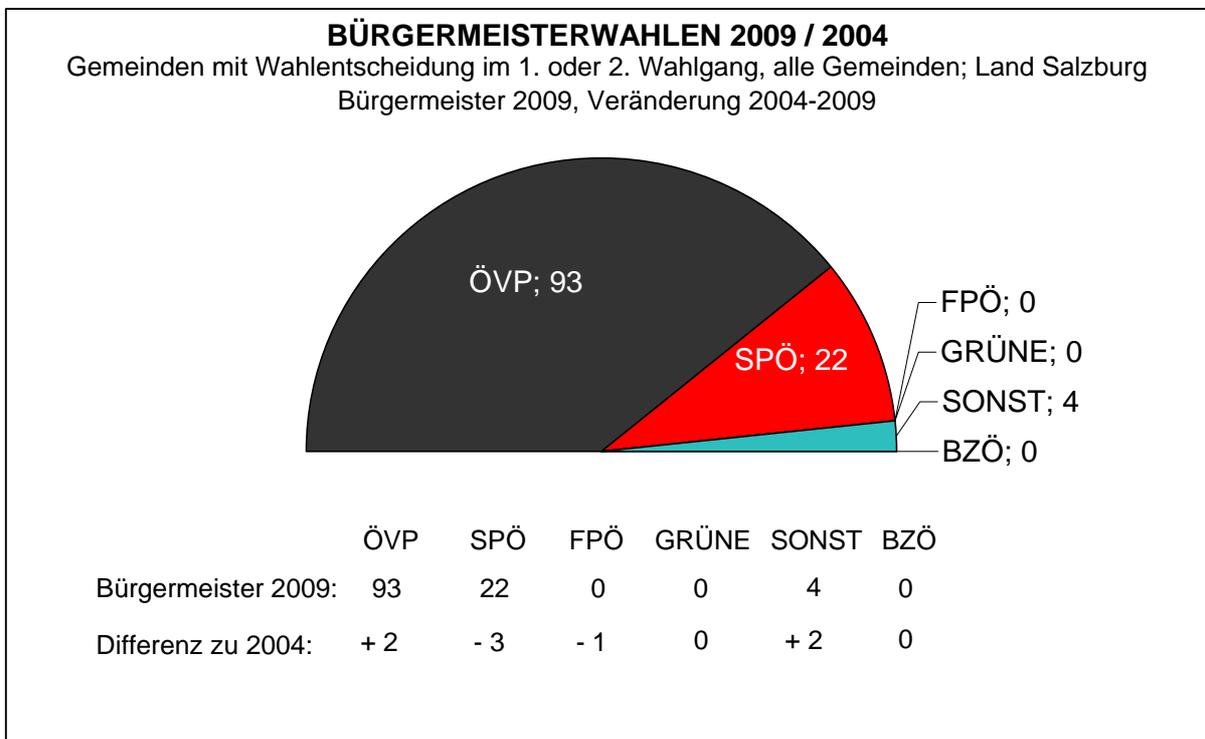
Damit wird u.a. deutlich, in welchem Ausmaß es bei der Partei, die den Bürgermeister stellt, zu einem Wechsel gekommen ist, und in wie vielen Gemeinden der/die BürgermeisterIn sich zumindest auf eine absolute Mehrheit seiner/ihrer Partei in der Gemeindevertretung stützen kann.

Eine entsprechende Übersicht zeigt die Gemeinden und gewählten BürgermeisterInnen, die über keine klare Mehrheit (absolute Mehrheit oder Zweidrittel Mehrheit) im Gemeinderat verfügen sowie jene Gemeinden und BürgermeisterInnen, die sogar mit einer qualifizierten Mehrheit einer anderen Partei im Gemeinderat konfrontiert sind. Dann gibt es noch eine Übersicht der Gemeinden, in denen es zu einem Wechsel der Bürgermeisterpartei gekommen ist.

Den Abschluss bildet eine Aufstellung der 119 Gemeinden mit den Namen der gewählten BürgermeisterInnen und der Partei, die den/die BürgermeisterIn stellt.



Prozentpunkte = Differenz der Prozentwerte



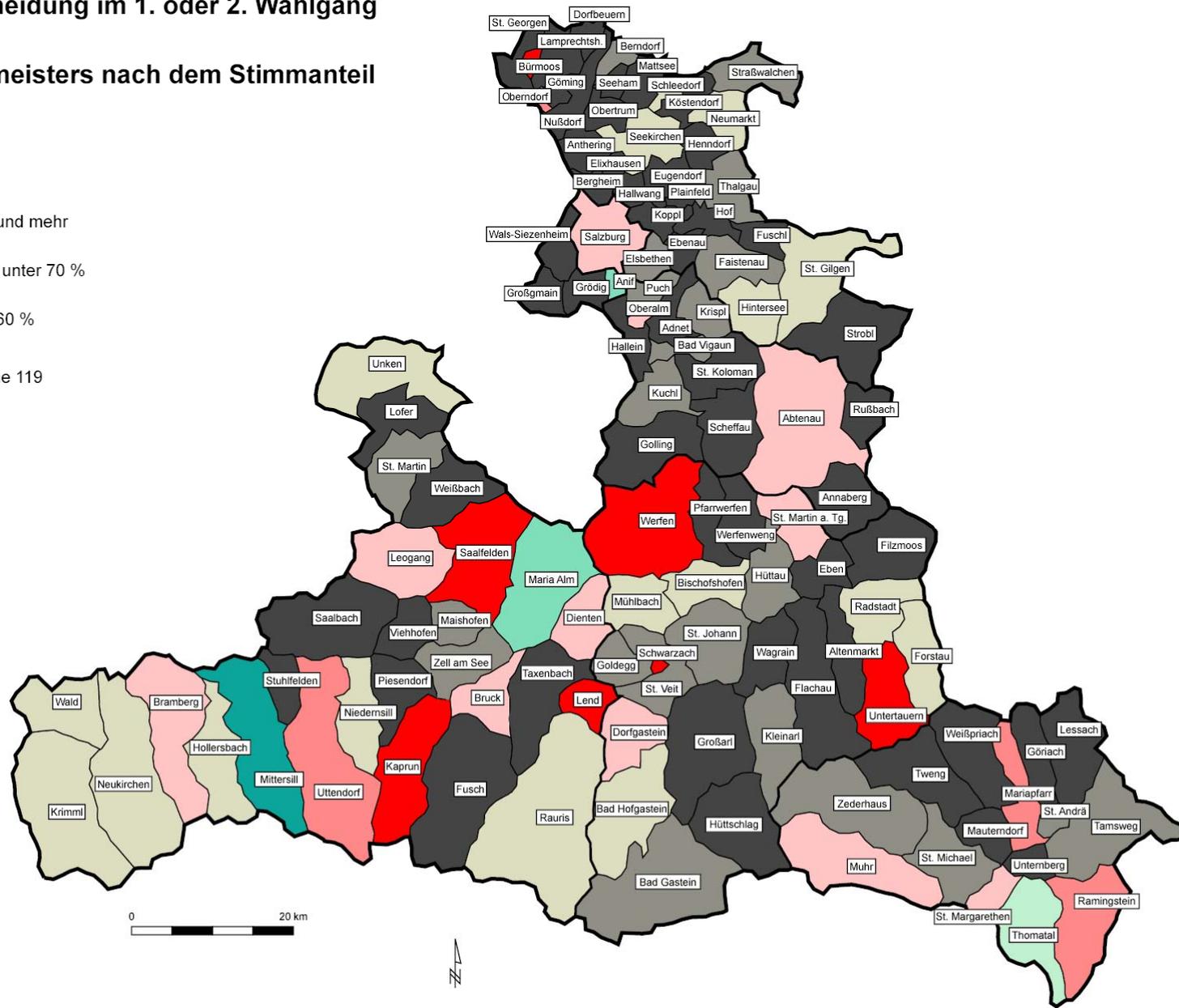
BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009

Gemeinden mit Entscheidung im 1. oder 2. Wahlgang

Die Partei des Bürgermeisters nach dem Stimmanteil

Legende:

ÖVP	SPÖ	SONST	
			70 % und mehr
54	7	1	
			60 bis unter 70 %
22	4	2	
			unter 60 %
17	11	1	
↓	↓	↓	
93	22	4	→ Summe 119



BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009
(Gemeinden mit Wahlentscheidung im 1. oder 2. Wahlgang)

politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Bürgermeister insgesamt	Bürgermeister					BZÖ
		ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	
Salzburg (Stadt)	1	0	1	0	0		0
Hallein	13	11	2	0	0		0
Salzburg-Umgebung	37	34	2	0	0	1	
Sankt Johann/Pg.	25	20	5	0	0	0	
Tamsweg	15	10	4	0		1	
Zell am See	28	18	8	0	0	2	0
Bundesland Salzburg	119	93	22	0	0	4	0

BÜRGERMEISTERWAHLEN 2004

politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Bürgermeister insgesamt	Bürgermeister				
		ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST
Salzburg (Stadt)	1	0	1	0	0	
Hallein	13	11	2	0	0	0
Salzburg-Umgebung	37	32	4	0	0	1
Sankt Johann/Pg.	25	19	6	0		0
Tamsweg	15	12	2	0		1
Zell am See	28	17	10	1		0
Bundesland Salzburg	119	91	25	1	0	2

BÜRGERMEISTERWAHLEN 2009 – 2004
Differenz der Absolutwerte

politische Bezirke/ Bundesland Salzburg	Bürgermeister insgesamt	Bürgermeister					BZÖ/ -
		ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	SONST	
Salzburg (Stadt)	0	0	0	0	0		0
Hallein	0	0	0	0	0	0	0
Salzburg-Umgebung	0	+2	-2	0	0	0	
Sankt Johann/Pg.	0	+1	-1	0	0	0	
Tamsweg	0	-2	+2	0		0	
Zell am See	0	+1	-2	-1	0	+2	0
Bundesland Salzburg	0	+2	-3	-1	0	+2	0

**BÜRGERMEISTERWAHLEN 04, Partei des Bürgermeisters – BÜRGERMEISTERWAHLEN 09, Partei des Bürgermeisters
(Gemeinden mit Wahlentscheidung im 1. oder 2. Wahlgang)**

		B ü r g e r m e i s t e r w a h l e n 2 0 0 9											insgesamt				
		ÖVP			SPÖ			FPÖ			GRÜNE			Sonstige ^{*)}			
		bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	bis zu 50 %	absolute Mehrheit	2/3	
B M W 2 0 4	bis zu 50 %																0
	ÖVP absolute Mehrheit		15	17		2									1		35
	2/3 Mehrheit		5	50												1	56
	bis zu 50 %																0
	SPÖ absolute Mehrheit			5		8											13
	2/3 Mehrheit			1		4	7										12
bis zu 50 %																	0
FPÖ absolute Mehrheit																1	1
2/3 Mehrheit																	0
bis zu 50 %																	0
GRÜNE absolute Mehrheit																	0
2/3 Mehrheit																	0
bis zu 50 %																	0
Son. ^{*)} absolute Mehrheit							1										1
2/3 Mehrheit															1		1
insgesamt		0	26	67	0	14	8	0	0	0	0	0	0	0	2	2	119

2004: inkl. Nachwahlen in Oberalm, Weißpriach und Bergheim

^{*)} Sonstige wahlwerbende Gruppen: Siehe Anhang

Partei des Bürgermeisters BMW 2009 – Mandatsmehrheit GVW 2009										
Partei des Bürgermeisters	Mandatsmehrheit GVW									
	rela- tive M e h r r h e i t	ÖVP abso- lute M e h r r h e i t	2/3	rela- tive M e h r r h e i t	SPÖ abso- lute M e h r r h e i t	2/3	rela- tive M e h r r h e i t	SONST abso- lute M e h r r h e i t	2/3	Insge- samt
ÖVP	15	52	24		2					93
SPÖ	1			13	6	2				22
SONST							1	2	1	4
Insgesamt	16	52	24	13	8	2	1	2	1	119

Hinweis: Bei relativer Mandatsmehrheit wird bei Mandatsgleichstand jene Partei ausgewiesen, der der Bürgermeister angehört.

Partei des Bürgermeisters BMW 2009 – Mandatsmehrheit GVW 2009		
Gemeinde	Partei des Bürgermeisters	Mehrheitsverhältnisse GV
Bischofshofen	ÖVP	Mandatsmehrheit SPÖ (absolute Mehrheit)
Mühlbach am Hochkönig	ÖVP	Mandatsmehrheit SPÖ (absolute Mehrheit)
Bramberg am Wildkogel	SPÖ	Mandatsmehrheit ÖVP (relative Mehrheit)
Fuschl am See	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP
Grödig	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP
Hintersee	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP
Lamprechtshausen	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP
Neumarkt am Wallersee	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP
Seekirchen am Wallersee	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP
Bad Hofgastein	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP
Forstau	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP; Mandatsgleichheit mit SPÖ und FPÖ
Radstadt	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP
Tamsweg	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP
Neukirchen am Großvenediger	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP; Mandatsgleichheit mit SPÖ
Niedersill	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP
Rauris	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP
Sankt Martin bei Lofer	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP
Unken	ÖVP	relative Mehrheit ÖVP
Salzburg (Stadt)	SPÖ	relative Mehrheit SPÖ
Abtenau	SPÖ	relative Mehrheit SPÖ; Mandatsgleichheit mit ÖVP
Oberalm	SPÖ	relative Mehrheit SPÖ
Oberndorf bei Salzburg	SPÖ	relative Mehrheit SPÖ
Dorfgastein	SPÖ	relative Mehrheit SPÖ; Mandatsgleichheit mit ÖVP
Sankt Martin am Tennengeb.	SPÖ	relative Mehrheit SPÖ; Mandatsgleichheit mit ÖVP
Untertauern	SPÖ	relative Mehrheit SPÖ; Mandatsgleichheit mit ÖVP
Werfen	SPÖ	relative Mehrheit SPÖ
Mariapfarr	SPÖ	relative Mehrheit SPÖ
Muhr	SPÖ	relative Mehrheit SPÖ; Mandatsgleichheit mit ÖVP
Sankt Margarethen im Lungau	SPÖ	relative Mehrheit SPÖ; Mandatsgleichheit mit ÖVP und FPÖ
Bruck an d. Großglocknerstr.	SPÖ	relative Mehrheit SPÖ
Dienten am Hochkönig	SPÖ	relative Mehrheit SPÖ; Mandatsgleichheit mit ÖVP
Maria Alm am Steinernen Meer	SONST	relative Mehrheit SONST

Partei des Bürgermeisters BMW 2009 – Partei des Bürgermeisters BMW 2004		
Gemeinde	Bürgermeister BMW 2009	Bürgermeister BMW 2004 (inkl. Nachwahlen)
Anif	KRÜ Krüger Hans	ÖVP Krüger Hans
Muhr	SPÖ Kandler Ernst Josef	ÖVP Gruber Hubert
Sankt Margarethen im Lungau	SPÖ Brand Gerd	ÖVP Kerschhaggl Balthasar
Maria Alm am Steinernen Meer	WPM Gadenstätter Alois	ÖVP Langreiter Hans
Hintersee	ÖVP Weissenbacher Paul	SPÖ Oberascher Heinrich
Sankt Gilgen	ÖVP Kloiber Otto	SPÖ Planberger Wolfgang
Schleedorf	ÖVP Scheipl Hermann	SPÖ Wallner Georg
Bad Hofgastein	ÖVP Zettinig Fritz	SPÖ Lang Benedikt
Unken	ÖVP Lohfeyer Hubert	SPÖ Ensinger Franz
Zell am See	ÖVP Kaufmann Hermann	SPÖ Kaiser Bernd
Mittersill	VIERT Viertler Wolfgang	FPÖ Viertler Wolfgang
Bürmoos	SPÖ Eder Peter	LBS Seeleithner Martin

Bürgermeisterwahlen vom 01. bzw. 15./29.03.2009 (alle Gemeinden)		
Gemeinde	Partei des Bürgermeisters	gewählt wurde:
Salzburg (Stadt)	SPÖ	Dr. Schaden Heinz (im 2. Wahlgang)
Abtenau	SPÖ	Quehenberger Johann (im 1. Wahlgang)
Adnet	ÖVP	Auer Wolfgang (im 1. Wahlgang)
Annaberg-Lungötz	ÖVP	Schwarzenbacher Josef (im 1. Wahlgang)
Bad Vigaun	ÖVP	Egger Raimund (im 1. Wahlgang)
Golling an der Salzach	ÖVP	Kaufmann Anton (im 1. Wahlgang)
Hallein	ÖVP	Dr. Stöckl Christian (im 1. Wahlgang)
Krispl	ÖVP	Fuschlberger Peter (im 1. Wahlgang)
Kuchl	ÖVP	Wimmer Andreas (im 1. Wahlgang)
Oberalm	SPÖ	Dr. Dürnberger Gerald (im 1. Wahlgang)
Puch bei Hallein	ÖVP	Klose Helmut (im 1. Wahlgang)
Rußbach am Paß Gschütt	ÖVP	Grasl Josef (im 1. Wahlgang)
Sankt Koloman	ÖVP	Wallinger Wilhelm (im 1. Wahlgang)
Scheffau am Tennengebirge	ÖVP	Aschauer Josef (im 1. Wahlgang)
Anif	KRÜ	Dr. Krüger Hans (im 1. Wahlgang)
Anthering	ÖVP	Ing. Mühlbacher Johann (im 1. Wahlgang)
Bergheim	ÖVP	Hutzinger Johann (im 1. Wahlgang)
Berndorf bei Salzburg	ÖVP	Dr. Guggenberger Josef (im 1. Wahlgang)
Bürmoos	SPÖ	Eder Peter (im 2. Wahlgang)
Dorfbeuern	ÖVP	Hinterhauser Adolf (im 1. Wahlgang)
Ebenau	ÖVP	Schweighofer Johannes (im 1. Wahlgang)
Elixhausen	ÖVP	Kurcz Markus (im 1. Wahlgang)
Elsbethen	ÖVP	Dipl.Ing. Tiefenbacher Franz (im 1. Wahlgang)
Eugendorf	ÖVP	Komm.-Rat Strasser Johann (im 1. Wahlgang)
Faistenau	ÖVP	Ebner Hubert (im 1. Wahlgang)
Fuschl am See	ÖVP	Vogl Franz Josef (im 1. Wahlgang)
Göming	ÖVP	Fritz Werner (im 1. Wahlgang)
Grödig	VP+Pf	Hemetsberger Richard (im 1. Wahlgang)
Großgmain	ÖVP	Schönbuchner Sebastian (im 1. Wahlgang)
Hallwang	ÖVP	Mödlhammer Helmut (im 1. Wahlgang)
Henndorf am Wallersee	ÖVP	Eder Rupert (im 1. Wahlgang)
Hintersee	ÖVP	Weissenbacher Paul (im 1. Wahlgang)
Hof bei Salzburg	ÖVP	Dr. Bertold Werner (im 1. Wahlgang)
Köstendorf	ÖVP	Krois Josef (im 1. Wahlgang)
Koppl	ÖVP	Reischl Rupert (im 1. Wahlgang)
Lamprechtshausen	ÖVP	Ing. Griessner Johann (im 1. Wahlgang)
Mattsee	ÖVP	Maislinger Matthäus (im 1. Wahlgang)
Neumarkt am Wallersee	ÖVP	Dr. Riesner Emmerich Karl (im 1. Wahlgang)
Nußdorf am Haunsberg	ÖVP	Ganisl Johann (im 1. Wahlgang)
Oberndorf bei Salzburg	SPÖ	Schröder Peter (im 1. Wahlgang)
Obertrum am See	ÖVP	Ing. Wallner Simon (im 1. Wahlgang)
Plainfeld	ÖVP	Ganzenhuber Wolfgang (im 1. Wahlgang)
Sankt Georgen bei Salzburg	ÖVP	Amerhauser Friedrich (im 1. Wahlgang)
Sankt Gilgen	ÖVP	Kloiber Otto (im 1. Wahlgang)
Schleedorf	ÖVP	Scheipl Hermann (im 1. Wahlgang)
Seeham	ÖVP	Altendorfer Peter (im 1. Wahlgang)
Seekirchen am Wallersee	ÖVP	Mag. ^a Schwaiger Monika (im 2. Wahlgang)
Straßwalchen	ÖVP	Kreil Friedrich (im 1. Wahlgang)
Strobl	ÖVP	Weikinger Josef (im 1. Wahlgang)
Thalgau	ÖVP	Greisberger Martin (im 1. Wahlgang)
Wals-Siezenheim	ÖVP	Bieringer Ludwig (im 1. Wahlgang)
Altenmarkt im Pongau	ÖVP	Winter Rupert (im 1. Wahlgang)
Bad Gastein	ÖVP	Steinbauer Gerhard (im 1. Wahlgang)
Bad Hofgastein	ÖVP	Zettinig Fritz (im 1. Wahlgang)
Bischofshofen	ÖVP	Rohmoser Jakob (im 1. Wahlgang)
Dorfgastein	SPÖ	Trauner Rudolf (im 1. Wahlgang)
Eben im Pongau	ÖVP	Farmer Herbert (im 1. Wahlgang)
Filzmoos	ÖVP	Sulzberger Johann (im 1. Wahlgang)
Flachau	ÖVP	Oberreiter Thomas (im 1. Wahlgang)
Forstau	ÖVP	Buchsteiner Josef (im 1. Wahlgang)
Goldegg	ÖVP	Mayr Hans (im 1. Wahlgang)

Bürgermeisterwahlen vom 01. bzw. 15./29.03.2009 (alle Gemeinden)		
Gemeinde	Partei des Bürgermeisters	gewählt wurde:
Großarl	ÖVP	Gollegger Josef (im 1. Wahlgang)
Hüttau	ÖVP	Bergmüller Rupert (im 1. Wahlgang)
Hüttschlag	ÖVP	Toferer Hans (im 1. Wahlgang)
Kleinarl	ÖVP	Aichhorn Max (im 1. Wahlgang)
Mühlbach am Hochkönig	ÖVP	Koblinger Johann (im 1. Wahlgang)
Pfarrwerfen	ÖVP	Illmer Simon (im 1. Wahlgang)
Radstadt	ÖVP	Tagwercher Josef (im 1. Wahlgang)
Sankt Johann im Pongau	ÖVP	Mitterer Günther (im 1. Wahlgang)
Sankt Martin am Tennengeb.	SPÖ	Lanner Rudolf (im 1. Wahlgang)
Sankt Veit im Pongau	ÖVP	Pirnbacher Sebastian (im 1. Wahlgang)
Schwarzach im Pongau	SPÖ	Haitzer Andreas (im 1. Wahlgang)
Untertauern	SPÖ	Habersatter Johann (im 1. Wahlgang)
Wagrain	ÖVP	Grader Eugen (im 1. Wahlgang)
Werfen	SPÖ	Meißl Franz (im 1. Wahlgang)
Werfenweng	ÖVP	Dr. Brandauer Peter (im 1. Wahlgang)
Göriach	ÖVP	Mag. Radebner Reinhard (im 1. Wahlgang)
Lessach	ÖVP	Perner Peter (im 1. Wahlgang)
Mariapfarr	SPÖ	Doppler Franz (im 1. Wahlgang)
Mauterndorf	ÖVP	Eder Wolfgang (im 1. Wahlgang)
Muhr	SPÖ	Kandler Ernst Josef (im 1. Wahlgang)
Ramingstein	SPÖ	Winkler Franz (im 1. Wahlgang)
Sankt Andrä im Lungau	ÖVP	Perner Heinrich (im 1. Wahlgang)
Sankt Margarethen im Lungau	SPÖ	Brand Gerd (im 2. Wahlgang)
Sankt Michael im Lungau	ÖVP	Ing. Sampl Manfred (im 1. Wahlgang)
Tamsweg	ÖVP	Ing. Lankmayer Alois (im 1. Wahlgang)
Thomatal	LT	König Valentin (im 1. Wahlgang)
Tweng	ÖVP	Pöllitzer Franz (im 1. Wahlgang)
Unternberg	ÖVP	Wind Josef (im 1. Wahlgang)
Weißpriach	ÖVP	Bogensperger Peter (im 1. Wahlgang)
Zederhaus	ÖVP	Pfeifenberger Alfred (im 1. Wahlgang)
Bramberg am Wildkogel	SPÖ	Freiberger Walter (im 1. Wahlgang)
Bruck an d. Großglocknerstr.	SPÖ	Reisinger Herbert (im 1. Wahlgang)
Dienten am Hochkönig	SPÖ	Bürgler Jakob (im 1. Wahlgang)
Fusch an d. Großglocknerstr.	ÖVP	Madreiter Leonhard (im 1. Wahlgang)
Hollersbach im Pinzgau	ÖVP	Steiner Günter (im 1. Wahlgang)
Kaprun	SPÖ	Ing. Karlsböck Norbert (im 1. Wahlgang)
Krimml	ÖVP	Czerny Erich (im 1. Wahlgang)
Lend	SPÖ	Eder Peter (im 1. Wahlgang)
Leogang	SPÖ	Hammerschmied-Rathgeb Helga (im 1. Wahlgang)
Lofer	ÖVP	Mitterer Bettina (im 1. Wahlgang)
Maishofen	ÖVP	Dipl.Päd. Ing. Eder Franz (im 1. Wahlgang)
Maria Alm am Steinernen Meer	WPM	Gadenstätter Alois (im 2. Wahlgang)
Mittersill	VIERT	Dr. Viertler Wolfgang (im 1. Wahlgang)
Neukirchen am Großvenediger	ÖVP	Nindl Peter (im 1. Wahlgang)
Niedersill	ÖVP	Ing. Brennteiner Günther (im 1. Wahlgang)
Piesendorf	ÖVP	Warter Johann (im 1. Wahlgang)
Rauris	ÖVP	Reiter Robert (im 1. Wahlgang)
Saalbach-Hinterglemm	ÖVP	Mitterer Peter (im 1. Wahlgang)
Saalfelden a.Steinernen Meer	SPÖ	Schied Günter (im 1. Wahlgang)
Sankt Martin bei Lofer	ÖVP	Leitinger Josef (im 1. Wahlgang)
Stuhlfelden	ÖVP	Ottenbacher Sonja (im 1. Wahlgang)
Taxenbach	ÖVP	Wenger Franz (im 1. Wahlgang)
Unken	ÖVP	Mag. Lohfeyer Hubert (im 1. Wahlgang)
Uttendorf	SPÖ	Nill Franz (im 1. Wahlgang)
Viehhofen	ÖVP	Breitfuss Reinhard (im 1. Wahlgang)
Wald im Pinzgau	ÖVP	Rainer Balthasar (im 1. Wahlgang)
Weißbach bei Lofer	ÖVP	Hohenwarter Josef Michael (im 1. Wahlgang)
Zell am See	ÖVP	Ing. Kaufmann Hermann (im 1. Wahlgang)

Anhang A: Bezeichnung der wahlwerbenden Gruppen bei Gemeindevertretungswahlen (Hauptwahltermine)

Vollständige Bezeichnung jener wahlwerbenden Gruppen bei Gemeindevertretungswahlen (Hauptwahltermine), deren Bezeichnung von den in den Tabellen verwendeten Kurzbezeichnungen (ÖVP, SPÖ, FPÖ, LIF, KPÖ, SON1, SON2, SON3, SON4) abweicht oder deren Langtext sich von der nachstehenden Schreibweise unterscheidet:

ÖVP: Österreichische Volkspartei
SPÖ: Sozialistische Partei Österreichs, ab der GVW 1994:
Sozialdemokratische Partei Österreichs
FPÖ: Freiheitliche Partei Österreichs bzw. ab 2004 „Die Freiheitlichen Salzburg“
GRÜNE: Die „GRÜNEN“¹
KPÖ: Kommunistische Partei Österreichs

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Langtext/Bezeichnung
30. Oktober 1949:	KPÖ	Kommunistische Partei Österreichs und Linksozialisten (Linksblock)
Abtenau	Sonstige 1	Parteilose Wirtschaftsgruppe
Golling an der Salzach	Sonstige 1	Freie parteilose Gemeindevorstand
Faistenau	Sonstige 1	Salzburger Kriegsofervorband
Mattsee	Sonstige 1	Unabhängiger Wirtschaftsblock
St. Johann im Pongau	Sonstige 1	4. Partei
Wagrain	Sonstige 1	Parteiloser Wahlvorschlag der Heimkehrer
Tamsweg	Sonstige 1	Unpolitische Wirtschaftsgruppe Tamsweg
Thomatal	Sonstige 1	Unpolitische Wirtschaftsgruppe Thomatal
Unken	Sonstige 1	Parteilose Wählergruppe
18. Oktober 1953:		
Salzburg (Stadt)	FPÖ KPÖ	Wahlpartei der Unabhängigen Wahlgemeinschaft Österreichische Volksopposition
17. Oktober 1954:		
	FPÖ KPÖ	Wahlpartei der Unabhängigen Wahlgemeinschaft Österreichische Volksopposition
Abtenau	Sonstige 1	Parteiungebundene Heimatliste
Golling an der Salzach	Sonstige 1 Sonstige 2	Heimatliste Parteifreie Gemeindevorstand
Kuchl	Sonstige 1	Unabhängige Wirtschaftsliste Kuchl
Oberalm	Sonstige 1	Heimatliste Oberalm
Anthering	Sonstige 1	Unabhängige parteilose Gemeindevorstand (in Wahlgemeinschaft mit WdU)
Berndorf bei Salzburg	Sonstige 1	Unpolitische Gemeindevertretung
Elixhausen	Sonstige 1	Unpolitische Ständevertretung
Fuschl am See	Sonstige 1	Heimatliste Fuschl (in Wahlgemeinschaft mit WdU)
Großgmain	Sonstige 1	Unabhängige Gemeindevorstand

¹ Ab dem Jahr 1994 wurde - nach Rücksprache mit der Geschäftsführung der GRÜNE(n) - ein Teil der sogenannten nicht etablierten wahlwerbenden Gruppen den GRÜNE(n) zugeordnet (bisher unter Sonstige 1 ausgewiesen).

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Langtext/Bezeichnung
17. Oktober 1954 (Forts.):		
Mattsee	Sonstige 1	Unpolitischer Arbeitskreis Mattsee
Neumarkt am Wallersee	Sonstige 1	Unabhängige Gemeindeliste
Strobl	Sonstige 1	Unpolitische Wirtschaftsgruppe Strobl
Thalgau	Sonstige 1	Unabhängige Gemeindeliste
Mariapfarr	Sonstige 1	Unabhängige Wirtschaftsliste (in Wahl- gemeinschaft mit WdU)
Thomatal	Sonstige 1	Unabhängige Wirtschaftsliste (in Wahl- gemeinschaft mit WdU)
Tweng	Sonstige 1	Heimatliste
Dienten am Hochkönig	Sonstige 1	Parteifreie Gemeindeliste
Lofer	Sonstige 1	Parteifreie Namensliste
Saalfelden am Steinernen Meer	Sonstige 1	Unabhängige Gemeindeliste Saalfelden
St. Martin bei Lofer	Sonstige 1	Unpolitische Heimatliste
Unken	Sonstige 1	Parteilose Gemeindeliste
Zell am See	Sonstige 1	Zeller Heimatliste
20. Oktober 1957:		
Salzburg (Stadt)	KPÖ Sonstige 1	Kommunisten und Linksozialisten Demokratische Nationale Arbeiterpartei
25. Oktober 1959:		
Oberalm	KPÖ Sonstige 1	Kommunisten und Linksozialisten Heimatliste
Fuschl am See	Sonstige 1	Heimatliste
Mattsee	Sonstige 1	Heimatliste
Goldegg	Sonstige 1	Parteilose Freiheitsliste
Wagrain	Sonstige 1	Heimatliste
Dienten am Hochkönig	Sonstige 1	Parteifreie Gemeindeliste
Zell am See	Sonstige 1	Zeller Heimatliste
14. Oktober 1962:		
Salzburg (Stadt)	KPÖ	Kommunisten und Linksozialisten
25. Oktober 1964:		
Adnet	KPÖ Sonstige 1	Kommunisten und Linksozialisten Heimatliste
Oberalm	Sonstige 1	Heimatliste
Mattsee	Sonstige 1	Heimatliste
Wagrain	Sonstige 1	Fremdenverkehrsliste
Unternberg	Sonstige 1	Heimatliste
Zederhaus	Sonstige 1	Heimatliste
Mittersill	Sonstige 1	Heimatliste
Rauris	Sonstige 1	Heimatliste

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Langtext/Bezeichnung
08. Oktober 1967:		
Salzburg (Stadt)	KPÖ Sonstige 1 Sonstige 2	Kommunisten und Linksozialisten Demokratische fortschrittliche Partei Österreichische Staatspartei für Menschlichkeit, Recht und Freiheit
19. Oktober 1969:		
Hof bei Salzburg	KPÖ Sonstige 1	Kommunisten und Linksozialisten Heimatliste
Strobl	Sonstige 1	Strobl Heimatliste
Goldegg	Sonstige 1	Wirtschaftsliste der Parteiungebundenen
Mühlbach am Hochkönig	Sonstige 1	Namensliste Kopatsch
Dienten am Hochkönig	Sonstige 1	Freie Wählergruppe Dienten
Maria Alm am Steinernen Meer	Sonstige 1	Wählergruppe Kaufmannschaft, Pensionen und Privatvermieter
Niedernsill	Sonstige 1	Parteifreie Wählergemeinschaft
Saalbach	Sonstige 1	Wirtschaftsgruppe Saalbach-Hinterglemm
Stuhlfelden	Sonstige 1	Unabhängige Sozialisten
08. Oktober 1972:		
Salzburg (Stadt)	Sonstige 1	Österreichische Staatspartei für Menschlichkeit, Recht und Freiheit
20. Oktober 1974:		
Abtenau	Sonstige 1	Abtenauer Heimatliste
Hallein	Sonstige 1	Freie demokratische Wählergemeinschaft Liste Dalnodar
Neumarkt am Wallersee	Sonstige 1	Heimatliste Neumarkt
St. Georgen bei Salzburg	Sonstige 1	Heimatliste St. Georgen bei Salzburg
Strobl	Sonstige 1	Unpolitische Strobl Heimatliste
Bischofshofen	Sonstige 1	Liste freier Gewerkschafter
Großarl	Sonstige 1	Parteilose Großarler Fremdenverkehrsförderungsliste
Wagrain	Sonstige 1	Parteilose Wählergruppe "Jung-Wagrain"
Leogang	Sonstige 1	Leoganger Liste
Maria Alm am Steinernen Meer	Sonstige 1	Wählergruppe der Kaufmannschaft, Pensionen und Privatvermieter
Neukirchen am Großvenediger	Sonstige 1	Unabhängige Heimatliste
Niedernsill	Sonstige 1	Niedernsiller Wählergemeinschaft
Viehhofen	Sonstige 1	Parteifreie Wählergemeinschaft für Umweltschutz
02. Oktober 1977:		
Salzburg (Stadt)	GRÜNE Sonstige 1	Bürgerliste Kommunistischer Bund
14. Oktober 1979:		
Hallein	Sonstige 1	Freie demokratische Wählergemeinschaft
Anif	Sonstige 1	Heimatliste Anif
Ebenau	Sonstige 1	Heimatliste Ebenau

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Langtext/Bezeichnung
14. Oktober 1979 (Forts.):		
Oberndorf bei Salzburg	Sonstige 1	Parteifreie Oberndorfer Wählerschaft
Großarl	Sonstige 1	Parteifreie Großarler Fremdenverkehrsförderungsliste (in Wahlgemeinschaft mit FPÖ)
St. Martin am Tennengebirge	Sonstige 1	Heimatliste
Untertauern	Sonstige 1 Sonstige 2	Arbeitsgemeinschaft für Untertauern Fremdenverkehrswirtschaft
St. Michael im Lungau	Sonstige 1	Parteifreie Liste in der Marktgemeinde St. Michael
Maria Alm am Steinernen Meer	Sonstige 1	Wählergruppe Gastronomie und Unternehmerschaft
Neukirchen am Großvenediger	Sonstige 1	Unabhängige Heimatliste
Viehhofen	Sonstige 1	Wählergemeinschaft für Umweltschutz
03. Oktober 1982:		
Salzburg (Stadt)	GRÜNE Sonstige 1	Bürgerliste Volkstreue, soziale Ordnung – Gruppe Rebhandl
14. Oktober 1984:		
Adnet	Sonstige 1	Parteiunabhängige Wählerliste Adnet
Hallein	Sonstige 1 Sonstige 2	Freie Demokratische Wählergemeinschaft Aktion Lebenswertes Hallein
Anif	Sonstige 1	Aktive Bürger für Anif
Bürmoos	Sonstige 1	Grün-Alternative-Bürmooser Liste
Grödig	Sonstige 1	Grün-Alternative Bürgerliste Grödig
Mattsee	Sonstige 1	Gemeinschaft Unabhängiger Mattseer
Neumarkt am Wallersee	Sonstige 1 Sonstige 2	Grün-Alternative Bürgerliste Neumarkt Unabhängige Wahlgemeinschaft Rosenlechner
Oberndorf bei Salzburg	Sonstige 1	Parteifreie-Oberndorfer-Wähler – Liste Floimair
Bischofshofen	Sonstige 1 Sonstige 2	Bürgerliste Bischofshofen Bischofshofner Heimatliste
Großarl	Sonstige 1	Parteifreie Großarler Fremdenverkehrsförderungsliste
St. Martin am Tennengebirge	Sonstige 1	Heimatliste St. Martin
Untertauern	Sonstige 1	Aktionsgemeinschaft für Untertauern
Werfen	Sonstige 1	Heimatliste Werfen-Tenneck
Göriach	Sonstige 1	Namensliste Göriach
Ramingstein	Sonstige 1	Heimatliste Ramingstein
Tamsweg	Sonstige 1	Bürgerinitiative Tamsweg
Neukirchen am Großvenediger	Sonstige 1	Unabhängige Heimatliste
Saalfelden am Steinernen Meer	Sonstige 1	Vereinte Grüne Österreichs
Zell am See	Sonstige 1	Bürgerliste Zell
04. Oktober 1987:		
Salzburg (Stadt)	GRÜNE Sonstige 1 Sonstige 2 Sonstige 3 Sonstige 4 Sonstige 5 Sonstige 6	Bürgerliste Demokratische Bürger Union Vereinte Grüne Österreichs Die Grünen Österreichs Freche Frauen Bürgerprotest & Nichtwähler Liste ungültig – aber wahr

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Langtext/Bezeichnung
8. Oktober 1989:		
Adnet	Sonstige 1	Parteiunabhängige Wählerliste Adnet, PUW, Heinz Zieglmayer
Hallein	KPÖ	Kommunistische Partei Österreichs (KPÖ) – Liste Ernst Gold
	Sonstige 1	Aktion Lebenswertes Hallein
Kuchl	Sonstige 1	Unabhängige Liste – Lebenswertes Kuchl
Anif	Sonstige 1	ABA – Aktive Bürger für Anif
Bergheim	Sonstige 1	Freiheitliche Partei Österreichs – Unabhängige Liste Bergheim
Berndorf	Sonstige 1	Heimatliste Berndorf
Bürmoos	Sonstige 1	Grüne Bürmooser Liste
Eugendorf	Sonstige 1	Bürgerliste Eugendorf
Göming	Sonstige 1	Lebenswertes Göming
Grödig	Sonstige 1	GABL-Grödig (Grün-Alternative Bürgerliste Grödig)
Großgmain	Sonstige 1	Bürgerforum Großgmain
Koppl	Sonstige 1	BL – Bürgerliste Koppl
Lamprechtshausen	Sonstige 1	Unabhängige Wählergemeinschaft Lamprechtshausen
Mattsee	Sonstige 1	Gemeinschaft Unabhängiger Mattseer
Neumarkt am Wallersee	Sonstige 1	Unabhängige Wahlgemeinschaft Neumarkt
	Sonstige 2	Grün-Alternative Bürgerliste Neumarkt
Oberndorf bei Salzburg	Sonstige 1	Parteifreie-Oberndorfer-Wähler Liste Floimair
Obertrum	Sonstige 1	Liste Unzufriedener Gemeindebürger
Thalgau	Sonstige 1	Thalgauer für Thalgau
Bischofshofen	Sonstige 1	Bürgerliste Bischofshofen
Großarl	Sonstige 1	Namensliste Hermann Diess
	Sonstige 2	Heimatliste Hettegger
Werfen	Sonstige 1	Heimatliste Werfen-Tenneck
Ramingstein	Sonstige 1	Heimatliste Ramingstein
Maishofen	ÖVP	Österreichische Volkspartei – Bgm. Johann Rieder
	SPÖ	Sozialistische Partei Österreichs – Vzbgm. Julian Mitterlindner
Neukirchen am Großvenediger	Sonstige 1	Unabhängige Heimatliste
Niedernsill	Sonstige 1	Unabhängige Wählerliste Niedernsill
Saalbach	Sonstige 1	Wirtschaftsgruppe Saalbach-Hinterglemm
Saalfelden am Steinernen Meer	Sonstige 1	Grüne Bürgerliste Saalfelden
	Sonstige 2	Vereinigte Grüne Österreichs
Taxenbach	Sonstige 1	Bürgerliste Taxenbach
Uttendorf	Sonstige 1	Freie Aktionsgemeinschaft Uttendorf
Viehhofen	Sonstige 1	Parteifreie Liste Viehhofen
Zell am See	SPÖ	Sozialistische Partei Österreichs – Bgm. Walter Thaler
	Sonstige 1	Bürgerliste Zell

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Langtext/Bezeichnung
04. Oktober 1992:		
Salzburg (Stadt)	GRÜNE	Bürgerliste, Liste Herbert Fux
	Sonstige 1	Österreichische Autofahrer- und Bürgerinteressens- Partei
	Sonstige 2	Aktion Bürgerprotest anti-masopust, Liste Kurt Weiß
	Sonstige 3	Die Grünen
	Sonstige 4	Die Weißen Dieter Wörndl
	Sonstige 5	Stadtrat Dietrich Masopust – Parteiunabhängige Salzburger
	Sonstige 6	Salzburger Bürgerforum
	Sonstige 7 Sonstige 8	Christliche Wählergemeinschaft Liste Direktwahl für Leute im Land
6. November 1994:		
Adnet	Sonstige 1	Parteiunabhängige Wählerliste Adnet
Hallein	GRÜNE	Aktion Lebenswertes Hallein
Krispl	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs (Josef Höllbacher)
Kuchl	ÖVP	Österreichische Volkspartei, Liste Pius Züger
	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs / Sebastian Gschwendtner
	GRÜNE LIF	Unabhängige Liste – Lebenswertes Kuchl Liberales Forum – Kuchl
Oberalm	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs, Struber Herbert
Puch bei Hallein	GRÜNE	Grüne Liste Puch
Anif	ÖVP LIF	Österreichische Volkspartei Liste Hans Krüger Liberales Forum – Anif
Bergheim	Sonstige 1	Freiheitliche Partei Österreichs und Unabhängige Liste Bergheim
Bürmoos	GRÜNE	Wir für Bürmoos, Bürgerbewegung für Demokratie und Zusammenarbeit
Ebenau	ÖVP	Österreichische Volkspartei Bgm. H. Itzlinger
Elsbethen	Sonstige 1	Für Elsbethen • unabhängige Liste • Dieter Wörndl
Eugendorf	GRÜNE	Bürgerliste Eugendorf
	LIF	Liberales Forum Eugendorf
Grödig	GRÜNE	Grün-Alternative Bürgerliste Grödig
Großgmain	GRÜNE	Bürger Forum Großgmain
Hallwang	GRÜNE	Grün-Bewegung Hallwang
Henndorf am Wallersee	LIF	Liberales Forum Henndorf
Hof	ÖVP	ÖVP Liste Salzmann
Köstendorf	ÖVP	Österreichische Volkspartei – Bgm. Franz Santner
Koppl	GRÜNE	Bürgerliste Koppl
Lamprechtshausen	GRÜNE	Unabhängige Wählergemeinschaft Lamprechtshausen
Mattsee	ÖVP	Österreichische Volkspartei MATTSEE
	Sonstige 1	Gemeinschaft unabhängiger MATTSEER
Neumarkt am Wallersee	GRÜNE	Bürgerforum GABL + UWN
	Sonstige 1	Liste Hans Rosenlechner

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Langtext/Bezeichnung
6. November 1994 (Forts.):		
Oberndorf	ÖVP	Österreichische Volkspartei – Bürgermeister Andreas Kinzl
	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs Liste Josef Gönitzer
St. Gilgen am Wolfgangsee Seeham	Sonstige 1	Unabhängige Wirtschafts-Liste
	LIF	Liberales Forum – Seeham
Seekirchen am Wallersee	GRÜNE	Lebenswertes Seekirchen
	LIF	Liberales Forum
Strobl	ÖVP	Österreichische Volkspartei, Bgm. Franz Unterberger
Thalgau	GRÜNE	Thalgauer für Thalgau
Wals-Siezenheim	ÖVP	Österreichische Volkspartei – Liste Bürgermeister Bieringer
	GRÜNE	Überparteiliche Bürgerliste
	GRÜNE	Ja zu Altenmarkt
Altenmarkt	GRÜNE	Bürgerliste Bischofshofen
Bischofshofen	Sonstige 1	Unabhängige Liste für Bischofshofen
Dorfgastein	GRÜNE	Unabhängige Liste für Dorfgastein
Goldegg	GRÜNE	Überparteiliche Bürger-Initiative Goldegg
Großarl	Sonstige 1	Wählergemeinschaft für Großarl
Radstadt	LIF	Liberales Forum – Heide Schmidt
St. Veit im Pongau	Sonstige 1	Aktion unabhängige Gemeindevertretung
Schwarzach im Pongau	Sonstige 1	Bürgerforum Schwarzach
Wagrain	GRÜNE	Freie Liste Wagrain
Werfen	Sonstige 1	Heimatliste Werfen/Tenneck
Bruck an der Glocknerstraße	GRÜNE	Liste Lebensraum Bruck
Dienten am Hochkönig	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs Jakob Bürgler
Hollersbach	ÖVP	Österreichische Volkspartei Hollersbach
Lend	ÖVP	Österreichische Volkspartei Liste Wiesmann Anton
	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs Bgm. Eder Peter
Lofer	LIF	Liberales Forum
Maishofen	LIF	Liberales Forum
Mittersill	ÖVP	Österreichische Volkspartei Mittersill, Team Wartbichler
	GRÜNE	Schutzbündnis Mittersill
Neukirchen am Großvenediger	Sonstige 1	Unabhängige Heimatliste
Niedernsill	GRÜNE	Unabhängige Wählerliste Niedernsill
Piesendorf	ÖVP	Österreichische Volkspartei Piesendorf
Rauris	Sonstige 1	Für Rauris
Saalbach-Hinterglemm	ÖVP	Österreichische Volkspartei Saalbach-Hinterglemm
	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs Saalbach- Hinterglemm
	FPÖ	Freiheitliche Partei Österreichs Saalbach- Hinterglemm
	LIF	Liberales Forum Saalbach-Hinterglemm
	Sonstige 1	Wirtschaftsgruppe Saalbach-Hinterglemm

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Langtext/Bezeichnung
6. November 1994 (Forts.):		
Saalfelden am Steinernen Meer	ÖVP GRÜNE LIF	Österreichische Volkspartei Saalfelden Grüne Bürgerliste Saalfelden Liberales Forum
Uttendorf	GRÜNE	Freie Aktionsgemeinschaft Uttendorf
Zell am See	SPÖ GRÜNE	Sozialdemokratische Partei Österreichs – Bürgermeister Ing. Hans Wallner Bürgerliste Zell
7. März 1999:		
Salzburg (Stadt)	VP SPÖ GRÜNE LIF Sonstige 1 Sonstige 2 Sonstige 3 Sonstige 4 Sonstige 5	Salzburger Volkspartei Mag. DDr. Karl Gollegger Sozialdemokratische Partei Österreichs Dr. Heinz Schaden Bürgerliste Stadt – Bürgermeister-Stv. Johann Padutsch Liberales Forum – Heide Schmidt Demokratie 92 – Dr. Fartacek Dr. Albert Angerer – Lebenswertes Salzburg Christlich Soziale Union Österreichs Österreichische Autofahrer- und Bürgerinteressens- Partei Für Salzburg mit gesundem Hausverstand – Walther Cubelic
Abtenau	ÖVP SPÖ	Österreichische Volkspartei Abtenau Sozialdemokratische Partei Österreichs / Quehenberger Johann
Hallein	GRÜNE	Bündnis für Hallein – Liste Walter Ebner
Kuchl	GRÜNE LIF	Unabhängige Liste – Lebenswertes Kuchl Liberal in Kuchl; Egon Wallmann
Puch bei Hallein	GRÜNE	Güne Liste Puch
Vigaun	ÖVP	Vigauner Volkspartei
Anif	ÖVP SPÖ LIF	Österreichische Volkspartei Liste Hans Krüger Sozialistische Partei Österreichs Liberales Forum – Heide Schmidt
Anthering	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs – Kraibacher Peter
	Sonstige 1	Liste für sparsame Verwaltung
Bergheim	Sonstige 1	Freiheitliche Partei Österreichs / Unabhängige Liste Bergheim
Bürmoos	GRÜNE	Wir für Bürmoos – BürgerInnenbewegung für Demokratie und Zusammenarbeit
Elsbethen	LIF Sonstige 1	Liberales Forum – Heide Schmidt Für Elsbethen • unabhängige Liste • Dieter Wörndl
Eugendorf	GRÜNE	Bürgerliste Eugendorf
Grödig	ÖVP GRÜNE	Grödiger Volkspartei und Parteifreie Hemetsberger Grün Alternative Bürgerliste Grödig
Großgmain	ÖVP GRÜNE	Österreichische Volkspartei – ÖVP Liste: Bürgermeister Sebastian Schönbuchner Bürgerforum Großgmain Freie Wählergemeinschaft

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Langtext/Bezeichnung
7. März 1999 (Forts.):		
Hallwang	ÖVP GRÜNE	Hallwanger Volkspartei – Bgm. Helmut Mödlhammer Grün Bewegung Hallwang
Henndorf am Wallersee	ÖVP Sonstige 1	Henndorfer Volkspartei Liberal Bürgerliche
Hof bei Salzburg Koppl	SPÖ ÖVP GRÜNE	SPÖ – Liste Weinberger Koppler Volkspartei Koppler Arbeitsgruppe f. Umwelt u. Zukunft
Lamprechtshausen Mattsee	GRÜNE ÖVP Sonstige 1	Unabhängige Wählergemeinschaft Lamprechtshausen Mattseer ÖVP Gemeinschaft Unabhängiger Mattseer
Neumarkt am Wallersee	ÖVP Sonstige 1 Sonstige 2	Neumarkter Volkspartei Neumarkt 2000 – Dr. Madl Unabhängige Wahlgemeinschaft Neumarkt
Nußdorf am Haunsberg Oberndorf bei Salzburg	GRÜNE ÖVP	Team für Nußdorf Österreichische Volkspartei, Bürgermeister Andreas Kinzl
Plainfeld St. Gilgen am Wolfgangsee Schleedorf	LIF Sonstige 1 SPÖ	Liberales Forum – Heide Schmidt Unabhängige Wirtschafts-Liste Sozialdemokratische Partei Österreichs und parteionabhängige Bürger (SPÖ – Liste Wallner)
Seeham	ÖVP	Österreichische Volkspartei – Bürgermeister Mag. Matthias Hemetsberger
Seekirchen am Wallersee	GRÜNE LIF	Initiative Lebenswertes Seekirchen Liberales Forum – Heide Schmidt
Straßwalchen Strobl Thalgau Wals-Siezenheim	SPÖ ÖVP GRÜNE ÖVP GRÜNE	Sozialdemokratische Partei Österreichs und Parteifreie Österreichische Volkspartei Strobl Thalgauer für Thalgau Österreichische Volkspartei – Liste Bürgermeister Bieringer Überparteiliche Bürgerliste
Altenmarkt im Pongau Bad Hofgastein	GRÜNE VP Sonstige 1	Ja zu Altenmarkt Volkspartei Bad Hofgastein Liste Bad Hofgastein – parteionabhängig
Bischofshofen Dorfgastein Eben im Pongau Flachau Goldegg Großarl Radstadt	GRÜNE GRÜNE ÖVP ÖVP GRÜNE Sonstige 1 LIF	Unabhängige Bürgerliste Bischofshofen Unabhängige Liste für Dorfgastein ÖVP Liste Bgm. Peter Fritzenwallner ÖVP – Liste Bürgermeister Hans Weitgasser Überparteiliche Bürger-Initiative Goldegg Wählergemeinschaft für Großarl Liberales Forum Heide Schmidt
St. Johann im Pongau	ÖVP SPÖ LIF	ÖVP, Bürgermeister Dr. Josef Dengg SPÖ, Labg. Vzbgm. Maria Bommer Liberales Forum Heide Schmidt
St. Martin am Tennengebirge Schwarzach im Pongau	SPÖ ÖVP SPÖ	SPÖ Rudolf Lanner ÖVP – Liste Christl Weisskofner SPÖ – Liste Hermann Steinlechner

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Langtext/Bezeichnung
7. März 1999 (Forts.):		
Werfenweng	Sonstige 1	Heimatliste Werfenweng
St. Margarethen im Lungau	Sonstige 1	Die Unabhängigen – für St. Margarethen
Bramberg am Wildkogel	ÖVP	Volkspartei – Karl Nindl
Bruck an d. Großglocknerstr.	GRÜNE	Liste Lebensraum Bruck
Dienten am Hochkönig	ÖVP	Österreichische Volkspartei Dienten
Hollersbach im Pinzgau	ÖVP	Österreichische Volkspartei – Hollersbach
Lend	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs Bgm. Eder Peter
Mittersill	GRÜNE	Lebenswertes Mittersill
	LIF	Liberales Forum – Heide Schmidt
Neukirchen am Großvenediger	Sonstige 1	Unabhängige Heimatliste
Piesendorf	ÖVP	Piesendorfer Volkspartei
Rauris	Sonstige 1	Liste für Rauris
	Sonstige 2	Freie Wählergemeinschaft Rauris
Saalbach-Hinterglemm	Sonstige 1	Wirtschaftsgruppe Saalbach-Hinterglemm
	LIF	Liberales Forum – Heide Schmidt
Saalfelden am Steinernen Meer	ÖVP	Saalfeldner Volkspartei
	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs, Saalfelden
	GRÜNE	Grüne Saalfelden
Uttendorf	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs Franz Nill
Zell am See	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs Bürgermeister Dr. Georg Maltschnig

Wahltermin/Gemeinde	Partei²	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
7. März 2004:			
Salzburg (Stadt)	ÖVP	VP	Salzburger Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs – Dr. Heinz Schaden
	FPÖ		Freiheitliche Partei Österreichs – Doris Tazl
	GRÜNE	BL	Bürgerliste - Stadtrat Johann Padutsch
	Sonstige 1	LIS	Liste Salzburg
Abtenau	Sonstige 2	D92	Erich Peyerl-Demokratie92 – Die Sozialisten
	ÖVP		Volkspartei Abtenau / Josef Aichinger
Bad Vigaun	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs / Quehenberger Johann
	Sonstige 1	GBV	Gemeinsam für Bad Vigaun
Hallein	GRÜNE	BfH	Bündnis für Hallein/Liste Walter Ebner
Kuchl	GRÜNE	UL-LK	Unabhängige Liste - Lebenswertes Kuchl
Oberalm	GRÜNE	BIO	Bürgerinitiative Oberalm
Puch bei Hallein	FPÖ		Freiheitliche Partei Österreichs
	GRÜNE	GLP	Grüne Liste Puch
Rußbach am Paß Gschütt	FPÖ		Freiheitliche Partei Österreichs
Scheffau am Tennengebirge	ÖVP		Österreichische Volkspartei Scheffau
Anif	ÖVP		Österreichische Volkspartei Liste Hans Krüger
	Sonstige 1	LG	Liste Grasmann
Anthering	FPÖ		Freiheitliche Partei Österreichs
	GRÜNE	LSV	Liste für sparsame Verwaltung
Bergheim	Sonstige 1	FPÖ/U	Die Freiheitlichen Salzburg / Unabhängige Liste Bergheim
Bürmoos	GRÜNE	WIR	WIR für Bürmoos
	Sonstige 1	LBS	Liste Bürmoos Martin Seeleithner
Elsbethen	GRÜNE	ULE	Unabhängige Liste Elsbethen
Eugendorf	GRÜNE		DIE GRÜNEN Eugendorf
	Sonstige 1	FDE	FREIE DEMOKRATEN EUGENDORF - Liste Sacher Horst
Grödig	ÖVP	GVP	GRÖDIGER VOLKSPARTEI und PARTEI-FREIE BGM. HEMETSBERGER
	SPÖ		Sozialdemokr. Partei Österreichs – Liste Manfred Wirnsberger
	GRÜNE	GABL	GABL – GRÖDIG
Großgmain	ÖVP		Österr. Volkspartei – Liste Bgm. Sebastian Schönbuchner
	Sonstige 1	BFG	Bürgerforum Großgmain
Hallwang	ÖVP		Hallwanger Volkspartei – Bgm. Helmut Mödlhammer
	GRÜNE		Die Grünen Hallwang
Henndorf am Wallersee	ÖVP		Henndorfer Volkspartei
	Sonstige 1	FDH	Freie Demokraten Henndorf
Hof bei Salzburg	ÖVP		ÖVP Hof - Liste Berkold
	SPÖ		SPÖ - Liste Weinberger

² Die Kurzbezeichnungen wurden gegenüber dem offiziellen Wahlergebnis von 2004 aus Gründen der Vergleichbarkeit mit 2009 angepasst; in der zusätzlichen Spalte "Kurzbezeichnung laut Stimmzettel" werden die jeweiligen Bezeichnungen der wahlwerbenden Parteien laut Stimmzettel ausgewiesen.

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
7. März 2004 (Forts.):			
Koppl	ÖVP		Koppler Volkspartei
Lamprechtshausen	Sonstige 1	FDL	Freie Demokraten Lamprechtshausen
Mattsee	ÖVP		ÖVP Mattsee
Neumarkt am Wallersee	ÖVP		Neumarkter Volkspartei - Dr.Emmerich Riesner
	Sonstige 1	UWN	Unabhängige Wähler Neumarkt
	Sonstige 2	N2000	Neumarkt 2000
Nußdorf am Haunsberg	GRÜNE	TEAM	Team für Nußdorf
	Sonstige 1	FDN	Freie Demokraten
Oberndorf bei Salzburg	GRÜNE		Grüne Oberndorf
	Sonstige 1	NOW	Neue Oberndorfer Wählergemeinschaft
Sankt Georgen bei Salzburg	Sonstige 1	UWG	Unabhängige Wählergemeinschaft St. Georgen
Sankt Gilgen	Sonstige 1	UWL	Unabhängige-Wähler-Liste
Schleedorf	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreich - Liste Wallner
Seeham	ÖVP		Österreichische Volkspartei - Bgm. Mag.Matthias Hemetsberger
	Sonstige 1	FDS	Freie Demokraten Seeham
Seekirchen am Wallersee	GRÜNE	LESE	Initiative Lebenswertes Seekirchen
	Sonstige 1	SL	Seekirchner Liberale
	Sonstige 2	FDS	Freie Demokraten Seekirchen - Helmut Naderer
Strobl	ÖVP		Strobler Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Strobl
Thalgau	ÖVP		Thalgauer Volkspartei
	GRÜNE	TfT	Thalgauer für Thalgau
Wals-Siezenheim	ÖVP		Volkspartei Wals-Siezenheim, Team Bieringer
	SPÖ		Sozialdemokr. Partei Österr. - Ortsorganisation Wals-Siezenheim
	GRÜNE	ÜBL	Überparteiliche Bürgerliste für Wals-Siezenheim
Altenmarkt im Pongau	GRÜNE	JA	Ja zu Altenmarkt
Bad Hofgastein	Sonstige 1	LBH	LISTE BAD HOFGASTEIN – PARTEIUNABHÄNGIG
Bad Gastein	Sonstige 1	ULB	Unabhängige Liste Bad Gastein
Bischofshofen	GRÜNE		Die Grünen - Die Grüne Alternative
Eben im Pongau	ÖVP		Österr. Volkspartei Liste Bgm. Fritzenwallner Peter
Flachau	ÖVP		Österreichische Volkspartei - Liste Bgm. Hans Weitgasser
Goldegg	GRÜNE	BIG	Bürger-Initiative Goldegg
Hüttau	ÖVP		Österreichische Volkspartei - Bgm. Rupert Bergmüller
Kleinarl	Sonstige 1	FDK	Freie Demokraten Kleinarl
Mühlbach am Hochkönig	ÖVP	VP	Salzburger Volkspartei
	FPÖ		Freiheitliche Partei Österreichs

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
7. März 2004 (Forts.):			
Sankt Johann im Pongau	ÖVP		Österreichische Volkspartei, Bgm. Günther Mitterer
Sankt Martin am Tennengeb.	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs, Rudolf Lanner
Schwarzach im Pongau	ÖVP SPÖ		Salzburger Volkspartei Sozialdemokratische Partei Österr. - Liste Hermann Steinlechner
Untertauern	Sonstige 1	PFH	Parteifrei für Unter-Obertauern
Werfen	ÖVP		Salzburger Volkspartei
Werfenweng	ÖVP		Österreichische Volkspartei - Bgm. Peter Brandauer
	Sonstige 1	HLW	Heimatliste Werfenweng
Sankt Margarethen im Lg.	Sonstige 1	WIR	WIR, für St. Margarethen
Thomatal	Sonstige 1	LT	Liste Thomatal
Bramberg am Wildkogel	Sonstige 1	BBL	Bramberger Bürgerliste
Bruck an d. Großglocknerstr.	GRÜNE		Die Grünen Bruck
Krimml	Sonstige 1	ÜWK	Überparteiliche Wählergemeinschaft Krimml
Mittersill	GRÜNE	BLM	Bürgerliste Mittersill
Neukirchen am Großv.	Sonstige 1	UHL	Unabhängige Heimatliste
Rauris	Sonstige 1	WGR	Freie Wählergemeinschaft Rauris
Saalfelden am Steinernen Meer	GRÜNE		Grüne Saalfelden
Sankt Martin bei Lofer	Sonstige 1	WPS	Wählergemeinschaft Pro St. Martin
1. März 2009:			
Salzburg (Stadt)	ÖVP SPÖ		ÖVP Salzburg Sozialdemokratische Partei Österr. - Liste Dr. Heinz Schaden
	GRÜNE	BL	Bürgerliste Die Grünen in der Stadt Johann Padutsch
	BZÖ	TAZL	Für Salzburg Liste Doris Tazl & BZÖ
Abtenau	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreich Johann Quehenberger
Adnet	FPÖ BZÖ		Die Freiheitliche Salzburg Für Salzburg - Bündnis Zukunft Österreich
Bad Vigaun	ÖVP		Bad Vigauner Volkspartei - Bgm. Raimund Egger
	Sonstige 1	GBV	Gemeinsam für Bad Vigaun
Golling an der Salzach	ÖVP		Gollinger Volkspartei
Hallein	ÖVP		Halleiner Volkspartei – Bürgermeister Dr. Christian Stöckl
	GRÜNE		DIE GRÜNEN HALLEIN
Kuchl	GRÜNE BZÖ	UL-LK FLBZÖ	Unabhängige Liste - Lebenswertes Kuchl FLK - Freie Liste Kuchl Stefan Weiß & Bündnis Zukunft Österreich
Puch bei Hallein	GRÜNE	GLP	Grüne Liste Puch

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
1. März 2009 (Forts.):			
Rußbach am Paß Gschütt	ÖVP		Bürgermeister Sepp Grasl – Rußbacher Volkspartei
Anif	ÖVP GRÜNE Sonstige 1	KRÜ	ÖVP Anif, Niederalm, Neu-Anif Die Grünen Anif Unabhängige Liste Hans Krüger
Anthering	GRÜNE		Grüne Liste für sparsame Verwaltung – Anthering
Bergheim	ÖVP FPÖ	FPÖ/U	Bürgermeister Johann Hutzinger - Volkspartei Bergheim Freiheitliche Partei Salzburg / Unabhängige Liste Bergheim
Bürmoos	GRÜNE GRÜNE Sonstige 1	Grüne WIR LBS	Die Grünen Bergheim WIR Grüne für Bürmoos Liste Bürmoos Martin Seeleithner
Elsbethen	GRÜNE	ULE	Unabhängige Liste Elsbethen
Eugendorf	GRÜNE		DIE GRÜNEN Eugendorf
Faistenau	ÖVP		Volkspartei Faistenau
Fuschl am See	ÖVP GRÜNE		Österreichische Volkspartei für Fuschl am See Die Grünen
Grödig	ÖVP SPÖ	VP+Pf	Grödiger Volkspartei und Parteifreie Bgm. Hemetsberger Sozialdemokr. Partei Österreichs - Liste Othmar Danninger
Großgmain	GRÜNE ÖVP Sonstige 1	GABL BFG	Grün-alternative-Bürgerliste Österr. Volkspartei - Liste Schönbuchner Bürgerforum Großgmain
Hallwang	ÖVP GRÜNE	ELH	Hallwanger Volkspartei – Bgm. Helmut Mödlhammer Erlebenswertes Hallwang
Henndorf am Wallersee	ÖVP GRÜNE		Henndorfer Volkspartei DIE GRÜNEN HENNDORF
Hintersee	ÖVP FPÖ		Salzburger Volkspartei Freiheitliche Partei Österreichs
Hof bei Salzburg	ÖVP		ÖVP Hof - Liste Berktold
Koppl	ÖVP		ÖVP Koppl
Lamprechtshausen	ÖVP Sonstige 1	FDL	Volkspartei Lamprechtshausen Freie Demokraten Lamprechtshausen
Mattsee	ÖVP GRÜNE	Grüne	ÖVP Mattsee Die Grünen Mattsee
Neumarkt am Wallersee	ÖVP GRÜNE		Bürgermeister Emmerich Riesner - Neumarkter Volkspartei DIE GRÜNEN - die grüne Alternative
Nußdorf am Haunsberg	Sonstige 1	FDN	Freie Demokraten Nußdorf
Oberndorf bei Salzburg	GRÜNE Sonstige 1	NOW	Grüne Oberndorf Neue Oberndorfer Wählergemeinschaft
Obertrum am See	ÖVP		Bürgermeister Simon Wallner - Obertrumer Volkspartei

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
1. März 2009 (Forts.):			
Sankt Georgen bei Salzburg	ÖVP		ÖVP St. Georgen
Schleedorf	ÖVP		Österr. Volkspartei Schleedorf - Liste Hermann Scheipl
Seeham	ÖVP		Österreichische Volkspartei Seeham
	FPÖ	FPÖ/U	Freiheitliche Partei Salzburg / Unabhängige Liste Seeham
Seekirchen am Wallersee	GRÜNE	Grüne	Die Grünen Seeham
	GRÜNE	LESE	Initiative Lebenswertes Seekirchen
	Sonstige 1	FWS	Freie Wählergem. Seekirchen, Seekirchner Freiheitliche u. Freie Demokraten
Straßwalchen	Sonstige 1	FWS	Freie Wählergemeinschaft Straßwalchen
	Strobl	ÖVP	Österreichische Volkspartei Team Josef Weikinger
Thalgau	ÖVP		Thalgauer Volkspartei
	GRÜNE	TfT	Thalgauer für Thalgau
Wals-Siezenheim	ÖVP		Volkspartei Wals-Siezenheim, Team Bieringer
	GRÜNE		Die Grünen Wals-Siezenheim
Altenmarkt im Pongau	ÖVP		Bgm. Rupert Winter - ÖVP Altenmarkt
Bad Gastein	Sonstige 1	ULB	Unabhängige Liste Bad Gastein
Bad Hofgastein	ÖVP		Österreichische Volkspartei Liste Fritz Zettinig
	Sonstige 1	LBH	Liste Bad Hofgastein unabhängig
Bischofshofen	GRÜNE		Die Grüne Alternative
Eben im Pongau	ÖVP		Österreichische Volkspartei Liste Bgm. Farmer Herbert
	Flachau	ÖVP	Österreichische Volkspartei - Liste Bgm. Thomas Oberreiter
Goldegg	GRÜNE	BIG	Bürgerinitiative Goldegg
	Hüttau	ÖVP	
SPÖ			Sozialdemokratische Partei Österreichs - Schlojer Reinfried
Sonstige 1		PROHN	Pro Hüttau Niedernfritz - Auer Gerhard
Kleinarl	Sonstige 1	FDK	Freie Demokraten - Für Kleinarl
Mühlbach am Hochkönig	ÖVP		Salzburger Volkspartei
Sankt Johann im Pongau	ÖVP		Österreichische Volkspartei, Bgm. Mitterer Günther
	GRÜNE	Grüne	Die Grünen St. Johann im Pongau
Sankt Martin am Tennengeb.	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs - Rudolf Lanner
Werfenweng	ÖVP		ÖVP Werfenweng - Bürgermeister Peter Brandauer
	Sonstige 1	HLW	Heimatliste Werfenweng
Mariapfarr	ÖVP		Österreichische Volkspartei - Liste Andreas Kaiser
Muhr	ÖVP		Österreichische Volkspartei - Liste Bgm. Hubert Gruber
Ramingstein	ÖVP		Österreichische Volkspartei IN Ramingstein

Wahltermin/Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
1. März 2009 (Forts.):			
Sankt Margarethen im Lungau	Sonstige 1	WIR	WIR, für St. Margarethen im Lungau
	Sonstige 2	BUNTE	Bunte Liste St. Margarethe (Bunte)n
Sankt Michael im Lungau	ÖVP		Österreichische Volkspartei - Liste Manfred Sampl
Tamsweg	GRÜNE	Grüne	Die Grünen Tamsweg
Thomatal	Sonstige 1	LT	Liste Thomatal
Bramberg am Wildkogel	SPÖ		Sozialdemokrat. Partei Österreichs Bgm. Walter Freiberger
	Sonstige 1	BBL	Bramberger Bürgerliste
Bruck an d. Großglocknerstr.	GRÜNE	Grüne	Grüne Bruck
	ÖVP		Hollersbacher Volkspartei
Krimml	Sonstige 1	ÜWK	Überparteiliche Wählergemeinschaft Krimml
Lend	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs Bgm. Eder Peter
	ÖVP		Österreichische Volkspartei Leogang
Maishofen	Sonstige 1	PFM	Parteifrei für Maishofen Franz Streitberger
Maria Alm am Steinernen Meer	Sonstige 1	WPM	Wählergemeinschaft Pro Maria Alm
Mittersill	Sonstige 1	BLM	Bürgerliste Mittersill
	Sonstige 2	VIERT	Liste Dr. Wolfgang Viertler - Gemeinsam für Mittersill
Neukirchen am Großvenediger	Sonstige 1	UHL	Unabhängige Heimatliste
Niedernsill	Sonstige 1	FUN	Freie & Unabhängige Niedernsill
Piesendorf	ÖVP		Piesendorfer Volkspartei Liste Bgm. Warter
	Sonstige 1	UPFWP	Unabhängige Piesendorfer / Freie Wählergemeinschaft Piesendorf
Rauris	Sonstige 1	WGR	Freie Wählergemeinschaft Rauris
Saalfelden am Steinernen Meer	GRÜNE		Grüne Saalfelden
Sankt Martin bei Lofer	Sonstige 1	WPS	Wählergemeinschaft Pro St. Martin
Zell am See	ÖVP		Hermann Kaufmann, Zeller Volkspartei und Parteifreie
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs - Bürgermeister Mag. Bernd Kaiser
	GRÜNE	GRÜBL	Grüne Bürgerliste Zell am See
	BZÖ		Für Salzburg - Bündnis Zukunft Österreich

Anhang B: Bezeichnung der wahlwerbenden Gruppen bei den Gemeindevertretungswahlen 2009

Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
Salzburg (Stadt)	ÖVP	VP	ÖVP Salzburg
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österr. - Liste Dr. Heinz Schaden
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE	BL	Bürgerliste Die Grünen in der Stadt Johann Padutsch
Abtenau	Sonstige 1	KPÖ	Kommunistische Partei Österreichs
	BZÖ	TAZL	Für Salzburg Liste Doris Tazl & BZÖ
	ÖVP		Österreichische Volkspartei
Adnet	SPÖ		Sozialdemokratische Partei
	FPÖ		Österreich Johann Quehenberger
	BZÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Annaberg-Lungötz	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	ÖVP		Österreichische Volkspartei
Bad Vigaun	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	Sonstige 1	GBV	Gemeinsam für Bad Vigaun
	ÖVP		Bad Vigauner Volkspartei - Bgm. Raimund Egger
Golling an der Salzach	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	ÖVP		Gollinger Volkspartei
Hallein	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE		DIE GRÜNEN HALLEIN
	ÖVP		Halleiner Volkspartei - Bürgermeister Dr. Christian Stöckl
Krispl	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	ÖVP		Österreichische Volkspartei
Kuchl	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE	UL-LK	Unabhängige Liste - Lebenswertes Kuchl
	BZÖ	FLBZÖ	FLK - Freie Liste Kuchl Stefan Weiß & Bündnis Zukunft Österreich
Oberalm	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg

Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
Puch bei Hallein	ÖVP SPÖ FPÖ GRÜNE	GLP	Österreichische Volkspartei Sozialdemokratische Partei Österreichs Die Freiheitlichen Salzburg Grüne Liste Puch
Rußbach am Paß Gschütt	ÖVP SPÖ FPÖ		Bürgermeister Sepp Grasl - Rußbacher Volkspartei Sozialdemokratische Partei Österreichs Die Freiheitlichen Salzburg
Sankt Koloman	ÖVP SPÖ FPÖ		Österreichische Volkspartei Sozialdemokratische Partei Österreichs Die Freiheitlichen Salzburg
Scheffau am Tennengebirge	ÖVP SPÖ FPÖ		Österreichische Volkspartei Sozialdemokratische Partei Österreichs Die Freiheitlichen Salzburg
Anif	ÖVP SPÖ FPÖ GRÜNE Sonstige 1	KRÜ	ÖVP Anif, Niederalm, Neu-Anif Sozialdemokratische Partei Österreichs Die Freiheitlichen Salzburg Die Grünen Anif Unabhängige Liste Hans Krüger
Anthering	ÖVP SPÖ FPÖ GRÜNE		Österreichische Volkspartei Sozialdemokratische Partei Österreichs Die Freiheitlichen Salzburg Grüne Liste für sparsame Verwaltung - Anthering
Bergheim	ÖVP SPÖ FPÖ GRÜNE	FPÖ/U Grüne	Bürgermeister Johann Hutzinger - Volkspartei Bergheim Sozialdemokratische Partei Österreichs Freiheitliche Partei Salzburg / Unabhängige Liste Bergheim Die Grünen Bergheim
Berndorf bei Salzburg	ÖVP SPÖ FPÖ		Österreichische Volkspartei Sozialdemokratische Partei Österreichs Die Freiheitlichen Salzburg
Bürmoos	ÖVP SPÖ FPÖ GRÜNE Sonstige 1	WIR LBS	Österreichische Volkspartei Sozialdemokratische Partei Österreichs Die Freiheitlichen Salzburg WIR Grüne für Bürmoos Liste Bürmoos Martin Seeleithner
Dorfbeuern	ÖVP SPÖ		Österreichische Volkspartei Sozialdemokratische Partei Österreichs
Ebenau	ÖVP SPÖ FPÖ		Österreichische Volkspartei Sozialdemokratische Partei Österreichs Die Freiheitlichen Salzburg
Elixhausen	ÖVP SPÖ FPÖ		Österreichische Volkspartei Sozialdemokratische Partei Österreichs Die Freiheitlichen Salzburg

Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
Elsbethen	ÖVP	ULE	Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE		Unabhängige Liste Elsbethen
Eugendorf	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE		DIE GRÜNEN Eugendorf
Faistenau	ÖVP		Volkspartei Faistenau
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Fuschl am See	ÖVP	Grüne	Österreichische Volkspartei für Fuschl am See
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE		Die Grünen
Göming	ÖVP		Österreichische Volkspartei
Grödig	ÖVP	VP+Pf	Grödiger Volkspartei und Parteifreie Bgm. Hemetsberger
	SPÖ	GABL	Sozialdemokr. Partei Österreichs - Liste Othmar Danninger
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE		Grün-alternative-Bürgerliste
Großgmain	ÖVP	BFG	Österr. Volkspartei - Liste Schönbuchner
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	Sonstige 1		Bürgerforum Großgmain
Hallwang	ÖVP	ELH	Hallwanger Volkspartei - Bgm. Helmut Mödlhammer
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE		Erlebenswertes Hallwang
Henndorf am Wallersee	ÖVP		Henndorfer Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	GRÜNE		DIE GRÜNEN HENNDORF
Hintersee	ÖVP		Salzburger Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Freiheitliche Partei Österreichs
Hof bei Salzburg	ÖVP		ÖVP Hof - Liste Berktold
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Köstendorf	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Koppl	ÖVP		ÖVP Koppl
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg

Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
Lamprechtshausen	ÖVP		Volkspartei Lamprechtshausen
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	Sonstige 1	FDL	Freie Demokraten Lamprechtshausen
Mattsee	ÖVP		ÖVP Mattsee
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE	Grüne	Die Grünen Mattsee
Neumarkt am Wallersee	ÖVP		Bürgermeister Emmerich Riesner - Neumarkter Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE		DIE GRÜNEN - die grüne Alternative
Nußdorf am Haunsberg	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	Sonstige 1	FDN	Freie Demokraten Nußdorf
Oberndorf bei Salzburg	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE		Grüne Oberndorf
	Sonstige 1	NOW	Neue Oberndorfer Wählergemeinschaft
Obertrum am See	ÖVP		Bürgermeister Simon Wallner - Obertrumer Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Plainfeld	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Sankt Georgen bei Salzburg	ÖVP		ÖVP St. Georgen
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Sankt Gilgen	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Schleedorf	ÖVP		Österr. Volkspartei Schleedorf - Liste Hermann Scheipl
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Seeham	ÖVP		Österreichische Volkspartei Seeham
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ	FPÖ/U	Freiheitliche Partei Salzburg / Unabhängige Liste Seeham
	GRÜNE	Grüne	Die Grünen Seeham
Seekirchen am Wallersee	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE	LESE	Initiative Lebenswertes Seekirchen
	Sonstige 1	FWS	Freie Wählergem. Seekirchen, Seekirchner Freiheitliche u. FD

Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
Straßwalchen	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	Sonstige 1	FWS	Freie Wählergemeinschaft Straßwalchen
Strobl	ÖVP		Österreichische Volkspartei Team Josef Weikinger
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Thalgau	ÖVP		Thalgauer Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE	TfT	Thalgauer für Thalgau
Wals-Siezenheim	ÖVP		Volkspartei Wals-Siezenheim, Team Bieringer
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE		Die Grünen Wals-Siezenheim
Altenmarkt im Pongau	ÖVP		Bgm. Rupert Winter - ÖVP Altenmarkt
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Bad Hofgastein	ÖVP		Österreichische Volkspartei Liste Fritz Zettinig
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	Sonstige 1	LBH	Liste Bad Hofgastein parteiunabhängig
Bad Gastein	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	Sonstige 1	ULB	Unabhängige Liste Bad Gastein
Bischofshofen	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE		Die Grüne Alternative
Dorfgastein	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Eben im Pongau	ÖVP		Österreichische Volkspartei Liste Bgm. Farmer Herbert
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Filzmoos	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Flachau	ÖVP		Österreichische Volkspartei - Liste Bgm. Thomas Oberreiter
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg

Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
Forstau	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Goldegg	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE	BIG	Bürgerinitiative Goldegg
Großarl	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
Hütttau	ÖVP		Österreichische Volkspartei - Bgm. Rupert Bergmüller
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs – Schlojer Reinfried
	Sonstige 1	PROHN	Pro Hütttau Niedernfritz - Auer Gerhard
Hüttschlag	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
Kleinarl	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	Sonstige 1	FDK	Freie Demokraten - Für Kleinarl
Mühlbach am Hochkönig	ÖVP		Salzburger Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
Pfarrwerfen	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
Radstadt	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Sankt Johann im Pongau	ÖVP		Österreichische Volkspartei, Bgm. Mitterer Günther
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE	Grüne	Die Grünen St. Johann im Pongau
St. Martin a. Tennengebirge	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs – Rudolf Lanner
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Sankt Veit im Pongau	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Schwarzach im Pongau	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Untertauern	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Wagrain	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg

Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
Werfen	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Werfenweng	ÖVP		ÖVP Werfenweng - Bürgermeister Peter Brandauer
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	Sonstige 1	HLW	Heimatliste Werfenweng
Göriach	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Lessach	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
Mariapfarr	ÖVP		Österreichische Volkspartei – Liste Andreas Kaiser
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Mauterndorf	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Muhr	ÖVP		Österreichische Volkspartei - Liste Bgm. Hubert Gruber
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Ramingstein	ÖVP		Österreichische Volkspartei – IN Ramingstein
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Sankt Andrä im Lungau	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
St. Margarethen im Lungau	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	Sonstige 1	WIR	WIR, für St. Margarethen im Lungau
	Sonstige 2	BUNTE	Bunte Liste St. Margarethen (Bunte)
St. Michael im Lungau	ÖVP		Österreichische Volkspartei - Liste Manfred Sampl
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Tamsweg	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE		Die Grünen Tamsweg (GRÜNE)
Thomatal	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	Sonstige 1	LT	Liste Thomatal
Tweng	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg

Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
Unternberg	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Weißpriach	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Zederhaus	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Bramberg am Wildkogel	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokrat. Partei Österreichs
	FPÖ		Bgm. Walter Freiberger Die Freiheitlichen Salzburg
	Sonstige 1	BBL	Bramberger Bürgerliste
Bruck a. d. Großglocknerstr.	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Freiheitliche Partei Österreichs
	GRÜNE	Grüne	Grüne Bruck
Dienten am Hochkönig	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Fusch a. d. Großglocknerstr.	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
Hollersbach im Pinzgau	ÖVP		Hollersbacher Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Kaprun	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
Krimml	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	Sonstige 1	ÜWK	Überparteiliche Wählergemeinschaft Krimml
Lend	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs Bgm. Eder Peter
Leogang	ÖVP		Österreichische Volkspartei Leogang
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
Lofer	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Maishofen	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	Sonstige 1	PFM	Parteifrei für Maishofen Franz Streitberger

Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
Maria Alm a. Steinern. Meer	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	Sonstige 1	WPM	Wählergemeinschaft Pro Maria Alm
Mittersill	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	Sonstige 1	BLM	Bürgerliste Mittersill
	Sonstige 2	VIERT	Liste Dr. Wolfgang Viertler - Gemeinsam für Mittersill
Neukirchen am Großvened.	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	Sonstige 1	UHL	Unabhängige Heimatliste
Niedernsill	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	Sonstige 1	FUN	Freie & Unabhängige Niedernsill
Piesendorf	ÖVP		Piesendorfer Volkspartei
			Liste Bgm. Warter
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Sonstige 1	UPFWP	Unabhängige Piesendorfer / Freie Wählergemeinschaft Piesendorf	
Rauris	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	Sonstige 1	WGR	Freie Wählergemeinschaft Rauris
Saalbach-Hinterglemm	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Saalfelden am Steinern. Meer	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE		Grüne Saalfelden
Sankt Martin bei Lofer	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	Sonstige 1	WPS	Wählergemeinschaft Pro St. Martin
Stuhlfelden	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Taxenbach	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Unken	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Uttendorf	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg

Gemeinde	Partei	Kurztext	Langtext/Bezeichnung
Viehhofen	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Wald im Pinzgau	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
Weißbach bei Lofer	ÖVP		Österreichische Volkspartei
	SPÖ		Sozialdemokratische Partei Österreichs
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
Zell am See	ÖVP		Hermann Kaufmann,
			Zeller Volkspartei und Parteifreie
	SPÖ		Sozialdemokrat. Partei Österreichs -
			Bürgermeister Mag. Bernd Kaiser
	FPÖ		Die Freiheitlichen Salzburg
	GRÜNE	GRÜBL	Grüne Bürgerliste Zell am See
	BZÖ		Für Salzburg - Bündnis Zukunft Österreich

Anhang C: Die Namen der BewerberInnen der Bürgermeisterwahlen 2009

Gemeinde	Partei	Bürgermeister-BewerberIn
Salzburg (Stadt)	ÖVP	Dipl.Ing. Preuner Harald
	SPÖ	Dr. Schaden Heinz
	FPÖ	Dr. Schöppl Andreas
	BL	Padutsch Johann
	TAZL	Tazl Doris
Abtenau	ÖVP	Schwarzenbacher Hans
	SPÖ	Quehenberger Johann
Adnet	ÖVP	Auer Wolfgang
	SPÖ	Ebner Johann
	FPÖ	Weirer Reinhard
Annaberg-Lungötz	ÖVP	Schwarzenbacher Josef
Bad Vigaun	ÖVP	Egger Raimund
	SPÖ	Sartori Alexander
Golling an der Salzach	ÖVP	Kaufmann Anton
	SPÖ	Priewasser Alexandra
	FPÖ	Essl Lukas
Hallein	ÖVP	Dr. Stöckl Christian
	SPÖ	Ing. Leitner Alois
	FPÖ	Ing. Lenz Johann
	GRÜNE	Mag ^a . Stocker Nicole
Krispl	ÖVP	Fuschlberger Peter
	SPÖ	Weißbacher Hermann
Kuchl	ÖVP	Wimmer Andreas
	SPÖ	Mag. Meisl Roland
	FPÖ	Mayer Katja
	UL-LK	Mag ^a . Pohn-Weidinger Eva
	FLBZÖ	Weiß Stefan
Oberalm	ÖVP	Haslauer Hans-Jörg
	SPÖ	Dr. Dürnberger Gerald
	FPÖ	Ing. Zuckerstätter Anton
Puch bei Hallein	ÖVP	Klose Helmut
	SPÖ	Schweidl Rupert
	FPÖ	Rohrmoser Robert
	GLP	Kern Alexander
Rußbach am Paß Gschütt	ÖVP	Grasl Josef
Sankt Koloman	ÖVP	Wallinger Wilhelm
	SPÖ	Winkler Reinhold
Scheffau am Tennengebirge	ÖVP	Aschauer Josef
	SPÖ	Linhuber Blasius

Gemeinde	Partei	Bürgermeister-BewerberIn
Anif	ÖVP SPÖ FPÖ GRÜNE KRÜ	Ing. Friedl Peter Stumper Raimund Aigner Helmut Pogadl Wolfgang Dr. Krüger Hans
Anthering	ÖVP Grüne	Ing. Mühlbacher Johann Canaval Christoph
Bergheim	ÖVP SPÖ FPÖ/U	Hutzinger Johann Schratzberger Norbert Rußbacher Georg
Berndorf bei Salzburg	ÖVP SPÖ	Dr. Guggenberger Josef Kreiseder Josef
Bürmoos	ÖVP SPÖ FPÖ WIR LBS	Vieweger Markus Eder Peter Pichorner Josef Ofner Rosmarie Seeleithner Martin
Dorfbeuern	ÖVP	Hinterhauser Adolf
Ebenau	ÖVP	Schweighofer Johannes
Elixhausen	ÖVP SPÖ	Kurcz Markus Samhaber Franz
Elsbethen	ÖVP SPÖ	Dipl.Ing. Tiefenbacher Franz Knoblechner Eduard
Eugendorf	ÖVP SPÖ GRÜNE	Komm.-Rat Strasser Johann Seitlinger Roland Dipl.Ing. Lindner Angela
Faistenau	ÖVP SPÖ FPÖ	Ebner Hubert Leitner Sabine Teufl Andreas
Fuschl am See	ÖVP	Vogl Franz Josef
Göming	ÖVP	Fritz Werner
Grödig	VP+Pf SPÖ	Hemetsberger Richard Danninger Othmar
Großgmain	ÖVP SPÖ	Schönbuchner Sebastian Univ.Prof. Dr. Hell Emanuel
Hallwang	ÖVP SPÖ ELH	Mödlhammer Helmut Pongruber Josef Golser Gerhard
Henndorf am Wallersee	ÖVP SPÖ	Eder Rupert Mag ^a . Eisl Hildegard
Hintersee	ÖVP SPÖ	Weissenbacher Paul Oberascher Heinrich
Hof bei Salzburg	ÖVP SPÖ	Dr. Berktold Werner Schmeisser Bernhard

Gemeinde	Partei	Bürgermeister-BewerberIn
Köstendorf	ÖVP SPÖ FPÖ	Krois Josef Dr. Schlömicher-Thier Josef Mag ^a . Dürr Franziska
Koppl	ÖVP SPÖ	Reischl Rupert Mödlhammer Manfred
Lamprechtshausen	ÖVP SPÖ	Ing. Griessner Johann Ing. Mühlbauer Bernhard
Mattsee	ÖVP SPÖ	Maislinger Matthäus Lackner Andreas
Neumarkt am Wallersee	ÖVP SPÖ	Dr. Riesner Emmerich Karl Hütter Johann
Nußdorf am Haunsberg	ÖVP	Ganisl Johann
Oberndorf bei Salzburg	ÖVP SPÖ GRÜNE NOW	Mayrhofer Sabine Schröder Peter Dr. Weihs Patrick Ing. Schweiberer Johann
Obertrum am See	ÖVP SPÖ	Ing. Wallner Simon Dipl.Ing. Weiss Wolfgang
Plainfeld	ÖVP SPÖ	Ganzenhuber Wolfgang Schöndorfer Jürgen
Sankt Georgen bei Salzburg	ÖVP SPÖ	Amerhauser Friedrich Kirchlechner Herbert
Sankt Gilgen	ÖVP SPÖ FPÖ	Kloiber Otto Thalmeier Robert Kendler Josef
Schleedorf	ÖVP SPÖ	Scheipl Hermann Ing. Wallner Georg
Seeham	ÖVP SPÖ	Altendorfer Peter Ing. Hahn Friedrich
Seekirchen am Wallersee	ÖVP SPÖ LESE FWS	Mag ^a . Schwaiger Monika Wittek Johann Gigerl Walter Naderer Helmut
Straßwalchen	ÖVP SPÖ	Kreil Friedrich Loibichler Franz
Strobl	ÖVP SPÖ	Weikinger Josef Zuckerstätter Helmut
Thalgau	ÖVP SPÖ FPÖ TfT	Greisberger Martin Grubinger Anton Thurnhofer Christine Mag. Oberascher Karl
Wals-Siezenheim	ÖVP SPÖ FPÖ	Bieringer Ludwig Wirnsperger Anni Trattinig Herbert
Altenmarkt im Pongau	ÖVP	Winter Rupert

Gemeinde	Partei	Bürgermeister-BewerberIn
Bad Hofgastein	ÖVP SPÖ FPÖ	Zettinig Fritz Schaireiter Harald Hovorka Rudolf
Bad Gastein	ÖVP SPÖ FPÖ	Steinbauer Gerhard Kendlbacher Gerhard Sametreiter Michael
Bischofshofen	ÖVP SPÖ	Rohrmoser Jakob Obinger Hansjörg
Dorfgastein	ÖVP SPÖ	Meikl Robert Trauner Rudolf
Eben im Pongau	ÖVP	Farmer Herbert
Filzmoos	ÖVP	Sulzberger Johann
Flachau	ÖVP SPÖ	Oberreiter Thomas Weitgasser Rudolf
Forstau	ÖVP SPÖ FPÖ	Buchsteiner Josef Kocher Werner Rettensteiner Engelbert
Goldegg	ÖVP SPÖ	Mayr Hans Mag. Dr. Goller Martin
Großarl	ÖVP	Gollegger Josef
Hüttau	ÖVP SPÖ PROHN	Bergmüller Rupert Schlojer Reinfried Auer Gerhard
Hüttschlag	ÖVP	Toferer Hans
Kleinarl	ÖVP SPÖ FDK	Aichhorn Max Althuber Rupert Fritzenwallner Josef
Mühlbach am Hochkönig	ÖVP SPÖ	Koblinger Johann Koller Manfred
Pfarrwerfen	ÖVP SPÖ	Illmer Simon Höllbacher Johann Georg
Radstadt	ÖVP SPÖ	Tagwercher Josef Warter Johann
Sankt Johann im Pongau	ÖVP SPÖ Grüne	Mitterer Günther Neu Fritz Fuchs Rupert
Sankt Martin am Tennengeb.	ÖVP SPÖ FPÖ	Dygruber Sepp Lanner Rudolf Lindmoser Reinfried
Sankt Veit im Pongau	ÖVP SPÖ	Pirnbacher Sebastian Pirnbacher Robert
Schwarzach im Pongau	ÖVP SPÖ	Stürmer Max Haitzer Andreas
Untertauern	SPÖ	Habersatter Johann

Gemeinde	Partei	Bürgermeister-BewerberIn
Wagrain	ÖVP	Grader Eugen
Werfen	SPÖ	Meißl Franz
Werfenweng	ÖVP	Dr. Brandauer Peter
Göriach	ÖVP SPÖ	Mag. Radebner Reinhard Draxl Josef
Lessach	ÖVP	Perner Peter
Mariapfarr	ÖVP SPÖ	Ing. Kaiser Andreas Doppler Franz
Mauterndorf	ÖVP SPÖ	Eder Wolfgang Gruber Josef
Muhr	ÖVP SPÖ	Gruber Hubert Kandler Ernst Josef
Ramingstein	ÖVP SPÖ FPÖ	Knapp Bernhard Winkler Franz Kocher Alois
Sankt Andrä im Lungau	ÖVP SPÖ	Perner Heinrich Rauter Johann
Sankt Margarethen im Lungau	ÖVP SPÖ FPÖ WIR BUNTE	Schiefer Johann Brand Gerd Ernst Andreas Schwaiger Erich Löcker Elisabeth
Sankt Michael im Lungau	ÖVP SPÖ FPÖ	Ing. Sampl Manfred Gruber Walter Lassacher Ernst
Tamsweg	ÖVP SPÖ	Ing. Lankmayer Alois Repetschnigg Klaus
Thomatal	FPÖ LT	Mörtl Volker König Valentin
Tweng	ÖVP SPÖ	Pöllitzer Franz Schitter Heimo
Unternberg	ÖVP	Wind Josef
Weißpriach	ÖVP	Bogensperger Peter
Zederhaus	ÖVP SPÖ FPÖ	Pfeifenberger Alfred Krabath Michael Rothenwänder Ernst
Bramberg am Wildkogel	ÖVP SPÖ BBL	Enzinger Johann Freiberger Walter Hofer Alois
Bruck an d. Großglocknerstr.	ÖVP SPÖ Grüne	Mag ^a . Hochwimmer Karin Reisinger Herbert Deisenberger Wolfgang
Dienten am Hochkönig	ÖVP SPÖ	Aigner Wilhelm Bürgler Jakob

Gemeinde	Partei	Bürgermeister-BewerberIn
Fusch an d. Großglocknerstr.	ÖVP	Madreiter Leonhard
Hollersbach im Pinzgau	ÖVP SPÖ FPÖ	Steiner Günter Zingerle Herbert Herzog Beatrix
Kaprun	ÖVP SPÖ	Riedlsperger Erich Ing. Karlsböck Norbert
Krimml	ÖVP SPÖ ÜWK	Czerny Erich Leutgeb Johann Lachmayer Rudolf
Lend	SPÖ	Eder Peter
Leogang	ÖVP SPÖ	Grundner Kornel Hammerschmied-Rathgeb Helga
Lofer	ÖVP	Mitterer Bettina
Maishofen	ÖVP SPÖ PFM	Dipl.Päd. Ing. Eder Franz Bichler Erika Streitberger Franz
Maria Alm am Steinernen Meer	ÖVP SPÖ WPM	Hammerschmid Alois Eder Gertraud Gadenstätter Alois
Mittersill	SPÖ VIERT	Mag. Oberlechner Roman Dr. Viertler Wolfgang
Neukirchen am Großvenediger	ÖVP SPÖ	Nindl Peter Mag. Schmidlechner Karl
Niedernsill	ÖVP SPÖ FUN	Ing. Brennsteiner Günther Gruber Norbert Koller Manfred
Piesendorf	ÖVP FPÖ UPFWP	Warter Johann Wallner Heinrich Uhl Peter
Rauris	ÖVP SPÖ WGR	Reiter Robert Loitfellner Peter Loitfellner Franz
Saalbach-Hinterglemm	ÖVP SPÖ	Mitterer Peter Schwabl Magdalena
Saalfelden a.Steinernen Meer	ÖVP SPÖ	Grießner Wolfgang Schied Günter
Sankt Martin bei Lofer	ÖVP WPS	Leitinger Josef Leitinger Willi
Stuhlfelden	ÖVP SPÖ	Ottenbacher Sonja Rattensberger Hans
Taxenbach	ÖVP SPÖ	Wenger Franz Hofer Elfriede
Unken	ÖVP SPÖ	Mag. Lohfeyer Hubert Ensinger Franz

Gemeinde	Partei	Bürgermeister-BewerberIn
Uttendorf	ÖVP SPÖ	Pletzenauer Elisabeth Nill Franz
Viehhofen	ÖVP SPÖ	Breitfuss Reinhard Bumhofer Helmut
Wald im Pinzgau	ÖVP SPÖ	Rainer Balthasar Rieder August
Weißbach bei Lofer	ÖVP	Hohenwarter Josef Michael
Zell am See	ÖVP SPÖ BZÖ	Ing. Kaufmann Hermann Mag. Kaiser Bernd Ing. Brandner Eric

Anhang D: Übersicht der Gemeindetypisierungen – Gemeindevertretungswahlen

nach der politischen Struktur:

- Mehrheitsverhältnisse bei den Gemeindevertretungswahlen 2009 (relative Mehrheit ÖVP, absolute Mehrheit ÖVP, 2/3-Mehrheit ÖVP, relative Mehrheit SPÖ, absolute Mehrheit SPÖ, 2/3-Mehrheit SPÖ, relative Mehrheit SONSTIGE, absolute Mehrheit SONSTIGE, 2/3-Mehrheit SONSTIGE)
- Stimmanteil der ÖVP bei den Gemeindevertretungswahlen 2009 (keine Kandidatur, unter 40 %, 40 bis unter 50 %, 50 bis unter 55 %, 55 bis unter 60 %, 60 und mehr %)
- Stimmanteil der SPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 2009 (keine Kandidatur, unter 20 %, 20 bis unter 25 %, 25 bis unter 30 %, 30 bis unter 35 %, 35 und mehr %)
- Stimmanteil der FPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 2009 (keine Kandidatur, unter 8 %, 8 bis unter 10 %, 10 bis unter 12 %, 12 bis unter 16 %, 16 und mehr %)
- Stimmanteil der GRÜNE(n) bei den Gemeindevertretungswahlen 2009 (keine Kandidatur, unter 10 %, 10 und mehr %)
- Stimmanteil der SONSTIGE(n) bei den Gemeindevertretungswahlen 2009 (keine Kandidatur, unter 15 %, 15 und mehr %)

- Mehrheitsverhältnisse bei den Gemeindevertretungswahlen 2004 (relative Mehrheit ÖVP, absolute Mehrheit ÖVP, 2/3-Mehrheit ÖVP, relative Mehrheit SPÖ, absolute Mehrheit SPÖ, 2/3-Mehrheit SPÖ, relative Mehrheit SONSTIGE, absolute Mehrheit SONSTIGE)
- Stimmanteil der ÖVP bei den Gemeindevertretungswahlen 2004 (keine Kandidatur, unter 40 %, 40 bis unter 50 %, 50 bis unter 55 %, 55 bis unter 60 %, 60 und mehr %)
- Stimmanteil der SPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 2004 (keine Kandidatur, unter 25 %, 25 bis unter 30 %, 30 bis unter 35 %, 35 bis unter 40 %, 40 und mehr %)
- Stimmanteil der FPÖ bei den Gemeindevertretungswahlen 2004 (keine Kandidatur, unter 5 %, 5 bis unter 7,5 %, 7,5 bis unter 10 %, 10 bis unter 15 %, 15 und mehr %)
- Stimmanteil der GRÜNE(n) bei den Gemeindevertretungswahlen 2004 (keine Kandidatur, unter 12,5 %, 12,5 und mehr %)
- Stimmanteil der SONSTIGE(n) bei den Gemeindevertretungswahlen 2004 (keine Kandidatur, Kandidatur)

Stimmanteilsveränderungen der Parteien zwischen den Gemeindevertretungswahlen 2004 und 2009:

- Parteien mit der größten Stimmanteilsdifferenz zwischen den Gemeindevertretungswahlen 2004 und 2009
- Stimmanteilsveränderungen der ÖVP zwischen den Gemeindevertretungswahlen 2004 und 2009 (5 und mehr PP¹ Stimmanteilsverlust, unter 5 PP Stimmanteilsverlust, 0 bzw. keine Kandidatur, unter 2,5 PP Stimmanteilsgewinn, 2,5 bis unter 5 PP Stimmanteilsgewinn, 5 bis unter 7,5 PP Stimmanteilsgewinn, 7,5 und mehr PP Stimmanteilsgewinn)
- Stimmanteilsveränderungen der SPÖ zwischen den Gemeindevertretungswahlen 2004 und 2009 (10 und mehr PP Stimmanteilsverlust, 7,5 bis unter 10 PP Stimmanteilsverlust, 5 bis unter 7,5 PP Stimmanteilsverlust, unter 5 PP Stimmanteilsverlust, 0 bzw. keine Kandidatur, unter 5 PP Stimmanteilsgewinn, 5 und mehr PP Stimmanteilsgewinn)
- Stimmanteilsveränderungen der FPÖ zwischen den Gemeindevertretungswahlen 2004 und 2009 (Stimmanteilsverlust, 0 bzw. keine Kandidatur, unter 2 PP Stimmanteilsgewinn, 2 bis unter 4 PP Stimmanteilsgewinn, 4 bis unter 6 PP Stimmanteilsgewinn, 6 und mehr PP Stimmanteilsgewinn)

¹ Prozentpunkte

- Stimmanteilsveränderungen der GRÜNE(n) zwischen den Gemeindevertretungswahlen 2004 und 2009 (Stimmanteilsverlust, 0 bzw. keine Kandidatur, Stimmanteilsgewinn)
- Stimmanteilsveränderungen der SONSTIGE(n) zwischen den Gemeindevertretungswahlen 2004 und 2009 (Stimmanteilsverlust, 0 bzw. keine Kandidatur, Stimmanteilsgewinn)

nach der sozioökonomischen Struktur:

- Einwohnerzahl gemäß Populationsregister per 1.1.2008
- Anteil der Personen im Alter von 16 bis unter 30 Jahren an der Zahl der Personen im Alter von 16 und mehr Jahren gemäß Populationsregister per 1.1.2008 (Jugendanteil)
- Anteil der Personen im Alter von 60 und mehr Jahren an der Zahl der Personen im Alter von 16 und mehr Jahren gemäß Populationsregister per 1.1.2008 (Seniorenanteil)
- Anteil der Personen mit ausländischer Nationalität an der Einwohnerzahl insgesamt gemäß Populationsregister per 1.1.2008 (Ausländeranteil)
- Veränderung der Zahl der Personen mit ausländischer Nationalität gemäß Populationsregister von 2003 – 2008 in % des Standes per 1.1.2003
- Wanderungssaldo 2002 – 2008 in % der Einwohner per 1.1.2002
- Zahl der Nächtigungen des Fremdenverkehrsjahres 2007/08 je Einwohner gemäß Populationsregister per 1.1.2008
- Veränderung der Zahl der Nächtigungen im Fremdenverkehrsjahr 2002/03 - 2007/08 in % des Wertes für 2002/03
- Anteil der Arbeitslosen 2008 an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 60 Jahren gemäß Populationsregister per 1.1.2008
- Zahl der Arbeitsplätze für unselbständig Beschäftigte 2008 je 100 Erwerbsfähige (Personen im Alter von 15 bis unter 60 Jahren) gemäß Populationsregister per 1.1.2008
- Veränderung der Zahl der Arbeitsplätze für unselbständig Beschäftigte im Durchschnitt der Jahre 2001/02/03 – 2006/07/08 in % des Wertes für 2001/02/03
- Anteil der Arbeitsplätze in der Sachgütererzeugung im Jahresdurchschnitt 2008 an den Arbeitsplätzen insgesamt, jeweils eingeschränkt auf unselbständig Beschäftigte
- Zahl der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Jahr 1999 je hundert Einwohner per 1.1.1999

Anhang E: Übersicht der Gemeindetypisierungen – Bürgermeisterwahlen

nach der politischen Struktur:

- Mehrheitsverhältnisse bei den Bürgermeisterwahlen 2009 (relative Mehrheit ÖVP, absolute Mehrheit ÖVP, 2/3-Mehrheit ÖVP, relative Mehrheit SPÖ, absolute Mehrheit SPÖ, 2/3-Mehrheit SPÖ, relative Mehrheit SONSTIGE, absolute Mehrheit SONSTIGE, 2/3-Mehrheit SONSTIGE)
- Stimmanteil der ÖVP bei den Bürgermeisterwahlen 2009 (keine Kandidatur, unter 50 %, 50 bis unter 60 %, 60 bis unter 70 %, 70 bis unter 80 %, 80 und mehr %)
- Stimmanteil der SPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 2009 (keine Kandidatur, unter 20 %, 20 bis unter 30 %, 30 bis unter 40 %, 40 bis unter 50 %, 50 und mehr %)
- Stimmanteil der FPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 2009 (keine Kandidatur, unter 7,5 %, 7,5 und mehr %)
- Stimmanteil der GRÜNE(n) bei den Bürgermeisterwahlen 2009 (keine Kandidatur, Kandidatur)
- Stimmanteil der SONSTIGE(n) bei den Bürgermeisterwahlen 2009 (keine Kandidatur, Kandidatur)
- Stimmanteil des BZÖ bei den Bürgermeisterwahlen 2009 (keine Kandidatur, Kandidatur)

- Mehrheitsverhältnisse bei den Bürgermeisterwahlen 2004 (relative Mehrheit ÖVP, absolute Mehrheit ÖVP, 2/3-Mehrheit ÖVP, relative Mehrheit SPÖ, absolute Mehrheit SPÖ, 2/3-Mehrheit SPÖ, relative Mehrheit FPÖ, relative Mehrheit SONSTIGE, absolute Mehrheit SONSTIGE, 2/3-Mehrheit SONSTIGE)
- Stimmanteil der ÖVP bei den Bürgermeisterwahlen 2004 (keine Kandidatur, unter 40 %, 40 bis unter 60 %, 60 bis unter 70 %, 70 bis unter 80 %, 80 und mehr %)
- Stimmanteil der SPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 2004 (keine Kandidatur, unter 20 %, 20 bis unter 30 %, 30 bis unter 50 %, 50 und mehr %)
- Stimmanteil der FPÖ bei den Bürgermeisterwahlen 2004 (keine Kandidatur, unter 15 %, 15 und mehr %)
- Stimmanteil der GRÜNE(n) bei den Bürgermeisterwahlen 2004 (keine Kandidatur, Kandidatur)
- Stimmanteil der SONSTIGE(n) bei den Bürgermeisterwahlen 2004 (keine Kandidatur, unter 15 %, 15 und mehr %)

Stimmanteilsveränderungen der Parteien zwischen den Bürgermeisterwahlen 2004 und 2009:

- Parteien mit der größten Stimmanteilsdifferenz zwischen den Bürgermeisterwahlen 2004 und 2009
- Stimmanteilsveränderungen der ÖVP zwischen den Bürgermeisterwahlen 2004 und 2009 (5 und mehr PP¹ Stimmanteilsverlust, unter 5 PP Stimmanteilsverlust, 0 bzw. keine Kandidatur, unter 5 PP Stimmanteilsgewinn, 5 bis unter 15 PP Stimmanteilsgewinn, 15 und mehr PP Stimmanteilsgewinn)
- Stimmanteilsveränderungen der SPÖ zwischen den Bürgermeisterwahlen 2004 und 2009 (10 und mehr PP Stimmanteilsverlust, 5 bis unter 10 PP Stimmanteilsverlust, unter 5 PP Stimmanteilsverlust, 0 bzw. keine Kandidatur, unter 5 PP Stimmanteilsgewinn, 5 und mehr PP Stimmanteilsgewinn)
- Stimmanteilsveränderungen der FPÖ zwischen den Bürgermeisterwahlen 2004 und 2009 (Stimmanteilsverlust, 0 bzw. keine Kandidatur, Stimmanteilsgewinn)

¹ Prozentpunkte

- Stimmanteilsveränderungen der GRÜNE(n) zwischen den Bürgermeisterwahlen 2004 und 2009 (Stimmanteilsverlust, 0 bzw. keine Kandidatur, Stimmanteilsgewinn)
- Stimmanteilsveränderungen der SONSTIGE(n) zwischen den Bürgermeisterwahlen 2004 und 2009 (Stimmanteilsverlust, 0 bzw. keine Kandidatur, Stimmanteilsgewinn)

nach der sozioökonomischen Struktur:

- Einwohnerzahl gemäß Populationsregister per 1.1.2008
- Anteil der Personen im Alter von 16 bis unter 30 Jahren an der Zahl der Personen im Alter von 16 und mehr Jahren gemäß Populationsregister per 1.1.2008 (Jugendanteil)
- Anteil der Personen im Alter von 60 und mehr Jahren an der Zahl der Personen im Alter von 16 und mehr Jahren gemäß Populationsregister per 1.1.2008 (Seniorenanteil)
- Anteil der Personen mit ausländischer Nationalität an der Einwohnerzahl insgesamt gemäß Populationsregister per 1.1.2008 (Ausländeranteil)
- Veränderung der Zahl der Personen mit ausländischer Nationalität gemäß Populationsregister von 2003 – 2008 in % des Standes per 1.1.2003
- Wanderungssaldo 2002 – 2008 in % der Einwohner per 1.1.2002
- Zahl der Nächtigungen des Fremdenverkehrsjahres 2007/08 je Einwohner gemäß Populationsregister per 1.1.2008
- Veränderung der Zahl der Nächtigungen im Fremdenverkehrsjahr 2002/03 - 2007/08 in % des Wertes für 2002/03
- Anteil der Arbeitslosen 2008 an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 60 Jahren gemäß Populationsregister per 1.1.2008
- Zahl der Arbeitsplätze für unselbständig Beschäftigte 2008 je 100 Erwerbsfähige (Personen im Alter von 15 bis unter 60 Jahren) gemäß Populationsregister per 1.1.2008
- Veränderung der Zahl der Arbeitsplätze für unselbständig Beschäftigte im Durchschnitt der Jahre 2001/02/03 – 2006/07/08 in % des Wertes für 2001/02/03
- Anteil der Arbeitsplätze in der Sachgütererzeugung im Jahresdurchschnitt 2008 an den Arbeitsplätzen insgesamt, jeweils eingeschränkt auf unselbständig Beschäftigte
- Zahl der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Jahr 1999 je hundert Einwohner per 1.1.1999

In der Schriftenreihe Landesstatistik sind bisher folgende Publikationen erschienen:

Landtags- und Nationalratswahlen im Bundesland Salzburg	Juli 1979
Gemeindevertretungswahlen im Bundesland Salzburg	November 1979
Bevölkerungsfortschreibung für die Gemeinden des Bundeslandes Salzburg	Juli 1980
Zum generativen Verhalten im Bundesland Salzburg	November 1980
Bevölkerungsprognose für das Bundesland Salzburg und die politischen Bezirke	März 1981
Materialien zur Situation der Senioren im Bundesland Salzburg	Mai 1981
Berufspendler im Bundesland Salzburg, Teil I - Pendelströme	Juni 1981
Kinderwünsche junger Salzburgerinnen - Ergebnisse einer Untersuchung des Instituts für Demographie der Österreichischen Akademie der Wissenschaften	Juni 1981
Vorläufige Ergebnisse der Großzählungsrunde 1981 (Volkszählung, Häuser- und Wohnungszählung, Arbeitsstättenzählung)	August 1981
Zur Sicherheit im Bundesland Salzburg	September 1981
Berufspendler im Bundesland Salzburg, Teil II - Erwerbsneigung und Pendlerverhalten	November 1981
Endgültige Ergebnisse der Volkszählung 1981	Februar 1982
Strukturdaten der Pinzgauer Nationalparkgemeinden	August 1982
Wahlen im Bundesland Salzburg	Jänner 1983
Endgültige Ergebnisse der Volkszählung 1981 (Überarbeitung 1983)	März 1983
Nationalratswahl vom 24. April 1983 (Teil I - Tabellenband)	April 1983
Nationalratswahl vom 24. April 1983	Juli 1983
Musik und Gesang im Bundesland Salzburg	September 1983
Öffentliche Büchereien im Bundesland Salzburg	Jänner 1984
Strukturdaten des Bundeslandes Salzburg gemäß Volkszählung vom 12. Mai 1981 (Teil I)	Jänner 1984
Landtagswahl vom 25. März 1984 (Teil I - Tabellenband)	März 1984
Familienpolitik gestern - heute - morgen	Juni 1984
Landtagswahl vom 25. März 1984	Juli 1984
Gemeindevertretungswahlen vom 14. Oktober 1984	Oktober 1984
Strukturdaten des Bundeslandes Salzburg gemäß Volkszählung vom 12. Mai 1981 (Teil II)	Februar 1985

Bevölkerungsprognose für das Bundesland Salzburg und die politischen Bezirke (1984 bis 2000 bzw. 2015)	Oktober 1985
Bevölkerungs- und Arbeitsmarktprognose für das Bundesland Salzburg, die politischen Bezirke und die Arbeitsmarktregionen (1984 - 1990, Vorausschau 1995)	Dezember 1985
Ergebnisse der Bundespräsidentenwahl 1986 (erster Wahlgang am 4. Mai 1986)	Mai 1986
Ergebnisse der Bundespräsidentenwahl 1986 (zweiter Wahlgang am 8. Juni 1986)	Juni 1986
Materialien zur Nationalratswahl 1986 (Ergebnisse der Nationalratswahlen 1983 und 1979)	Oktober 1986
Ergebnisse der Nationalratswahl vom 23. November 1986	November 1986
Zur zukünftigen Entwicklung der Schülerzahlen an den Salzburger Berufsschulen - 1986/87 bis 1990/91	Jänner 1987
Strukturdaten des Bundeslandes Salzburg gemäß Volkszählung vom 12. Mai 1981 (Teil II, Überarbeitung 1987)	April 1987
Modellrechnungen zur Entwicklung der Bevölkerung des Bundeslandes Salzburg (1985 bis 2035)	August 1987
Strukturdaten der politischen Bezirke des Bundeslandes Salzburg	April 1988
Familienfreundliche Gemeinden im Salzburger Land 1988	Dezember 1988
Ergebnisse der Landtagswahl vom 12. März 1989	März 1989
Ergebnisse der Gemeindevertretungswahlen vom 8. Oktober 1989	Oktober 1989
Modellrechnungen zur Bevölkerungsentwicklung des Bundeslandes Salzburg, der politischen Bezirke und Arbeitsmarktregionen (1988 bis 2020 bzw. 2040)	November 1989
Alter und Pflege in Salzburg - Bestandsaufnahme und Prognose	Dezember 1989
Berufspendelströme 1987, Berufspendler gemäß Personenstands- und Betriebsaufnahme vom 10. Okt. 1987	Juni 1990
Ergebnisse der Nationalratswahl vom 7. Okt. 1990	Oktober 1990
Kinderbetreuung in Salzburg - Fakten, Hintergründe, Tendenzen	Februar 1991
Mitarbeiterbefragung in der Landesverwaltung - Kurzfassung	April 1991
Szenarien der zukünftigen Bevölkerungsentwicklung 1991 - 2031	Mai 1991
Mitarbeiterbefragung in der Landesverwaltung - Detailergebnisse	Juni 1991
Großzählung 1991 - vorläufige Ergebnisse	September 1991
Ergebnisse der Bundespräsidentenwahl vom 26. April 1992 (erster Wahlgang - vorläufige Ergebnisse)	April 1992
Ergebnisse der Bundespräsidentenwahl vom 26. April 1992 (erster Wahlgang - endgültige Ergebnisse)	April 1992

Ergebnisse der Bundespräsidentenwahl vom 24. Mai 1992 (zweiter Wahlgang - vorläufige Ergebnisse)	Mai 1992
Ergebnisse der Bundespräsidentenwahl vom 24. Mai 1992 (zweiter Wahlgang - endgültige Ergebnisse)	Mai 1992
Endgültige Ergebnisse der Volkszählung 1991; Strukturdaten, Teil I	März 1993
Wohnbauförderung und Wohnbaufinanzierung im Bundesland Salzburg im Jahr 1990	Juni 1993
Wohnen im Bundesland Salzburg	September 1993
Wohnungsbestand und Wohnbautätigkeit im Bundesland Salzburg	September 1993
Landtagswahl 13.3.1994, vorläufige Ergebnisse	März 1994
Ergebnisse der Landtagswahl vom 13. März 1994	März 1994
Zur konjunkturellen Lage der Salzburger Wirtschaft im Jahr 1993, Anfang 1994	Mai 1994
Materialien zur Nationalratswahl vom 9. Oktober 1994	September 1994
Nationalratswahl 9. Oktober 1994, vorläufige Ergebnisse	Oktober 1994
Nationalratswahl 9. Oktober 1994, Parteistimmen, Vorzugsstimmen; Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	Oktober 1994
Nationalratswahl 9. Oktober 1994, Tabellenband Vorzugsstimmen; Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	Oktober 1994
Ergebnisse der Nationalratswahl vom 9. Oktober 1994	Oktober 1994
Ergebnisse der Nationalratswahl vom 9. Oktober 1994; Tabellenband Vorzugsstimmen	Oktober 1994
Ergebnisse der Gemeindewahlen am 6. November 1994; Gemeindevertretungs- wahlen, Bürgermeisterwahlen/1. Wahlgang; Teil I: Textband, Teil II: Tabellenband	November 1994
Ergebnisse der Gemeindewahlen 1994; Gemeindevertretungswahlen, Bürgermeisterwahlen; Teil I: Textband, Teil II: Tabellenband	Dezember 1994
Endgültige Ergebnisse der Volkszählung 1991; Strukturdaten, Teil II	August 1995
Salzburg - Österreich im Vergleich zur Europäischen Union (EUR12)	Oktober 1995
Ergebnisse der Nationalratswahl am 17. 12. 1995, Parteistimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	Dezember 1995
Ergebnisse der Nationalratswahl am 17. 12. 1995, Vorzugsstimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	Dezember 1995
Ergebnisse der Nationalratswahl am 17. 12. 1995	Dezember 1995
Ergebnisse der Nationalratswahl am 17. 12. 1995, Tabellenband Vorzugsstimmen	Dezember 1995
Wohnungssuche und Wohnungswechsel im Bundesland Salzburg	April 1996

Materialien zur Europawahl am 13. Oktober 1996	September 1996
Ergebnisse der Europawahl am 13.10.1996, Parteistimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	Oktober 1996
Ergebnisse der Europawahl am 13.10.1996, Vorzugsstimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	Oktober 1996
Ergebnisse der Europawahl am 13.10.1996	Oktober 1996
Ergebnisse der Europawahl am 13.10.1996, Tabellenband Vorzugsstimmen	Oktober 1996
Entwicklungsperspektiven des Salzburger Zentralraumes 1995 - 2000 - 2005	Dezember 1996
Bevölkerung, Erwerbstätige, Haushalte; Prognosen für das Land Salzburg und ausgewählte Teilregionen	April 1997
Bevölkerung, Erwerbstätige, Haushalte; Prognosen für das Land Salzburg und ausgewählte Teilregionen, Tabellenband	April 1997
Ein Blick in die Region; regionalstatistische Daten für die politischen Bezirke und das Bundesland Salzburg; Ausgabe 1997	Dezember 1997
Ergebnisse der Bundespräsidentenwahl am 19.4.1998, vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	April 1998
Ergebnisse der Bundespräsidentenwahl am 19.4.1998	April 1998
Ehrenamtliche Tätigkeiten der Lehrkräfte, Ergebnisse einer Befragung der Salzburger Lehrerinnen und Lehrer im Frühsommer 1998	September 1998
Ergebnisse der Landtagswahl vom 7. März 1999, vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	März 1999
Ergebnisse der Landtagswahl vom 7. März 1999	März 1999
Ergebnisse der Gemeindewahlen 1999; Gemeindevertretungswahlen, Bürgermeisterwahlen/1. Wahlgang; Teil I: Textband, Teil II: Tabellenband	März 1999
Ergebnisse der Gemeindewahlen 1999; Gemeindevertretungswahlen, Bürgermeisterwahlen; Teil I: Textband, Teil II: Tabellenband	März 1999
Ergebnisse der Europawahl am 13.6.1999, vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	Juni 1999
Ergebnisse der Europawahl am 13.6.1999	Juni 1999
Ergebnisse der Europawahl am 13.6.1999, Tabellenband Vorzugsstimmen	Juni 1999
Ergebnisse der Nationalratswahl am 3.10.1999, Parteistimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	Oktober 1999
Ergebnisse der Nationalratswahl am 3.10.1999, Vorzugsstimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	Oktober 1999
Ergebnisse der Nationalratswahl am 3.10.1999	Oktober 1999
Ergebnisse der Nationalratswahl am 3.10.1999, Tabellenband Vorzugsstimmen	Oktober 1999

BürgerInnen-Befragung 1998/99; Ergebnisse des Pilotprojekts bei drei Dienststellen: Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung, Bürgerbüro, Abteilung für Kultur und Sport	Dezember 1999
Ein Blick in die Region; regionalstatistische Daten für die politischen Bezirke und das Bundesland Salzburg; Ausgabe 1999	Februar 2000
Kinderbetreuung im Land Salzburg; Kosten der Betreuung	September 2000
Kinderbetreuung im Land Salzburg; Angebot und zukünftiger Bedarf	September 2000
MitarbeiterInnen-Befragung 2000; St. Johannis-Spital, Verwaltungsbereiche der Landeskliniken Salzburg	November 2000
Unselbständig Beschäftigte im Land Salzburg; Entwicklung 1995 - 2000	Jänner 2001
MitarbeiterInnen-Befragung 2000 im Bereich der Salzburger Landesverwaltung	Jänner 2001
BürgerInnenbefragung 2000; Abteilung für Gewerbe und Verkehrsrecht	April 2001
MitarbeiterInnen-Befragung 2001; Christian-Doppler-Klinik	November 2001
Salzburg - Österreich - EU; ein Vergleich statistischer Daten	Jänner 2002
Die Bevölkerung des Landes Salzburg; vorläufige Ergebnisse der Volkszählung 2001, Entwicklungstrends	Jänner 2002
Ergebnisse der Nationalratswahl am 24.11.2002; Parteistimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	November 2002
Ergebnisse der Nationalratswahl am 24.11.2002; Vorzugsstimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	November 2002
Ergebnisse der Nationalratswahl am 24.11.2002	Dezember 2002
Ergebnisse der Nationalratswahl am 24.11.2002; Tabellenband Vorzugsstimmen	Dezember 2002
BürgerInnenbefragung 2002; Bezirkshauptmannschaft Hallein	Februar 2003
Einkommen - Kaufkraft - Wirtschaftsleistung; das Land Salzburg im Bundesländervergleich	März 2003
Der Salzburger Arbeitsmarkt im I. Quartal 2003; Rückblick und Vorschau	April 2003
BürgerInnenbefragung 2002; Bezirkshauptmannschaft Zell am See	April 2003
Zur konjunkturellen Lage der Salzburger Wirtschaft; Frühjahr 2003	Juni 2003
Kinderbetreuungseinrichtungen im Land Salzburg 2002/03; Angebot und zukünftiger Bedarf	Juli 2003
Ergebnisse der Landtagswahl vom 7. März 2004; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	März 2004
Ergebnisse der Landtagswahl vom 7. März 2004	März 2004
Ergebnisse der Landtagswahl vom 7. März 2004; Tabellenband Vorzugsstimmen	März 2004

Ergebnisse der Gemeindewahlen 2004; Gemeindevertretungswahlen, Bürgermeisterwahlen/1. Wahlgang; Teil I: Textband, Teil II Tabellenband	März 2004
Ergebnisse der Gemeindewahlen 2004; Gemeindevertretungswahlen, Bürgermeisterwahlen; Teil I: Textband, Teil II: Tabellenband	März 2004
Ergebnisse der Bundespräsidentenwahl am 25.4.2004; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	April 2004
Ergebnisse der Bundespräsidentenwahl am 25.4.2004	Mai 2004
Ergebnisse der Europawahl am 13.6.2004; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	Juni 2004
Ergebnisse der Europawahl am 13.6.2004; Vorzugsstimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	Juni 2004
Ergebnisse der Europawahl am 13.6.2004	Juni 2004
Ergebnisse der Europawahl am 13.6.2004; Tabellenband Vorzugsstimmen	Juni 2004
Kinderbetreuungseinrichtungen im Land Salzburg 2004/2005; Angebot und zukünftiger Bedarf	September 2005
BürgerInnenbefragung 2005; Bezirkshauptmannschaft Tamsweg	Oktober 2005
Der Salzburger Arbeitsmarkt; Entwicklung 1995 bis 2005	Februar 2006
Salzburg altert; Trends, Ursachen, Konsequenzen	April 2006
Materialien zur Nationalratswahl 2006; Ergebnisse früherer Wahlen, Wahlberechtigte aktuelle Wahl	September 2006
Ergebnisse der Nationalratswahl am 1.10.2006; Parteistimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	Oktober 2006
Ergebnisse der Nationalratswahl am 1.10.2006; Vorzugsstimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkartenwähler	Oktober 2006
Ergebnisse der Nationalratswahl am 1.10.2006	Oktober 2006
Ergebnisse der Nationalratswahl am 1.10.2006; Tabellenband Vorzugsstimmen	Oktober 2006
Salzburgs Bevölkerung 1961 – 2006; Stand, Struktur, Entwicklung	Juni 2007
Jugendliche am Salzburger Arbeitsmarkt 2007; Rückblick und Vorschau	September 2007
Silver Workers; Salzburg 2007; Rückblick und Vorschau	Februar 2008
Bevölkerung Land Salzburg & Regionen; 2007 – 2032	Juli 2008
Bevölkerungsstruktur & Bevölkerungsentwicklung (Tabellenband); Salzburgs Gemeinden 2007, 1982 – 2007 – 2032	Juli 2008
Materialien zur Nationalratswahl 2008; Ergebnisse früherer Wahlen, Wahlberechtigte aktuelle Wahl	September 2006

Nationalratswahl am 28.9.2008; Parteistimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkarten-/Briefwähler	September 2008
Nationalratswahl am 28.9.2008; Vorzugsstimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkarten-/Brief wähler	September 2008
Nationalratswahl am 28.9.2008; endgültige Ergebnisse	Oktober 2008
Nationalratswahl am 28.9.2008; Vorzugsstimmen, Tabellenband	Oktober 2008
Landtagswahl und Gemeindewahlen 2009; Ergebnisse früherer Wahlen, Wahlberechtigte aktuelle Wahl	Februar 2009
Landtagswahl vom 1. März 2009 Parteistimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkarten-/Briefwähler vollständig	März 2009
Landtagswahl vom 1. März 2009, Vorzugsstimmen; vorläufige Ergebnisse ohne Wahlkarten-/Briefwähler vollständig	März 2008
Landtagswahl 2009, Parteistimmen; vorläufige Ergebnisse, ohne Wahlkarten-/Briefwähler vollständig	März 2009
Landtagswahl 2009, Vorzugsstimmen; vorläufige Ergebnisse, ohne Wahlkarten-/Briefwähler vollständig	März 2008
Gemeindewahlen 2009: Gemeindevertretungs-, Bürgermeisterwahlen/1. Wahlgang Teil I: Textband; vorläufige Ergebnisse ohne Briefwähler	März 2009
Gemeindewahlen 2009 Gemeindevertretungs-, Bürgermeisterwahlen/1. Wahlgang, Teil II: Tabellenband; vorläufige Ergebnisse ohne Briefwähler	März 2009
Landtagswahl am 1. 3. 2009; endgültige Ergebnisse	März 2009
Landtagswahl am 1. 3. 2009; Vorzugsstimmen; endgültige Ergebnisse	März 2009
Gemeindewahlen 2009: Gemeindevertretungs-, Bürgermeisterwahlen/1. Wahlgang Teil I: Textband	März 2009
Gemeindewahlen 2009 Gemeindevertretungs-, Bürgermeisterwahlen/1. Wahlgang, Teil II: Tabellenband	März 2009
Gemeindewahlen 2009: Gemeindevertretungswahlen, Bürgermeisterwahlen, Teil I: Textband	April 2009
Gemeindewahlen 2009: Gemeindevertretungswahlen, Bürgermeisterwahlen, Teil II: Tabellenband	April 2009

Periodica im Rahmen der Schriftenreihe Landesstatistik:

Beurteilung der konjunkturellen Lage durch die Salzburger Industrie und Bauwirtschaft	drittes Quartal 1981 bis viertes Quartal 1983
Investitionsneigung der Salzburger Industrie	zweites Halbjahr 1981 bis zweites Halbjahr 1983
Zur konjunkturellen Lage der Salzburger Wirtschaft	erstes Quartal 1984 bis zweites Quartal 1991

Wohnungsbau und Wohnbaufinanzierung im Bundesland Salzburg im Jahr 19xx	1986 bis 1989
Unselbständig Beschäftigte nach Regionen und Wirtschaftsbereichen, Salzburg, Jänner bzw. Juli 20xx (vormals Unselbständig Beschäftigte im Land Salzburg in sachlicher und regionaler Gliederung, Jänner bzw. Juli 20xx)	ab erstem Halbjahr 1982
Salzburg-Statistik 19xx/20xx (vormals "Soziogramm des Bundeslandes Salzburg", "Salzburg in Zahlen 19xx/xx")	1982, 1986, 1988, 1990, 1993, 1996, 1998, 2002
Bevölkerung per 1.1.19xx/20xx; Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung für die Salzburger Gemeinden	1984, 1985, 1987, 1988 jährlich ab 1996 bis 2004
Bevölkerung Land Salzburg gemeindeweise; 1.1.20xx (vormals Bevölkerung per 1.1.20xx; Bevölkerungsdaten der Salzburger Gemeinden)	ab 2005
Daten zur Wirtschafts- und Sozialstruktur (tabellarischer Monatsbericht)	ab Juni 1986
Daten zur Wirtschafts- und Sozialstruktur (tabellarischer Jahresbericht): 12-Monatsübersicht 5-Jahresübersicht	ab 1987 ab 1993
Wohnungsbestand per 1.1.19xx/200x, Ergebnisse der Wohnungsbestandsfortschreibung für die Salzburger Gemeinden	1996 jährlich von 1998 bis 2000, 2003
Arbeitsmarkt Salzburg; Frühjahr bzw. Herbst 200x; Rückblick und Vorschau (vormals Der Salzburger Arbeitsmarkt im I. bzw. III. Quartal 20xx; Rückblick und Vorschau)	halbjährlich ab Herbst 2004
Gemeindezahlen 200x- Allgemein	jährlich ab 2007
Gemeindezahlen 200x- Wahlen	2007
Kurzberichte:	
Prognose des Wohnungsbedarfes bis 1988 für das Bundesland Salzburg und dessen Teilräume	April 1982
Wohnungsbedarfsprognose für das Bundesland Salzburg und ausgewählte Teilräume (1987 - 1992)	März 1987
Wohnungsdefizit und Wohnungsbedarfsprognose für das Bundesland Salzburg und ausgewählte Teilräume (Zeitraum 1.1.1993 bis 1.1.1998)	März 1993
20 Monate Salzburger Landesfamilienförderung	September 1993
Die Bevölkerungsentwicklung 1991 - 1994	Juli 1994
Salzburger Landesfamilienförderung 1. Jänner 1992 bis 31. August 1994	Oktober 1994
Der EU-Beitritt; Auswirkungen auf das Land Salzburg	März 1995
Überlegungen zur Angemessenheit von Verwaltungsausgaben	September 1995

Das Jahr 1995: "Statistischer Ausreißer" oder Signal für beginnende Trendwende?	April 1996
Die Personalausgaben des Landes Salzburg im Bundesländervergleich	September 1996
Wohnungsbedarfsprognose 1998 bis 2002, Land Salzburg und ausgewählte Teilräume	April 1997
Familiensteuermodell Bartenstein	Mai 1997
Die Arbeitsmarktsituation der PflichtschullehrerInnen im Land Salzburg; die nächsten 10 Jahre	Juli 1999
Die Arbeitsmarktsituation der LehrerInnen an mittleren und höheren Schulen im Land Salzburg; die nächsten 10 Jahre	Mai 2000
Die Arbeitsmarktsituation der LehrerInnen an mittleren und höheren Schulen im Land Salzburg; die Schuljahre 2001/02-2011/12	Dezember 2001
Die Arbeitsmarktsituation der PflichtschullehrerInnen im Land Salzburg; die Schuljahre 2001/02-2011/12	Dezember 2001
Entwicklung der SchülerInnen- und Klassenzahlen im Land Salzburg; Schuljahre 2003/04 bis 2013/14	November 2003
Wohnungsbedarfsprognose 2003 bis 2007; Land Salzburg und ausgewählte Teilräume	März 2004
Berufstätigkeit und Mutterrolle; Widerspruch oder gemeinsam realisierbares Lebensziel?	Juli 2004
Der Salzburger Arbeitsmarkt; Entwicklung 2004 bis 2009	Oktober 2004
Bedarf an Nachmittagsbetreuung an Schulen für Kinder im volksschulpflichtigen Alter; Ergebnisse einer Erhebung im April 2005	Juni 2005
Der Salzburger Arbeitsmarkt; Entwicklung 1. Halbjahr 2004/1. Halbjahr 2006	Juli 2006
Der Salzburger Arbeitsmarkt, weiblich und dynamisch; Rückblick 2004 – 2006 und Vorschau 2007	Februar 2007
Entwicklung der SchülerInnen-, Klassenzahlen sowie des Lehrkräftebedarfs an allgemein bildenden Pflichtschulen im Land Salzburg; Schuljahre 2007/08 bis 2027/28	Mai 2007
Die Arbeitsmarktsituation der LehrerInnen an allgemeinbildenden Pflichtschulen im Land Salzburg; 2006 bis 2026	Juni 2007
Mittlere und höhere Schulen; Schüler, Klassen, Lehrkräftebedarf; Salzburg 2007/08 bis 2027/28	Februar 2008
Mittlere und höhere Schulen; Arbeitsmarktlage Lehrkräfte; Salzburg 2007/08 bis 2027/28	März 2008
Wohnungsbedarf Land Salzburg & Teilräume; 2009 – 2013, Ausblick 2028	Sept. 2008

In gemeinsamer Trägerschaft mit anderen Dienststellen herausgegebene Arbeiten:

Gesund und krank in Salzburg; Gesundheitsvorsorge, Morbidität, Mortalität und die Inanspruchnahme von Gesundheitseinrichtungen heute und Szenarien für die Zukunft (gemeinsam mit der Abteilung Gesundheitswesen und Anstaltenverwaltung)	Juli 1994
Substitutionspotentiale stationärer medizinischer Leistungen im Land Salzburg - eine mehrstufige Delphi-Befragung; Textband, Materialienband (gemeinsam mit der Abteilung Gesundheitswesen und Anstaltenverwaltung)	April 1995
Angebot, Inanspruchnahme und Bedarf stationärer Gesundheitsversorgung in Salzburg; Textband, Tabellenband (gemeinsam mit der Abteilung Gesundheitswesen und Anstaltenverwaltung)	April 1996
Das Gesetz; Ergebnisse der begleitenden Jugendbefragung zur Novelle des Jugendförderungs- und Jugendschutzgesetzes; Textband, Tabellenband (gemeinsam mit der Abteilung Bildung und Gesellschaft)	Mai 1996
Analyse der Ist-Situation und Prognose des Personalbedarfs im Alten-/Pflegebereich (gemeinsam mit der Abteilung Gesundheitswesen und Anstaltenverwaltung)	Dezember 1996
Frauenzahlen 1997; politische Bezirke	November 1997
Gesundheitsberufe im Land Salzburg, Berufs- und Lebenssituation (gemeinsam mit der Abteilung Gesundheitswesen und Anstaltenverwaltung)	Dezember 1997
Angebot an nicht-ärztlichem medizinischen Personal im Land Salzburg, Bestandsaufnahme und Prognose (gemeinsam mit der Abteilung Gesundheitswesen und Anstaltenverwaltung)	März 1998
Gesundheitsplanung; Angebot, Inanspruchnahme und Bedarf stationärer Gesundheitsvorsorge in Salzburg; Textband, Tabellenband; Aktualisierung (gemeinsam mit der Abteilung Gesundheitswesen und Anstaltenverwaltung)	Februar 2001
Pflegebedürftige und Betreuungsbedarf im Land Salzburg; Entwicklung 2001 bis 2021	November 2002
Personalbedarf in ausgewählten Gesundheitsberufen; Entwicklung bis zum Jahr 2012	März 2004
Frauenzahlen 2004; politische Bezirke	Februar 2005
Chancengleichheit konkret; Frauen und Männer im Salzburger Landesdienst 2005	März 2006

Periodica mit anderen Dienststellen:

Frauenzahlen 19xx; Land Salzburg	alle 2 Jahre ab 1991
----------------------------------	----------------------

In anderen Publikationen bzw. Schriftenreihen erschienene Arbeiten:

Die Situation der Lehrlinge in Salzburg (Ergebnisse einer Untersuchung) (Schriftenreihe des Landespressebüros, Serie „Salzburg Dokumentationen“ Nr. 16)	Juni 1977
Bevölkerung, Arbeitsmarkt in: Entwicklungsprogramm Lungau	1979

- Der Lehrer als Kulturträger
(Schriftenreihe des Landespressebüros, Serie „Salzburg Dokumentationen“ Nr. 41) Oktober 1979
- Soziogramm des Bundeslandes Salzburg
in: Daten + Fakten - Bundesland Salzburg
(Schriftenreihe des Landespressebüros, Serie „Salzburg Informationen“, Nr. 17) April 1980
- Soziogramm des Bundeslandes Salzburg
in: Daten + Fakten - Bundesland Salzburg
(Schriftenreihe des Landespressebüros, Serie „Salzburg-Informationen“, Nr. 38) Juli 1984
- Landtagswahl 1984 - Erste Analyse des Wahlergebnisses
in: Landtagswahl 1984; Ergebnisse - Analysen - Auswertungen
(Schriftenreihe des Landespressebüros, Serie „Salzburg Dokumentationen“, Nr. 82) September 1984
- Soziogramm des Bundeslandes Salzburg
in: Daten + Fakten - Bundesland Salzburg
(Schriftenreihe des Landespressebüros, Serie „Salzburg Informationen“, Nr. 64) August 1988
- Landtagswahl 1989 - Kurzanalyse der Wahlergebnisse
in: Landtagswahl 1989; Ergebnisse - Analysen - Auswertungen
(Schriftenreihe des Landespressebüros, Serie „Salzburg Dokumentationen“, Nr. 97) Juli 1989
- Das Ergebnis der Landtagswahl 1989
in: Landtagswahl 1989; Daten, Analysen, Entwicklungen;
Fortschreibung „Politik und Bürger“
(Schriftenreihe des Landespressebüros, Serie „Sonderpublikationen“, Nr. 80) Juli 1989
- Soziogramm des Bundeslandes Salzburg
in: Daten + Fakten - Bundesland Salzburg
(Schriftenreihe des Landespressebüros, Serie „Salzburg Informationen“, Nr. 78) August 1990
- Soziogramm des Bundeslandes Salzburg
in: Daten + Fakten - Bundesland Salzburg
(Schriftenreihe des Landespressebüros, Serie „Salzburg Informationen“, Nr. 84) Dezember 1992
- Materialien zur Salzburger Landtagswahl am 13. März 1994
(Schriftenreihe des Landespressebüros, Serie „Sonderpublikationen“, Nr. 111) Jänner 1994
- Soziogramm des Bundeslandes Salzburg
in: Daten + Fakten - Bundesland Salzburg
(Schriftenreihe des Landespressebüros, Serie „Salzburg Informationen“, Nr. 100) Oktober 1995
- Salzburg-Wahlen, 7. März 1999, Materialien;
Landtagswahl, Gemeindevertretungswahlen, Bürgermeisterwahlen
(Schriftenreihe des Landespressebüros, Serie „Sonderpublikationen“, Nr. 153) Jänner 1999
- Salzburg-Wahlen 7. März 2004, Materialien;
Landtagswahl, Bürgermeisterwahlen, Gemeindevertretungswahlen
(Schriftenreihe des Landespressebüros, Serie „Sonderpublikationen“, Nr. 191) Februar 2004

Periodica im Rahmen von anderen Schriftenreihen:

- Salzburger Zahlenspiegel 19xx jährlich ab 1990